



# **MARCHIVUM Druckschriften digital**

# Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 147 (1936)

529 (15.11.1936) Sonntags-Ausgabe A u. B

urn:nbn:de:bsz:mh40-392022

# Neue Mannheimer Zeitung

gefdeinnugtwelle: Täglich Imal anber Conntag. Bezugspreife: Bei Dans monatlich 200 Mt. und 63 Pig. Troperinfin, in unferen weichtigitrarn abgebalt 230 Mt. burch bie Dog 2.70 Mt. einicht. no Die Bobbet.-Geb Diergu 75 Win Belieligeth Abholftellen: Beib. Baffer, 12. Rronpringenftr. 43. Comeginger Str. 44, Meerfelbitr, 13. Na Bifferfir I. Fa Canptite 61. W Coponer Str. 8 Se Suifenfir, L. ibbebellungen mullen bis fpaten 25. f. b. folgenb. Monat erfolgen.

# Mannheimer General-Alnzeiger

Berlag, Schriftleitung u. Sauptgefcafteftelle : R 1, 4-6, Gernfprecher: Cammel-Rummer 24951 Berlag, Schriftleitung u. Sauptgefcafteftelle: R L 4-6. Gernfprecher: Cammel-Rummer 24951 Angeigen in behiermten Andgaben, an befonderen Blaben und Bolliced-Gonto: Barlorube Rummer 17590 - Drabtanfcrift: Remageit Dannbeim für ternmunblich ertelle Auftrage. Gerichtband Mannbeim.

Angeigenpreifer 23 mm breite Willimetergeile 0 Pfennig, 76 mm breite Legtmillimetergeile 60 Pfennig. Gar famtiten. unb Eleinangeigen ermabigte Grandpreife Allgemein gultig in bie Ungeigen . Breistifte Rr. 7. Bei Smangovergleichen ober Romfurfen wird feinerlet Rachlag gewährt. Reine Gewähr ifte

Sonntags-Uusgabe A u. B

Samstag, 14. November / Sonntag, 15. November 1936

147. Jahraang - Nr. 529

# Europäische Sorgen um den Spanien-Konflikt

# Wie steht es um Madrid?

Trantos neue Zaftil — Juzug für die Roten aus Katalonien — Bergebliche Gegenoffenfive der Roten - Die tommuniftifden Erpreffungsverfuche an Blum

(Drabtber, unf. Parifer Bertreters) - Paris, 14. November.

Diegrobte Corge ber frangoffichen Außenpolitif gilt ben Greigniffen in Chanien. Dan logt fich von ben Maijonalen burt melben, ban fich nunmehr bie Rotmendigfeit ergebe, eine vollig neue Taffit gegenüber den Moten Mabrids einzuschlagen, Die Berlufte bes Beneral Francos bei den Borbutgefechten follen empfieblie fein, und awar mehr an Menfchen ale an Maierial. Muf ber anderen Geife

batten bie Roten ingwifden rund 25 000 Mann and Retalouien erhalten.

de fic jum Teil aus Frembenlegionaren, aus folfen, Die icon im Irun gefampft batten, und jum Teil aus Ratolanen gujammenfeben, die man in den legten brei Monaten wenigftens etwas gefcult babe. Es lei diele Truppe guminbeft febr viel beffer als bie mien Miligen in der fpanifchen Sauptftabt felbit. Die fic gegenüberftebenben Bartelen feien burch ben Nachichub ber Ratalanen wie auch burch bie Materiallieferungen, die ingwifden von Barcelona noch Mabrid gattfanben gleich ftarf. Go bleibe es abgumarten, wie fich die Dinge entwideln. Doch murbe ferralf aus Mabrib wie and Burgos gemelbet,

but eine flore Entidelbung über bas Edidial ber fpanifchen Sauptftabt noch einige Beit auf fich marten laffen merbe.

Inguischen haben bie roten Milizen, wie bie Gamer Breife berichter, eine Wegenoffenfipe miernommen, die aber nach Melbungen aus bem netionnten Bager gurudgeichlagen warben fet.

In Frantreich felbft gibt es feht ernent beftige Ingeiffe ber Communiften gegen bie Regierung, um liefe ju einer Intervention für die Roten in Somien ju veranlaffen. In Regierungefreifen nimmt man aber biefes Storungofener ber Rommunifen nicht febr trugifch. Die Rabitalfogialen hoben a icon öffentlich ihrem Ariegominister Dalabier upd Amm Angenminifter Delbos bas Bertrauen ausgebrochen und beide erfucht.

im Ginne Granfreiche gegen jegliche Interseulion augunften ber Mobriber Regierung aufguereten,

Ge benteht am Quei b'Orfan auch fein 3meifel beriber, bai in ber Lat an eine Aenberung ber frengoficen Galtung gegenüber Spanten nicht ju benten fei. Bielmehr tit angunehmen, bag bie gange frimmunifidje Mgitation ber letten 48 Stunben nur bal Siel bat. die öffentliche Welimeinung von den bellaufenden und nunmehr verftarften Truppenund Baffentranaporten ber ruffifden Registung noch Barcelona und Balencia abgu-

# de Mano über die Lage por Madtid

(Bunimelbung ber RMS.) \_ Piffabon, 14. Ropember.

In Genber Bevilla fprach am Freitagabend Gebiral be Mlany wie fiblid über bie militariide Lage. Er munbre fich gunlichft energifch gegen bie falfde Berichtexftattung ber Madriber Machibaber and unch ber mit den Raten liebangeinden Beitunun und Nasprickenagenturen des Auslandes. Tros biefer Galidmelbungen fei feltauftellen bag ben wien Milliaen, die gestern einen Wegenftoft verfuchan feiner Front, am allerwenigsten an der Mabrib From, ein Ginbruch gelungen fei, Alle von ben nationalen Ernppen befehren Geellungen feien athalten umb jum Teil verbeffert worden. Wenn un ben roten Dachebabern behauptet werbe, fie Bitten feche Ginggenge ber nationalen Streitfrofte Speidoffen, fo fei im Gegenteil feftpuftellen, bal won lationaler Geite feche rote Fluggenge abgefcoffen rben feien, bie famtlich fomjetruffifcher Berfunft feien.

Bet dem Angriff auf Die Hanptftadt babe bie tationale Becresteitung fich bie möglichite Schonung iar Pflicht gemucht. Muf reter Beite babe man für Beie Balmng feinerfei Berftanbnis an ben Im gelegt; nach wie por würben Geifeln binetwerbet. Die nationale Beeredleitung febe fic unmehr negmungen, angelichts ber erbitterfen Cimple auch auf die Schonung ihrer Colbaten bedette gu fein.

Desbalb febe man fich nunmehr genötigt, die Boffergufuhr ber Damptftabt an muterbrechen,

# Smmer neue Cowietiendungen

Berpignan, 14. November. (II B.) Rad Melbungen aus Balencia treffen bort in furgen Abitanden immer nene fomjetruffi. iche Dampfer ein. Bon den Roten wird nach wie por behanptet, bei diefen Genbungen bonbele es fic audichlichlich um Lebensmittel und Aleidungsftiide" für Die Grauen und Rinber ber roten Solbaten. Die Antunit von Cowieliciffen in manifden Bolfsfronthafen gibt jedesmal erneut ju "rührenben Greundichafisbetenerungen gwifden Dosfan und der Caballero-Acaterung Anlag. Go bielt getern ber Rapitan eines folden ruffifden Silleidifes eine Aniprache, bie liber alle roten Gender ver-

# Tichechoflowalifches Ariegematerial

- 28ariman, 14. November.

Rad einer Melbung bes "Barichauer 3fluftrierten Suriers" ift in einem tichecoflowalifden Donaubafen Arlogemeterial auf Die Dampier Meneral Stephanit" and "Mejarpt" verladen morben. Die beiben Schiffe follen das Ariegomaterial über bas Somoree Weer und bas Mittelmeer für die rote "Regierung" mach Spanien bringen.

# Er wurde den Roten abgenommen



Ein von ben Maroffenern ernberter Zant, ebenfallo im Borgelanbe von Geinfe. Er ermedt bas größte Intereffe ber Matoltaner.

# Seftige Kämpfeum die Manzanares-Brücken

Der Conderberichterfratter der Bavas-Agentur erzählt von den Madrider Rampfen

(Gunfmelbung ber RMB.)

+ Paris, 14. Rosember. Ein Sanas Conderberichterftatter melder einige Einzelheiten pon den Rampfen um Madrib, die pon der Tapferfeit und dem Stegeswillen der nationalen Truppen beredies Bengnis ablegen. Er berichtet u. a.:

"Zobald die Truppen der Rulonne Tella am Preitogmorgen ibren Angriff im Gudweften ber Banptftabt begonnen hatten, eröffneten die roten Truppen ein Beuer, das befonders die Stragen por der Zoicon. Bride voilig einbedte.

Muf bem linten Gingel ber Rationalen machte ein Bataillou Jufanterie, bas die "fleine Legion" genannt wird, febr raid Gelandegeminne und erreichte ichen gegen 10 Uhr pormittogs das ibm beinfilene Biel.

Bu ber Mitte entwidelten fich bie Megulares in smel Saulen pon ihrem am Bortoge eingenommenen Stellungen and. Diefer Teil ber Front fanb ben barteften Biberftan b von feiten ber Roten Dier fehten bie Raten befonbere 7 Zante ein, benen es gelang, bie Brude gu überqueren, bie fich jeboch unter bem beftigen Artilleriefener ber Rationalen wieder gurudgieben mußten. Ein Geicog pon einem biefer Tanfo explobierte nor bem Oberften Tella und feinem Stabe. Oberft Tella fiel, erhob fich aber fofort wieber und hatte nur eine unbedeutende Bermundung an ber rechten Schlafe.

Muer guten Dinge find brei!" fagte er lachend, und machte babel eine Anipielung auf feine gwei anderen Bermunbungen, die er einstmals in Marolfo erbalten batte. Rachoem ber Oberft fich batte verbinben laffen, übernahm er wieber bie Beiting ber

Anf bem rechten Glugel gelang es einem Butaillon ber Legionare, bas von Sanptmann Manganera befehligt murbe, und bas megen feines Draufgangertums befannt ift, etwa gegen 18 Hor por die Antonto-Copes-Etraße ju gelangen,

Sauptmann Mangamera murde ebenfalls leicht am Rinn nerleit. Dieje Legionare bemachtigten fich febr raich mobrerer Saufer die untereinander burch betonierre Graben und unterirbifche Gange verbunben waren und fomit eine beacheliche tleine Geftung barfiellien. Die Legionore waren auf ihrem rechien Mingel burd ein Freiwilligen-Bataillon unterftutt, bas unter bem Befehl bes Burgermeiftere von Cepilla, Carranga, frand.

Um bir Mittageffunbe befanben fich in ber Buft, und gwar gerabe über ber haupefindt Mubtib, nicht meniger als 10 Fluggenge. In genau 20 Minnten murben allein brei ber ruten Glugs jenge über ber Brude von Tolebo abgeichoffen.

Gines bavon frürste wie eine brennende Godel mit feiner Beiagung ab, mabrend bie Glieger ber beiben anderen Besichinen fich burch Sallichirms ablprung retten founten.

Gegen 15 Uhr nachmittogs ließ ber Rampf nach Mur noch auf dem linten und außerften rechten Glünei borte man bin und wieber Moidinengewebr-

Gunf Brunde vernichteten in verfcbiebenen Studtvierteln von Madrid it. a. ben Babinbof pon Sas Delteigs, die Tabafmanufaftur und die Tierargtiche Sochichule."



Die "Bateria" GI Canario

Gin au den nortomalen Truppen gesorendes Mogimunt, die Baleria El Canarlo, erägt, wie ichen der Bame verrät, einen Kanartenvogel in der Regimenis'abne, (Beefferdorte, M.)

# Sie hetten weiter

Polnifche Zeitungen in Dangig beichlagnahmt - Dennig. 14. Ros.

Der Danziger Vollgeiproffident bat die Ansgaben ber polnifden Settungen Diennit Bognanfi". "Expres Voranno" und "Elomo Pomorifie" wom 14. Ropember 1888 wegen entftellenber Anoführungen und verleumderifder Angriffe gegen die Dansiger Regierung befchlagnobmt.

# Der Alpbrud der Roalitionen

" Mannheim, 18. Monember.

Bismard ichibert in feinen Bebanten und Erinnerungen", wie er mande Racht ichlailos im Bette lag, gequalt pon ber Sorge um bas Reich und goangitiat pon boien Abnungen um eine brobenbe und allitere Infunit. Der "Mipdrud ber Ronlitton en", das Biffen barum, daß Deutschland immitten einer feindlichen und immer feindlicher werbenben Umwelt lag, die Möglichfeit, dast diese Umwelt fich einmal gufammenfinden tonnte in gemeinfamer Begner-doft gegen das Meig. das eine Schöpfung feines Geiftes und leines Willens war, der Zweifel in die ftaatemannifden Gabiafeiten bes "jungen Beren", ber an feinem Amte bas Gotteffanabentum fibericabte und die perfonliche Bemflichtung unterfcaute. bie genoue Renninis ber Ungufanglichfeit ber foiferlicen Berater, die ftatt ben Raifer gu fubren, fich bamit begnfigten fermile Diener gu fein, bas Difetrauen gegen den ftaatspolitifcen Sinn bes deutiden Bürgertums, beffen Mangel an "Bivilcourage" ber fatierlichen Laune, ber fatierlichen Phontofie und ber talferlichen Erperimentierungoluft feinen Galt pebut - alles bas trug bie Laft gufammen, nater der auch der Rangler, den man den "Gifernen" mannte, ju frohnen beggun.

Bidmards Ahnungen baben fich alle erfullt. Er batte Recht mit feinen Gorgen. Genan 20 Jahre nach feinem Tobe brach Deutschland unter bem Alpbrud ber Roalitionen, die fich um ihn aufgetürmt

fatten, aufammen. Gefdichtliche Betrochtung verführt immer ju geichichtlichen Bergleichen. Richt immer find folibe Bergleiche nutbrigende Arbeit. Man fiebt meiftens nur bas, mas gleich ift, und überfiebt das, mab ambere ift. Dan fiebt mebr ben gewünichten Beweis als die wirflichen Taffacen: fatt jenen auf biefe au bauen, ordnet man umgefebrt bie Tatiachen bem Beweife unter. Go tommen jene Gekbichtsparallefen auftande, bie beitechend wirfen, weil fie bas augenicheinlich Gemeinfame berausfrellen, aber gefabrlich find, weil fie bas uur fcienbar Unwefentliche bee Berfdiebenartigfeit und bes Gegenfages perioneigen.

Aber all biefe Referven porangefest, barf buch gefogt werbent bie Parollelität ber politifden Er-Scheinungen zwifchen der nachblamardifchen Bett und ber beutigen Beit ift aufregenb unb in mandem erichatternd, Auch beute fürmt fich ber "Mipbrud ber Roalitionen" rings um Denticland auf und nuch bente find Gemicht und Gegengemicht im Grundiglichen gleich verteilt wie bammis-

Muf ber einen Gefte: Franfreid, Rufiland und ber tidedoflowatiide Staat ale enge Berbiinbete; England als mohlmollender Jufchauer, sone jachliche Bindung, ober mir beutlicher gefühlamöbiger Freient. ichaft neben ibnen.

Muf ber anberen Geite: Deutschenb, Italien, Delierreich und Ungarn, jufammengeführt burch pleides Schidfel ober gleiche Intereffen. Es ift genatt mie damals.

Rur mir einem Unterfchied: Damals mar bir Blodbilbung flar und beutlich "Dreibund" und "Triple-Cutente" moren nicht nur gefühllmiftige Borbellungen, maren biplomarifche Menlifaten. Beute ichent man folde Offenbeit und tolde Endgultigleit. Man bat ju farf Angit, bag eine Berallellifft in ber Gorm auch ju einer Varellelität im Ergebnis führen fonnie. Man will ben Uharafter ber Blodbilbung permeiben, weil man weiß, baft bann Europa endgültig gerriffen mare und and biefer Berriffenbeit wirflich nicht mehr ben Weg num Prieden fande. Aber ball ift freilich mehr ein taltifdes Sogern der Diplomatte, ben totfüchlichen Buftand au fanftionieren. Die geiftige Gruppierung ber Rationen ift heute fo, wie fie geichildert murbe mich ble außere Entwidlung entfpricht burchaus der Weupplerung, mie fie im erften Jahrgebn; unferes Jahrbunderis allmählich wurde.

Das ift bas Berbinffende und Berlingliche unferer Situation. Aber es brondt nicht unbedingt entmutigend au fein.

Es bramte nicht entmutigenb gu fein, weit biefer Geleichartigfelt ber auberen Entwidlung burdaus nicht eine Gleichartigfeit ber inneren Tenbengen entipricht. Boren damail bie frangoffice Renambetber, bas ruffifche Gereben nach bem Belfenprimet, bie englifde Corge um bie Ceewurherricigit bie Wrande, bie gur Blocoilbung und fiber biefe Blodbilbung binnus jum Arbege bringten, fo ift ber beutige Gegenfan swiften ben Retiomen viel weniger toufret untermanert. Biett auf tonfreien Intereffengegenfaben beruht er mehr auf abftraften Borftellungen, auf Giftionen: auf ber limberiiden Ungli Granfreiche um feine Sicherbeit, auf ber englifden Borftellung vom Gleichgewicht ber europäischen Arafte, Aber ber reale tereitoriale Gegenfat amifchen Deutschland und Grantreid ift ebenfo geidmunben wie bie Giotienrivalität gwifchen Dentichland und England und der Balfanitreit gwifden Defterreich und Rufiland, Dafür ift afferbings eine neue, lebr tonfrete Befahr erbauben, bie freflich nicht als erennenber Gegenab smifden ben enropaliden Wachten, fonbern als einigender 3mang mirten mußter bie bolice. mift tide Gefabr, bie Genner mie Berbunbete Ruftlande gleichermaben bebrobt, fo, wie mubt auch in Paris und London sugegeben werben muit, bie Freunde noch um ein gut Stud mehr als bie Begner bedroht, beren Bemegungofreihelt im Coupe negen biefe Gefahr weniger gebunben ift ale bie Durch bipfomatifde Radfichten foalitionspolitifcher Mrt gebemmte Banblungbfreiheit feiner Freunde.

Diefer innere Untericiteb gwifden ber Entwidlang von heute und ber von einft wird bei ber Gleichattialeit der aufteren Umftande oft aberichen. Er bart aber nicht überieben werd?en, iften besmegen nicht, weil er einer ber mefentlichften Recht. ettlaungen für ben tleinen Bien von Dojimismus barftellt, ben auch bie beutige. Linge noth ertanbi

Dasu fommi für und Deutide noch eimas andered, Die beutige Situation tit für und nicht viel erfreulicher als bie ber Borfriegbieit, augegeben: nter mir feben ibr bente mit einem an. beren inneren Gleidmut und einer anberen anteren Orimioifenbeit gegen. li ber. Wir brauchen und von ihr nicht entmutigen an faffen, meil mir ameierlei baben; Unfer antes Wemiffen und unfere auftere Macht Unfer nutes Gemiffen: Bon und wird mabrheftig fein Rrieg vom Janue gebrechen werben. Unfere Macht: Beun bi e enberen ben Rrieg haben wollen, werben fie ibn fo betommen, wie ibn die Berant-Releged perblenen.

Bielleicht waren bamale Gereiffen und Dacht auch bei bem beutiden Bolle. Aber bem mit einem Unterinied. Der Bubrer bat biefen Untericied in einer legten Rede mor ben Mundener Mittampfern des Inbres 1908 feitgeltellt: Damale batte Deutichfand alle Mittel ber außeren Dacht fich gefammelt, aber es beite verlaumt, fich bie innere Bebe in geben. Und auf biefes Berfammits, erffarte ber finrer, fet ber Bufammenbruch im Rriege im mefentliden gurudguführen geweien.

Beute ift Deutschland and auf Diefe innere Bebe bebacht. Rarten und Armer follen, wie ber Gubrer fic ausbrudte, "immun" gemache werben. Immun gemocht, b. b. aufontmengeichtveiht merben gu einer umlöslichen Ginbeit, die der Auflotung und ber Berfegung feinen Bleum fant,

Das ift in ber Tar bas Problem ber inneren bentiden Bebrhaftmedung Benn bas delingt, bann fann wirflich auch por allen brobenden Umftanden und Gefahren eines um unfer Reich bus Blort bes Gubrers befteben bleiben, baft er mum erftenmal obne Gorge in bie Su-Ennfritebt. Dann wirb Deuifdlaub auch unter dem "Alpbrud ber Coalitionen" frei und folg aimen

Des ju erreichen, erfordert nicht viel, aber etwas onn Grobes: Deutidland febem Deutiden an innerem Beiib an moden. ibn oufgeichloffen und bereit gu machen für jene Stunde, in ber welleicht alles wieber flein wird, mas beute und groß duntt, alles gufammenfallt, was beute uns trenet, weil biefe Etimbe und mieber gurudfabrt an ben Uriprung umeres Schidfals: au Deutfd. land, und an und alle den Dief ebenfo au feiner Bewohrung wie gu unferer Bewöhrung richtet!

· Pricitie Berichlechterung ber Arbeitellage ir ber finete. Wit feit frahren, ib im Oftober eine leichte trummötige Berichlechterung der Arbeitellage einertragen, nderfamt in die Jubl der Ereffenninderden im Oftober um Mil gestieben. Ende des Mounts moren bei den Arbelipfiniern 20 1000 Appeitaloie angemelbet gegenüber 17 200 Ende Clieber des Borjabert. Die Janahur der Ar-beitallefigfeit berren im Offichen 1000 in 700, in bat fich alle des Mobileliums den Arbeitsbrarfind gegenübes dem

# Die Mostauer Deutschenverhaftungen

Ernfte Situation - Deutschland wird weitere Brovofationen nicht dutden!

(Son unferem Berliner Bertreter) - Berlin, 14. Rovember.

Die Dentidenverhoftungen in Moofau boben ein neues Moment der politischen Unruhe geschäffen-

Die liber Baridan und Riga fommenben Undjuge aus ben Bowjetzeitungen laffen erfennen, ban bie tubiiden Madibaber in Dinofan den Ernft ber Struation noch nicht einseben, ber in ber formellen Berlemma bes Rieberlaffungenbtommene für die gefamte beutide Rolonie in Somjetruftlanb flegt. Moodiner Blatter ichrieben geitern abend nur

von einer Prüfung der bentichen Beidmerben. Dah Deuticisand eine weitere Beichranfung ber Tätigfeit ber Teutidien Bet'dielt in Moofan

nicht hinnehmen wirb, bag es weitere Propofa-

tionen Mostaus nicht bulbet, ift icon von beute

icher Ge'te in aller Rlarbeit gefagt worben.

In Molfau greift man gu dem beliebten Mittel wieber Bolfeverfammlungen und Umahge ju befeblen, wie bamals, ale bie 16 Mitarbeiter Lenind verurteilt und ericoffen wurden. In einem Telegramme ber "Rig. Runbich," aus Mossau ift bereitb von Demonitrationsbeichtuffen gegen revolulionare Berichwörungen ber Auslanber in einer Angobl Mobfouer Robrifbeirieben

Gine Berliner Morgenzeitung foricht dazu offen aus, best Dentichlands Forderungen feltftebend find, wenn nicht bie Deutice Betichaft von fic aus bie natürlichen Folgerungen sieben murbe.

### Inegefamt 18 Berhaftungen bon Reichsbeutschen

Guntmelbung ber'933.

+ Moston, 14. Movember.

In ben bisber befannt geworbenen 6 Berbuiinngen pon Reichobenischen in Moblau ift ein 7. Gall binsugetreten, ber fich am gleichen Beitpunft ereignete, aber erft nachträglich ben beutiden Stellen gut Renntnis gebracht murbe. In Beningrad find im gangen, foweit bisber befannt geworben tit. 11 Reichobentide perhaftet morden. Diefe Geitnab. men find famtlich am 10. Rovember erfolgt. Gleichzeitig taufen in Mosfau Radrichten auf verichiebenen Orten der Camjelunion über eine

Drabtbericht unt Parifer Bertretere) !

lleben ben Anggang ber Berfanblungen bestime

lientlichen Andenminibers Chano in Bien seigt man fich in Parte im allgemeinen Cefeiebigt, ifind

twar beient man, daß bie Ergebniffe diefer Berband-

lungen tetneswegs bie umfturgferifden

Folgen batten, die man in einigen mehr ober

meniger danviniftiden Rveifen lowuh! in Rom wer

in Bien, aber baupifachlich in Budapeft erholte batte.

Bielmehr bedeute das, mas bie Dreier-Conferens au-

tanbegebracht babe, im welcutliden nichts Reues. Es

lei beun, daß nunmehr bos ibglienische Kaiferreich

Abeffinien auch von Deberreich und Ungarn aner-

Pifant fei biefe Anerkrunnng lebiglich, weil lo-

gar Defterteich wie Ungafu noch Mitalieber

bes Balterbunbes feien, bes BBiferben-

bes, ber die italienifche Aftion mehrfach perute

Deutschland, bas nicht dem Balferbund angebore

batte, juriftifch gefeben, rubig bem neuen Anifertitel

des italienifden Konigs guftimmen fonnen. Aber

mit ben beiben anberen. Soonten fet es bon, juriftifch

gefeben, ichmerwiegenber. Theoretifch welle fich fogne

bie Frage, mal ber Benfer Bund gegen die beiben

"Außenfeiter" gn unternehmen gebenfe. Brafrifo

glaubt aber in Paris nitmans, das lich irgendeine

Juftang auch nur mit biefer Groot ernftbalt befal-

fen werde. Die betonte Rübrigfeit bes italienifden

Außenwinifters, ber, wie man glaubt, fich bemnächt

and nach London begeben wolle, fei im Grunde ge-

nommen nur burch bas trollentige Beburinis,

außenpolitifche Afrinitat gu geigen und Erfolge por-

gulaufden, bebingt. Die Lebensfrage für bie romifde

Mubenpolitif bleibe aber bod bie Linie Rom-

London. Benn Cieno fic auch nach England

fo glaube mon bier boch nicht, baft fich, fo, wie bie

tonnt fei.

teilt babe.

- Paris, 14. November.

Berbaftungemelle großen Umfanges ein, die Barger der Comjetunion aus ben veriftiedenften Areifen betrollen bat.

# London und die Mosfauer Verhaftungen

\_ Lenbon, 13. Rovember.

Die Ausländerverbnftungen in Mosfau errogen in England nach wie par ftarfes Auffeben. Gine gewife Beunrubigung erwedt bie Tatface, bas bie Poligeimade por ber britifden Botidale in Mostan verftarte morben ift.

Der toniervative Allgeordnete Gir Billiam Daption bat im Unterhand eine Anfrage an den Außenminifter Gen eingereicht, ob er eine Erflärung darüber abgeben fonne, aus welchem Erunde bie Somittreglerung bie Badje verftarft babe unb marum lämtlicht Perfonen, bie in der Bot'mait poraufpreden munichten, vorber von ber Comjetpolitet pernummen murben.

# Londoner Luftabwehr

Rene Berftarfung beichloffen

- Loudon, Ill. November. Doch einer Mitteilung bes engliichen Gringminifteriums werden außer ben im Monat Cfieter für die Berteibigung Londond bereits bemiftigten Luftabmehrfompanten bret meitere Bult. abmehrbatterien und fieben Buft. abmehrtompanten aufgeftellt merben. Der Mannichaftabeftand ber Territorialariner, bie befanntlich für Die Berteidigung Conbons und ber Ruftengebiete gegen Suftongriffe verantwortlich it ift bei ben Buftabmebreinheiten bibber mit 190 Cm. sferen und 18241 Mannichaften binter bem Coll ge. rudgeblieben,

Bur bie erfte Luftabmehr Dinifion murben im Oftober beilpielameife lediglich All neue Refrujen anaemorben.

Zwangdarbeitologer in Litaurn. Am Diensten nobm der Geim enogilltig das Gefeb über die Un richtung von Zwangsarbeitolagern au für Berioner, die auf bem Bermaltungewoge burch die Rommin danten ober die Organe bes Junenminifierining be-

Cir Circ

ber felt

Id.

ade

00

뼺

Med

Ut.

453

ale

Mag

Mad

2511

WOR

NOR

201

Burg

IDD

SEE.

fireg

Africa

10 10

Ticls

ALC: N

TIN)

HH

Total State

His

Beth

\$1th

Selfin.

THE PARTY

11

Ha.

-

An

18

C

# Der Seemannsstreif in ASA beigelegt

Gerade ju rechter Zeit, um eine fühlbare Lebensmittel-Berfnappung ju verbindern

(Guntmeldung ber R.M.S.)

+ San Francisko, 14. November.

Die in ben Lebensmittellprichern beichaftigten Mro beiter, bie fich feit bem Beginn bes Safenarbeiters freife im Muslinub befanden, nahmen am Sambiag bie Arbeit wieber auf. Der Serelfabbruch ift baranf juriidjuführen, bab bie Gemerticolt für eine Forts legung ber Berhanblungen auf friedlichem Bege geftimmt hatte. Durch biefen Entichluft ber Gemerfs fchaft murben Bebensmittet im Werte pour 25 Mil. Hauen Doller por bem Berberben gereifel-

Obwohl die Arbeiter ber Lebensmittellpeider une einen fleinen Teit ber im Streif befinblichen Gufens arbeiter und Seelente bilben, wird ihre Ridfiehr jur Arbeit ats Mageichen für eine balbige Beilegung bes gefamten Erreifs begrüßt,

files erfte ein branchbarer Ausgleich finben laffen

merbe. Das Goreign Office folle fogar entipres

denbe Infiderungen bem Qual b'Orlag ge-

Beibe, fo lagt man in Paris, bemühten fich niel-

mehr, die ruffifice Rapte ernout au aftivieren.

Das um fo mehr, ale an einen Erfolg ber geplanten

nenen Beitpatifonfereng niemand mehr

glande, es fet benn, bag alle Beteiligien fich darüber

einigen tonnten, biefen Batt in Gent zu unterzeich-

nen. Außerbalb Genfs fei ein Weltpaft fiberbaupt

nicht mehr möglich, denn Frantreich, bas fic mar

über die profitiden Maglichteiten bes Bollerbundes

feiner faliden Doffming mehr bingebe, muffe gleich-

wohl an diefer Infiliation feltbalten, um im Eruft-

fall über ben Artifel 16 bie belgifche Regierung "bei

ber Ciange gu halten". London bagegen habe ben

Bolferbund ale die noch einzige Platiform notwen-

dig, die ihm eine gemeinfame Auftenpolitif mit fei-

nen Dominions ermögliche. Mas biefen beiben

Gründen erflärten fich auch einmal dos unbebingte

Befthalten Granfreiche am Bolferbund, wie auch bie

entfprechenden Dimmeife in ber engliichen Throuvebe

fomie in ber großen auftenpolitifden Rebe Goens

# Sochfte Seit für Masta!

- Junet (Mladfa), 10, Mon. (U. B.) In Mlasta mußten bie Bebensmittel rattaniert merben. Dies ift eine Bolge bes Bermannoftreites an ber pogififden Rufte, ber den Schiffobeneverbine oblig labangelegt und Mladta von der Berbindung mit der Außenwelt abgeichnitten bat. Butter, Girt. Gemufe find icon wollig ansgegangen. Die Borelle an Brifdliefich bilten pur noch groet Wochen vor Bludlichermeile find uod Buchlenfleifd und andere Konferven für minbesteng 40 Tage porbanden.

# Reine . Brivat-Polizei

Polizeigewalt als Gobeitärecht bes Stanjes

(Guntmelbung ber RMS)

+ Berlin, 14. Rovembet. Der Reidoführer Ge und Chef ber benfinn Bolizei flärt in einem Munderlaß vom 9. Rovember blefes Jahres eindeutig den Begriff der Beligeigemalt ale Cobeilbrecht bes Stantes. Die Bezeichnum "Poliget" muffe allein ben mit ber Durchführung polizeilider Aufgaben betraufen fiontliden Beffe ben überlaffen bleiben. Daber bebeute es eine Go fabroung der öffentlichen Giderheit und Ordnung wenn private Einrichtungen fich ole Begeiffnung "Polizei" Beilegen,

3m Einvernehmen mit bem Reidiffelegomini Berinm und bem Reichelnftfahreminifterium metben baber bie Polize beharben erfinft, bie Gabi rung ber Begeichnung "Bertpoligei" burch bie Berforganifationen privater Universchuen in unterbluben. Diele tounten burch anbere Bezeichnungen, eine "Berfichng", "Berfente ficht" ober bergleichen erfest werben,

In einem feitheren Griat batte fich bereits ber Reiche. und preugifde Invenminifter gegen bie mil. bräudliche Bermendung den Bottes "Vollzei" in Firmenbegeichnungen gewandt. Ge bandelte fich bierbel junachit um einige Berlagbunternehmen innie Beitichriften. Mitteilungeblatter ufm., die unberedfigt eine auf Berbindung mit der Polizei hinweiseste Beseldmung permandten.

In allen Gallen, wo bie Firmenbegeichnung fie wie die Berausgabe von Beitidriften uim, mit ben Ramen ber Polizei eine Brreführung ber Coffenichfeit bebeuten tonnte, würde dem Unierneh die Weiterführung biefer Begeichnung unterlogt. Auch für biefe Magnobme mar berfelbe grunditlifte Ctanopunft entideibend, bah ber Begriff . Voligei" ale Cobritorede bes Ctaares nicht für printte Swede in Anspruch genommen werden darf-

# Anferredung Eden-Grandi

- London, 14. Rovember-

"Dailn Berald" berichtet, Gben bebe geftern eine langere Unterredung mit dem italienlichen Bot-icafter Grandt im Foreign Office gebabt. Die batten babet bie Möglichfeit befferer Begiebungen ambichen ihren beiben Sanbern besprochen, mobet Grandi bie Mrt bes "gentloman agreement" auseinanbergefent babe, bas Stallen für bas Mittelmeer muniche. In amiliden Rreifen erwartet man ale Ergebnie ber bipfomatifden Unterfandlungen in den beiben hauptftablen eine Einladung beg italie-Dinge benie fiegen, gwifden Conton und Rom | nifden Aufenminiters nach Conton.

# Politif in Kürze

Der Chef ber bentiden Politet, Reichaffifrer So Simmler erfalt eine Berordnung, in ber bie Boll-gewehorden angewiefen werden dafür gu forgen, baft die Biegeichnung "Allfagar" ihr Vergnitgungsftatten, Bard ufm verichwinder, 290 die Beitger bet Betriebe richt freiwillig unt die Weiterführung ber Begelchnung vergichten, foll mit Imangemitteln bet Bergist erroungen werden.

Die Voligei Rürich und auf ihren Antrag der Bundesrat baben die Dundlegung eines deufst feindlichen Buches des heute in Paris lebender emigrierten Schriftsellerd getimmth Klab unterfagt. Das Buch sollte unter dem Tibel "Der unde deutst die Krifa" ericheinen und freit noch Auflich der Vollgei eine Proposation gegenider Lentifland der, die die Echweiger Besiedungen im Tentifolisch ichkligen militien fcobigen militen.

# Die Kleine Entente wird nervos

Was jagt Paris zu der Wiener Konferenz?

"Reineswegs umfturglerifche Folgen" - Die neue Diefuffion um den Weftpaft

achen haben.

por bem Untergans.

Ruftungegleichberechtigung, aber Durchführung .nur auf friedlichem Wege"

(Guntmelbung ber mm3.)

+ Bufareft, 14 Rovember. Das Bufarefter Minifterium bes Menferen ver-Mentlicht eine amtliche Mittellung über eine gemeinfame Ertfarung ber brei Staaten ber Rieinen Entente ju ben Ergebniffen ber Biener Ronferens ber Staaten ber romligen Protofolle:

Rach Reuntnibushme fenes Teiles ber amtlicen Beriantbarung ber Biener Togung, ber bie Gleichberechrinung in Ruftungelengen beirifft, eraciet el bie Ricine Entente für notwend's, baran ju erinneru, bah fie noch im Doi 1963 andbriidlich erffart bat, bag fie fich in Rufrungafongen bem Grund'an ber Gleichbereibtigung anfctiest, boch unr unter ber Bedingung, bas bolungen foliber Mre unr auf bem Wone freier Berhandlungen gle'dheitig mit ber Gebiegung

aubbrudlicher Giderbeiten angefrebt merben." Ebenfo wie die Matlander Mede Muffalinte icheinen auch bie Wiener Beipredungen in Rumanien grobere Beunrubigung ale in den Staaten ber Rieinen Entente bervorgerufen ju baben. Mitteilungen aus unterrichteten politifden Areifen lieben gleich

nach Befanntmerben der Biener Ergebniffe erfennen, bas eine gemeinfame Stellunggnabme ber Rielnen Entente por allem aur Grage ber Bieberantrultung Ungarns begruft merden murbe Rach ben Belprechungen, Die am Freitag gwilden Angen. mintiter Unionefen und bem Bufareiter Befanbien der Mleinen Entente fattgefunden batten, tunbigte ber Mniverful" icon Cammagmorgen biefe gemeinfame Stellungnabme an. Die Bablungnabme, die amifchen Bufareit. Befgrad unb Prag Camplagvormittag fortgefest murde, fübrie bann jur Abfaffung ber vorftebenden gemeinfamen

In Bufareiter bipfomatifden Areifen finbet ber verisbulide Ton ber gemeiniamen Untierung ber Aleinen Entente bejenbere Beachtung. Man ift geneigt, barin einen ausbrudlichen Beweis für ben Bunich ber Rleinen Entente ju feben, jebe fiberfturgte Beidlutifaffung ju vermeiben und bie Lofung auf dem Berhendlungswege au finden. Es wird auch ber Meinung Ausbruck geneben, daft ber veriffenliche Zon ber Berfautborung anm großen Zeil auf ben Einfluß ber Belgraber Regierung gurudgufuhren ift.

# Rad Unterichlagung geflüchtel

Gin Angeftellter einer Dannbeimer firme ift nach Unterfolagung eines größeren Betres mit bem Perionenfraftwagen ber gelcabingen firms - 4-Sigers Opelielimanfine, Reunzeichen Conr. Mill geflüchtet.

Bie feftgeftellt murbe, befteht bie Möglichteit, bit ber Rraftmagen in einer Garage bier uber Umgebutt eingeftellt worben in. Sachbienliche Mittellungen an Rripo, Immer & erbeien.

Samtidelffereit und bemastinertlich ihr vertitel der fleie Mittelauf fieldentreite bei Speuge Argillering und neuentwortlich in: Appelle Mittel der Vertiteren der der Vertiteren der Vert

formudgeben Brader und Beitrigen Bose Monntheiner Jefund. Dr. Brite Webr & Co., Monnthein, P. L. 4-0.

S.Artifelinas in Berlier En. C. A. C. g. et en. Berlier Studener S.A. Z. 1996 Studener ber Sinderlie A. a. Sinderlie S. 2005 Werdenlage ber Sinderlie A. a. Sinderlie S. 2005

then their theisting the 7 years

pår auserlange Betralge hone Bereite - Rüffentung nur bei Radpolit



Manufeim, 14. November.

# Mante ober Frucht?

Ber ishe an einem beißen Sammertag nicht gern im fühlen Schatten einer Rebenlaube ans wildem Bein? Hür den Beinftod des Wingers hingegen ber niemand ein Auge. Kümmerlich, milhiam rankt ich der zu dieler Jelt um den blinnen Sieden, bager mit Nattlod. Des Weinstods freie Schwester aber, die wilde Rebe, wuchere ihren jostig-grünen Blätternald pröcktig in die Sonnewglut, decht lebendfrech und lichreihungrig jodes Flecksten an Wand und Doch.

Doch allzebald verweht die grüne Bracht: nach farzem Garbenrausich rascheit zur Erde, vom randen geröft geprift, was sich einst zo fodz und breit im bigt enflattet. Benige dürre Ransen mit ein paar magern, sattlosen Beeeren, die feiner beachet, fleden noch en der Wand des Gartenbäuschens — und der Regen vraffelt an die nachten, böhlichen Bretterswinde, an des grans Manerwert.

Aber der Weinstod wuchtet an dieser Zeit unter ber Frunklaft ichwerer Trauben, die füße Beeren letten von der knappen Ranke und im Weinberg halt es fröhlich wieder . . .

Die Ratur "bepredigt" den Menichen nicht. Sie lich fich in Talfachen aus und läht den Menichen int im Berganglichen bas Gleichats zu leien sog nicht.

Die Rebe, deren Blattwerk sommers um best hand undert, lebt fich selber, entsaltet ihr Eigenstein in bestigem Gestaltungstried und drüngt ihr Dojeln vollig nach anden in das Sinnenlicht. Sine ihren Gode fürs Auge, leider nur sehr vorübergebenh

In der Stunde der Prfifung serflettert das bald, mit bie berbftlich ftrengen Binde legen die graue nelede blaß hinter dem normals in lebenöftolgen den. Und wer barmlos en die Oberfichte glaubte, it iberraicht, das alle Liebenöwürdigteit nur der auserliche Firnis war für manches Menschen Robeit und Selöftjucht, daß das weise Fractbemd wer die bürgerlich blanke Weste nur ein träges Derb nerbedte . . .

Schlicht is der Weinstof und teine Angenweide. Er in nicht für fich selber da. Er fruchtet — für indere. Der derr des Beludergs beschneidet forallich ein inderfühligen Ranken, desnich das gange Leben dinzig in die toftliche Frucht. Da blendet keine Arlade, desticht keine Bielwiseret das bewundernde Lige, geponieren keine großen Gebärden. Da wendet im unter dem einfachen bescheidenen Rleid alle Araft mit innen Was dann aber and der Reiter einnt und in der großen Lebendstrom eingeht, ih eine echte rankliche Labe

Der beite Belugartner ift immer das Schickel. Der Bemied weif es fanm, warnen ihm der Winself auf den Menich weife der fedneidet. Und der Menich war und den Geleg über und in des Schickel fo furz balt. Das Geleg über und in arnt für den fleinen, engen forfandt unferes Schutzeine. Wer flug ift, arilbelt nicht felbitanale-wie inderen fügt fich tätig als Geleg in a bange.

Wer nder weise ift, der fredt, fein eigener Weinnititer im fein und feinen Eigenwillen mit bem Billen den Schickfald an einen. Er befchneidet fich kild die begebrenden Annten, int die Eigesteit ab und drangt feine Kraft, fein Wurschen und Soffen und truen,

Bas da in der Seille fruchtet, bleibt nicht unerlennt. Das Leben braucht es, der Detr des Weinberges bolt es auf rechten Stunde bervor und gießt is ein in den Relch, der allen Brüdern gespendet werd.

# Diebe haben es auf Recftwagen abgesehen

Polizeibericht vom 14 Rosember

I Berlette bei 4 Berfehrausfällen. Beim liebernem ber Strade murden geftern ein Mann und
twe Fran angelahren und verletzt; desgleichen fam
bind infices Einbiegen eine Rabfahrerin zu
bebeten. Bei bem weiteren Jusammentinft amtichen
inden Laftraftwagen und einem Stradenbahngun
mitten un diesem amei Sandgriffe abgeriffen und
imt feitliche Scheiden gerträmmert, jedoch Bersoten nicht verleht.

Chne Gubrericeine gefahrent Bei einer Nachprüfing murben amei Rroftrabfahrer feboeiteut, die, im Befige des erforderlichen Führericheines in fein mit ihren Fohrzeugen Fahrten aubführten. Beibe Maber wurden fichergeiteut und die Fahrer mutteriet.

Barkit, Lauglinger am Bert! In lebter Zeit unden wiederholt an porfenden Araftfabretugen die angebrachten Erlagender wie auch im distren bie angebrachten Erlagender wie auch im distren felder mitgerlichere Gegentlände entwendet. Lach gehern baben disser noch unbefannte Teter nur einem Kraftwacen ein Erlagrad, and einem veinern einen Kusterkoffer mit Kusmitteln und als einem britten zwei Gübrericheine entwendet. Leien dieblichen Gefellen wird ihr Handwerf oft erne allzugerde Bertvonnendseligfeit und Ancherachteitung der nötigen Borficht erleichtert. Wer sich wir Schalen bitten will, tresse alle im Einzelfelle neinzeligen Borfehrungen.

11 Rebaumacher famen in vergangener Racht at Unjeige. Mus der Geschichte des Lindenhofs:

# Mannheims einziger Stadtteil am Rhein

Drei Zeile wachfen zu einem dichtbevollerten 2Bohngebiet gufammen

Jenselts der Eisendaßn, swiften Schlokgarten, Lansfabrif und dem Rhein, erftrecht fich der Lindaufler in den hat, Das dreite Band der Eisendaßnilmien ift es nor allem, das ihn von der Innendadt trennt, Rahe dem putsterenden Gerriede des Größtadtlebens — und dennuch ftärfer von ihm geschieden als andere Gororie, dari er fich rühmen, der einzige Mannheimer Stadteil am Rhein au sein. Aut zwei Straßenzige, der "Beckebudel" und der "Suestanal" kellen für den Fadrbeugverkehr, zwei Stege über die Abischmitzung der Bahn, am Sauptbahnbol und zur Aleinseldfrahe, sin den Judgangerverkehr die Berdindung swischen Stadtsuntrum und dem Lindenhol her. Allenfalls kann noch der Beg durch den Schlohgarten als Verdindung betracker werden.

Und bennoch: unbeichadet biefer Abichnurung pulfiert durch ibn Mannbeimer Geift und Unternehnungsluft nicht minder friich und lebendig als in anderen Staditeilen. Das fehrt am besen ein furzer Rücklick auf feine Gelchichte, die und drei verfchiedene Lindenhof erkennen läht.

## Entitebung des Lindenbofes

Ungefund muß die Gegend gewesen sein, auf der fich der hentige Lindenhof erhebt. Der kandige Kampf gwischen Baffer und Land verbinderte ehedem seine Besiedlung. Lediglich die "Burg Sichelsbeim" und einige ipäter enstandene fleinere Bauten sind and der Bergangenheit befannt genorden. Erft im beginnenden 19. Jahrbundert tauchen einige Bauserngüter auf, von denen der "Lindenhof"— nach dem der ginze Stadteil seinen Ramen erhielt — der größte gewesen ift. Die Berdindung gwischen ihm und der damaligen Stadt erschloß die 1886 angelegte Stesantenpromenade. Man fonnte nunnehr Ausstlüge in diese ländsiche Gegend unternehmen.

Mit der Belledlung feldst aber war es noch nicht weit her. Sie feste nur allmöhlich und hauptiächlich um den "Lindenhof" herum ein. Der Lindenhofweg — die fpätere Lindenhofftraße — entsteht. Garten werden ausgedaut. Aber noch 1971 albstie der gazie Lindenhof nur sechs dedaute Grundstücke und 175 Ginwohner, und auch 1880 wohnten erft 606 Manuheimer dort. Bon da allerdings verdoppeln sich die Einwohnerzablen non Jahrfünft zu Jahrfünft. Links und rechts des Lindenhoiweges erfalgt die Bellenkraße, Mis nächte Längskraßen entkanden die Bellenkraße, sied nächter denne Teile der Meerfeldstraße, ipäter die vorderen Teile der Meerfeldstraße.

Diese Ansisdung dürfte vornehmlich den in bunft riellen Anlagen an danken fein, die sich durt niedergelassen hatten: die alte Delfadrit, eine Gewürzumühle und Kalfdrennerei, die hirma Lang Unberifürt war im großen und gangen noch das Geinnde des benachbarten alten Gemanns "Meerfeld", in dem sich die präcktigen Gärten der wohlbabenden Mannheimer Geschäftsleute anddelinten und zu Somniagsspasiergangen einluden, und in deren Jentrum das arose "Gontardiche Gut" lag — das zweite Dampftild des heutigen "inneren" Bindenhofes.

Muf diefem ausgedehnten Geblet ermacht neben bem erften, bem induftriellen Lindenhof,

### burch fühne Spefulation ericiloffen,

der aweite Lindenhof, awsiden Schlofgarten, Ribein und der langen Jelle der Meerfeldkrake. 1890 erward der Großindukrielle Friedrich Engelborn das Gontardiche Gut. Sein Weitblick ließ ihn die bauliche Entwicklung Mannheims voransahnen. Bedauungspläte wurden entworfen, Stroßen angelegt — dinnen weniger Jahre war fall das gange

Gelande verfauft und befand fich in den Sanden von aber 100 Grundfrudsbefigern. Sauferreiben wuchen empor. Rennerohof- und Rheindammitraße entsteben, und raich wurde der neue Stadtteil dann in fidlicher Richtung über Winded- und Landteilfraße binaus erbant, um furz vor Kriegdausdruch die Emil-Seckel-Straße zu erreichen.

Wie ichnell diese durch einen spefulativen Kopf eingeleitete Vorwärtdentwicklung vor fich ging, sehrt die Tatlache, daß die Bewölkerungszahl des Lindenbols von 2000 Köpfen im Johre 1800 auf 10 120 um die Jahrhundertwende und auf 17 811 im Jahre 1810 angewachsen war, und allein von 1900 bis 1914 2458 neue Wohnungen entstanden.

### Unorganiiche Entwicklung

Dan fann nun allerbings nicht behaupten, bag biefe iprunghofte Entwidlung bem Stadttell in allem sum Borteil gereicht habe. Wohl haben fich unter ibrem Einfluß die fruberen Lieden gwiichen bem alteften Lindenhofteil und bem neuen Gebiet am Renneraboi geichloffen und fich auferlich gum Bilbe bes "porberen" Lindenhofes vereimint, der fic bie sur Emil-Dedel-Strafe erftredt. Aber ein frabte. bantid fiar geglieberter und regelmaßig bebanter Stadtreil ift and ibm nicht geworben. Bampe Reiben niemlich einformiger Mietobaufer berrichen vor, die mit gu ben bichtbefiedelieften Mannfeime geboren. Teile recht. teils wisminflig freden fie ibre Arme mon ber Meerfelbitrage aus, laffen fie vericbiebene Bolimund Berfebroftrafienaden entueben. Rur eine von ihnen ift au einer wirflichen Geschäftaftraße geworben: bie Meerfelbitraße.

Die Bauweise veredt, daß die Säufer — wie daß bei der auslichteistlich privaten Erichteiung des Viertels faum anders zu erwarten in — verfchiedenen "ipekulativen Bellen" ihr Defein verdanken. Wellen, die zu mancher Baufiederkrankbeit gefahrt baben. Jeweils nach ihrer Uederwindung wurde ein Stud des Lindenhofes weitergebant. Diefes um

# Seife 15,25Pfg

organische Wochstum aber hat es mit fic aedracht, das auch bente noch Leife des "sweiten" Lindenhofes unfertig sind. Die Eingriffe des Arienes und der fpateren Arifenjahre sisch hinzunesommen. Sanplähe an der Landteil-, Weerlach und Woldpartbrake warten feit vielen Johren vergeblich auf ihre Ausfüllung mit undernen Holifern.

Barien - mabrend ingwiiden der dritte Lin-

# ble fübliche LindenhofeErweiterung.

berangewachlen ift und fich in raicher Burdatisent widlung befindet. Der breite Riegel der Emili-Dedel-Etroße trennt biefes fost andschließtich in der Bachfriegsgeit entflandene wene Bohngebiet vom "inneren" Lindenhof ab, mit dem es seinen wirtichaftlichen und Berkehrdbeslehungen nach wenig zu tun hat.

Aber auch in Sabtedaulicher hinficht untericeidet es fich vorreithaft vom übrigen LindenhoiBobl gibt es auch bier Mietsbanier, vor allem in
den zum Lindenhof-Kern führenden Straften Aber
das gange Gebiet verrät den Geiff ein beitelt der
Planung. Städtische, genoffenschaftliche und private Initiative haben einen Stadtseit geschaffen, in
bem es fich gut wohnen läßt.

Dem machtigen Rund bes Pfalgplabes, bem Mbeine gu vorgelogert, erftredt fich ein reizvolles, bem landichaftlichen Charafter angepaties.

# neues Billeupieriel.

Dier in beionders in den letten zwei Jahren eine rege Bandtigkeit seitzuftellen gewesen. Die hat die Lucken der dortigen Straßen bis auf wenige aeichlossen und frecht nun, das breite Band der Coeperer Straße überipringend, die Arme aus zur Riederung der Garten und Beiden. Schon ift die Schwarzwaldstraße in liedlicher Richtung weitergesührt worden. Schon ift eine völlts neue, die Orienaustraße, entftanden. Auch auf der sadlichen Seite der Speperer Straße sind Reubauten emporgewachien. Die Lindenhof-Erweiterung ift im Bormarich begriffen und Seginnt mit den neuen Sieblungen den Allmangen des Allmangen mit den neuen Sieblungen des

Roch ift die Speperer Straße, die beide Erweiterungsgediete miteinander verbindet, erft teilweise ausgedunt. Roch wird an ihrer allmublichen Fertigstellung gearbeitet. Schon beute aber läßt fich erfennen, daß sie eine unserer ichonften Straßen fein wird, die dann mit ihren Gefinftreisen und Baumreiben so rocht zum Spazierengeben einladt. Bon ihrer Gobe bietet fich ein prächtige Blid auf den Waldpart,

Die Görten, Nedaran und den Rhein.
Drei verschiedene Lindenhofteile haben wir furs durchtreift. Aber alle drei Gebiete werden von einem Lofalftolg zusammengeichloßen, wie er in dieser Stärfe kaum in einem anderen Mannheimer Städfbeil anzutreffen ist. Fragt man den "Einheimischen", wo er wohne, is heißt es nicht in der Eicheläheimers, Mbeindamms oder Woldparfuraße, sondern fast Bers: "Auf dem Lindenhofts"

Auf dem Lindenhof — dem einzigen Staditeil, der wirklich am Rhe ine liegt! Deffen Andbau co au daufen ift, daß wir von Maunheim, nicht nur in bezie auf feine Safengediete, fondern auch im Din-pild auf fein Wohnen, lagen konnen: Schoue Grade am Rhein.



Aus der Arbeit des Winterhilfswerkes

Keiner soll frieren, keiner soll hangern! (Stater: Das drutide Stib) Eine frohe Stunde: Eine neunköpfige Familie wird mit Schuben versorgt; Mit freudigem Eifer sind alle dabei, sich die richtigen auszuwählen.

# Wer bat ihn gefeben?

Bermift wird feis L November gart Oring Goffmaun, gehoten am 27. Dezember 1918 gu Königoberg, zusent wohnhaft in Manubeims Segenbeim.

Beldreibung des Vermisten: 1,75 dis 1,80 Meter groß, idlant, beliblonde daare bobe Stirn, blane Augen, vonde Angendrauen, gerndlinige Rase, blonder furgesimittener Schmurrbart, ansgeworsene Lippen, vollkändiges Gebiß, darunter ein oder zwei Goldzähne, abstehende Ofren, vonles Gesicht, gesunde Gesintstarbe. Aleidung: Dellgrauer Begenmantel, dianer Rock sowie Pullover, Nato-Soken, grauer Filisbut, draume dalbicharbe, gestreitles dembund blautote Arawatte, Beschezeichen A. d. Der Bermiste dat am linken Toge einen draumen felok. Anhaltspunfte über den Berbield des Vermisten wollen der Polizei aber Gendarwerie mitgeteilt marden der Polizei aber Gendarwerie mitgeteilt marden

\*\* Die goldene Bochgeit feiern am 10. Anvember die Ebelente Agent Leopold Schmelger, U. 5, 11. Dem Inbelpoar, das gum treuen Bezieberframm der RWB gebort, unfere bergitchten Gliichmünfche!

\*\* Der Berein für Raturfunde, der dem bentichen Bolfobildungswerf eingegliederr in, bat ab fich zur Aufgabe geseht, nicht nur Beturerfenntnis zu pflegen, fondern nuch zur Liebe und Ehrfurche por ber Heimat zu erziehen Diefer Aufgabe dienen Borteige, Sabrungen und Besichtiaunnen. Um einem möglicht weiten Kreis die Möglichkeit des Besichs der Veranstaltungen zu geden, hat sich der Verein enrichlossen, seine Borteige geden einen goringen Untopienbeitrag und Richt mitgliedern, Schillern und Sindierenden zugünglich zu machen. Um kommenden Montag spricht ein bekannter Froescher des Kaiser-Bilbeim-Instituts in Heldelberg fiber Ausschaft der Aleidau der Atomes in einem Lichtbilders portrag.

\*\* Der Obenmalblind eröffnete die minterliche Bortragdreibe mit Schilderungen von Bergioditen im Gebtete des Montblane, dieses Monorchen der Alpen. Grip Schütt bat fie unternommen und führte feine geselleiten Inhorer an Sand prochevoller Lichtvilder auf die einsame Sobe von esto Meter, nachdem die dräuenden Gesaften der Gericher wit Seeinschlag und alle auferordentlichen Anftrenaungen einer fo langen Schwendanderung übermunden ben Und

Patenwein bis U. Dezember. Auf verichtes bene Antrogen wird mitgeteillt: Die Gofthatten und Ladenglichälte find berechtigt, die tum 21. Dezember die vorhandenen Bestände noch mit der Reuntelchung "Vatenwein" anstaverlaufen. Die Beiterlieferung von Weinen mit der Kennzelchung "Patenwein" durch die mgelassenen Weinverteiler ib fedech mit Ablant des "Hestes der deutschen Trande und des Weines 1986" ansbrucklich unterlagt.





GehwegReinigung

Steinig-Onblint
Lorenz,
Lenaustr, 46,
Erfenden Six 11

Lest die MMZ!

# "Gewogen und zu leicht befunden ...?!"

Gin Befuch im babifchen Staateeichamt zu Mannheim in 2 6

Der graue Sauferblod bes Billiden Od-Quabrai. sipleis fallt icon rein außerlich in feiner nüchternen Amedbestimmung auf. Seit 1991, alfo gerabe genau eineinbalb Jabraebnt, ift bier bas Babifche Staatbeldamt Maunbeim untergebracht. Wenn ein ahnungslos Burübergebenber bas fleine Schild neben bem großen Bolgtor überfleht, wird er faum auf den Gedanten fommen, daß hinter biefen Mauern sebn Mann in fünf großen Prüfräumen, swei geräumigen Burgs und einem Chalterraum ibre Miliageerbeit verrichten, in fteter Corge, ob auch in Mannbeim (Bindt und Land), in ben Amisbegirfen Beibeiberg, Sindheim, Weinheim, Biestoch und bis nach Rapvenau binaus "richtig Gewicht und Mah" gehalten wird. Das Eichamt ift nicht bie wollziebenbe Gemalt, mie beifpielemeife die Gewerbepolizei, die 3. E. beim Baliftattengemerbe bei Bein. Bier- und Echnape. alafern nach bem Wechten nebt, fondern die ond. mende onno, Die genanes Das feftbelle und feftlegt! Denn auch nach bem neueften Reichogefeb vom Desember vorigen Jehren bürfen ,alle Leiftungen nach Dag und Gewicht innerhalb bes Deutschen Methes nur nach ben gefehlichen Ginfeiten uber ben barand abgeleiteten Ginbeifen angeboten, verfmift ober berechnet werben .

Der große, weite Raum neben bem Schalterraum fteht unter bem Stiden ber Bauge . . .

Mut langen Tijden bligen bieje Inftrumente, große und fleine, alle Arten, mit und ohne blodierte Bungfein und an. Berfaufemaagen aller Sabritate unb in jeder Mubfilhrung fteben bier, bunt aufammennemurfelt. Drei Mann find emfig bamit beidaftiat. eigenwillige, budsbeinige, vergramje und nusgeleierte "Baagen", die mit leicht foftftellbarer Doppelaftnalafeit Debaftet find, ju prüfen, bis ihre Bunglein fich ordentlich einftellen.

Mußer den im Baagprufungstoum ferumftebenben groben Baggen für den Defibereich nen einem lenture bis sehn Ausgramm, von fünf Kilo bis gar Rilobefelmmung, fünfhandert Gramm bis fünfalg Gramm und gwangly bis gu einem Gramm find die Beinmangen in fleineren Dolgfoffern aufgeboben. Sie Bienen ber genauen Geftlegung von einem Allo abwärts bis swanzig Gramm und von sehn Gramm bis zur Willigrammbeltimmung. Die Kontrallen merben bier mit millenichaftlicher Genanigteit porgenommen, bienen boch bie Bergleichegewichte Mpothefen, Drogeriem ufm.

Allgemein burite man boch geneigt fein angunebmen, bah gerabe Gemichte Allguteichtfertige verloden ifunien, manden hotubpotus jum Leibwelen bes Amires und Schaben bes Gewichtsfalichers bamit anguitellen. Die Mannheimer Gefchaftsweit bat febenfalls beite Koulmannspringipten und gung felten fommt einmal ein Anbenfeiter auf ben Gebanfen. bie Angiebungafroft ber Erbe mit plumpen nort rafinterten Methoden sugunften beg eigenen Sades proftill audzumerten - --

"Ger benfruber im Berfebe geftenbenen Woldludlen", fo wird mir nud gefagt, "murbe feider manibed abgefnobbert" und ehrfürchtig bebt ber Beamte eine Raffette mit golbenen Gewichten aus einer Ernbe ... "fie find notifrfic nur vergolbet, bienen aber ber Goldgewichtsbeltimmung, und swar tonnen Gie bier auf ben Gewichten gleich bie Bumme in Reichsmart ablefen. Mindergewicht batte fojortigen Gingug gur Folge - ja, bas maren noch nalbene Beiten. Ab und zu benötigen beute noch Bautinfittute biefe Auriola für Blindganger in Boll-

Bor allem aud ben Gemichten felbe febeini mun bier auf den Leib ju ruden - ba merben Beraleine mit Normalgewichten angeftellt, alte Plamben "entforfi", Bullichtot nach genaueftem "Ermelin bie Bedtrume Des Annern burbern fie

"Die trogen alfo, berr Gidenfpefter, in hubem Wafte baju fei, baft in Wannbeim alles im Lot bleibt, auf bab bas Bunglein an ber Baage niemals ben Grund gibt jur Beanftandung . . . . . . Teilmeife gemit, mindefrens gweimal jabrlich renidiert bie memerbepoligei im Ctabibegirt. Das Staatsrichamt Munnbeim, das bem badtichen Lambes gemerbeamt, Abreilung Gidweien, in Ratiorube unterftellt ift, nimmt Ren- und Racheichungen bon allen Langemaben, mit Andnahme ber Pragifiona-lingemnabe, por, pruft Diden- und Fluffigteitamabe. Mehmeelsenge für Ginfigteiten, Gager, Dobimufe, Manwertgeune für trodent Gegenftanbe, Gemider, einichlichlich ber Golbmung- und Pragifionagewichte unierfuche Wagnen für alle Belaftungen fomte Broiffinunmangen, Gasmeller, Getreideprober und berblinefaht, beglaubigt Stichverfandgefahe für ben Gifenbahnnerfebr." Genug bes Guren - ba tomme in faum noch-

Bufrend mir einen großen Schranf mit in Gabern aufgekopolten Mablaben und Bandmaßen, Mestedern, -niefern und -einern, anlindrifden und Mohenmaften, aus Dolg und Metall, bewundern und fiber bir Bielfalt ber Gelegenbeiten gur Ergrünbung unferes metrifchen Defafyliems nocharübeln, ergebt fic ber Gadmann ausfuhrlich über Riuppmabe, Rabeis und Draftimefinafdinen, Stoffmefimafdinen und Etofibaubmehwertzeugt, erffari eingebend Jahrpreibengeiger an Tagameter, Plantmeter, Defmoidenen ihr Madenmeffung, Bollfammer- und Hoberlaufmehgerate, ftreif; Rippmeffer und Det. pumpen, Rolbenmeffer mit springenben und fortgetgenden Babl. und Angeigewerfen für Billienichalt und Tedutt, um bet folden für Obemott, ungefelterte und gemoftete Beintrauben, Mildeelaben mit Abhindund für Bennerelen, Berfonenwagen jund Fioberibermometer) die Schwierigfelten bargulegen, die fich gerade in der Befonderbeie bet Britt. und Bergleichömittel ergeben — wie ein Alpbrud bat fich tereits mittlerweile ein Bentnengewicht all biefer gewichtigen Dinge dem Bewecher auf bie Bruft ge-Das Leben ift uber Magen reid, bas. mirft ber Laie alle gleich's wurde bier Wilbelm chift andgerufen boben; und bas mie Recht. Was

Und fo gingen mir benn in den Rebenraum, ben Johnehraum,

ber Erinnerungen an Brauereten, berbitides Leben und Treiben der Binger durch bidbauchige Baffer bochleben lafit. - "Alle Baffer für Bier, Wein, Trinforannewein, Tranbenmoft, Dogmoft, Tranbenlugmak, Obliffmolt, Oblifait wer altebolfreie, tobtenfaure Wetrante werben bier gericht und nachgeeint. Die Racheichfrift fur Beinfaffer befragt bret Jahre . . . !". betont unfer freundlicher Berater und veranichaulide babei ben Gichprogen. Benon wie bei allen unterinditen, ordnungegemäß erprobten und abfertigungereifen Mehobjeften, ob groß ober Hein, befommt auch bas Jah ben gleiden Eichtempel nebft bem Jabrebgeiden Un Stelle ber Plambengangen und Einichlagboigen, dem Meben nber Eingranieren befommt bas Soft ben Sagbrand. Mn einem fleinen Salsfohlenfenerchen wird ber Brandfolben an langer Balteltauge gum Gluben gebracht . . . und aufgifcenb geigt der gillige Brond-Rempel bag ubligate, in gewundenem Band ftebenbe "D R" mit ber über bem Band febenben Orbnungs. gabt "21" ber Muffichtebeeborde und der unter dem Band befindlichen Openungsjaft ,0" des Mannbeimer Gubamtes Die Mechtmaßigfeit an. Bei demiden und pholifalligen Geriten wirb auberbem ber Reichenbler ber Stempelung beigefügt, Gleich gegeniter ift ber eigentliche

Gohtontroftraum.

fobet ber Gidamtblufpettor ein. Ein niefiger efferuer Behalter, mit Baffer aufgefüllt, wird burd eine

tut man in fold einer Loge? Ich bat fo liebens- | Schwimmeranlage und fombinierte Rreibzeigerftala wurdig wie bestimmt, ben anregenben Schrant gu- auf ben jeweiligen Literinhalt übermacht: Die Entnabme bei einer Gababiallung leht fich alfo obne große Beichmerbe feitftellen. Gine Titre meiler, und mir fteben im

Gaömefferprüfungöreum.

Sier merben bie Gabmeffer nach einem ben gleichen Berbaltniffen entiprecenben Gasbrud bes finbtifcen Ganmertes auf ibre Anverläfligfeit unterlucht. Die Apparatur ift auch bier für ben Richt. eingeweihten erwas umftanblich, febenfalls imponiert der große Reffel mit ben nielen Bebelgriffen - und bas Ergebnis, bas beim Gabmeffer genau mit ber Mengenabnabe bes Prüfgerdies übereinftimmen muß. Bas burd bie erfahrenen Banbe bes Gid. omtes gegangen ift, tragt ben Stempel eraffefter Genaufafeit.

"Gie baben alfo einen tleinen Mufrit unferer umfallenden Tätigfelt erlangt", meint fcmungelnb der Gichamisinfpelter, bem bas alles ju in Bleifc und Blut übergegangen ift, daft er im Traum noch ftunbenlang feffelnbe Renigfeiten über feinen Birfungafreis berlogen fonnte.

"3ch botte mirflich nicht vermniet, daß bier ein berart pfund iger Betrieb berricht!" "Ermabnen Gie ja bas Wort Plund nicht", unterbricht mich ber Mehlechmann ladelnb, "es ift ausgemerst." Beimmt, bie Benennung ift in in ber Berfenlung verichmunben. In England ift bas Pfund auch bereits im Einfdrumpfen begriffen, bagegen bat man einer ausglebigen Pfunbiammlung gegenüber bie gebefreubige Steigerung bes Binterfelewertes bei ber Ginbeit bes balben Rilon belaffen.

Kurt Wilhelm.

# "Iwischen Abend und Morgen"

Ein neuer Unnabella Bilm im Univerfum-Theater

Der Roman Claube Farreres "Bwifden Mbene und Morgen" lieferte ben Burmunf gu biefem Gifm, ben Marcel E'o erbier, ber befannte frangoffice Regiffeur, unter Einfan einet Goar ansgezeichneter Darfteller gefchaffen bat, In den monumentalen Rabmen eines mitreihenben bromatifden militariiden Geichebens, eines Feuergefechtes auf bem Dit. telmeer swiften swel Pangerfreugern, von benen ber eine ein Frangole und ber anbere ein Rorfar ift. wird ein Menfchenfcidial geftellt. Bor bem gigantrichen Gintergrund ber Beeichlacht, umballt won ben Octonationen feuernder Batterien, umgudt nom Stammenidein ber Einichlage ber Granaten, fampit eine Grau allein gegen ein Berbangnis an. Belifemr Muntenbe baben ibre Unwefenbett auf bem inhill bed sum Raupf andags vermelacht,

Roch einem fraftenben, bunten Burbfeft auf ber Reche por Toulon wollte fie einen Mann, ben fie einit liebte, einen ploplich an Bord ericheinenben ungen Marincoberfeutnant, bewegen, ihrem eigenen Mann, der Rommanbane bes Schiffes in, nidns von bren frubtren Beglehungen in fagen. Da wird fie durch ein Berieben in beffen Rafitte eingefchloffen und erfebt mit langenbem Bergen bie Schlacht unb den Ungergang bes Pangerfreusers. In der fpater fraitfinbenden, an 3mildenfallen reichen Berband lung por bem Marinegericht reinigt lie ihren Mann, ben fie über alles liebt, vom Burwurf ber leichtfertigen Sandlung als Rommanbaut bes untergegangenen Schiffen. Ihr ebelichen Glad mird burch eine unte Worfebung gereiter.

Sowell bie Bandlung, in bie bie Regle ftarffte Spannungemomente eingeschalter bat, die ben Glim au einem unerhore erregenden Erlebnis merben laffen. Was bem Geicheben eine befonbers reallftifche Bote verleift, bas ift bie Ditmirenug eines Banserfrengere, ben das frangofifche Maxineminifterium für bie Aufnahmen jur Ber-

Ein Wort gur Darftellung: Bieber ift es bie bemunbernamitebige, berritte Grau, Unnabella, Die und in ben Bann ihres ichlichten, ungefünftelten und febensechten Spiels amingt. Ale bie beganbernbe, anmutige, aber feelifch bart mit fich ringende Frau bes Areugertommundanten meiftert fie eine neue große icauipieleriiche Aufgabe. Ihre Gegenipieler find Bictor Grancen, ale ibr Gotte und ale gin Beemann mit immeathichen, ernften Bogen und Robert Bid alln als ber Oberleufwant giet Gee Sittelle, ber Dann, ber fie liebt, aber ihren Gatten ale leinen Borgeletten verchtt. In metteren bant. baren Rollen gulgezeichnete Gefichter: Rofine Derean, Bierre Renoir, Gabriel Signoret fein prachtiger Momiral) und Roland Coutain. Das Gange ein Gilm von febr frengoficher Mrmolobare, ber gu ben beften gebort, Die die Gilminonferte an ber Geine bibber geldaffen bat-

3m Beiprogramm feben mir einen anegraeichnet photographierten, intereffanten Gilm bes befannten jungen beutiden Anabienforidere Bellfrip vom Bunderlaub ber alten Sabier, bagu bie Mo-Bochenichon mit iconen Bilbern von ben Munchener Webentingen. cw1.

# Wärmt die Stuben, füllt die Teller, opfert für das WHW!

# "Naperfahrt der Bergen"

3am Borirag bes Grofen Ludner in Mannheln

Ber mehrere Bebensrettungemebnillen aufgameien bat, ben muß bas Beben ficher nicht gufällig an billsbedürftigen Deniden norbeigeführt haben, Unb der mus eben ein ganger bebergter Rerl fein, der nicht unr Gottvertrauen, fonbern nuch eine genge Portion Draufgangerinm und Geitesgegenwart bat. Man bat bie Barentrafte bes "Gesteufele" ichen im Rriege gefannt; und ale er fpater auf feiner Amerifafahrt bon feinen einftigen Gegneen jum Gorenbutger ben San Grangliffe ernannt murbe unb ber Burgermeifter bem Ludner swei Ediffe im Erlege gefabert batte, icherabaft feine Rrafte in 3meifel aug. ba nabm ber bentiche Gune im Angeficht ber Geftgesellicaft bas nächtliegende Buch - es war bas didleibige Ebresbuch von Gan Frangiete - und 1if es mit einem eingigen Rud in zwei Teile auseinan-

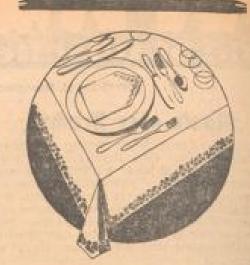
Un bie Barbe eines Chrenburgers von Can Grangisto batte Ludner eine Bebingung gefutuft: Die bentiche Sproche in ben Schulen wieber abligaterild einzuführen. Geltbem wird in San Gronilafo mieber Deutich geleben. Aber auch über Gan Frangible binous fennt ihn bie amerifeniiche Jugenb. Der "Geetenfel" ift das meifigelefenfte Buch in ben Bereinigten Staaten. 17 Beiten aus ibm finb unter bem Tifet "Ritterlichteit und Menichlichfeit im Rriege" in bie offietellen Edul-Celebuther aufgenommen worben. Gaft 7 Jahre dauerte Sudners "Ra-perfahrt der Berben" in Amerita, und gablios find Die Ehrungen, Me man ibm bezeugte. Gelbft bie Bofemite-Indianer liegen es fich nicht nehmen, ibn ale Sageifturm' sum Gauptling gu maden, alles ibn aum Chrenburger ober Ehrenmitglieb ernannte. (Belbft bie Beilbarmer, beren "Grententnant" er wurde.) Tropbem ift Graf Budner fo arm in bie Orimar gurudgefommen, dag er

erft burch die Gitte Abolf Ditlere fein Schiff, die "Dopelia", nadifolgen laffen fonnte. Run ift fie, bie für eine neur Beltreife des Stetenfele befrimmt war, abgebrannt eber Graf Ludnerg Optimismus und Dumer ift unverwühllich. Geine Boriragereifen haben ifin unter anderem auch viel ine Ausland geführt, fo 3. B. por wenigen Monaten nach England auf Ginlobung ber britifden Momtrafitat, und nach Dale, mo er por bem Ronig von Rormegen gefprochen bat. Und nun wird er uns am 25. Ropem . ber im Mufenfaal des Rofengartens

non feinen Erlebniffen und Geeteufeleien ertablen. Der Bortrag findet im Rafimen ber Binterperauftaltungen ber Ortogruppe Mannbeim bes Deutichen Luftiporiverbandes ftatt. Die Boltdeumlichfeit ben "Berteufels" ift bie Urfache baffir, bag fiberall, mo er ericeint, die Pline ausverfauft find,

# Weihnachten und Neujabe beim NUB Sahnenappell gum Arbeitebeginn 1927

Die Meichaleitung bes Arbeitsbienites bat für ben minnlichen und weiblichen Arbeitebienft burch entfprechende Anurdnungen die feierliche Begehung des Beithnachtsfelles und des Beithabrstages gefichert. Bur ben maunlichen Arbeitabienft murde. wie bas Roll melbet, bestimmt, baft, foweig ber Dientbelrieb es gulatt, bie Angeborigen über Beibnachten und Reujabr Beurlaubt merben fonnen, und groor in am et Gruppen. Die erfte Gruppe bat vam 19, bis 97. Desember, bie gweite nom 27. Dezember 1986 bis 3. Januar 1907 Gefttagburlaub, fo bott jeweils bie Balite ber Belegicaft bas Beihaachenfeft und ben Reujahrotes im Lager verlebt. Die Urlandszeit fann um einen Ab- und Anreifeing verlängert merben bei verbeirateten Gubrern, bie ibre Familien besuchen, und bei Arbeitemörnern, die eine Begitrede von über 200 Rilometer haben. Mie ber Reichobahn find Berein-



# IST EINE KUNST

... Ist ein Kapitel menschlicher Kulturgeschichte. Van der prunkvollen Fürstenlalet der Vorzeit zum neiten, freundlichen Tischgedeck von heute war ein langer Weg. Aber, was früher ein Vorrecht weniger war, ist långst Aligemeingut geworden. Es gibt heute kaum eine gesellige Gelegenheit, der man nicht durch die Wahl von passendem Tischtuch und Servietten eine reizvolle eigene Note geben kann. Was Geschmack und Phantasie an interessanten Neuhelten geschaffen haben, zeigen wir unter Mitwirkung der Firmen:

Louis Franz (Porzellan und Bestecke) RHEINELEKTRA (Beleuchtungskörpen) Ferd Weber und Dr. F. Nagel (Möbel) in einer großzügigen

# AUSSTELLUNG

Im Erdgeschoß unseres Hauses und mehreren Fenslern. Machen Sie uns die Freude eines zwanglosen Besuches.

MAN FUHLT SICH WOHL IM

# MODEHAUS NEUGEBAUER

DEM GROSSEN GEPFLEGTEN TEXTIL-SPEZIALHAUS MANNHEIM - AN DEN PLANKEN

berungen über bie Stellung von Conbernigen pe-

troffen morben. Beiter bat bie Reicholeitung bestimmt, bag für bie über Beibnochten Burudbleibenben murbige, gehalb wolle und icone Beibnachtefelern in ben Unterfünften gu veranftalten find. Die Renlaftifeier ift für die Burudbleibenben gu einer beutiden würdige, aber lebendfrobe Geftaltung baben in übrigen bie Abieilungeleiter ju forgen, benen alle Einzelheiten überlaffen merben. Darüber binauf ift ein befonderer Auftate für bas Genffen bes Mtbeitebienftes im Johre 1937 vorgeseben. Um erfim Arbeitatage des neuen Jahres verfammeln fich be Arbeitemanner por bem Abruden gur Arbeitabelle au einem feierlichen Appell an ber Gebne.

Bar ben meibliden Arbeitebienft ift tin Fefturiaub vom 21, Dezember bis & Januar ein dliehlich vorgesehen, ber, entipredent bem anberen Chatafter ber Arbeiteleiftung ber Mabden, wen allen gugleich genommen merben fann, Gur bit menigen bier Burudbleibenden und für ben Arbeite beginn gilt bas für ben mannlichen Arbeiteblent Borgeichriebene entfprechenb.

No.

ないははははははは

her ber

## Arantentaffen follen Betriebefontrollen durchführen

Die Rrantenfaffen haben u. a. auch die Mufanbt. gewiffermaßen als Beauftragte ber Reichonffalt bir Beltrage für die Arbeitalmfenverficherung von bet Gefolgicaftamitgliebern und Betrieben einzmithen Gie haben bafür au forgen, baf die fallte merbenben Beitrage auch punftijch abgeführt werben. Bu biefem 3med follen fie Betriebstontrellen durchführen, mobel fie fich auf ben Paragraphen Bis ber Reicheverficherungborbnung frügen. Wie ber Reichbarbeitsminifter mitteilt, bar ibm ber Prafibeat ber Reicheanftalt berichtet, daß die Rrantentaffen wet ber Moglichteit folder Betriebbtontrollen lebt Der fchiebenartigen Gebrauch machen. Gine planmabige Durdführung biefer Rontrollen erfales nur bei menigen Ruffen. Bet biefen babe fic aber das Prüfungsgelchöft burch das tatfacilitie Rontrife ergebnis faft immer gerechtfertigt. Der Profitent ber Meideanftalt habe bie Bandesameitsamier erfindt, bafür au forgen, daß allgemein die Betrieblprufungen in angemeffenem Umfang burchgefobet werben. Der Reichsarbeiteminifter forbere bie Auffichtebeborben auf, auch von fich aus eine entipredenbt Durchführung ber genannten Gelebeblieftimmung #

Srippe Erfältung befämpft

Klosterfrau Melissengeis

# Mannheim vor 25 Aabren:

# Das große Erdbeben am 16. Rovember 1911

2Bir blattern in einem alten Zeitungeband

Am 16. Rovember toll wurde gung Mittel-eurspa von einem befrigen Erbbeben heim-gelicht, besen Jenerum fich im Nandgebiet ber Allgen besund. Est ichtete viellach Schaben an und wurde auch in Wann beim jehr harf ver-jahrt Die "Reue Maunbeimer Zellung" (Gene-ralanzeiger) berichtet darüber in ihrer Wittags-ausgabe vom 17. Rovember inigenben:

Das Jahr 1911 mit feinen außergewöhnlichen Ericheimungen bat und nun auch ein Erdbeben be-Sort Geftern abend furs vor Vil Uhr trat bas Raintereignis ein. Die genaue Bettangabe Genurft amtiden 10,25 und 10,28 Uhr. In unferer Gegend find ichmache Erberichutterungen feine Geltenbeit. Die geologiiche Beimaffenbeit ber Mbeinebene begiinftigt berartige Raturerideinungen, Aber ein fo beftiges Beben wie geftern abend ift boch mitt bier verfeurt worden. Die befannten alteben Leute millen fich menigftens an ein berartiges porfomunie nicht au erinnern. Die Babrneb mungen, bie gemacht murben, find febr unterbeieblich. Um intenfinften machte fic bas Beben in ben oberen Ctodmerfen bemerfbar, Mebereinftimment wird und von ben Bewohnern ber bobergefegenen Bobnungen ergabat, baft

bentlich zwei Stofte mahrgenommen murben,

man benen der ameite ber ftartere mar. Es idreibt und ein Bewohner ber Edemperitrabe: "36 Seh mit meiner Gamilie lefend im Wobnsimmer. Schen beim erften Groß fpurte ich beutlich, baft fich bas Gofa bewegte, auf bem ich Blat genommen batte. 3ch maß ber Ericheinung aber feine Bebearung bet. Der ameite Stoft, der bedentend befeiger mar, lieb mich allerdinge mir dem Ruf "Das ift ein Erboeben" in die Gobe fabren. Dentlich fab in wie fich mein Mquariumgeftell bermagen beitig bewegte, but beinabe bas Baffer and bem Manariumbehalter geichtenbert morben mire. Umpillfürlich ftredte ich bie Band aus, um

# Regelung der Verdauung

eccelcht man auf angenehme Weife durch bie bemabrien Chus-Diffen. # 1.- 1. Apothet. Sie befeitigen Darmträgheit, wirfen milb aber zuverlaffig!

bas Befrell feftauhalten, ba ich noch meitere Erbficbe befürchiete. Der unter mir wohnende Mieter bat Me Edmanfungen im Belt mabrgenommen und ift enichredt gum Genfter geiprungen. Auf ber Strafe mar aber nichts Auftergewöhnliches wahrzunehmen." ein Bereinsbericht, ber und beute mergen juging, entfiblt folgenden Radiab: "Mitten im Gereiden bes Berichtes murde ich 10.24 Uhr burch ein beftiges Brobeben umterbrochen. Goldes bauerte minbeftens boei Cofunden und die Schwantungen maren berari imi, bon fopar bos 20 bbel ich mantte.

In einem Caule in C 8 murben nach ben Erichatferungen in zwei Bobnungen Riffe in ber Band foliteitells. Som Lindenhof wird und berich-ier, ber bir Wegenftande in den Rimmern fich ber meghre, Den Riemobner Diefer Stabitelle'bemichtigte

fic eine grobe Anfreaung. Große Mufregung im Gofthenter

war nicht gering. Gin Befuder der Borftellung berichtet und aber feine Wahrnehmungen folgendermaßen: "Die Anfführung des "Rathchens von Beilbroun" war bis jum 4. Aft gedieben. Die Sofunderbuichigene fpielte fich gerobe ab. Rathchen enthullt perade im Traum ibre Liebe jum Grafen Better von Straft. Do plopfich beginnt unfer ben Buchauern im Parfeit ber Boben gu manten. Die Bande fangen gu gittern an Das Bittern mar von einem rajdelnden und faufenben Geraufd begleitet Pieglich ift ber Buldonerraum erbellt. Das tednifche Berional ericeint auf der Bubne. Rathmen erwacht aus ihrem Liebestraum, Das Publifum beginnt ben Turen lauflos guguflüchten. Riemand weiß recht, was eigentlich vorgegangen ift. 3m Buidanerraum ericallen bie Rufe einiger besonnenerer Berren, rubig ju bleiben Man icant jum Kronfendier empor, in ber Meinung, baft biefer fich gelbit bat. Man nermutet auch, baf Beuer ansgebrochen fein tonnte. Da tritt Berr Robler, der Darfteller bes Grafen Beiter non Strabl, an die Rampe und ruft in ben Buidauerraum hinein: "Es mar ein Erbbeben!" All. mablich febrt bie Rube wieber. Einige burch ben 3mildenfall befonders erragte Jufdauer verlieben bas Theater. Der größte Teil Des Publifums blieb jedoch und febrte nach Ablauf non smei bis brei Minuten auf feine Plage gurid. Ein Glodengeiden ertonte und das Spiel ging weiter, ale more nichte

Bon bem bienftimenben Abjutanten ber Greiwill. ligen Generwehr wird und mitgereilt, daß im 3. Mang, wo er fic aufhielt, bie Anfregung bei nabe in eine Panit ausgeartet mare Die Leute fprangen von ihren Giben, riffen bie Barberobe meg und frilitgten bem Treppenhaus gu. Die Unfregung murbe burch bie Generrufe noch erhöht, Ginige Theaterbefucher begannen icon bie außerholb bes Theaters angebrochten eifernen Rotleitern binabsuffettern.

In Ludwigehafen

mar bas Beben ebenfalls febr ftart. Bon einem Lubwigehafener Begieber unferes Biattes wirb uns mitgeteilt, bas bie Dobel in ben Wohnungen beftig gitterten und bag bie Leute bie Betten und teilmeife Die Saufer verließen. Befonbere bemertt murben Die Gtoffe in ben Saufern in der Rabe bes Bagnbofel. Rinder und Frauen murben fo angititd, bas fie fdrien. Unfer Abrreipenbent in Griefenbeim berichtet und: Man verfpurte amel beitige mellenformige Erberichutterungen, bie alle Diebelftiide und die Gaufer in ftarte Bewogung festen. Biele Bewohner, Die fich icon jur Rube begeben batten, wurden aus bem Schiaf neldredt. Celbit die Gubner ichrien und bie Gunbe bellien par Angit

Mus Genbenbeim wird berichtet, daß im inneren Borort bie Leute eridredt auf Die Strate eilien Bun einigen Dadern loften fic Bienelfteine und fleien auf bie Strate. Die Danstlere geigten fich febr beunrubigt. Gedenbeim wirb und mitgeteilt, bag ein bumpfe & Getofe mabrgenommen murbe, das eine Erichti-3m Softheater madren fich bie Ericutterungen | terung ber Saufer im Gefolge batte, ale ob ein mibrend ber Bornellung bemerther. Die Antregung | ichmerbelabenes fuhrmert poriterfahre.

## Einzelbandel ruftet gum Weihnachtegeschäft

Benn bie Tage immer fürger werben, beichaftigt ieben bie Frage; 20as werbe ich ichenfen? Dieles Bad" mirb um fo bringlicher, je mehr fic das Beibnagen eit nabert. Der Einzelbandler in babei ofrmelg ber rettende Belfer, ber jum minbeiten bie baltigien beraten mus. Rinte su Unrecht beunt baber Andolf Papte im Oxpan der Ebeta-Orgunifeiten, daß bas Beihnachtofen, die Weihnachtstimmung, erhöhten Bedarf mit fich bringt Bedarf ergengt ben Raufwillen; er braucht alfo nicht erft. wie fonft, erwedt in werben", Gur ben Raufmann mirft bas Beibnadesfeit natürlich feine Ecaiten febr fruß voraus; ber richtige und rechtzeitige Ginfool fiellt bobe Unfpriiche an ben Gingelbambler, menn er feinen Unteil am Beibnachtogeichaft bebaup. ten nber annbebnen will. Die Gbefa ichlagt in biefer Sinficht eine forgfaltig geführte Ginfaufofartei mir, bie über ben Geittagabebari ber gurudliegenden Jahre Austunft gibt, alfo Feblbifpofitionen ver-

meibbar mocht. Und bie Beibnastomerbung bes fleinben Gefchaltsmannes in der ftillften Rebenftrafe barf niche fpater einfegen ale bie ber Ronfurreng in ben hennetverfebrogenenben. Denn bie Runbin, Die in fauffreudiger Bormeibnachtoftimmung bie anberen Chanfenfter gefeben bat, wift auch bei "ihrem Camimum um bie Ede" beb gleiche Wefuhl erleben: Man muß bei folden Welegenheiten einmal auf ben Rindermund achten, man mird barane lennen fon-

Natürlich tommt auch ber Ge'dentfaufer nicht jung von felbit gum Gingelbanbler. Es ift alle felbitberbundlich, ben ber gewünichte erhobte Beibnachte. wint and eine verltartte Werbejätigteit erfordert. Im Sinblid baranf in es falich, wenn Inwier Eleinerer Geichafte oft ber Meinung find, für le bringe bas Geftingogeidigt boch feinen bedentenben Retremint. . Ins ift, celinde gefagt, eine freimilint Ueberluffung bes Rampifelbes an ben Gegner, er eine richtigere Auffaffung für die Ratwendigfeit ber Beibnachemerbung bat. Alfe mitmachen und Bift religniere beifeite beben. Wer nicht mirbt, perdirbit Anber ber Berbung burch bie Beiupgrangeige und Drudfabe tommt die Werbung in eigenen Gefchaft in Frage, Das Schaufenfter insefonbere "mich glaugen vor Weihnachtefreude und Stimmung anstrablen. Wer hinemfieht, muß mifen: bad ebeldaft lebt; bier tannit bu taufen!" Dier it bie Belenchtungefrage von ausschlaggebenber Be-Sentung. Biel Licht" ift Die Lofung. Daß bas 3nnere bes Ladens in einer gemiffen Satmonte mit bein Echnifenfter freben muß, ift felbitverfrandlich: Ale loubet nichte, wenn in ber Bormeibnachtegelt. unnal etwas umgerdumt wird, wenn die tiblichen Guren bes tagelinen Bebarje in den Gintergrund und nn ibre Stelle Gefchent, und Geftbebarisartifet treten."

# 28as man von der neuen Baufperrenverorenung wiffen muß

Durch bas Reichsgefen nom 8, Juli 1984 mar der Meichemirtichafteminifter ermachtigt morben, bis gur reicherechtlichen Megelung bes Plannnge., Sieblungeund Diffentlichen Baurechte bie für bie Uebermachung bes beut den Bau- und Sieblungemeiens erforberliden Dagnahmen gu treffen. Dagu bat jest ber Minister eine Bouiperreverordnung er-

# Eine befriftete Baufpetre

fann für bestimmte Glachen angeordnet merben, bie nach ben geltenben Borfdriften aus Grunden bes offentlichen 280 80 in Aniprud genommen ober Rubungebeidrantungen unterworfen ober in eine Baulandumlegung einbezogen werben follen, Borandjegung ift aber, daß bie Durdiffibrung bleier Dafinahmen durch Bauvorhaben erichwert voer gar unmöglich gemacht wurden. Ebe aber bie Baufperre verbangt werben foll, millien erft bie Berhinberungsmoglichfeiten, die bie bieberinen Gefebe bieten, erfcoopft fein.

# Die Gemeinbe ift guftanbig

für bie Berhängung ber Baufperre, fie muß in Ureuben pom Rooferungsprafibenten, in den norigen Baubern wen ber entfprechenben boberen Bermeltungabeborbe genehmigt werben.

# Die Befanntgabe ber Sperre

erfolgt burch die Bemeinde, nachbem bie Genehmigung eriellt ift, entweber burch bie abliche, of fent-Ilde Befanntmachung oder burch besondere Ingellung an die in Frage fommenben Perfonen. Mit ber Befannigabe mirb bie Buniperre rechesmirtfam. Muber Araft tritt fie 9 Jahre nach biefer Befauntgabe. Gie ift icon fruber aufer Rraft gu fegen, febalb bie Bornvoletungen für ihre Berbangung fortfallen. Allerbings tann die Sperte nach Ablauf ber sweifabrigen Bouer um 1 3afr verlangert merben. Roch meligebenbere Berlangerungen beburfen ber Genehmigung burch ben Minifier. In Rraft getreten in die Berordnung mit bem 1. Du-

# Dinweis

3mei RenformeBortrage am Montag- and am Tienbingabent im Bariburg-Cofpis bebandeln die naturgemäße Rabrung und die naturgemäße Lebens. weife. Beibe Mufflarungsvortrage werben burch Renform-Rochoneführungen ergangt.



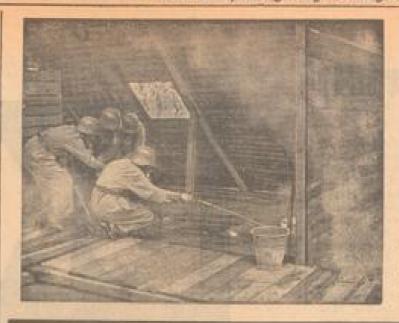
## Bieviel Saushaltungen gibt es im Deutschen Reich

Die Babl ber Canbbaltungen bat fich in ber Rachfriegszeit im Dentiden Reich außerorbentlich permehet. Bie ans einer beben veröffentlichten Abbandlung bes Statibifden Reichsamtes Beporgeft, mar allein von 1925 bis 1983 ein Bumachs um 2.4 Millionen auf insgefamt 17,7 Millionen Baushaltungen gu vergeichnen. Die Sahl ber Saus-Saltungen tit bober falt 2,5 mal fo raich angemeden wie die der Ginmobner. Die Bunchme eritredte fich in allen Teilen bes Reiches nur auf die tleineren Daushaltungen bis an vier Berfonen, mabrend die griferen überell bedeutenb abgenommen baben. Das ichnelle Unwachien ber Dansballungen ift in ber Gunrtiage barouf mrudauführen. daß ingwiffen bie noch frart befehten Geburisjahralinge der Borfriegegeit berangemadfen und in bas beiratefichige Alter eingetreien find, bagu tommt bie Berfangerung ber allgemeinen Lebensbauer, bie eine langere Erhaltung beftebenber Bauf. baltungen gur Golge bat. Mut ber anberen Beite muche die Benolferung nur langfam, da nach bem Rriege bis 1000 fabrlich weniger Rinber geboren murben. Dieje Entwidlung batte aur Bolge, bab bie Durchichnittogrobe ber Dansbaltumen auferordentfich gurudgegangen ift. 1983 femen ichließlich mur noch 8,6 Berjonen auf eine Sausbaltung b. h. rund t Berfon weniger als in den 20er und Der Jahren bes porigen Jahrhunderts. Allerbings beftellen amifden Stadt und Sand gum Teil erhebliche Unterichiebe. Anch beute nach betrant bie Durchichnittagrobe ber Causbaltungen auf bem Banbe etwa 43 Berfonen, in den Grofftabten bogegen nur noch \$2. 3n Berlin emificien im Durchichniti fogar noch etwas menterr als 8 Berfonen auf einen Sansbalt.

\*\* Barenantomaten in Rafernen. Bur Grage ber Auftbellung pon Berenantomaten in Safernen bat ber Reichetriegsminifter fich gegenuber ber Birtfcaltegruppe Gingelbandel gefinfiert. Der Minifier butte bereits friiber bestimmt das Gewerbeireibenben bad Betreien ber Rofernen gum 3med bes Muffindens bon Beftellungen und bes Bertaufe von Baren verboten ift. Munmehr ift auch für bie Aufhellung von Barenquiematen in Rafernen engeorenet worden, dog folde Automaten nur pon ben Runtinempachtern ober bei Gelbitemirifcaltung nom Rommanbo aufgeftellt und burd bie Automaten nur folde Baren verfauft merben burfen, bie in ben Ramerabicalisbeimen geführt werben,

## Preifpench im Gall Gberle

" Moobach, 14. Run. In bem Strefverfabren Eberle iprach bas Schwurgericht Mosbach ben Ungollonien, ber megen verfucter ichweren Ruppelei Meineld und Berletiung sum Meineth angeflogt mar, mangels Bemeife noch breitägiger Sibung frei



Bodenfee-Meicheftraße

in wetterem Musbau

in Ronftang ben Uebergang mit der Schweig vermit-

telt und in ihrem Barfen Berfohr eine michtige Ber-

binbung borbellt, find in den letten Beiten icon

allerlet Masbanten auf bem Mbidnitt

Bodenfee non Mabolfgell bis Rondens

mit 22 Rilometer Vange norgenommen morden, Die

Strafe ift auf lange Mbianttie bereits in morbild-

lichem Buftand, fo gam Beilpiel gwiichen Rabolizell unb

Martelfingen und fo meiter. Die Bwifdenftude finb.

nomohl nicht fomal, für bentige Berfebrejalle nicht

mehr leiftungafabig genug und muffen angepobt mer-

den. Bu ben Berbefferungsmöglichfeiten gablen auch

demilie brillich bedingte Abimnitte, mo bie Durchfabr-

ben amar taum verbreifert find, aber ourch Marfie-

rungen und fo meiter Goderungen fich ergeben ton-

nen. Unbehoben ift auch bie fogenannte "Tobes-

furpe" por dem Eingang non Runftang, die mie in

einem merfmurbigen ungewollten Jufammenhand

fury nor bem Friedhof liegt. Das ift eine ber "min-

biggen" Giellen ber gangen Strede. Man follte

dors anichliegend an die Rurve überhaupt von ber

Dobenführung ber Strafe abfeben und fie unter Ber-

melbung ber unitberficiliden Steigung mit Arfim-

munden givifchen Allenebach und Bollmattingen in

die Tiefe der Muide führen. Als nachfte Berbeffe-

rung gefangt fest ein Maidmit weblich von Muend-

bad in Arbeit, mo Berbretterungen, Berlegungen.

Eduffung neuer Brofile ufm. tommen merten.

\* Ronhang, ift. Don. Huf ber Reichsftrafe 30, die

### Die Fran im Dienfte bes Qwitidonsen

Befompfung eines "Dochtublbrunbes". ber bund eine angenommene Bliegerbrandbambe bernorgernfen murbe. -Ein Bilb von einer Gufeiduntoung in (89 c) (613), 101.3

## Ludwigehafen anerfannte Fremdenverlebregemeinde

Das Staatsminifterium für Birtichaft bat auf Antrag bes Prafidenten bes Reichefrembennerfefire. perbandes im Regierungebegirf Pfals und außeretm

Im Cearland mehrere Stadte und Gemeinben als Frembenvertehrogemeinden amilich anerfount,

Bei den auf Grund des Meichofremdenverfebragefebes an Grembenverfebragemeinden anertannten Stabien und Gemeinden im Regierungebegirt Pfala und im Saarland bandelt es fic um folice Gemeinden, die jabriich mindeftend fo viele liebernachtungen anfanweifen haben, mie ein Biertel ibrer Ginmobnergabl ausmacht. Doer es mun icon ein erbeblider Mubflugeverfehr nach ben betreifenben Bigo. ten und Gemeinden fiattlinden, moburd die Unerfennung ale Grembenvertebragemtinbe gerechifertigt wirb. Das lehtere trifft beifpteloweile gu auf ole Sinbifreife Grantenibal, Enbwige. bafen a. 366, Birmafend und Spener, Heberand große Hebernachtungbaiffern beben alfo lediglim die Stootfreife gallerslantern, Renitabt on der Deutiden Beinftrabe und Smeibruden,

Die Glade Bubmigabafen murbe als Gremdenverfehragemeinde anerfanne auf Gennd den ftarfen Mustlugavertears.

Rellingen, 14. Ron. Der biefige Rleintier. auchtverein veranftaliri om Buchenende im Dirid' eine Gellugel, und Ranindenausftellung. Damit verbunben ift ein Ramerabicaftbabenb am

### 2Bas focht die fparfame Dausfrau?

Dontag: Belleriefuppe, Rife-Maffaroni, Belett abends: Saure Gulge, Schalenfartoffeln. Dienstag : Granfernjuppe, Rrautmidel, Colfortoffelm;

91

Bittill

States.

5,40

Septem.

3000

His

Special

110 8

21, 346

peant.

mid-

40.7

tisker)

Maden

Both I

SHADO.

103.45

林安

384

Higgs

tistle)

Part S

10000

pilitte

icine 3

Sthing

500, 10

SHAM

200

Sitter

Bilde

100 4

NO. O

100 91

Buch Britis

Security

ber Rein

Mr He

307.33

THE R.

Mags:

100.40

Mary .

\$44

witer, t

**FR 868** 

Mar 3 House

Water,

THE BOOK

WW. on

1 Air Total Sale

THE RE

labora.

Bridge Der de

**Hyperics** 

15 Acres 1

**HOUSE** 

1900 Bil.

Street titer b The Black

200

abends; Gebratene Maffaront, Salat. BRittmod: Rattoffelluppe, Raribauferfiebe, im Dien gebaden, Raramelbeigub;



abenba: Gebampfie Budlinge, Bratfartoffeln. Donnerstag: hoferflodenjappe, Dammelbraten, Weihfraut, Rartoffeln:

Greitag: Gemifefuppe, Bildgulafd, Salgfan-40ffelm: abenba; Arautfalat, gebratene Burft, geroftete

Rarioffein. Sambiag: Erbfenfuppe, Apfelftechen:

abende: Burfffalat, geröftete Rarioffeln.

abende: Pfauntucien, Rompott.

abenba: Rale Brot, Tee. Sonntag: Granterumehlluppe, Ruffrant, Raptoffeln, Schulbel:

## Conntagedienft der Mannheimer Merzte und Eipothefen

am Conning, 15. Rooember

Mergie: Bei ben jewelle angerufenen Mergien wied Anstunit erteilt, welcher Argt Conntagsbienft

Bahnarger Dr. 31 mmermenn, Richart-Bogner-Strafe 17. Tel. 408 04.

Deniffien: Bintolf @ in L S D, 42, Tel, 200 In. Mpotheten: Abler Apothete, H 7, 1, Ett. 227 80, Ginborn-Mpothete, R 1, 2/8 Ect. 271 28. Mobren-Apothefe, O 8, 5, Tel. 200 50 Woland-Apothefe, Mittelftraße 100, Tel. 535 84, Rojen-Apothefe, Edmeieinger Strafe 77, Erl. 418 77, Connen Apethefe, Bangerötterftrafte 60, Zel 327 76, Linbenget-Apothefe. Gentardplan, Tel 224 44. Stortben-Aporbete, Ref. farau, Reue Coniffrante 17, Trl. 485 70. Lagenberg. Aporbete, Bolbbof, Stolberger Strafe, Tel. fot 74.

### Deilproffifer

29th, Gofffinghoff, Reneftrabe 1, Tel 308 M.

# Gottesdienst-Ordnung

### Evangeliiche Gemeinbe

Triumarlaffiecher n. 25 Arufgentenblenft und Millidegotieddereite Aundersteiler Dr. Orufgentenblenft und Millidegotieddereite Aundersteiler Dr. Orthand: 10 Orup gefredelten.
Platert Grech II. in Kundernstiendienst, Ciarrer Trech.
Reckerfpige: 10 Gestenbleitet, Tilder Landed: 11 Kindergotieddienk, Bilder Vanden; abende a Cröffinungsgemerkkenn der Lindlichen Aufbauweche, Bilder Tanden.
Renfordienkroder in Genomentenbleitet, Plater Dr. Schun;
11.15 Kindergotieddienk, Stifer Bauer: a Khendgetieddient, Etfar sen Zeitliefe.
Sbeifandlieder Luide Dempfynitradiensk, Bilder Blois: II.15
Kindergotieddienk, Bilder Brite. a. in Adendantieddiensk,
Dierefandsber Dulle. Country ben 14. Nevemben 1808

Sindengerieddient, Willer Beite, am Abendantleddient, Verefandinat Tall.
Renaddeim: 10 Comptactieddient, Pinervië, Bernauer: 11.30
Sindengatieddeint, Pinerviëns Urraner.
Artebendiedde: detabriges Indildium der Alminfinderignie, Ireitsperfix, 19: 4.50—10 Gladenfulet: 10 Indiantieddient, Vierrer Bender- Tomoromeler: 11.15 Aindergotieddient, Wierer Bender- Tomoromeler: 11.15 Aindergotieddient, Wierer Bender- Andersonieldient, Bifar men Gelligfd; 2 Adende 11.15 Sinderpotieddient, Bifar men Gelligfd; 2 Adende 11.15 Sinderpotieddient, Bifar men Gelligfd; 2 Adende 2018 Bifar Boure.

Butterliedde: 10 Comptactieddient, Bifaren Baltier 11.10

Puther linker 10 Daupisotirbbiert, Pforrer Boller: 11.15 ffernirtnbebaud Guneufir. &: 0 Greiteblierit, Biller Ochiler.

Meinschlanfinde: 10 Conpresentelbienst, Bifar Dr. Schul-machen: ILIG Rinbergeitelbienst, Mifar Dr. Schulmacher; n Bhendgenenbienst, Wifar Stürmen. Geneinbesaus Bellerftrufe bie fin Gottebbienft. Bifar Bigbrifdes Granfenbandr Ift. Dertenbirent, Blarrer Canb.

Dis'oniffenbeus: 18.30 Gotteeblend, Berrer Deffig.
Geibe Bung-Branfenband: 10.30 Gotteeblend, Dr. Gönger.
Benbenheim: 10 Geuptereiteblient, Dir, Rammerer: 11.35
Einbergebrebblend, Bitter Ran: 11.30 Chelbenlehre ibn

Gingenerbbient, Bilder San; II.W Christenlehre ibr Wabben, Charrer Commerce, Briebenfeliebt: a.D Commenticabient, Planner Cobarthal; 10.00 Linkergotrebbient, Blarrer Cobarthal; 10.00 Linkergotrebbient, Blarrer Cobarthal; Baferral; D Christenlehre Warrer Cobarthal; Plancer Cobarthal; D Christenlehre, Blar Abraben, Plancer Cobarter; 10 Commenticabient, Blar Bernargotrebbient, Blar Bernargo

Beforau, fill Campiontelbirni, filtar Schmill. 10.45 Sin-bermeitablant ber Stangfarert, Wir, Suber 11.30 Einbet-

entieblied ber Werbelereit, Bierrer Gengen. Genetablieblenb. Gerinbehaus Cornere Gir 26. U. Dountablieblinb. Warrelfer Monee. 11 Sieberontebliebl. Bleren Wuller. Bleinauf in Genntablieblinb. Bleren it Einbergettebreft, Wifay Loui abends & Gemeinbefeier bes Evergi. Beineltberg: 0.00 Sanpinettefftenn, Wifer Unn: 10 Rinber-

Bonthalen: U.W Dauvingriebbienb. Biarrer Burthelend; ne Birberroresblent, Biller Gittiger it Abendgettes-

Genenteller U.M Gunntentrobient, Bigrer Gidel: 15.00 Biebergerigbtent, Blagere Befilt naden i Chriftenfeller ibr Webden. Pfarrer Giftel: T.M Abendgettedbtenft, Biffen Parfind'infie Mathhal: 0.00 Beurignitesbienft, Dfr. Cemme:

to at Benkeranteddient, Warrer Demme.
Surbifaule Gertechabt: and Arthurer Demme.
Biathabe: A.M. Cauntoviribiech. Biarrer Edert; 10.00
Einbetgetradient, Blarrer Wantel. Bodengeitenbienne:

Ininitariefinfer: Dienting & Abendontrebbient, Pferrer Dr.

Rederfpline: 13, Dis 22. Appender, jeweils abenda & firde liche Antheimeite, Siene Lanbes. Beineratag, Freitig u. Griebenoffinger Monteg, Thenbing, Denneratag, Greitig u. Cambing & Uly Abenharbacks.

### Bereinigte evangeliiche Gemeinichoften

Coong. Berein für innere Miffien II. 9. Giemithrebe 15 tonfe, Ereitet: Connen u. Buffing nachm. b Berform tang - K I 10 (Stabentftonar Reibert: Bonntog abb. Berlomminng. Beitig emiliatifce Bentleter, freitig abend & Bibelftunde für junge Bunner. Schweginger Straße im Eriabemiftenar Bild) Sonning nörnd i und Bulbig unden, Biertemmig. Rederan, Filderfer, il (Scabimiftenar Bell) Sonning und fluftig abenda n

Buhlog nachen. I Verlemmig. — Reckerne, Jicherfte, il i Teabumilingar Welle Souning und Musics abenda n Beriammlung. — Mbrinan, Tänischer Tilde: Tonntag n. Kuhtog nachen, i Beriammlag. — Unbendas, Vellender. Kuhtog nachen, d Beriammlag. — Endbeste, Piedlender. Kuhtog nachen, d Beriammlag. — Bondelender, Diederfinder Genntag nachen, d Beriammlung. — Beldbesteit Greitag abend b Beriammlung. — Hondelender, nutere Alabert Igule: Tanntag und Tindtag abend 3 Kuriammlung. Gemeinfichalt innerhelb der Linden abend auf unter And-mitag 2 Innerhelb der Linden ber Gemeinkantt. Under Pfarrer Wordel, Elitmag elekt der Gemeinkantt. Under Diederftender, Dittmach nachen. Inderendender. Inner Gemein auf der Schauser under Schalen. Einsten elbende 6 Gegenblunder, Willimach nachen. Indereterstunder abende 7 Gerenbestreite für tunge Wabhen. 8 Manner-tunde. Denterstung nachmitten 4:00 libr Frammittunde. abende 7 Gerenbestreite für tunge Kabben. 8 Migusten-munde. Dreiten nachen. 5 Aungeschennbestreit i Spuben. Mimpubal, Webschmärfier, die Gestelleren ist Spuben. Berfammtung - An ben Anfernen if bei Scherer Mitt-roch abend n Berfammtung - Plantliere, Etrablerberg-freite ift: Denveratag abend 8.16 Berfammtung - Sand-boten, Sandbofer Gre. 260: Greiteg abend 8 Bierfammig

hoben Benthofer Err. 261: Grettag abent 8 Gerfammig. Benbeiffreifiche Gemeinfehrt ber Liebengeller Miftio und Buntubbund für entichiebenes Ehriftentum, Vinbenhof-Stofe Mit Conning abend a Bortverfündigung ift. Lim-mermann, cand. iberf f. Mannen abb, fi Aramunbibeltumbe. Diensten abend Lit Widelfunde Auftrachte, in bei Türr-Kitzimas abend b Uhr Videlfunde. Semulag abend 2.15 Ramenbibeltunde. — Augenddund für EC: al lange Toppen derfün abend bil bei Diensten. Exercis: Stellag abend S.M. 31 Jungfrauer: County nades, 4 anh Decembratag abend S.Hir. - Blandelm Arnbenbeim, Edmanentrohe 20. hinterbaud: Countra abend 2 Barrerifandigung, Mistrock abend 6 France bibelbunde. - Balbbal. Tremmlermen 21 bei Galbillen. Dennryten abend 6 Billetbunde. - Balbbal, Myrlbunde. Brobe A: Sonntag und Dieneten abend 8 Bibeifrunde.

# Opensette, breiffrchen

Methobifien-Gemeinde, Gben-Cure-Copelle, Angarienftr, 26. Contag verm. 3.46 Abenderablogettebbienft: 11 Conntage-icute: abende 7.20 Mifione-Unfilbildervertrag: Lumutea Mentag abb. 8 Millengbrübergebeifrunde. Mittrud (Bub-

figt verm. E.S. Predigt. Wannheim, I S. M. Sountes verm, R.M. Predigt. Breidigt Santier: 18.45 Genetian-ichale: under, & Bredigt. Mittends (Mus. und Being) narm, a.30 Microsiabreden mit aufdlick. M. Riendruck, Tödelfustunrinzendens C. Mulez. Zumarstug andre. & Aranenmilliondönners abbs. 8 Junguskunstürnde. Arei-ieg nachm. 2.30 Maddentiunde: 8 Anderdunde.

Spengel, Gemeinde aländig gerander Ebriffen i Bapeiften). Manufelm, Mer-Joseph-Breche 12: Sonntag vorm S.W. Gutrabliend, Pred. Befeld: Il Sonntagefichuler abenda v Berlammlung, Deckiger Siege, Borma. Wenten abenda v Allangedeltunde für Manuer, Augarteufte, W. Mint-woch abend d Bibel- und Geleitätunde.

Rhoenigemeinte Menntein, J L 14. Conning rurm, 20 Chriftentebre: abbg. i Bortragt "Das Schieffet ber Inden im Urteil Gerteb". Mittroch obend & Bertrag, Miffignar Echeben und Ebins Bertion abend & Jugendfiniche. Banting vorm 9 Sabbenibule in Urebten. Planterugtruppe Mannheim I. Merstelbitrehe al. Den II: und Gebeioftunde. Mittwon abond & Blantfrugfunde.

Dennesding nochm. 3. drauensunde.

The Gelldarmee, C. L. 15. Essating verm. 0.30 Gelldarmednerlamating nochm. 2 Stadernerlamating, 2.50 Bertgetrebberth auf bem Warftplup (G. 11; abrieb 7.30 Gellaperlamating, Stiffmen i Bud- und Seinat vorm. 0.30
Gelligungsberfankelung, nechm. 4 Britagi vorm. 0.30
Gelligungsberfankelung, nechm. 4 Britagi vorm. 2.30
bem Starffplup, abenda 7.30 Bud- und Seingetesbient.

Briting abend 8 Geltigungsberfankelung.

Rirde Jeju Chrifti, ber Beiligen ber lepjen Loge Sauntag vorm id Conntagaldmie, abende ? Abendmabid-serfammlung Dienotag abend 720 G. A. G. 1 & S. Diend-tag Genealogie Minimoch nachm & Grimarfloffe f. Rinder, Greitag abend 7.30 Frauenverein; 8.30 Chorinade,

# Men:Mpojtolijde Rirde

Mannheim-Stade, Girche Erfe Cangrianer. n. Refeitrobe.
Sonntag vorm. UD: a nachte I.Be Geitrabenic Beitroch abb. a Weitrabient. - Man. Sandhafen, jewerchante in: Bonntag vorm. UD: u nacht I Genredbent. Mittwoch abend a Genredbent. Mittwoch abend a Genredbent. Wiebende it. Branch vor abend abendabend. Sonntag under I Cottebbient Birrord abenb 8 Gettebbient. - Gedenbeim, Riapproblemertrobe 27: Spuntag nachm. 2.80 Gottebbienit.

# Die Chripengemeinichaft. L 2 11.

Bewegung gur religiblen Erneuerung. Sonntag nerm, 10.00 Menfdenmeihebanblung mit Prebigt; 11 Conntagefeier für Rinder: abende un Bortrag Dr. Lolbinger: "Richaelifte Rampie im aften Cpanier". ... Etirmoch vorm, 9 Wenfdenwelbebanbtung: abenda 2.15 Bortrag Blattmann; "Der Wenich im Movember"

# Ratholifde Gemeinbe

Sounteg, 13, Rovember 1906 (24. Canuteg und Pfingften) Chere Plarrei (Beinternfirchet); Son f en Bendigerlegenft.

6 Brutimeffe: 6.45 St. Welfe 7.30 Eingmeffe mit Predigt;
n.50 Einbergeitesbienft m. Predigt: 0.50 Pangegettesbienft mit Beebigt und Amt; 11 ft. Miefe mit Predigt; nachm. D. Christenbigt und Amt. 11 ft. Miefe mit Predigt; nachm. D. Christenbigt und Eine Matchen I. 20 Penge Wartle Brubermonth mit Green.

Di. Bebaltamaffrebe – Univer Pfarrel; 6 Prithmelle unb Biglinn der Beichtgefenenheit, 7 & Wiede; b Eingwelle mit Dredigt: 2.30 franzogenteablend mit Brebigt is, Amti-ia Andergonesbient mit Archigt: nachm. I übnitenlebre für Mabeen I.30 Entpoeis-Gariti-Senbericholte Anbert mit Zegen; abende 5.30 teterlicher Schlas der Jamilien-noche mit Bredigt, damitienweille und Segen. Beildeselbfrecher 5 ft. Mahr. Beichte, 7 ftrühmeffe; 8 Sing-

meffe mir Prebigt, filb Schulergeitestrent mit Weibrache id Prebigt und Amt: 11.25 Eingmeffe mir Prebigt, nich berfelben Chriftenfelte für Mabden; madm. 2.00 Cery-

Pielfrauen. Pferret: Bon fi an Beidigelegenfett; 4.00 Frab-mefle; 8 Stramefle mit Brebigt; 6.00 Brobigt und Ami: 11 Gingmefe mit Brebigt; nebm. 2 Christenleber ber 11 Gingneffe mit Bootiatt nichte. 2 Chrittenlobee ber Wabchen: 2.30 Berg-fieln-Anbacht mit Cagen. Reibelifdes Ratgerfpliat: 6.30 Ubr Gingmelle inte Brebigt:

Repelle Thereffen-Rrenfenband; f.m 90. Meffe; & Strameffe Bi. Jufenhaffinde Lindentuf: # Beiftegelegenheit, M. Beffe;

7 fit Beffer A Singmeffe in. Predigt: 9 Ginbergettenbient: 16 Brebigt und Amt: 11 Christenloben fur Mabden: 11.60 Singmelle m. Brebigt; abba. ? Corp. Chrintellenberichaft Ge. Beier, Mannteim: # Probimife und Beichtgefenreieit? M. Wolfer & Singmelle mir Brobige; 0.00 Milliargoites. btenft: 11 Gingmeffe mit Prebigt, anichlieb Chriftenlebre ibr Dabden; abenbe 4.80 Corporid-Chrifte, Brubericofta-Unbache mie Begen.

Derg-Jein-Rinde, Rederfinde-Belt: 6 ftrübmeffe n. Beiche gelegenheit, ? bi. Weffe; a Singmeffe mit Brebigt am Bredigt und fint; is libr Einbergettenbient mit Brebigt is ühribenfebre fur Ibuglinge; nachm. 280 Gers Bein-

Et. Bonibetundfreche: 4 Grubmeffe und Bendraringenbeit: 7 bl. Weller in Singmoffe mir Perdigt: n.to Ginbergeitelle blendt: 10 Godernt mir Predigt; 11:00 Eingwolfe mir Prebigt; nachm. D Obeifrenleber für bie Wabden: 200 Gerpe

Warta-Braberthart.
Pierrfarerie Et. Kitalenaf: 6 Bridegelegenfeit; 7 fiethnede elitum. Weftel; 8.20 Einbergetrebbenft m. Prebigt.
10 Cauptgottebbrus mit Trebigt. aufditen "Abrithenfeit für Blabden; nachn. I.d. Dergelheit-Anbode mit Segen:
abents 7.20 Aromptet und Bezon.
St. Jakobas, Redaran: 6 21. Mefte, 7 21. Mefte, 8.15 Singmefte mit Broblet 8.13 Christenfehre für Januflage; 8.00
Cochant mit Broblet; 11.13 Singmeite mit Broblet; abbd.
St. Dropenschliche Matthelie. 7 Settlande und Broblet; abbd.
St. Dropenschliche Matthelie. 7 Settlande

Gr. Frangisfendliche, Belbudt 7 ferberelle mit Brebett 2.0 Carrierteblient mit Brebegt; 10.00 Ebribentebre ihr Mabrien: 11 Andersomesblient mit Brebigt; nacht. 2 Unbecht für ble armen Berten. Sapelle ber Spienrifabrit: 8.15 Eingurffe mit Drebigt: 11

Lindergertrabteift mit Bredigt.

11 Rinbengetieddienft mit Prebigt. St. Vententind, Rofertal: ft bt. Weffe: 6.50 Beidir: LBI MERSEL PRINCIPAL Predigt; nochm, 1.30 Chriftenlebre für Junglinge; 2 Ilbr

St. Beter u. Bent. Waundelm-Benbeubeim; fin fil Meider 6.80 Bentbereffe; 7.80 Singmeffe; 0.30 Gauptgeliebbienft 11 Schifernebradbland; nachen, 1.30 Christenleber ifte bin mabben; 2 Allerigelenanbade.

St. Berifolaminaffinde, Benthefen; 6.30 Beidtoelegerhill! 7 Grubmelle: B Caupinotiesbiene mie Brobige und Blummelle: 11 Schulergotiesbiene met Brobigt m. Singmelle: b Gottesbiern für die Bolen in ber Kopelle bes Mobden-ferme, nachen i.M. Chrinentehre für die Jungmidden. I Mudacht für die Migelinthenen. . Mutunling, Scheinen: 7 brühmelle: 2.00 Schüllergestelle.

blenft mit Bredigt: 10.10 Codamt mit Brebigt; abbs, 8.80 Dera-Warid-Anbade mit Genen. St. Wegibind Gegenheim: 7 Grubmeffe: 8.20 Sinbergeitebe bient: 8.40 Demegottebbleub: nuchen, 1.00 Unbach.

Et. Baniferiniffirde, Manisheim-Freiebrichafelb; nan Beiffe. acfegenbeite 730 Bentimele: U.B Bredigt, Mint, Christis-lehre: machen, f.w Selver.

Et. Therein vom Rinde Gein, Plingfbern: 6-7,50 Pleidit; 7.00 frührnehr, Bredigt alle Amet mit Predigt, Chriban-teiler nachen, 2 Bredigt und Ballfefrebundade zu Eben ber fl. Therefig nem Rinde Bein; 7.00 Rhenbundadt. Er. Pont, Aimendof: 7 litter, Memeinicheltmeffe; 7.00 bes

St. Band, Almenhof: ? leinen, Bemeinschlameffe; I.W liss Liddit; sam Erngamefe pet Predigt: il Sinameffe m. Vrodigt moden, ? Andack que Brider Gened.
Pferrfunnie Dt. Dithegard: f. W Brider Gened.
Vrodigt: Am Ware mit Predigt, anicklich Cloudenbeter nachn, I.W Andack auer Of. Santille, anicklich Cloudenbeter nachn, I.M Andack auer Of. Santille, anicklich filefel, Andack mit Vredigt für die Orderen und Willey.
Jinestein: ? ht. Wede: 9.30 Orandoniethiend mit Predigt, nachn: I.M Orderen auch Willey.
Randon Mittenbeter für Jänglingt: nachn. I.M Orderen auch Mandack mit Gegen; h Andack in der Bendere Runnad-Rapelle (Stedlung).

AltsRatholifde Gemeinde (Edloffirde) Sonnton normitian in Ufr bi. Welle in beutider Spreche mir Bredigt. Mittwoch (Buf- und Bertag) wenn, in Uhr Di. Wielle im beutider Coruche.

# Freireligible Wemeinbe.

Rerpericult iffrattiden Rechts. Country worm, in Barntageleter, Brebiger Dr. Rerf Berf aber; "Ber Richard Beguer Chrifte im Estenofaal, R t. t. am Marfielab.

Vier Saba-Geräte von musterhafter Qualität! Ihr Radiohändler führt sie Ihnen gerne und unverbindlich vor!

RHFT in der SABA-FEINBAU-SERIE 1936/37



# 20m Segen des Sportgrofdens

ge in neiwenbig, bie große Doffentlichtett, bie am beimden Gefcocon Anteil nimmt, fet es burch africe nimmann, fet es als Buichavet, immer mieber buranf bei melde numblichen Gegen ber "Gportgrafchen" eim und melde fegiale Aufdenarbeit jeber unterfingt, ber mlig feinen "Gedier" gebit. Aber nur auch bann, wenn de Bereine ibre Pilicht in wolltem Bieb erfüllen, wenn in bei allen ihren Berauftaltangen, auch ben gefentichaftifin, ben Sportgrofden erhiben, fann bas Bert gebeiben. nier Bernuchalten und fic babet tummer wieder von fagen iburen, bab eigentlich gar nicht er, fandern der Budinit ben Sporigtofden bezohlt.

mis feinergeit der Reichsfooriführer bie "Denniche dentiile" inriprunglich "billofenbe fur ben Dentiden dent') idut, de erriderte er mit ihr eine Uniell. Unter-tigungefaft, deren Dille a) in gefollichen Beibilfen ale melmiglieber ber bem Diel angeichioffenen Bereine ind Berfanbe, u. U. auch an ibre Familienangeforigen, bei ichmeren Sportunfallen in flinifder Bebenblung un dem Biet der Reiederherheitung der Arbeitelobigfeit, schiff Die "Denniche Gwordelle" ift, wie immer wieder wurt werden muß. feine Unfallverficherung, fondern fie utt in Rollagen, Borandfepung ift alle, best eine folde imb ben Eportunfall vorliegt bare, berrorgernfen wird und Die burch ben Unfall entftanbenen Roben nicht von enteren Beite gebecht worden fonnen. Es ift recht bammaurt, deb in eingelnen Gauperordnungebiltitern bes finns eine Andengulaumenfiellung der far ben betref-tuter Gen im Monne bereitigten Unfall-Unterftägungen Im eine Sufammenfriffung ber Roben für ben Rurauf. nfall in Cobenluden veröffentlicht wirb. Baraus fonun ale Miglieber des Difft erfeben, welch munberbered wales Bert bier geichoffen merben ift, und fie werben dem gleichreitig Runder und Berber für ben Gebanfen id Quentereidine.

On ben veraffentlichten Biften finbei man nicht eine nur befannte Ramen von Spihentonnern aus allen Dogern bes Counts, fonbern ebenfo lange Reiben von "unbefannten" Sportfameraben, benen burch bie fegenbreiche Ginrichtung der Dentiden Sporifilfe geholfen murbe. Glebt man fich bie Betrage an, fo fann man fur ben Mb. pat und fur ben Ban foft eine Durchichnitiblumme non 2000 bis 3000 Mart errechnen, und man braucht fein Redentlinftler gu fein, um burd eine Multuplifation mit 12 Monaten und 16 Ganen bie ungefahre Enbfumme gu ermitteln, mit ber bei Unfallen und for helfend eingegriffen wird, Babriich ein icones Berf der Rumerabicaft, an beffen Gelingen jeber beitragt, der willig und freudig feinen Sperigruiden gablt.

### Sportunial in unverichuldetes Ungliid

Jeber Angehrlite bat im Rrantheitalall Anipruch auf die Bortzahlung feines Gehaltes für die Pauer von feche Boffen, wenn er burch ein unverfchatbetes Unglod in ber Beiftung feiner Dienfte verftinbert ift. Wie ftebt es nun bei einem durch fportliche Bertitigung erlittenen Unfall? Das Arbeitsgericht Berlin batte fürglich eine folche Enticheidung gu fallen und bejahte die Broge, ab ein dunch fporilice Beiftipung entianbener Unfall, ber gur Mrbeitenniffigfeit fubrie, ein unverschulderes Unglid fim Sinne des hanbelogefenduches fet. Der Gport biene bente in verftarftem Man gur Errückeigung bes Bolles und ber Erhaltung ber Gefundheit, mitfin bem Bollsgan-gen, Somit tanne ein bei Leibedübungen entlichenber Unfall nicht ale Berichalben ausgelogt merben. Der Betriebeiuhrer fet besbalb nach & 60 des Beite gur Borteillung bes Gehalts mabrent ber Dener von lede Bochen

# Edulfußball

Ami und ichland muß der deutide Junge der Bufunft Bint mie Bindbunde, jab mie Lober und bart wie lingetich, to bat der Gubrer der por ifim verlammelten finleie ber hitleringend in Rürnbeig gefagt, und auf die-Sal mub unfere Jugendergiebung andgerichiet fein. a bie Comffer eines Menichen fann men am belien in der wend formen, wenn die Seele des Rindes, des jungen mitiden nach guglingig ift fur alles Scone und Gute, beellerungsfubig und opfermillig, wenn noch nicht der nüchitis Aflies mit feinen Ueberlogungen und Rudfichten bie mentmalt und Berftellung berintradeigt ober gar peratt. In der Schule is nufere Jugend jufemmingefaht. lie, in der Sand dus Loberes, foll fie nicht nur das geiftige nd mffendmabige, fonbern por allem bas daraffentiche Alliging erbelten, war donn ibren Mann fichen ju tonnen, ern das Beben mit feinen Forderungen an fie hetuntritt. Letten gebt der Jugend Freude, gebt ihr das munderbare fitten der Gemeinichnis, der Gefolgichaft, laht fie im Trief tampfen und die Rraft Hablen. Bor diefer Einftelling geben ebe neuen Richtlinten für das Schulturnen aus, calle nicht aln blobes Scheme, ein blober Einnben eien, nenn dem Compfigort guffinfrig eine michtige Rolle einermand mind und wenn vie befreiders geeignet Bogen en Auffall ausgemählt murben.

Edmilabball! Der Weg ift recht furg. Biberftanbe über Miterbiede inrmien fich auf, els einige wenige Lebrer den mend madien, das Buftballpiel an der Schule, gunachft m um Riafic, einzuftitern. Alles wurde dagegen mobil umit, und mun meib ju, daß uichte ichemeren itt, gin alte femnielle undgurotten. Da fommt man mit Moben uicht neter, da nut tin unverbroffen und jab burchgeführ-M Armyt, bis man undlich bes Biel errricht. Die Denur, die fic bamate famplend für die Berbreitung bes Gubbillviels an den Schulen einfehren, die Lehrer, die ibre fingent um fic verfammellen und mit ihnen auf die beitelfige binantgogen, fie baben ichtiehlich boch ihre es belohnt gefeben, erft einmal, wenn fie iften in die M Biende leuchtenben Mogen ichauten, bann aber, e. f. litt, wenn fie gurftebliden tonnen auf den foonen Er-fe Gree Arbeit. Jest wiffen fie, daß fie ihre Rraft, ihra an and auch die wielen gern gebrachten matertellen Opfer ift amien't bergegeben baben, fundern deb alles ihren und bamis Deutichland genglert murbe. Mus ihret len, is geng unbernamt bleibenben Ditte und Conge iff in min fdunte grebes Wert geworblen, is der Brund. murben gu einem Ban, ber bold gewaltigt bim etreiden bliefte, nachbem er auf festem Gunbement

Ent glel ift fichtber: es barf bolb teine Geale mehr iffen, feine Boltsichale und frine bobere Gonle, an bei obi baffermennichaften beneben. Juftball und end bei miner Schalzugend gu "ihrem Spiel" merben, eran es ib mubebife beuriches Spiel, weil es unfere Jungens in iffem Griff ergleht, gu ritterlichem Rampf in jugenbbir freide und gudivoll gebinolgier Rraft. Rie Ginalbifeitifchet tollen uniere Jungens ihre Krafte meffen itne, der Sport foll fie in Gonne, Megen und Sturm illim, be murig and that mather. there Musbaner febin auf fie berrit machen jum Romp! um den Gieg. In m geberen Gemeinichalt ber Mannicalt fellen fie guiemmubiben, nicht gegeneinunber, fonbern gneinnnber, einer ibr fielnen beifen, alle boren un gemeinfamen Berf inn Baterlandes ift, bem alle Mampfe bienen und dem be Blege in Liebe une Liebe geweift find, Raturlich tin rute febe Monnichaft geminnen, und bus ift bas erfte, unferer Giegend gelebrt werden min, nicht im Mirg. lien im Romyf das godine Biel ju feben. Die Ghre of other Buftballfplels liegt je nie im anberen Bieg, fonin der inneren Bereiticheft jedes einzelnen Mitgliebn Mrunichert, fich fur diefe eingufeben. Much wer verbut, aber fein Biebre gab, bat einen Glog erfochen, im e ben feines Ginfopes und bes Billens jum Glog. fale bei dem Rampffpiel Jiegenblichen, inabefonbere bem agingfpiel, blingt fa oft ber Gieg devon el. ob ein ober en befondens groß und finet gewohlene Jungen in der Bernichaft geben und diese baburch überlegen moden, denn ben Bingeninbren find die Rrafte ber Mannichalten un-Studied, Um le mehr wert der Godante, eine Rieberun im eine Umehre, andichriben.

miglam, aber ficer bat fic bas Susballpiel bei unt ben Boulen ausgebreitet, und das wird jest immer iffer ber fell fein, nachdem bie Fonberung ber mehgebenn bielle birfen Big grwiefen bat. Ale ber Jugendwatt im Beldaliefamles Buschall im DRV im Reichoninftertum ergleftung und Umterricht in bieler Angelogenheit an-Weiter en von Minifireiatbirefog Dr. Arimmel bie nuch des Meinifterium milniche eine weitern fel-Utige Berbung für den Schallufibell. Sinn beibt en belin, die Bober und die Schulen nicht allein Beben laffen bet | Deste, Pigengen find, haben das Moche, fich en allen von der

ihrer Muffauerbeit, fonbern ihnen mit Rat und Lat beifpringen, Oft feblt as ein Spleiplag, noch ofter an den nob-menbigen Biltteln für die Beidelfung von Stallen nim. Da muffen die Bereine die nitige finfmertfamfelt und Opfetwilligfeit beweifen, mitfen mit ber Schale, bem Bebrer bie Gublung aufnehmen, fragen, moran es festt, wie man bel-fen tann, Denn wer bat denn neben der foielenben Jugend elbft ben größten Rugen anvon? Alle bie Jungend, die in ber Soule Gufballipielen lernten, fich baran begrifterten, wollen, wenn fie alter werben, in die Behre und in den Beruf tommen, blefes Golel ihrer Rindheit nicht miffen, fie werben es im Gerein meiter pflogen. Man icane fich nur einmal folde Schulinftodlipiele an, man wird erftaunt lein, welches bobe Mag von Geldidlichtelt und Rumpfebeifer berr ichen entwickele mist, wie aber auch die Buhl ber Buidaner bei folden Spielen non Jahr ju Jahr madit fie Saben icon ibre Gemeinde. Du bie Bereine iber Ingendabteilungen auf Grund des Bertrages gwifden dem Reichstpertfahrer und dem Reichsingendlührer jest aufloten, treten Sitteringene und Schule in Berpflichtung und Berantworrung ein, die bisber auf den Bereinen laitrie, Alfa beifte en fie unierfinden, damir biefe Aufbanarbeit leuten Gubes mieber bem Meichebund und feinen Bereinen jugate

# Der Sport am Sonntag

Das Cortiprogramm des nadften Bochenendes laft | mieder feinen Bunich offen, Die Unfanger des Guftall-iperis erieben den iech fien Lander famp! gwifchen Deutich land und Italian im Beritere Ciompie-Stabten, im Doden werden die Eidenichtelpiele der Frauen mit der Zwifdenrunde forigefent, die Anghufpielen ringen in Gliverfum einen Bandertampf gegen Bulland aus. Comeit bir deutiden Gane wicht Spieles an die Banbermannichaft abftellen branden, werben im

### Tuesball.

die Meifterichaftefpiele forigefest. Der Gan Gabmeft ließ feine Spiele infolge bes großen Butereffes für Berlin gang ausfallen und ber Gau Burttemberg befreibet ein Mepra-

fentatiefriel gegen Elias. Ban Baben: Ell Boldfof - Raribrufer felt, 2012 Rederau - 38 04 Rabett, Germania Bropingen - Bill

Mannbeim, Bis Miliburg — Ferlburger JC.
San Bitrienberg: 1. SSB UIm — BIS Stutigart.
San Begern: 1860 Mindex — SSB Nürnberg, 1. 3C
Rürnberg — BIB Loberg, HC 00 Schweinlurt — BIB Jagelladt-Ringlee, BE Augsburg - Gp. Bg. Gurth,

In der Stnitgarter Mootf-hitler-Rampfbabn findet, wie ermabnt, am Conning ber Reprafentatiofnmet gmilden Burttemberg und Elfaft flatt,

Das midtigfte Greignis gubball-Dentidlands ift ofne gweifel ber 6. Canbertamp! Dentidland gegen Italien im Berliner Clumpia-Gtabion. Des Berliner Bulammentreffen wirb fur unfere Berreter: 3ofob; Mungenberg, Munterer Janes, Golbbrunner, Ripinger; Elbern, Gelleich, Giffling, Garron, Urban, nach bem iconen Glabgewer Spiel gegen Schottland ein ernenter Pruiftein für das Ronnen fein. - 3m

### Combball

gillt est in den flibbeutichen Gauen mieber eine Rribe fpanmender Spiele.

Ban Sibuch: GB 98 Darmflobt - SDBB Darmflobt. TBB herrnobem - IB hablod, gen grantfurt - Vialg Bobwigsbefen, Ingobertie Et. Ingbert - Bin Comen-

San Baben: Tob, Artich — SB Bulbact, TSB Unbloch eigen Bin Mannarim. TB Gitlingen — TB Sedenbeim, TB Ret - TB 00 Belabeim.

Gen Baritemberg: Eld, Goppingen - 28 Altenfiobt, TBB Giffen - Tel. Stutigert, Ted, Comenningen gegen Stutigerier Riders, Co. Be. Canuftett - REB Buffen-

Gan Bapern: 1900 Manchen - Bunberger Reiter, 1. 34. Marnberg - Tgb, Ganbegut, BC Angeburg - Eo. Be. Burth, 28 48 Erlangen - Boft Minden. - 3m

### Rugbo

fteben fich am Countog jum plerten Male in Silverfum die Andmahlmannichaften von Golland und Dentid. and im Landerfampi gegenuber. Folgende deutiche Mann ichaft muß alles in allem bart genng fein, fich erfolgreich burcharleben und ein iconen Berbeipiel burcharlibren: Progunna (Daffeloori): Moth (Berlin), Frue 2 (Frank-furt), Ketther, Dobberg (beide Gancourt); Arm (Seidel-berg), Neumann (Grancourt); Teppe, Ane ibelde Ganco-ner), Tradjiniff (Berlin) Admidt (Kranfurt), a. Mant-ner), Tradjiniff (Berlin) (Gintigeri); Bonede (Tuffeibert), Schlutte, Dopfe ibelbe

DRB begm. bem DERR veganifierten und burchgefährten

Ubrigen fiebt ber DDMC feine bebeutungevolle Aufgabe in

Anpaffung en bie Bufemmenfepung feiner Gefolgichaft in

erber Linie in ber wirtideftlichen Berbefferung ber Gelte

Sachiens Runft für Sachiens

Meisterfahrer

Stude the

gengholtung und bem Ausban ber Rraftfabr-Touriftit,

hannvort). Der bobtide Meifter Gd Renenfeim weilt bei hannuver-Binben 97. - 3m

### Doden

beanfpruchen die Intidenrundeniptele um den Gidenichtlb ber Frauen bas meibe Intreffe. Der Spielpilan bat intgenben Mudfeben:

in Merfin: Branbenburg - Geffen/Bubmen

in Sandurg: Narbmatt - Rheinfand in Magbeburg: Mitte - Rieberfachfen/Betfalen in Mirnbetg: Baben/Billtitemberg - Biapern

## Der Gedifport

bringt em Bodenende in Borms die dritte Austragung des restitionellen Ribelungen-Gloreti-Maunichalitunnlers, Gleichgeltig in vom Beranftaller, ber Tob, 46 Morms, ein Frauen-Florett-Eingelfechten nebgeichrieben merben. - Der

### Shwimmlport

bat fein Sanpiereignis im Stutigarter Gruppentutnier um die Deutiche Meinericalt im Bafferball, die damit eingeleitet wird. Der Spielplan fiefe für beibe Tage des Bochenendes folgende Bogognungen vor: Cambiag: Duisburg 66 gegen Schwaben Stutigart; Countag: Duisburg 68 gegen TOG Darmhobt, Schwaben Sintigart — TOG Darmhabt. In Burgburg wied ein neues Sallenbod mit einer national hervorragend befenten Bernuftallung eingemeiht. Balle, Sifder, Greefe, Deibel, Sielas, Dunt Schmary, Baul Schmary und eine Reihe ber beiten fübbrutigen Schwimmer munden eingeloben, - Im

### Bozen

gibt es in Frentfurt a. D. wieder eine Berufeveramftaltung, in deren Mittelpuntt der Rampf Molf Den fete mit bem amerifanifden Dalbidwergemichtler Gene Ginn-ien Rebt. Beiterfin trifft Er-Miriter Bingeng Dowen (Roln) im Schweigemidt auf den Staltener Daeftran. gele, - Drei deutiche Amateure, Areng, Anoth und Moer, weilen über ban Bodenenbe in Dalo, wo fie fich en einem internationalen Turnfer beieiligen. - 3m

### Mingen

ift dan erneute Sulammencreffen von Rurt Sornfifder mit dem Olympiafteger Palufalu (Eftland) fin Rarnberger Mpolle-Theater. - In Giberfeld fommt ein Gaufamp! smiichen Weitfalen und Riedernfein jum Austrag. — Die Mannichaltskinnele wenden in Baden mit begraden Tref-fen lotigefest: Sandholen — Lodenburg, Leife — BiS Wannbeim, Mannbeim 64 — Jendenbeim, Karistube gegen Defiringen, Baglanden - Biefental, Beingarten - Brude fal, Germanta Freiburg - Rubbach, Koliner - Balbfird, haslad - Emmendingen, Kruftang - Gottmobingen. Solltad) - Dornberg. - Im

### Pferbefport

acht die Galepprenngelt immer mehr dem Ende entergen. Noch am femmenben Bochenende veranftalten une zweit Bereine, und gwar Michelm-Duisburg und Chausbeng, jeweils am Conntog. - Das

### Stablipatis

Bindenende weift minder gablreiche Gullen-Berenftallungen auf bie jum geihten Teil bereits am Samtiag abrollen. Die Dalle Münfterland erelfnet ibre Menngelt mit einem 180-Ru,-Munnichaftscennen, Atln bringt einen Uandertampf Genrichfand - Dolland (Berufofabrer), Ropenftunden-Mannicafistennen, in Antwerpen triffe Meller erneut auf Terrean und nan Gont und auf der Bafter Bluterbahn rollt ein 100-Rm.-Mannichafistennen ab.

# CC-Zechtmeifterschaften

# Die Borfample im Degen erlebigt

Am Freitog ging as im Ruspelica; im "hand des bentichen Sports" bei den GB-Abrittefchaften erweb tulbger zu, als am Bortoge. Die Rampftätte wir beller zu ihrerleben, die vielen Rumpfrichter ehlten, An ihrer Gielle mar der eleftrifde Ereffermelkeapporat getrefen, der genom wie bei den Otompeichen Spielen die genätigten Treifer darch Altingelgeichen und durch Auflenchen der Synahlampen angeigte. Die Vegeniechter woren am Bert. Die Bertines Teilnehmer des ST-Dauptantes woren ihren Gegnern ist durchweg überligen. Allein acht von ihren sich in der Grobennde zu linden an ihrer Spine Genponschifter Geprich. Berner fepten fich für die Enderunde darch Derfummister Die Schoder, die Unterhanmenharer Freigigenann, Kroogel und Gilbetronde, Scharlicher Bener, SS-Wann Deine, Ginrammenn Robner inde ST-Deupkamit innie Robertstere Robner in Allein, Sturmmenn Gronenberg (CSI Bertin und Tang (CSI Bestweit) bewie Derfehreitigter Plann (CSI Bestweit) (CR) Rondwett) fowle Cverfdirführer Plapp (CE Sad-

In der Leitungofloffe B waren vorwiegend Jedorr aus Leidenmichtung birt, die eine in der Wohrsch die Ellige in den Endrunden einnehmen. Bog den Berliter Leit-nehmern gelang es nur dem SB-Monn Ablinsen ibM-dausgemeit und dem Unterfachlicher Dentunke (CA De) fich derchaulegen. Die weiberen Bewerder in der Befind-runde find: Unterfarmiährer Spede (CM Berin), Schar-runde find: Unterfarmiährer Spede (CM Berin), Scharfübere Schenzler (CE Gedmeb), Unieriderfübrer Wöldent (CN Beit), Scherfübrer Banneter (II Germania Sam-hurg), GS-Minn Leifbod (CR Bodneh), Cellie und Sturmmann Simonsen (beide CN Beb), Cherfchriüberr Sang und Natienführer Mögig (beide CN Gloven),

# Uftuf. Arrhichmann Degenmeifter

Min gweiten Lage der Bechemetfterficheften der Go mutden die neuen Attelträger im Dogenfobien erminelt. ber Bridingellaffe A foielten in der Undrunde die Berfiner Leilnehmer des BD-Dauptemtes die Sauptrolle, Rur Ober-Gerführer Plopp (ON Stowelt) grlangte und mit in bie pordere Placierung. Ginter Unterfiurmfibrer ftrepfd. mann, der fich mit einem Gien mebr bie Deiberfchaft bolte, belegte er auf Grund ber geringeren Treifergahl den spretten Plag.

In der Beiftungegruppe B beberrichten die Dberabionitte Beft und Gubmet affein bas Gelb. Corridorführer Dang (Off Elliweft) mar allen feinen Mithewerbern aberlogen und fichere fic den erften Plag. Lobiglich ber Berliner GB-Dann Mitnem vermechte ibm ein Unentidieben allauringen.

# Die Prochaffer

Seiftungögruppe A: 1. Uhuf. Erenfchmeun (SD-Deuptenit) & C., 16 X.J 9. Olderf. Ploep (Off Sodurit) 7 S., 18 X.; 8. Uhuf. Dildebrondt (SD-Gaustont) ? ±., 20 X.J 4. Otuf. Schilder (SD-Gaustont) 7 S., 18 X.; f. Gruppent, Denbrich iED-Gauptamt) 6.6., 1 II., 20 L. Bei-Sungdaruppe B: 1. C'Garl, Saug (C'S Sidmeit) II G., 1 U., 17 Z.; 2. Ulcharl, Geitmer (C'A Oft) 7 C., in L.; 2. Striven, Simonfen (C'A Beft) 6 C., 1 U., 26 T.; 4. Scharf, Bilameler (SS Germania Samburg) 8 S., 1 U., 26 T.; d. SS-Mann Cellig (C'A Berl) 8 E., 19 Tr.

# Das Motorsportsahr 1937

### Richtlinien des Aubrers des beutichen Kraftfahrfports fraftiperificen Beranfialtungen an befeifigen. - Din

Rutyafithrer Oubnicin, ber bereits in feiner proprammatifden Anfprache anlählich bes Gubrer-Appella bes NSBR in Diberip eine Beurogelung bes beutiben Rrafifabriports für des Jahr 1997 angefündigt hater, bat munmehr bie entiprogenben Richtliufen erleffen.

In einer Bilang bes Gportinbres 1906, die ber Rorpaführer feinen Richtlinfen voranftellt, seigt er auf, welche auberardentlichen Erfolge der deutide Araftlabriport auch im Sabre ber Olumpifden Spiele mieberum im On- und gu erringen vermochie. Im internationalen Antomobiliport find bei faft allen groben Beranftaltungen beutiche Sabrer auf beutiden Magen Segreich gewelen und auch bie Europameifterichalt bar Deutschland fiegerich für fich behaupten tonnen, Mach im Motocrod-Rennfpari funnten beuniche Gabrer auf beutiden Wafdrnen bernorragenbe Beiftungen ergielen und jum erften Mole murben bie bentiden Meitericaften für Wotorraber ausichlichtich auf dentiden Maldinen erfampft. Mit Grende und Genugtuung tann ein immer Garteres Sineinwachten ber Jugend und vornehmlich ber in ben Motortparifceren ber 60 gufammengefaften Jugend in ben Rraftfabripart feftgeftellt merben. Allein 68 Berauftaltungen, bie in erfier Linie uen ben Ginbeiten des Rodit burdgeführt murben, baben bie Beiberenmidlung bes Rrofrfabegeifindesiportes, ber auf dem beiten Bege ift, jum mirflichen Baltbippet gu werben, gebient.

Mu ben in Dentichland im Johre 2006 gur Durchfillrung gelungten freitfahrfportlichen Berunftoltungen haben iich inngefamt 16 350 gabrer befeilige. Die vereifen fich auf die einzelnen Glieberungen mie folgt: RERR 8000, Webrmacht 1870, DD'AC 2009, GE 612, HI 255, DA 00, ver-

Diele Auffellung geigt beurlich, bab bas MBOR allein bie Ballie aller Tellnehmer fiell. Der allive Geig, ben dem Mattonalfogialiftiften Rrelifahrforpe innemobnt, Bat Olofen berige Mumachfen feiner Beietligung am Rruftfagefport bemirft, Er belegt nun ale logifche Folgerung swengelaufig jur alleinigen Uebernahme ber Anlage unb Curchfibrung aller bifentlichen Rraitfahripreiveranftaltungen. Mus bon nun folgenben Richtlinten bes Giftrens bes beutiden Rruftfabriporis für bas Johr 1007 find all mefentlichten bervoogubebent

1. Der gefamte Rraftfabefoor mied - wie biffiane nach ben Richtlinden bes Bilbrere bes beutiden Rrafrfadrfrarit durch die Oberfte Mattonale Sporifichliebe für bie deutide Rruftfabrt (Odba) geleitet.

2. Die Durchführung aller öffenelichen Rrufrfahrinoriveramitaltungen - feien es Gelanbefahrten aber Rennen bleibt ausichlichtich ben Glieberungen bes Siefift vorbehalten, famtt morben auch bie internationalen und notio-nalen Rennen den für ihren Andtragungsort guftanbigen Motorgruppen begen. Grigaben bes DERR gur Durchfiff.

E. Der Bratiche Mutrmubil-Einb (DDRE) führt fethet

nur folde fraftipertitift Benanftaltungen burd, beren Erager feine Ortograppen mit ibrer Gefalgichaft find.

Geine Mitglieber, bie im Befipe ber nuch ben Gefeben

Die Raihaner Borgellanteller sonte die Abrenmedoille wurden im Rahmen einer etrellichen Sitaerebrung vom der Erodt Chemnih den erfolgreichen Chamityper Sportlern aberreicht. In erder Unie gott übe Edrang den Renmichtern der Auto. It nion, die in einer einzigantlichen Geschleitzte sowoll bei den Rechnungen und Roburrabrennen wir and im Geschlechtwert den Kal beutschennen wir and im Geschlechtwert den Kal beutschennen wir and im Geschlechtwert den Kal beutschennen wie and wie Wett attragen haben. Der grube Lekter, besten Entwurd wen einem Committer Künflier kaumt, nurde Eutopomisser Bente Bodennihre Rünflier kaumt, nurde Eutopomisser Bente Bodennihre Rünflier kaumt, nurde Tutzpomisse einem Scheiner Wahl Tutz, dem gehar der ih und dem Ohmpiaserer Batterporennen Archite Carl Conen Sieger in schwenden die Abrigen infinituunden Sportler die Abrentenden der Anderschen Erstellen anderinden ist, erhörten kauf Ir Ausstellener Borgellen anderinden ist, erhörten für Ausstellenung gescher er erhielt die Ebrengebe im Ausstellenung geschen Rentrahrt erwerben bet.

Die Mainener Burgellanteller fowie die

Nach dem Essen nicht vergessen

Machbargebiete

Der veritedte Goldichan

Gefängniöftrafen für Teutfenvergeben

Bom Stuttgarter Somellicofffengerine

murben eine Bitme und ihre beiben Gobar

wegen Devifenvergebens an Wefangnistre. fen von elfeinhalb Monaten bis gr

einem Jahr verurteilt, auberdem ju Gelbbre-

Berte pon 51 800 IRt, murben eingezogen. Der in

Jabre 1901 verftorbene Bater batte ibnen in einer

pon ibm gebeim vermabrten Stabifaffette Grib.

mungen auslandtider Wabrung im

Bert von gufammen fiber 58 000 DRf. hinterlaffen

Erit fodier erfuhren fie burch einen Dritten -

ber feinerzeit bie Gofbmungen beforgt bette - me

dem gebeimen Echab. Die pflichigemabe Anbietung

fen won je 15 000 bis 16 000 Mf. Golbbeltinbe in

n Stuttgari, 12 Bin.

福.

BILL ST

3

Œ

# Mus Baden

## Ronigituhl regiftriert Fernbeben

· heibelberg, 14. Rov. Der Geistmograph ber Ronigitubl . Sternwarte geichnete am Breitagnadmittag ein Bernbeben auf, deffen erfter Ginfah um 18 Uhr 49 Minuten 0 Setunben erfolgte und beffen Erichatterungen bis 1525 Uhr ondanerten, Die Emfernung bes Bebenherdes Beträgt 8500 Kilomeier,

# Bober Redar-QBafferftand

Die Schiffahrt eingeliellt.

\* Beibelberg, 14. Run. Der Redar ift burch ftarten Regen feit geftern wieber geltiegen, fo baft bie Schiffighet eingestellt merben mubte. Der Bofferfrand beirug beute morgen in Beibelberg 8,3 Meter igestern 2.70 Meter) bei laugfamem Beitermachfen. Bom Oberlauf wurde aber beute morgen Stillftand gemeldet, fo daft desbalb eine eigentliche Dochwaffergeinbr nicht befrebt.

### 10 Anbre Partei-Orienruppe Mosbach Ganleiter Bagner weihi bas mene "Sang ber Parieis

\* Mesbach, iff. Nov. Am fommenden Conntag wird der ft reis Dosbad im Beiden der REDMP. freben, feiert boch bie Ortogruppe die Beier ihres aebniabrigen Beftebens. Gleichseitig finder tung, des "Saufes ber Bartei", das famtliche Rreisdienftellen der WEDNB, aufnimmt, durch Gauleiter und Reichegatigalter Robert Bagner batt.

### Richtfeft in Sberbach

Beim großten babifden Schulhausnenban

" Eberbach (am Redar), 14. Ron, Der Reuban bes biefigen Bolfofchulhaufes, gu bem am 12. 3ult b. 3. ber Grundftein gelegt murbe, ift mittlerweile fowele porgefdritten, ball am Greitag das Didt. feft gefeiert werden tonnte. Der Ban ift von befonberer Bedentung fomobl für Die Arbeitsbeschaffung als auch fur das babifdje Schulmelen, benn er ift mobil ber größte Schulbenfinenbau, ber gur Beit in Baben im Entfteben ift.

### Wer hat ihn gesehen? Mahriger Schiffer vermißt

\* garloruhe, in Ron. Bermift wird feit in Jaff. 1996 in Glabfitten, Gemrinde Mimangen, Amt Pfullendurf, ber in 3abre alle Schuler Bilbelm Babm. es wird vermujet, dah er fich beim fobrenden Boll Mangreibt ober auf einem Bouernhof Unterichlupf gefunden bat. Er ift 1,30 Meter groß und bat duntelblandes Bant; feine rechte Frifoble ift turser, er mub Conbe noch Das tragen ilebuntafebler). Beim Berichminben trug er braunfarrierten Ceppelfittel. graven Ermellofen Bulloper, broune Geppelhofe, dmarge lange Strumpfe und ichworge Schnurichube. Wier Unbaltapunfte nber ben Anfenthalt blefes Anaben geben tann, wind erindt, die nuchfte Benbermerie- ober Bollgeiftation an verfidnobgen,

# Bobe Gelöftrafen für Devifenvergeben

\* Borrach, 14. Ron. Bor ben Schranten bes Werichts fand ein 78 Jahre alter Bagtenfoler Maun unter ber Anfloge bes Dentlenvergeben &. Dr batte Granfenbetroor, die in feinem Befit moofine Genehmigung verfügt. In Aubetracht ben boben Alters bes Angeflogten und aus der Tatfache beraus, daß er gum Teil verleitet worden mar, fab bas Gericht von einer Wefangnisftrafe ab, verbängte aber eine Getbitrafe von indicelemt #250 Mf. Die beichlognabmien 1600 Franken murben gugunften ber Reichofaffe eingezogen.

# Millionen Briefe im Jahr!

# Allerlei interessante Sahlen von der Reichspostdirektion Karlsruhe

fplegelt fich nicht nur in ben fintenben Arbeitelofengaften und feigenben Productionsgiffern, fonbern fie findet auch lebenbigen Ausbrud in ben ftatiftifden Erhebungen, Die Die Deutsche Reichapoft laufend anftellt. Ruchierne Sablen berichten von bem riefigen Bertebr, won Giner gewaltigen Arbeiteleiftung und einem ftandig wachsenden Einfah moderner technifter Errungenichaften.

Der non ber Reichepolibireftion Ratla. rube betrente Besirf, mit ben Großfindten Mannheim, Rariernhe und Delbelberg, umfaßt eine Bodenfläche pon 16 300,15 Quabratfilomoter mit einer Bevolferung von 2 516 167 Menfchen. Beie ftart bas Gebiet ber Reichspofibirefrion Rarisrube befiedelt ift, gebt barang bernur, bag anf einen Quadrattifometer burdichnittlich 164 Meniden leben.

# 11 Millionen Palete murben beibebert. Der Rarisruber Begirt befibt 180 felbftanbige

Puftanftalten. Rechnet men noch die Bweigpoftanftalten, Poftagenturen, Poftftellen und Poftftifoftellen baju, bann ergibt fich bie flatiliche Bobl won 1910 Poftanfraften, auf Die anreichnittlich 1817 Einwohner

Mn ben Schaltern und in den 6196 Bolibrieffaften murben in bein Berichtsjahr, das am 21. Mary 1836 endete, 209,5 Millionen Briefe aufnogben ober eingeworfen. Das find auf ben Rouf ber Bevollferung 80 Briefe im Johr. Richt weniger als 11 Millionen Pafete und unverfiegelte Beripafete gelangten gur Bofdrberung. Dovon gingen 174 000 Patete ina Musland. Die Bobl ber verffiegelten Berimifete betrug 150 000, von denen 51 075 den Weg in frembe Ranber machten. Dagu fommen noch 110 000 Bertbriefe und Pådden.

### 674 Milliamen Mart Gingablungen . . .

Bur Erleichterung bes Boftvertebre merben im Karlaruber Reichspofibireftionsbegirt 007 amtliche Berfaufoftellen für Poftwertgeichen unterhalten. 158 Poftamftalten befiben Schlieftfacher, von benen 7164 benutt merben.

Gewaltige Gummen werben im Gelboerfefer umbefeht. Durch Einzahlungen auf 12 896 000 Jahlfarten und Pollampeisungen gingen 674 Millionen Mark durch die Sande ber Boubeamten. Aubgezohli murden mij 4 417 000. Bobiforten und Befraurerffungen, berecht merben.

Die Birtichaftabelebung in ben lehten Jahren | 314 Millionen Mart. Das Boltidedamt Rarlorube mit 50 977 Runden bient bem bargelblofen Sablungs. perfebr. Gerner murben beitent 4 362 000 Rachnobmen, 179 000 Poftauftrage und 58,1 Millionen beftellte

### ... unb 74,7 Millionen Telephongeiprache

Ein bidtes Telegraphen- und Gernfprechnes ilberatehr ben Rarlbruber Begirf. Die Lange ber Telegraphenleitungen pon Ort gu Ort beiragt 16 127 Rifometer. 817 000 Telegramme murben aufgegeben, nach bem Musland gingen 90 700 und aus bem Musland famen 90 500. Die Lange ber Gernsprechleitungen von Ort gu Ort beträgt 340 831 Rilometer, die Der gesamten Ortifeitungen 620 406 Atlameter. Es gibt 279 Ortoferniprechnebe im Begirf. Bon den 118 124 Sprechftellen murben 68,7 Millionen Orisgeiprache und 0,9 Millionen Gerngefprache nach bem In- und Ansland und im Andlands-Durchaangsverfebr gelührt. Dagn famen noch 1,1 Diffionen Conellgelprache, fo ban fich im Laufe eines Jabres indoefamt 74,7 Millionen Telephongefprache errechnen laffen. 227 706 Rundfuntanlagen maren im Begirf Raribrube in Betrieb.

### Die Rraftpoften im Ratlarufer Begirt

Die Reichausfteireftion Rarlerube unterbait ein Araftpolimert und vier Araftpolibetriebamerte. 3m Begirf Raridrube gibt es int Arafipoftlinien mit einer Biredenlange von 3171 Allomeiern und 58 Bandfraftpoften mit 3661 Rilomeier Stredenlangs. 30 andere Rraftfahrverbinbungen für Boftiachenbeforberung reichen fiber eine Strede von 307 Rilometer. Die Rraftpoften legten im fehten Jahr 5 290 000 Rifometer, die Bandfraftpoften 2 379 000 Rilometer gurud. 3m Oris- und Borortoverfebr murben 809 000 Rifometer und jum 3mede der Boftfachenbeforderung 279 000 Rifameter gefahren. 3.088 000 Gebrgufte benutten die modernen Boftomn ibuffe

Es ift ein meiter Beg pon ber alien Bofrfutide unter Thurn und Taxis bis jum neugeitlichen Poftfraftfabrgeng. Biele Jahrgebnte find bie Meilenreeine des tednifden Jortidritts, wie er fich beute im Betriebe der Reichappft darftellt, die gu einer mobernen Berfebreanftalt geworben ift. In einer Beit bes franbigen Bachetums ber Induftrie und Birtideit foun Se mabeles allen Anforderungen B. M.

# ber Mungen murbe untetlaffen, alle Amnehien lief man ungenüst vorübergeben. Giner ber Gobne bam fein gemlingtes Gold in feinem Saufe unter ber

Rellerererpe vergraben. 3m Ceptember begann & ber Mann, ber bem Bater einft bas Golb verifint batte und ben Schat auffinden balf, wieber ringe ftellen, um bas Gold abguleben. Er hoffte bale einen Gewinn pon eime \$5 000 Mf. ju mmben, mit ibm auch gelungen mare, wenn nicht bie Gebeine Staatopoligei und bie Bollfabnoungoftelle iber Mugen offen gebabt batten. Go fem man bierer ben "bietreten und unauffalligen" Abiab ben Bel bes un Jumeliere und Babnarate und beifilas nahmte das bereits vereinnahmie Belb und ber noch übrig gebliebene Gold. Acht weitere Angeflegie



erhielten niedrigere Wefangnis- ober auch mit

Niederlage Peter Rixius, Mineralbrumen-Spelis-geschäft Telefon 20730 und 20737 Wilhelm Millier, Mineralwasser-Specialgrockin afenutralle II Telefon 21611 and 3153 Hafenstralle 11.

Gelbftrafen. - Die Sauptangeflagten werben fich aber nun auch noch vor bem Conbetgericht min eines Berbrechens gegen bas Bolfsverrmigefit ju verantworten haben, bas nur mit Indebeus er abnbet werben fann.

# Das Mahnzeichen auf dem Sartmanneweilerfopf

\* Mullen L. E., 18. Rov. Reben dem gewill tigen Denimal auf bem Dartmannameiler. top! gur Grinnerung an die 80 000 Cothaten, du im Rampl um biefen Berg ihr Beben laffen mublet, ift nun auch bas 20 Meter bobe Erinatrung etreng fertiageftellt morben, das bemaidt durch den Bifchof von Strafburg eingeweißt werber foll. Diefes Kreus wird alle Abende pon County merben, um auf biefe Beife ale Dabugeiden en bet großen Rried gu bienen. Wenn bas Rreng auffend jet, werden bie Gloden ber umliegenben Dorfer im

# Bogel ichaden der Fifcherei

" Weledrichebafen, 12. Rop. Meber die Innefine der fifdereifmabliden Bogel um Boberfee mit lebhalte Rlage geführt, befonbers fiber die Junafme ber Edmine und des Sanbenfeeiktanders. Die 3ff der Bobenfeefdmane betragt bereits 000; bin wit eima bo Jahren am Bobenice noch unbefannten Blashuhner achien nich wielen Taufenden. Beite gelten ale Gifchlaichfreifer. Der fdmarge Gifderritt Rormoran, der wie ber Ganbentamfer tagliti feit eigenes Gemidt an Gilden pettilgt, ift am Der it Schmarme bis gu 40 Stud angutreffen, und bie babbentoucher tann man an Bunberren gabien. 2001 bat beobachtet, baf Rormoran und Banbeniaufft Dis gu 30 Meter Tiefe tauchen fonnen, Anberorden lich vermehrt baben lich am Bobenfee in den linten Jahren die Ladmoven, und auch diefe baben berett! gang gut "fiiden gelernt". Immer haufger grieff fic an feichten Getllen auch die Gifdreiber, die nut felten bie ausgelegten Repe ber Sifcher auspfinbern

# Der Beinheimer Meeresiand

Ein 25millionenjahriges Gunbgebiet

ik Beinheim, 19. Rovember, Der Direfter Mi Raturhifterlichen Blufemms in Mains, Preinfich Comideen, batte unlängft ben fogenannen "Beinbeimer Reeresfand" mit einer 200 miffion einer eingebenberen Unterfuchung unter sogen. Profesier Schmidgen glaubte nachweiler ! tonnen, bag biefe gundfrellen, bie in iffer Mit if ben iconften und feiteniten der gangen Bell geberen follen, ein Alter von etwa 25 Millionen Jabten auf weifen. Intereffant ift por allem su horen, bab fentr in den Geologiebuchern affer Bander von ben Beit beimer Gunden aus der Tertifrzeit ber Unde berich tet wirb. Der Weinbeimer Meeresfand gift alfe all Frundftelle, die ein außerordentlich grobes Imterele erwedt und fogar nun Gelehrten, Goridern feme Eindiengefellichaften aller gander in Sinbirmmifen immer mieber aufgefucht werd. Um biefe werreifen Sundorte auch funttin ju erhalten, mirb bes garge Gunbarbirt demmidit mit einer Umjäunung verfebet and foll delibally and an einem Rafaridulpatien erfflirt merben.

# Die Straße zum Trifels

## Der Bau der Sobenftrafie jur Burg Raifer Barbaroffas wird in diefen Zagen begonnen werden

sk, Munmeiler, 14. Rovember.

Rad Beiftluft der Ratiferren mirb nun ber Ban ber neuen Erifelo. Dobenftra be burdgeführt. Durch die Stadtverwaltung wurde, ba die erforberlichen Mittel relites fliffig gemacht werben fonnien, mittlerweile auch die Arbeitsvergebung veranlagt. the blote Trifefallent auf elf bewerbende Firmen, von denen Angebote im Preife amiichen 105 080 unb 109 770 Mart abgegeben murben. Rach bem Ergebnis ber Andichreibung ift nun aber mit einem etwas boberen Auftenaufwand au rechnen. Dinfer begrundet fich jedoch bauptlachlich darin, daß man gleich einen burdweg maffinen Unterbau anstilhren lagt. Es tommen namfic

burdweg Bart- und foine Canbfreine gur Bermen-

Die Trifele Dobenftraße wird bis ju den Echlogadern gebaut, mo fie bann in einen weiteren Partplan ausmunder,

## Der Strafentorper mird in einer Breite pon 5,30 Meter aupelegt.

in welche allerbinge aud ein Bantett einbezogen ift. Gerechnet wird mit einer Baujeit von eime 8 Monaten. Bolange follen beim Menban ber Trifeleftrafe burchmer etwa 70 Erwerbelafe Arbeit und Brot finden. Eingelne Arbeitofrafte find bereits au notwendigen Borarbeiten berangegogen morden, wahrend mit dem eigentlichen Baubeginn am 18. b. M. gu rochnen ift. Dit ber Gertigftellung ber Trifelbftrafte foll and bie wiederbergeftellte Trieletapelle ber Deffenilidfeit übergeben merben. Gegenwartig wird bereits ber Balb an der Trifeld. ftrafie elwas gelichtet, um icone Andfichtoftellen git



Unter den Zinnen des Trifels (Mrchin States)

### Blid in den Gerichtsfaal Mit 91 Borftrofen ins Arbeitshans . Schwegingen. 14 Rovember.

Us tommi ficerlit micht alle Tage por, baft ein Mann mit St Borfreden por dem Richter ftebt. Run, por bem Schwebinger Umisgericht mar bies gellern der Goll. Der Bidbrige Oren Julind Schmibl, aus einer fleinen Gemeinbe in Rorb. deutschland ftammend, batte fich megen Landftre iderei ju verantworten. Am ill Offinber mar er in Planthadt erwifds worden, als er angeblich um Arbeit nachfuchte, in Birflichfeit aber betielte. Richt meniger ale 91 Gtrafen fieben auf bem ftente Diefed Mannes, ber bis por wenigen Monaten nuch im Arbeitebhans in Rislau mar. In ber Saupffache find es Bettelbrafen, allerbings ift der Mann ench

# Unerlanbtes Gifchen: Trei Boden Gefängnis-

Jabre ind Arbeitebaus.

funft reche erheblich darunter bereits mit Bucht-

band purbeftraft. Er murbe jebt an feche 200 -

den baft verurteilt und tommt benn nut amet

Gelt einiger Beit mar festgeftellt morben, bab im Moein in der Megend von Spener, Reifch ufm, febr viel immaranefifcht murbe. Eine vericharfee Montealle bat icon athireide folde Schwarzlifder ermiicht. Go auch febe den Midbrigen Rart Deportelizati ili. Er war beim Angeln in der Allfatibeimer Gemarfung erlappt morben, wollte aber jebt bem Midter meistnaben, baft er an ber Gonnr gar feinen Angelholen batte, fonbern Lebiglich Brot bort anbramte, um domit bie Gifche an füttern Run aber bat die Jufits gerabe in letter Beit bie I fen Boche vergefeben ift.

wiederholte Geftstellung troffen tonnen. baft folde "liebensmurbige und therfrennbliche" Gilder nach nete im leiten Augenblid ben Ungelbefen wenriffen und bann bas Wanden vom Gattern porbrachten. Deshalb batte auch Decher; mit feinem Marchen Bed und wurde wegen verbotenen Bi-

Rund um Schwetzingen

## idens gu brei Boden Gefängnis verurteilt. Und wieber einmal ber Bierfrug als Baffe.

Im lebten Gall ber Tagekordnung fand wieber einmal ein Gall gur Aburieblung, bei meldem bas nefabrliche Berfgeng eines Bierfruges eine unliebfame Rolle fpielte. Bei einem Boltble ft batte ber febt angeflagte Diffbrige Otto Gerbert aus Schwehingen mit einem Bierfrug auf gwei Reifder Burfden eingeichlagen und es ift gweifellos uicht fein Berbienft, daft bie Folgen nicht fo ichlimm waren wie bei bem lebthin abgeurteilten Plantftatter Jull, mo befanntlich eine ichmere Schabelverlegung vernriacht wooden mar. In bem porliegenben Gall waren bie Berlebungen leiftierer Art. wennaleich fich ber eine ber Berfesten in arntliche Bebanblung begeben umitte. Gerbert bebauptete nun, er lei augegriffen worden und machte deshalb Rotwebr geltend. Auf Grund ber Beweiseufnabmen überzeugte fich ober das Gericht wen der Schuld bes Angeflagten, verurteilte ihn au 20 Darf Welbitrafe ober feche Tage Wefangnia.

Sammlungen für bas Blinicebillowert. In ber fommenden Woche wird die 308-Frauenicalt swei Sammlungen für bas Binferbillsmerf burchführen. Die erfte ift bie bereits angefundigte Rleiberfammlung, die am Montag und Dienstag erfolgt. Die awerte ift die Brotfammlung, die für Mitte ber nach-

## "Araft durch Arende"

### Montag, 16. November

Magemeine Abrpericule ihraven und Monner): 17.50 23 if Uhr und 20 bis 21.50 Uhr Albrecht-Türer-Schule, Abereil. 20 bis 21.50 Uhr Beitalogeichule, Korl-Gubmig-

dirent der Annahit und Spiele iftrauen une Woodfert 28.00 nie Il ühr Carin-Göring-Schule, E 2. 20 nis
ill ühr Diederwegichnie, Weerfeldurese, 18.00 bis bi
me Erloberdschule, D 2, 8.
Bisdermennen: 16 bis 17 ühr mie vorleibend.
Borieblirche 17 des in ühr mie vorleibend.
Borieblirche 17 des in ühr mie vorleibend.
Boliebende 20—22.20 ühr Korl-Heiderbend: 20 dis bi
meilebende, drausen und Wünner.
Deniche Gamnahit ihrauen und Mädchen: 20 dis bi
vor die von Die des Voller Gemnahiteal Gemheftraße 8,
und der und Die Volleiben-Schule, Ecklinikraße.
Boren für Bolder od in Jahre 19—20 ühr, für
nichten annahitende.
Boren für Bolder od in Jahre 19—20 ühr, für
nichten annahitende.

Subier Camagiriballe.

Jin-Jiela iffranen und Mönner): 20 bis 21.50 ilhr Ciolion, Gumnaftiffalle.

Gaminment: 20 bis 21.50 ilbr Cisberiches Daffenbab gelt I ner France. 18 bis 19.50 ilhr Sobbiliges Daffen.

feb. Daffe S. ner Mönner.

Boslicht: Sar Schiler is 64s 19 libr; für France und Mönner 19 bis 70.15 libr und 20.15 bis 21.50 ilhr; jeweils Chancellied in L. 8, 9.

## Dienstag, 17. Rovember

Bunbe Morgenfinube: 9 30 bis 10.00 Uhr Gomnoftiffanl

Donnerding, 19. November Allgemeine Abrocidule (Frauen und Mönner): 17 80 20 16 Uhr Ciedlen, Gomnabifdelle. 20 Ms 21.30 Uhr entlerigule, Rederauer Uebergung.

Denilde Gomnahlf (Grauen und Maddent: Anlänger 20 des 21.6) Uhr, dertgelchrittene 21 des 22 Uhr, jeweils in L 4, 4. Gomnahlffeel, Wodchen von 10 des 14 Jahren von 10 des 17 Uhr in der Shumaklifcheit, Goethebruhe 8. Arsbilde Commantif und Spiele iffrance und Mid-den); It bis in.m ithe Peticlotefdule, Collinthrabe, 18.30 his 20 and 20 bis 21.30 libr Dumbolotifinite, Goodrafielde flacke, 20 bis 21.30 libr, Woblgelegenichule, Arsapringen-

Rinbertnenen: 17 bis 18 Uhr Birbermegidule. Meer-felbfrabe 18 bis 19 Uhr mie vorflebend

Edi-Gemunfte iferauen und Mannerte 20 bis bi 50 tibe net 18.00 bis 30 tibe Vebulopplichele. Dito-Med-Strafe. Bewegungocher (ihraven und Mannert: 20.20 bis 22 ilbr Tanalchute L. 8. 8.

Blogen (für Edilfer): 10 bis 00 Uhr Stabium Wimnaftif.

Resperbithung unb Tauge (nur Manner): 19.50 bis 20.30 Uhr Tonafchule, L. 8, Q. Sportliche und iportärgeliche Berninnedftelle ift alle Rollogenoffen freierlaß, 18.30 bis 19.30 Uhr Gefundhrieb-am; im Sand ber Allermeinen Oreffententalle, Eingang Collniftrale, Jimmey 21.

### Freitag, 20, Rovember

Friede Morgenfunde innr Frauenj: 8.30 6ig 10.36 Hfr Chunaftiffent, I. 8, &

Magemeine Körperichnie ihrauten und Minner); Jeweild 20 bis bim ihr Behalegsichnie (Eingung Ceis-Bed-Ler.) und Boblietegenichnie Kraupringentenbe in bis 16.20 Ubr Lieben, Gennalitigalle.

Schwinmen inur Prouent: 20 618 22,20 Ubr Gerbriches Ballenbab. Colle 2. Bormittags 9 618 10.30 Ubr mie vor-

Broblide Comnabif und Spiele (Bronen und Madden): Jemeils 21 bis 21 20 Ubr Britigelegenfonte (Woddenturn-tolle), Maddenbernfathule, Weberhribe und Giffabeth-Denifche Comnaftit (Greure): 10 bis 20 Ubr im Gemnaftiffeel, Gorifefte, ft. 20 bis 21 Ubr Gemnaftiffeel

Melliquat fidr Collier in tis 00 Hor, für fremen mub Manner 20 613 21.00 Uhr jemelle Symnabiffant L 8, 8. Rinberingnen: 17 618 18 Uhr Brabton Gunnabiffelle.

Semblog, 21. Rovember

Beidintffeiff: 15 bis 17 Ubr Sooton Spielfele 2. Frauen und Manner. Schwitzunen; (frauer und Manner); 20 34g 21.20 1150 Estotifdes Gellenbat, Colle L.

Counting II. Ropember

Mridelperiabjelden iftrauen und Wennerbr @ bis 11

Beldintaleift (Granen und Minner): 9 bis it Hor Gis-

### Mouer Aurfus

Fredliche Gomnahlf und Spiele: 18.00 819 21 Ufe Ulbfebribionle, D 7, 8, France und Midden.

# Was hören wir?

### Montag, 16. November

Biedefenber Einteari

8.00: Seit. Beiter, Ommediti (1891.) — 8.30: Breder
fonzert — 8.00: Breter, Osymmoditi (1891.) — 8.50: Breder
Riang der Arbeitsgarie. — 8.80: Brederinst — 18.00:
Obreither and dem Leden der Pferde. — 18.16: Bouernfunt. — 12.60: Edioderniert and Omnover. — 18.00:
RErlei over inst die drei — 18.00: Rudit am Rodinitaton. — 17.50: Reine Einde für Obberts und Attrier. —
18.00: Brodiider Kling. — 20.00: Redrichten. — 23.10:
Geommer in Kunferven Schaftplanfein, — 23.10: Gehaft am
Konfhanzt, Spiel um Besert. — 22.60: Rachimust. —
22.00: Geder von d. Gewindet. — 22.40: Rachimust. —
22.00: Geder von d. Gewindet. — 22.40: Rachimust. —
24.00: Rachimust: Oeure ionzen mir (Glodeferden).

Hus Mannfelm

15.30: Podifche Dictor. Leden und Birten des Gelmodifiere und Chronifferschen — 5.45: Oche und Burtis
pon Mon den Leiters-Gerdet. — 18.45: Oche und Beden.

Deutlichandienden

# Dienstan, 17. Rovember

## Reichblenber Stuttgert

A.30: Frühlengert. — 1.50: Wergrufengert. — 18.60: Alfred Wegeners leigt Habt. Odrfotel. — 19.50: English für die Unterhale. — 18.50: Benernjunk. — 18.50: Alleich des Unterhale. — 18.50: Benernjunk. — 18.50: Alleich des Unterhale. — 18.50: Alleich des Unterhales mit Geren und dem Aumenel. — 18.50: Alleiche bernhuter Komponiten (Thabill.). — 18.50: Alleiche bernhuter Komponiten (Thabill.). — 18.50: Oansmith. — 19.50: Serficheffen auf den Sputen der Bollstung. — 19.50: Andrichten. — 19.50: Andrichten. — 19.50: Andrichten. — 19.50: Bachriche Bernhuter. — 19.50: Andrichten. — 19.50: Bachriche Bernhuter. — 19.50: Kadrichten. — 19.50: Bachrichen. — 19.50: Bachriche und Ballischen. — 18.50: Radrichten. — 18.50: Ballische und Ballischen. — 18.50: Radrichten. — 18.50: Ballische und Ballischen. — 18.50: Radrichten.

Dentidlanbiraber. 8.86: Fraftengert. - 18.00; Muf ben Spuren bes allen Ciompia - 18.00: Grabitider Rinbergacten. - 11.40: Benerniant. — 12.60: Wuft jum Winng. — 14.60: Müer-lel. — 14.18: Schaftstein. — 18.30: Rinder mußgieren. — 18.00: Wallf om Kahmittas. — 18.60: Lieder der Bal-fer. — 18.20: Politikas Zeitungsfchau. — 18.30: Wie ich 17.000 A. Er das Dicte jaumelte. — 18.30: Berliner Velt. Unterhaltungsfongert. — 18.35: The Administr. — 18.30: Rafil im deutscha Orim. — 22.60: Avida gefrichen. Gei-teres Zunffpiel. — 22.60: Steine Rechtungsf. — 28.60: Razzments.



### Zonntag, 15. November

Refinnalithester: "Vauf ins Gilld", Overeite von J. Manmond, Naden, il. in lite. — "Toblia", Oper von G.
Tuccini, Aleie (d., 20 libr. — "Toblia", Oper von G.
Tuccini, Aleie (d., 20 libr. Sonnen im Sebenraum
(Plaibilbernering mir Berühftung bed Siernempfeltord); MacAultarlitine: South ben Slugodorin, Denifdtord fress und auer. 20 libr Sonderverandalium der AD-dorminischer Kraft durch Frenke.
Alleinfunfthähne Libekt: ih Ahr Gamilien-Gordeflung: 20.th Ale Andereit — Sarteri.
Ariebrickspart: 20 libr Tang und Sartisié.
Lang: Beländetel, Birthetel, Libekt, Flagpleyfeffen

Lichtspiele: Univerfum: "Buifden Abend und Morgen", — Nihambra: "Aiafertico", — Schanburg" "Brindel um die hiedermand". — Palad u Gloria: "To bist mein Wild.".... Capital: "Menterei un' der Bounts" — Scala: "Weiter-regiment".

## Stundige Durbietungen

Biebe, Schlohmnfemmt Geefelne, von ift... 16 libt. Sondetichne: Tee Mannheimer Bianten. Sonderichen: Comple.
Schlohgaterte: Gestinet von It bis 18 und ich bis 17 libr.
Theatermafenn, E. T. W. Geblinet von 10 bis 18 nich von
15 bis 17 libr.
Siernwarte: Gestinet von 0 bis 17 nod 14 bis 18 libr.
Siernwarte: Gestinet von 0 bis 17 nod 14 bis 18 libr.
Sissbiffe Aunfhalle: Gestinet von 11 bis 16 libr. Conderichen: Toutide Breffund der Gogenwart.



# ADAM MULLER, ARCHITEKT ERIKA MULLER GEB SELER

DEBEN IHRE AM 12. NOVEMBER VOLLZOOBNE

HANNHEIM, IM NOVEMBER 1036 ICHTVAREWALDSTRASSE O

VERMAHLUNO BEKANNT.

41710

ARCHITEKTURBURO ADAM MULLER FRIEDRICHSRING 38

JETZT SCHWARZWALDSTR. 6

TELEPHON 24500

# Barum wohnen Sie nicht im Gigenheim?

Oskar Bergmann, Mannheim Welderter to

familien-Anzeigen gehören in die NM2!

# Verlangen Sie Prospikte von der

# "Vaterhaus" Despertant G.n.h.M. Phretein

Von der Reise zurück Dr. Hans Schweikert Fecharat für Hant- u. Beusblosbinkrunkbigfun

Wiktorlahaug Femrul 30938

Ulra Schöniges Eniscoring 57.

Wegen Verlegung des Geschäftes bleiben unsere bisherigen Verkaufsräume in M 7, 18/19 am Montag den 16. November und Dienstag, den 17. November geschlossen.

Die Eröffnung unseres neuen Geschäftshauses

# im Turmhaus, N 7, 3

erfolgt nach dem Bull- und Bettag am Donnerstag, den 19. November 1936



Das Kaufhaus für Wäsche und Bekleidung

Stevern? Canteen Sie oldt murf Worden De gerentländig und adinali unter DI WIRTSCHAFTLICHEN telles threat Wir telera sie flan. I Waster Stateston, went fie

Lest die NMZ

# la Aluminiumguß

Stabt, Tiefbenomt. ene Banbelagefellicatt ift aufge-

offene Sanbeldariellicheft in aufge-leb, Tas Gelödit in mie Afriven, Baffiven und mit dem Nocht, die Dirma dis aum Erde diefes Jahred beranflibren, übernebengen auf den früheren Geschichter Austimann Abam Sarifs in Wennigein. G. & Di Benünger, Munnfelm. Die Geschichaft in aufgelöft und in Cinathation geineten. In Diens-daufger und Refrellt; Auften Benüger Enger und Richard Man, beide Gauffente in Wennheim, Tielethen find nur gemeinsem zu bandeln beinet.

Banbel@regibereinrelge

ruse.
Och Bother & Steper, Wunnheimus Sethälte mit ber Arms ih tech Erdfolge auf Karl Wartin emails Bitter Kunn geb. Nativer often des Juliud Chmein

Briebrich Grant, Labenburg, Die Curu Beleutether. Manubetin. Ziel: Rodenbeit bal jefem Aniab in Rierna 10 erlofchen.

die praktischen Gehilfer Amti.Bekanntmachungen für Ihren Gaushalt PROGRESS Dom 11. Auermber 1906: Gerold Gefellichaft mit beidennt-67. ROCRESS MAUZ . PFEIFFER

> Mädchen und Frauen die der Entbindig empegensiehen, werden gegen Arbeit oder Pension aufgenommen Freudenstadt



Reden lernen! Ericht fort.
Emilie Stoff, Ciastrenfabrit.
Oscar Schellbach
Reformarien. Die Firma in erfeiden.
Commenter. Bei Girma in erfeiden.

Wicherd Pechinis, Wannbeite. Die erken progen Sangatierienten Ger Versfurg der Ausgesteil und den gegen gewannen und biedenisten Gernrich hierende Wannbeite. Gernrich hierende Wannbeite. Die Wirms ift erfolder.

Tie Verma ift erfolder.

Wintbaeriche U. ab Wennbeim.

Scheilbach fess kal korzhurg 38

A. Bergmann

Talel-

LA. Periforaton. Bollages 146.



Heute abend ging nach kurzem, schwerem Leiden, nach einem Leben voll Sonnenschein und Fürsorge mein Lebenskamerad, meine herzensgute Frau, unsere liebste Mutter, meine gute Tochter

# Maria Theresia Freifrau Gedult von Jungenfeld

geb. Meldiers

im Alter von erst 47 Jahren von uns.

Baden-Baden (Lessingstr. 9), den 13. November 1936

Arnold, Freiherr Gedult von Jungenfeld Irene, Freiin Gedult von Jungenleld Arnold, Freiherr Gedult von Jungenfeld Greta Melmers

zugleich im Namen der Leidtragenden.

Die Trauerfeier findet statt am Montag, den 16. November 1936, 11 Uhr vormittags, in Baden-Baden, Friedhofskapelle. Die Beisetzung in Darmstadt erfolgt im engsten Familienkreise.

# MARCHIVUM

Einspallige Kleinanzeigen bis zu einer Hôhe von 100mm je mm 6Pf. Stellengesuche je mm 4Pf.

# Kleine Anzeigen

Haustochter

deb gemiffen

ibra. Diener-

Rahnen, Alego

beit, Mon a

Performance of

Helzen

2,004

Stillnerry ..

melen erfebe

Annahmeschluß für die Mitten-Ausgabe vorm. B Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

Offene Stellen

Markenartikelfirma

sucht für die Bezirke Heidelberg und Landan thehtige, im Verkehr mit der Kundechaft bewanderte

REISENDE

mit Führerschein zum Verkauf von Konsumartikeln in Groß- und Kleinhandel - Dauerstellung geboten-Bewartungen unter D.K. 194 an die Geschüftsstelle.

General-Agentur

f. Mannheim u. Bezirk

von erster englischer Versiche-rungs-Gesellschaft zu vergeben. Es warden alle Versicherungs-zweige (außer Lebens- und Transport-Versicherung) betrieben. Geboten werden günstige Pro-

visions-Bedingungen. Bewerbungen von fachm, gesch. Herren erbeten unter H. G. 3657 durch Ale, Hemburg L.

Vertreier

Verkäufer

int. R O 45 au iz Gefds, \*1974

Tagesmädchen

Der neue Brockhaus

Tüchtiger

Schreibmaschinenverkäufer

um Generalvertrerung einer erb

incht, Angebote unter C P 184 an

Für das "Adreßbuch der

Deutschen Bankfirmen"

fuden mir fefent

tücht. Bezirksvertreter

bachleute berverugt. Auffihrt

Berlag für Bierichaftswerbung Richtel Berver, Berlin NW 7, Pring-Louis-Gerbinand-Ber, 2.

Die Wehrmacht

rinn som Reicholategominibertum

eransgegebene Beilichrift, menter

Krankenversicherung t mer Blogabrung theer onces burrennelosen Turte elbrige

Organisatoren und Bezirksdirektoren

Hödste Braine. Had Sinarbri-lung sull Pempenah u Sushtisse Angebots unter D T 103 sa die Deedaltsatelle.

fiett in Stenngraphie and Maschinen-

antrolben für allgameine Rürnarbeiten

gesucht

Angebote unter E A 110 an die Geschat.

die schon in erstklassigen Damenkonfektionsgeschäften tätig war, zum sofornigen Eintritt gesucht. Angebote unter D L 105 an die Geschältswielle.

SYNTHETISCHES OHNENLICA

Wir suchen in Baden Vertreter a. Besush von Anraico, Ele peachtitien word Privatkundechaft Ulvly - Sonnen-Vertrieb Stuttgayt, Urbanetrane 29

ULVIR

Bekenne Kersesish ik suchi Manubelm sell Aufsenbesish

tüchtigen

uss Drugen- und Beijenuen de redglittet mit Auslie erungsleger un Auto. – Angebote seit Photo zu Al -ins. A -O., Berlin W M.

Bremer Kattee - Grodrösterei birter ben. Berbiraft bi. gemerban Cours & Comibi, Bremen 129 3

RM. 100.-Anfangagehalt, Fahrtspesen Provision u. Inkassoprovision Mir laden für unferen Marben-erifet der Raderflingenbrande mehrere juntere

Reisevertreter

vem Befiech non Acifen. Part. Rur idriftliche Benerbunger nie Griefgknachwild is. Lichen! ind an richten an

Beile & Co., Frentfurt a. DR. Büntherebungster it.

ich an elle Bentiden. Bir fu den noch einige

geeignete Werbemitarbeiter Je. Rari Mibbre a, D.B., Menu-heim, L. IL. 14.

dalt gie alle nicken längtze Zein im Kranfenbaus imme 12. ab, bel. gefacht. im Prinauelioge ineig gewesen, auch In lytechen vorm, in Saugliogsvillege erfahren, lucht under, 150–156 libr. Stelle. Angelore unter Q Q W an Gefchattelt. 1870 bie Gefchmiebelle d. du. 1860. Vertreter ges. Reef Minter, Rufert. @ Hb. Gobner- big 5,12 Ubr, nacher, 45-

Bum Mudben unferer Orge-flatten fuchen wir noch I bis l representation apperialine

et Goefenguldust und Brout

Parfhoiel, Gdrifit, Angelon unt. D V 115 au bir Geldatin Belle biefen Binttes.

febr gnte Berbienfimuglichfeit. ettungifälliger, gut ein

Vertreterinnen Tucht jem Berfauf iber

Tüchtiges, gewondtes

Stellengesuche

oder junge Frau nite nach if den gleich welch. Brancke, Stancelo, St. in eine Deme Angebere unter U H 127 an die geliede Korefe Geldstinftelle d. Bl. "1001 ber Gefolt.

Chauffeur

bas foden fonn, 25 Jabes, ficerer und nücktrur-Gefchaltschrag, Gebrer, mit Jubrerfchein für alleite erbeitelchafg, Riefen, fuch Erellung, ent die Bereffe lin Engelute ruter. H. F. 27 am bie de. Geligerie, Angelute ruter R. F. 27 am bie fe. 1923 Weichstüllelle bieles Bifatics.

Kraftfahrer

IS 3. Genterrichen Rf. 2 igegen-marig illeferwagenfabrer) fuch : Erelle, auch in ber Umgebang. Angehote unter ft K 41 an bie Gefchattolielle b. Bt. \*1004

Stundenbuchhalter

ubeter, 10 000 Abbildungen, ogn. Blunnaraden von B.A. 3.— Darber leidder Berfauf. — Par ben boet. Begirf in d.e. id (and für anberr angenet. Berte) Busselnen od. Z rührige Herren Onbe Provifien. Bemerby, erb. Befichittelbelle b. Mt.

bit. Cebal. n. Banbeteifen

m Muiland erword, Rennen. ucht Sielle in faufm Berriet ient, Dufelt, Angele unt, OR in an die Geschattolt, d. 281, 21774?

aucht Stellung als Kassiererin

**Filialleiterin** Auption frug geftellt werben, Mu-

Radionien

Stant u. Wantkebier- Damenmante

Wer. 44 mc elbfe theans in over brouder Tames-from Sewles, Heiler in lett, On 7, 10, part. H 7, 25, 3, Stef.

Shaarbi

to jahre, sucht im seget Hazatişli Stellung. este ftrabe 7, Leppett Giniod. Rieiber-

78 3obr., mochte Tubellofer, in togeferbat. ju Rig. Wien angeferbat. Arbeiten ing Conserver. Setellschaftsng. n. Q () 20 Qie Gefchafin-\*1006 Aeit, Mädchen

empreidl., treu, tinderi., fucht Engeofiellung in geeigner albert bill, in verfant, in Contob oder unt. E. i itt en I. 7 7a, 2. Stad

Fräulein Erentmann, Des- sucht Heimarbeit ofeig weld. Art. Zuverlässiges Eng. u. R M 40 Blatten on d. Germanne. Blatten \*1070

Renponüblite. a. gleich m. Wet. Kinderbellstellchen

fung in Arter. In fend I van
Tinlig 2873

Findr 304, 50. ip linde f. cla. Tinlig 2873

Findr 304, 50. ip linde f. cla. Tinlig 2873

Findr 304, 50. ip linde f. cla. Tinlig 2873

Findr 304, 50. ip linde f. cla. Tinlig 2873

Findr 304, 504

Verkäufe

Besondere Gelegenheiten: Monate alt, 7000 Am, gelent., jed, Begleb, neuwerrig, & 2000.

Die een DAM Molerrad in nonem in jeder find i eid. Schreitgeimagen, elft. Soorter, 6 Mon.
nit, in erntior. Berfan, & 800.—
Gref-Generalverreetung Gerbelberg.
Gen. Bantonlich.
Die Geben.

wollene Maßguslitäten.

Geraer Textillabrikation und Versand Ernes Raub, Gera, M. 10

Bu verfaufen : Remare, Brige : 11-5 Ubr. ofen mie Bedr, emailiett. 1 Setelschmer, Erset, gebr., grobe, potgellenpleiten, i fl. Westingtischen,
Betriebler, ein fl. Casberb mit
Geftell und anderes wehr bei
"There Courses wehr bei

Theaterplatz Wicie D. Port. Cone, frantbellab, abungeben, Bulderlit, unt. II N 84 au die Gefchiteit, d. Bil, 20078

m Confuis Derbert Marde.

Grofonftanblung, Maunbeim. Beste Gelegenheit für Gertanto. Weihnachtsgeschenke.

Berlauf; im Geichtitalotel L. 2. 11 enn 6% bis 1916 libr und von 236 Der Renfurbetrmelier.

Gelegenheitskauf And aufget. Couddelt preidwest an werft.: I fampt. Schlatzimmer, Belgiggest, 1 etc. Sperifestumer, terner verticied. Cingels a. Rietu möbel, idmit. gat erbeit. Angujed.

m gebherem fletrieb, Angebote it ma Baijerring 16, 111, 20ribg. 256 Angelyer - Mitter M. Kanlafah y, Dom. merdylan 4, 1987s, Tel. 452 21, 35 3m Geibelberg Spelsezimmer

Neifberm pol 1 Bulett. W Acutimeter Seabach, Macuter School Couch, fore Schrant Kommody Betz Badelich deibelbets. Person-Plano

Meser, Minder-benet, C L 14. Ediner fowars. Reput stuyen.

2 Delgemälde surliegebolier Fahrräder Tomic 2 Knabeeráder

£ 7, M, 3 Trepp. Martin Beien angefertigt, Waldholstraffe

Frackanzug umbanbeh billig pa verfauf. Jac Gerren mit at. Chineter Stgur

seriang, preise. A serial serifies, ideries gimmos gimmos Andere in Mab. Ang. u B (, 20) Oranimopuon den inde Geelle an 0. Geldalts- bervorgnend in d. Aliodere, evel. belle. "30nt Alang, preism a ju taniden gel. guideilten unt. Dit att an bie Geftentranglie be

Kräftige Frau Tochterzimmer

Schlafzimmer Harran Rüchen,

Bobn. unb Derzenalmmer betreuglumer Reirone int. Mille Claticit

B 4. 14. Bogen Umaund perfoledene

eine er Zile u. und ein Schrenk-

85.- 98.- 115.- I I More Tange Harautte u Seiber reiben i. Betraufte Armi. M. L.

Endres Nedkarau Schulbrahe 31. Darleben!

Gutfingenbe Kenarienhähne au perf. Urris

Heiraten

Sjähr. Mädel

tugi, neites Menjere Bus. Wild. W. Ginf. DW. 66
mutt- u. ipportieb. baustich et m. gelbud. geb
soarn, munich bie Befannichelt Tame beib. Rei cenes in, leinfen u deraftert genesche 275 auch eine in beit Seigenes in beit Seig Oster Rallater geteil, auch Erze zweiß Geitel. Bernehme Ebenest und Erze gestelle Englische Angebener u. Bermig enhaltenen. Beschen unter D. P. 200 au bie Reitenholmen 32. Geichstichtele b. St. 1982 Armler 775 M. Geichstichtele b. St. 1982 Armler 775 M.

Gerichts-Assessor inde 20, febr aufmitriaftreben feit im Biefen, facht durch mi Preu Genna Gleitonann, Manufein, Beinr. Pang. Str. 11. Perufpercher 436 26.

Lebensgefährten

mit eblem Charafter, 28-3) all, ber pematilid, deim erleb idmirgrabeit Chrenfade

Dautscher Ehe-Bund, Leitung: Frau E. Nebrmann Monnbelm - M. R. Pa - Fernent 17760

Mleinbebenber

Lebens-

gefährfin

ig im Genshelt, mit Answener u-

Die Mann. and. 30 3. in guiter
Diekung, 1.00 groß, bisnb, feitbe,
müniche bran., ichenstinden Mabet
von 25-30 Johren grecke späterer
Generalitere, Andheuer erwüniche,
Belderiten mit Bith anter Q V 20
an die Geichselsn. 5. 261. \*1040

FebruarieAlbert Schüppp

R 2, 10 ]

Tel, Nr. 28316
pepr. 2016.

VertraufichAusstäuter

zimmes bes. Güle

billig abzugeben.

Rubbeum Birte Edwerpinger Sir.
u. anh. Collars. Str. 72, Wightt. Sammelm, 102
E Robustretten 2006 Raisening M.

1 Hobelbank

dernraf 2007s. Eleganter Spiegel Grammoghon

m. 04. 100 Blatt. pu vert. \*1300 is 7, 6, parterre. M 4. 18 77

Hetrat

26 jähr. Mädel

Suche für meine Wiebe, buleiche Locker, Moud, bauelich in mirbichtlich gut erzogen, liebevollen

mochte fich wieb. erbeienien, Sig Dobnung verb. taldelites unt

Heiraten

Es ist verständlick

wern Sie nicht jedem Ihren Wenach noch einer getes Ein ameetreuen Felnführende Naturen Enden aber bei unterer Leiterin volles Veraländnis und goten Rat. - Prospekt und Vorschilige Nostentus -

Dame, 88 3, als, mit feft icon.
Ceim, windelt mit geb. bef. herre tem ineinen neen
in Berbinde, an irrien aweda ipät.
Beobachungen

HEIRAT "BU Breu, bettidt.

Heiraten

in edit Hajibaum poliert sornetse duckt Ton, Hilper h. Altrice Che Junione a Di Thomas Rackt. Frau Hammer A 2. In. Telefon 278 Dil.

Möbel - Schüler Pier Elinauchite

Fiehhermonife, in gewinnen Verentig. Spices, Serife, and one boat the Gride Tabletin Beiten, Gofa, berein Kenten Burnt, Matenge, Klein: Aufüllerungsehr dien: mibel. Befüller, Bandraleting: Bandraleting:

> 597 t eint. Beit mit Ehen

Manager 1

beim, mig icon

# Treppen Itnfa. Biottes. Rebme alte Man perf. wind

effentige in the altheitien er

> bengepolitag. Lubwigahalen 11. 255 Webserblewessel

> > Heirat Doule, gute

LAST DE TOUR

Enhe Wer, eine B. ferngel, mich pepil. Gridelne. 100 pm. - Brrusie. 700 - Nd. Wirnel. be beautifumous Bornelme Gie

Amun atat

Tá

Heirat m. Dans u Bel. Den Bern, n. 5 Ma.

Rieinfehender mit Gerentund mehr erweiten. in auf. Berdelle mit für die I. teinen gweite in der die Inderfere mehr in iernen gweite in iernen gweite in iernen gweite in ihre erweiten. Rieferiffen mehr in der die inderfere Lebens-Heirat Bus & gelanrin
cut. auch Witne. H. A. 20 au bie in derutt dem
buten derbarte.
Duten derbarte.
Ruberte weite.
Ruberte weite. oates generalida. Suiderita winds winds winds o X to an Sir godial. Street. Suide. Suide. Suide. Suide. S.

Beldelieftelle b 38 3., fude fol. Sulde. m. 9 11 Blattee errer gwede Mr. m en en Causangebellie, Heiral No. 2 de de la consensa de la consen

fluon fp genal inligens Suferifien unt. Hetrat 11 J. alleinbrd. Gelfichaftsbelle 24 Tistret. und ladelloj. Ann. m. Blatten. 71800 Safar. v. P. a. lutich ExiRena. Octo. Sermen. Welheachtweench Octo. Rt. 00 mm 400 Octio. \*900

Weihnachtz-Betrat gebes Ses Rus. B. a. Breb., Geber e Bus Laderen u. el gut Areb., Bonetine Chedullafinumen.
Arantfury a. M. Oster a Red Ledowig.
Rettenholmen St. Butnethus Ober Arenfor 775 54.
Gerenbe inclide and Arantfury a. M. One inclide and the control of the c

nit Rastorvet u. Hele b. 21, \*me Auskünfts

Orn, in fich. Sta m. austand. Orn. 1962 in 18 S. in 1962 in 18 S. in 1964 i MCITAL Embeirat Fräulein oak 201.001

Beideitten unt bie lächtig. Bahn er 3., engl., ichl. Culbipratib. B P U 1 an bie arst, enangl., im Ericheinung, aus 3. alleint. bis Seichartsmille b 210: v. 33-40 3. gut. Sreifen, mit reinight, bis in gnir fic. Eri- A 14 100 .- Bar- hran ich fiele ftens (in Rieitell.) perunds, fuct getiens (in Rieitell.) perunds, fuct getien Ebeilmachts - bild. herrn auf. Gelaut.
munich gehoern. Getrut. Ball.: Jackerints wit.
Währeich: "yout Kohler, T 6. 21. Qu N 19 un its
Rubler, T 6. 21. Bernigt. 200 al. Seinfolijunge i.
Bernigt 286 al. "2000

Man sucht

Haus- u. Geschäftspersonal sicher. schnell u billig durch eine kleine Anzeige in unserer Zeitung. Auch bei An- und Verkäulen, Vermietungen, Mictgesuchen, Tausch: und Geldgeschaften haben sich die Anreigen in unserer "NMZ" tausendinch hewahrt Denken Sie stets an die Neue Mannheimer Zeitung, eine

"Kleine Anzeige" dann hilft!

**MARCHIVUM** 

Wur Mabarbeit - Bab form Gerantie. Angebote unt. D X 117 an bie Geicht. b. 20.

Herrenhemden-Näherin gesucht Angebote mit Breis unter Q E 11 an bie Beldeltalt. b. Bt. \*1881

bet angen Dauerbelleng in guren Servier laufen Morefie in ber fielen prempt u. \*1954 Reffer, Comargualbite, 68.

Verleiber Mit Person Beine Beite bei Blatte Bills Bills Beile.

27 3. mit, aus bem Antonialwaren. großbanbel, firm in allen porfanmit Sob, menten Burs- und Lagererbeiten, Capelbelmer ber 36, Gerofer 1406. Uen-Gund- Reiferefehrung, in die pall, Stelle

tionuficer, jaugiabrige Erfahrung 1. beite Referengen, empfiehlt fich Angebore unter O Z 71 an bir

Gr. Wäsche-Versandhaus In fucht in der Proving gerignete Pripat : Berereteffinnen). Jetebeich G. E. Berner, hamburg M Erabtbansbrücke 18--21. (2000)

Alleinstehende junge Frau funt Boffen alb

bote unter II P 48 em bie ibe-

Steatlid geprifte Krankenschwester

die Marfe in de anteredeell 510, an vert 311 bel, 29-18 Concests, & r

1.0.13 A H di D JUD.

K 4, 2, 2. Stof.

unber Wenteat

341

mat D

Capital

60n

Edeni

Bill bet in her. P. Seller . P. Seller . della de la constantia del constantia de la constantia della constantia della constantia de Sobie

**Fchō** 

10. 162 10. 162 10. 163 10. 163 Bides. Pin

> 明期 Bigg.

Elaspaffige Kleinanzaigen bis pu ainer Höhe von 100 mm je mm grog Stellengesuche je mm4Ptg.

# Kleine Anzeigen

Abend-Ausgabe nachm. 2 Use



Fidnetz-Stopers

enMarktplatz, \$2.2





Hui-Reparatures D 2, 6.

Vermietungen

"Rheinguss" Großgarage swischen Schwetzinger- u. Rheinhluserstraße. Wir permieren ab 15. November d. J. in unserer belaberen Großgarage 6013

Sammel- sowie Einzelboxen. saure: Leonh. Hanbuch & Sihne, Abilg. Hausserns/fungen Fernapr. 409 41 and 409 42.

In bester pentraler Lage 200 qm HELLE AUSSTELLUNGS-UND BURO - RAUME size Trappe hooh gelegen, forner im Parietre 50 qm

LAGER - RAUM mit Auffahrtsrampe sum 1 April od. friher zu vermieten. DR. GRAFF, P 7. 12

lelle Büroräume

alubuabe, Eraneicol, sing, elibald beziebbar, yu

derniemmire Re. ber bit.

Metzgerei Reminerale Sanbau, Piets, Cel-lan, bele Geldeltelage, sellikan

04, 1, Kunsistraße

Laden

mit I großen Edaufenftern, mit

seminten. Möbered:

lofort ne vermieten: Part. - Zimmer Buro Billame D 2, 4-1 Perner: ter Buro Maume, gens, oper getrannt, im IL Stock A. Johner Manshelm, L. S.

Schönes, helles, tredenes

Lagerhaus

See in meeting.

The state of the

tenters, grap. Rontingent, fofore C. Atelahersber, Pamban, Piala. Bekantelprake S. France, 2758. rif ed, afine Ciacenbeis, Marum., Rad, pr. Beranda, reicht, Judebor, rdendminisgeldell, aber 25 3, in (Almen) jum 1, 12, aber (pater an 5 1/2 Zimmer - 1 Zim. m. Küche autheten a. Biber, autheten a

being in Brantbringhiber on the Committee County of the County o in Oststadtvilla

Bad- und

Waschanstalt

mieten bei Blimble. TA. 5. @700

Garage

Briebr. Beider

Strofe Rr. L

in serm.

Bundberr, O 4, 4, 2 Tr. Jamedillen

ichoner, geräumiger Amabes, D 1. 12 LADEN

III bigharra Schenaum and Saline, and for Still a decignet,
a les Schoothinger Strafe an actmitter. Militarell good thereinday.
Recholocylinger Strafe an actmitte. Militarell good thereinday.
Recholocyline b. Str.

Some Schoothing 11.

Bille Heat Late Late Schoothing 11.

Måhe National-Theater La d e n Thir igine, große Manne (Ciag. mir y Scharfentt, dig., ihr Penkun ibn grobe Licht. Led., Labenetur, intlinden, entl. auch für Bericht. ande Gelablist. Birtlidals antignet, zu vermitten. ist, od. ladt. an birdidelt gerignet, gu permieten fol. co. ip ich Beiner, Gebeifer. f. I. fabt pertrieten

Raberen Rubter. Schöne 7-Zimmer-Wohnung Bedenheimer H 200 ant 2mmer jum L

Dir 2 Staf Leapelbfroße fi 3's T 6. 17, Bidhe Sid direct tradese immer Wohnung Part - Räume 6-Zimmer-Wohnung

mit at. Toreini. ver. Lift, One. Baf. men Ruberb-Bagner-Strafe 15 Ufm, ale Burn,

4-Zimmer-Wohnung

Seprather Baffenturm in beier Pege: 5400

Bestwier au vermieten. - An-Bielleureniger, O. 7, 18.

Sabelde wer tofore ober folter den noch beride ten meeten. Die ettragen fidelet werben, dr. Hoffläche u. Bell, Der berger, fotors an ver- on his Geinden-butte, fire berger, fotors an ver- on his Geinden-butte, fiebest, Costacute, 15, 8704 fielle & St.

Büro od. Laden

Wohnung Benber, U & 11.

8047 5-Zimmer-Wohnish Servicibeta, n. Zimmer

1 Tr. M. Sed Sectorfield, a. press.

1 Section Snochote mater

preifmert gu ber-Megzugshalber 10 1 6 6 年 6

45 Zim. Webn. m. Aentraffa. in permirten. dement. Bites Lovi & Sohn P. T. 15.

Garage and or beginn Edden 27 201

Lager u.

out als Pilling

Wohnungen Labentatale. beidättärume teber Met dermittele In mob - Baro 1. Bodenbeimer

Ranynstrafte 7 Riein, fep. 3tm. Bubelt, fol, aber pater peciament Manderes: What, Rernfor, 42000

it. Bafferturm Zimmer une Kirche permierete.

Detter -Menacres Schelt Q 7, 19, In Bill, Wederft. 3-Zim.-Wohng.

fl, ferner diteft und apl-dise und the first und apl-dise und applif und app

misten \*1700 Möbl. Zminer m Andeb, trete misten. \*1700 Mobl. Zmmer Lane an dermiet. An erft, ab Mon- an folid. Releier Bradieftenbilto Benber, U & 11. Lordinalir, M. II. misten. \*2700 U 1. 20, 1 Treppe.

Schön möbl.

poor. - W15000-

7r. 11861, Fin. Over a bot wall by perm. "2000 Naberta bet

Rorne und ent Oerren fol a medbernibo für berne fol a berne fol a berne fol a fin berne fol a fin berne fol a

Bett-

00 cm herit 36.50 Bettvorlagen Preistagen

chüreck F 2, 9 Zu vermieten sinten en per-merconent oten D 7, 14, 0 Terop. am Markt Mietgesuche

Bellet, 1-0 1261 P & 16. L to entem Don't 800 - 1200 dergleichen Odnogen, N 7, 2, nogt. Gleis, an mieten gef. barch Sabn mibl. 3L I h. Feft bold & Co., B 2. 1 Fermion, 267 22. 670

Steff, lints Werkräume nit Araft, Boffer n. Gasantol. in sentrater Cost, sum 1, 4, 67, co. 2-20. -Wohn rüher, sa mieten gei. Bofdritten tinter Q K 18 an die Gefchältest. P 5, 6-7 Ger mast, St. foi, in verm

5- bis 6-Zimmer-Wohnung in gat. Behrl., fennen, mit Seiner, Einernein gat. Behrl., fennig, mit Seiner, Einernein, entl. Gertenanteil, gindig a.
Indultriehelen gelegen, von tiete.
Frantie zu mieten geluge. Verläangedote niere E f. 120 en die Geforfinstere die Gelegen. Bedie Gelegen in die E. Bis n. B.
Sennige, gerännige "1898 och 15 M. n. R.
dien 1. od. früt. de riche fibri. Sage, preismers

Bonnige, gerdumige \*1826 Allin 4-Zimmer-Wohnung

hi nut guten haufe, enenul, mil Arcidangebete bie sind Dention und Gatage. 2018 u. B. Co. er en Angebote unter D. N. 10% an bie bie Gefchilesse. 2an Geichartoffelle bieses Blatten. 6, 200, Frinds

Gesucht! 8-10 mit 3-4 Fenat. Raume in bost meatr oder mekr evil in I Etag oder in Villa

Geschäftslage für sof o. spåt. nu mieten ges Angeborb, an Immoh.-Bürn Immeb-Bire Levis Sohn P 7, 15 Levi & Sohn

Telephon 305:55 Große. Lagerhalle Magazin oder Fabrikrāume

Gröfftes Hafengebirt in infeten gas Babubat- sore Edichtabe ge ncht. Unged Immah-Bileo Levi & Sohn P 7, 18

Telephon 205 50

Beteiligungen

Beleiligung Tätiger aber fiffer Teifhaber i 19-00 000 M. Bortapital für fo

Gude.

Platter.

M 16 en bie lete Bruften b. At Engagement

beteiligt sich mbern, Geffeb mis 6-6000 AT ober Memine. He A. BIL

Inserieren

Die sertlich vorgearhriebenen Bau-

miles Helm At Beigtbeutererinte At Berteiten auf

Bau-Unfall-

zu brzieben. Producered Or. Cass 3-164-71:W0

2-Zim.-Wohng Cheffere, \$ #11 e #1000 Effen ect. #100 Eng. z Qu H 1 un die Weigania-lieffe bo. Gi

urm la Obsposi

Talk In Ltr.OPEL

Secuter for Lieferwagen gemütt. Beim ST. F.

Feudenheim. Paulnibergfer. 35 10/45 Overland

Ford

Ford-

Spezialisten

eden flie bal Fa

Mhm. N 7, 17

Fernruf 200 46

erster

Ford-Händler

Eonnenfinaje 20 Tel, Mr. 164 28 **2sitz** Standard

Limousine Chevrolet-Lim. Benerice), 14 000 Opel 4.28 reserved, as A COUNTY READS OF THE STATE OF TH Enbuigsbafen, Dammftrabe 18.

Standont, Tebig.

Vogel-Garagen Wellblechkluser jeder Größe

Fahrradständer Stahl-Kleiderschränke E.Vogel, Dahlbruch LW.Postf 40 4 bis 5 Sitzer-Auto

i Id Prennsber, febr fparfam, wier idrig, febr gut erhaisen, dillig a vertenfen, Juiderlie, um D Y 13

Beverfrei, stürig, in gut. Juffank pretomert ju verfaufen, 2008 Refferen, Buijenfre, 11, Tel. 480 bt.

Achenbach FurdenUrlanh Wochenende **Hochoeitarelae** u. -Verkaui Tagestoures

ets bequeens \$ Annales in der Reise-Auto

6 und to Befr Autobatterien

Das Gesetz erkennt die Schreck-Sekunde am Bremsen und Karosserie tun das ihrige, um Sie vor den Ereignissen in dieser Sekunde zu schützen. Solange aber noch eine einzige Glasscheibe aus der "guten alten Zeit" im Wagen ist, kann von Sicherheit nicht die Rede sein. Verlangen Sie ein Auto-Glas, das elastisch ist. elastischer als Stahl. Das bruchfest ist, das nicht splittert, das überhaupt nicht in Form von Glasdolchen springen kann. Mit einem Wort, verlangen Sie SEKURIT. Denn SEKURIT entspricht allen diesen Anforderungen.

DIE SCHWARZE SEKUNDE

Einscheiben-Sicherheitsolm

Wirklich .splitterfrei"!

SEKURITGLASWERKE HERZOGENBATH BEI AACHEN

ZU BEZIEHEN UND EINBAU DURCH

**GLASEREI LECHNER & SOHN** 

Automarkt

Lieferwagen heldalisti, a. et. 1/2 Ltr. OPELwit Priefche u.

Fashendonische Rehandleng, Bugen maschen, politien und abschmieren bei Ebbigster Berechnung ach nell und au-worldaufig

Mail & Schmiff, Auto-Reperaturwerkstätte.

Kennen Sie

Kennen Sie die neuen BMW - Spezial - Sportwagen 700 com. in hadheleganier Anaflinang. Bril. 988. - auf! Rablungseriebhuroug.

Mail & Schmitt, Aufo-Reparaturwerkatätte. Flaumbrium Menstellute St - Tel. 22113

Slegener Akt. Ges. Gelsweid I.W. Part 243 Vertrater: Karl Schiel, Manubeln Bernral M 470 | Seckenhelmer Strafe 28

Hanomag-Diesel Zugmaschinen 40, 55 und 100 PS. General-Vertretung: Bruno Franke

Walchofair, 60 / Tel. 53183

Mannheim

af RM 1650: 47

fundsin 12.14-21 Copaner Cor. 28. Man faut. oringt. G. ERNST

as Cetibation, Kölertaler Str. 162 - Tel. 51000

MARCHIVUM

ittlebeiddring ine. 2. Good Saet fofett to being bast forett to beinge worth sinh. Stinggetage. Worketatte Zimmer.u.Küche Julius Wolff Rieblether tor. Want, part, Sealer, Zel, 480 br. Werkstätte oder 4-Zimmer-Wohnung Lagerhalle much 4-6 thech

Trail Wir meden Bren alten Hyl für wenig Geld pennel wie-Lihren Schmuck

Bestecke

Jak.: Britist Brail Weis.

Odl Ol, Lauen an vermtelen.

An vermtelen.
Burs den ver Bret.
Rafelur. L.
Gre Sanderdirernrafe. Stal Schäne 3- Z.- Weisen

Wohning

For germanic, to the z. z. z. z.

Form, in tobell of groupen.

Fo

1 Zimmer mit Bolnflife.

or 2. Ctaff, nen or. S. 30 percen. beco. or Soft., Ang. n. R P 46 f. Ctaff, bebe ne- on d. Geightung. ignet für Bier fet an ser-

ein in ber Beelftrafe. elegenen Weok. learn sonnige Hellet graft. Zimmer Vorderzimmer videl mebl. el

St. ufm. Ocias.

St. um. ocias.

S 5 9, ufm. Wall. in em. K 2, th. part 120 & st. s., Ude Lui-

of tention their learner. aungen in offen i feeren Simmer Sinces u. Breid-en rutt Berfon. fenets Matter. foivet Pring . Bilbeim feeres Zinff.

An nermielen. Strahe II mit fen Ging, n mit fen Ging, n met fe State Child, Best. Leeres Zammer Schöne 4-Zim. - mr. man m. outre. on Serniante. or O & 19, pert. m. Robe n. Soot.

Beilten n. arch.
Terrafic, tomic arm will be a main 1. Teacember arm will be a main 1. Teacember and State and State arm will be a main 1. Teacember and State arm will be a main 1. Teacember and State arm will be a main 1. Teacember and State arm will be a second as a second arm of the control of the second arms of t

Unrandungen Pidsch - Qualität Oces 5000 59.50 Sembreb 51.50

M. & H.

sind you upper Verlage.

Formulare Autokauf

Beetrebdte. Br Beitber-Revielen h Berrynerbuchste

durch eine

Ersatztell - Lager Arteste, hest-ne enger, Reparator-werhwitten a. Plane

微量

NMZ
(Benn - Adler)
(B

gebr., gut erb.,

Garagen



Einspettige Kleinenzalgan bie zu elner Höhe von 100 mm je mm 6 Pip Stellanguauste ja mm4Pig.

# Kleine Anzeigen

Annahmeeshiel für die Mittag-Ausgabe vorm. 8 Usr, für die Aband-Ausgabe nachm, 2 Uhr

# **Jmmobilien**

Für weuerschliesenne Weldporkbeugebiet mirs für Boppelmitchans Raupariner gezunht Minstige Gelegeshell, Asgebote unter 0 | to 0 an die Geschättsetelle dieses Blattes. \*IRS ZU Verkaufen

Klein.Fabrik

Bergstraße

Einfamillenhaus

Kolonialwaren-

Bute

Băckerei

partablem eb.

pacten gefane

Immebilien-

Bare

Hugo Schloss

Edweitingen

# Neuzeiiliches

Best, Bulbperf, bis 7 Bimm. auten gelacht hurch Th. Babball & Co., B. L. L.

Gernipeeder 267 22. Wohn- u. Geschäftshaus

Cedenheimer Gir., erbant mit, n. 11-31.-Wohnungen, Winfahrt, Serfraume, grob Def, bellens tratierend, a. Ginbeitfemert 1900 Th. Sabbald & Co. Barfgriddit, Cupetief., Immed. Bereipe, 267 II. B L. L.

Schriesheim: Villa

or effen Unniver, 10 000 gu erten, hildmuffer, Garage, er ederlig R.C 25 000,— ber, 51 erfaufun burch Th Walbold & Co., H L 1, Bernsprecher 287 22.

# In Weltbäderstadt

drei vorzügliche Rentenhäuser erkfloffig. Loge (2-, 2- und gimmer - Belmangen), weit der US reutierend, folge

mertaules. Immebilien - Ouveibeten fabert @bert, Mennfelm. N 2, 3, Gernruf 217 47.

# Wohn- und Geschäftshaus

Edwebluger Berfiete, Tulefebet, Lager od. Busframer. Bob ingen, ju berfcufen. Drei ima 78000 R.4 bet 7000 bil 1000 M.4 Aryshig. Bub. burd Jimbers & bers. Jimobilien — Gupothefen. Manubelm, N I. L. Bernipe, 217 47. SS:

# **Zweijamilienhaus**

jn fent, gef. Mugeb, mit Preis unt. Q U Di en bie Gefcoliuft. \*1921

# Wohnhaus (Neubau)

Toreinfabet und große, belle Bertftatten i Bentralbeigung),

gut rentierenb,

Bengelante fann in Taufc gegeben werben. — Angebote umter R B 80 an bie Gelchafts-ftelle biefes Blattes. -----

2000 que Aindenmob. Gelle unterfellert, 600 que
2546- u. Gelle it eine mit ellem Romfort (Benir.
2546- u. Gelle it eine mit ellem Romfort (Benir. anickun. Preis Geing, Warmwüllerner(org.) and.

A 65 000,— An.
anti. A 20 000.— gehotele Billa mit ihden. Jieranti. A 20 000.— gertotele Billa mit ihden. Jierantien. A 20 000.— gertotele Billa mit ihden. Jierantien. A 20 000.— gertotele Billa mit ihden. Jierichten Bird. Bir

36 fude in Mannheim ein gut rentlerenbes

# Haus

" Rreifft, Beng. heim gei. 6 Rim g. Hubeb, preifen Bebrigung große Angeleinen Webingung große Angeleinen Angebote unt. L. A. (2) ar beit. Angeleit, angebote unt. L. A. (2) ar beit Gelchinobelle h. Bl. Billi

Bolff, Wose n. Ce., Jumobilien Bentheim g. d. B. To Heidelberg: Herrschaftl. Villa ogsbother au 1898, 25 000.— be dargobl. ja verfauten die. 000 Onga Rlemm, fimmebilben, Babringerite. 2, Gernfor. 7178. mit gutgehend.

PESCHATT

LAND AND COSTS.

TANDOTTO Del.

TO 000 A Marsell.

Alberto 2000

ZU Kanten ges.

Torrind. Spentra, bet SLA II 000.

Torrind. Spentra and N. N. J. T. 6200 St 000.

Readel. Spintra

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Readel.

Rich. Sarmann. N. J. T. 6200 St 000.

Rich. S

# Wohnbauten aus holz

Douerwohnhäufer Wochenendbauten Sportheime / / Cagenunterfüufte Daraden jeber firt Gallen.

Profpett gratie Setules po RM. 1,-

Rat & Riumpp AG. Gernebuch I. D.

# Oststadt in guter Oststaddings netrd file Doppelmobalsess

Nihe BlemarchatraSe in schön Lage kl. Haus zum Alleinbe wohnen in wert nu verk Immeb. Bare

> P 7, 18 Telephon 205 to Wohnhaus Schweizingerstadt

gnie Lage, 8 mal vermittele Sife Loge an faufen to Wille an ver-fenten. Unselfe. Reller, un bie Gelebers. Bring-Bithefm. Belle d. Blatte. Strafte 12. Josef Hornang Bernfpe, 421 12.

Gelegenheitzkaurt

prelewert, be größ Annahlg an verkaufen 3mmebillen Runnber, U 1, 12

Einfamilien-

Shnegingen, fcborer Gerren, A Brit. mogengabath gu Jammab, Genben-

Wohnhaus

Geschäfts-

Julius Wolff

L K 11. Bernrus 20545, nuch Belchilis-166ab 10014.

Enfamilientes: Neuban, Fenden. beim, 6 er. Pim. eing, Kod. Wiz. beta. Barten, a. 10 oct. Barten, a. 10 oct. Barten, a. 3 verfenden.
3 verf. Stor Bid. Permann. Sanbert, Jamob, U.4. 4. Beturus 2004.

Wegen Wegangs. Artick: seböne Wohn- und Geschäftshaus

ind. vord-Ost-stadt not. der Hälfte des Stenerwerter bet Mh. 15000 Apr. In verk Immob- Baro Levi & Sohn P 7, 15

Telephon 203 85 Einfamillen-Landbaus emban bei ften Senden bei beite Gerapenfoben an Schreiben Granden, an Gerapenfoben an verfaufen duncht Gerapenfobe

Hohenwirtschaft mit 100 Mr Ge-

Berfehrelage, gute Eriftens ! Fachmann. erforderlich Hichfoll Bearing Fabrik-

Anwesen

für 200 Arbeiter

many ober getebl

verkaufen.

Peter Graf

Telefon 2012

Kaiser. L 8, 11, Bernrue Mitth, 160m 70014

Rentenhaus Redaritabi m. fi Bebnung., Bed A Wagablung at nerfaufen, Gitt. Soubert, 3mms6. U 4. 4 Gernruf mout.

# Modernes Einfam Illen -

0-0 Simmer aller Mrt. bier Barren, in fenn, und auswirrs, rubig. Werhabt.

Gut rentierendes

Oststadt! Saderes at Special State S Caries L. Ber. einer Anachtung ungrichte Gefeit.

ort Plaenheins von 12—14 (200.8)
bei 10 000 Marf in Mannheim an Rogadi, einen geführt, eine geführt, eine geführt, eine Gefchaft.

trock K. Gefante under an ber Gefchaft.

1860 K. Gefchaft. neuern jabrt, co 200 A. Objeft In ber Rabe b albt gut Renbitt Gergogenrieb-

bebeh and 2 % Binum mireiner 1982. Secural 55477.

mit Einfahrt

ar. Gol. Bager, Edmeninger

Geschäftshaus Wohnhäuser Wohn- und

m. 2- n. R-Zien-Bobn., iehr tent. b 97(00) "E Ans. umgen bei hod. Emphimen. Criv Bahmann. Immebilien, Sheinanfer, 5, Immob. Knauber

# Hypotheken

mmobilisu-Raco Richard (25) Factodisducts terretts Varmittling von Liegen-

Heldelberg schaften leder Act -Hypothetanbeachaffung Hensverwaltung Ferrest N 5, 7

# I. Hypotheken

est gute Wohn-, Miete- und Ge-schähahluser – nuch Neubsu-projekte – beschaft reach oos besten deutschen Geldgeberto 41 5 6 10 Zins

Gebrüder Mack, o.H.S. Bankyssekäft für Hypytheken- a. Brundeste. Mannhelm, Friedrichast

Hypothek

an erster Stelle

Geschäfts - Baes in allor eret.La-

ge aufennehm

ges. Günstige and sichere Kapitalanlage I

Levi & Sohn

P 7, 15

Sie derch gebn.

Telephon 205 FL

Oersonenrich-perfa freiften noberne \*1000

3000 RM. auf 1. Spootbet Was
on Gefrigene Sie vochen finden Filles-Gegrad of Bore n Suid unt. U. L. 16 on Misting-Angeige 5 Bin. m. But., Sett., Det 20 000 Ste Gefd, '1807 in der NMZ

Geldverkehr 10-15000 M.

itr Beringung eber burgt jur Grundung eines ausfichtoriden Berlages? Roufm, Beitung fann in Musficht gefiellt merben. Angenruntes Erbeiten gerantiert, Angeb. unter R. C. 64 an bie Guichiten. Ben Geffelgeber Bettangefietter MAN Mb

Renienhaus

| Dame | Da

Sandels.

Ar. Kaufmann

unterrichts mugl, Gifenbronde, gu tante Angebote, welche verrrablich be bonbeit merben, unter P Y & at bie Gefchöfenbelle biefen Marten.

fer, Sondfech b. Motorrad

SWIL sber.berer. P On 87 an bie Gefchaftunelle Blatten, \*1948

mebraucheer, gut Statz-Flügel Dufert, Gir. ab I Prethamgebafe m. belle b. Bi Dath

mmer wieder auf die proto möglichde Cold light related bei kleines Preisen. Jugendiches. Karakkield as puters Wolferd dentate. Kinger and Contribution rang in the Paties Damen- und Kinderkieldung MANNHEIM am Paradeplats

# Kaufgesuche

Eicheser

Schrank

en fant, er

En to C

andels-brw.Groffbandelsgeschäft

wart Gide ! Real as R. Sien Einwahnerbaches menter aurud.

Verlag Druckerel gerade Or. Haas R 1 St. 4% Stamerhoote &

9549 la Market

# SIEMENS 5/4 SUPERHET RM 269:

Für besonders hohe Ansprüche an Klangreinheit



Vorführung und Beratung in allen Fachgeschäften!

Baupariner gener Beuglete sohr günetig. Boschr. unter O K M en die Geschäften.

# Rentenhaus

Berbe, C. Eirnase Immob Geldaft Qu I, 18. Sprecht, 6-0 IIhr Levi & Sohn

Nabe Planken Kleines Geschäftsbaus m. Laden, vo answ. Besitse ca. Mk. 12000 And ou verk Immob.-Büro Levi & Sohn

1-2-Fami-

lienhaus

mill Garten n rubig Lage

Augeb, erb, an

Immob.-Bäre

P 7, 15 Telephon 205 35

Telephon 285 95 Gennbungs. 3 x 3-

Privathaus mit mittelgr. Wohnungen K. H. Weidner Square Just Immebilien. Bedenh, Bir. 72,

Levi & Sohn Ganucht ! Voront

Villen viertel Levi & Sohn

mit Berande, Rich Rarmann, ingebaut. Bad. Jumek. Büre fartenant. Mf. N & L. CON Julius Wolff

Battler. Bring-Billbeim-Ardernadt-Ck m. 9-81.-Webna. Pernipr 421 12. #E354

A Rug, 30 per faufen. SV2 Maller. Veing-Milbelm Immobil.Geichili Gtrabe II. Gernfor 421 12. Kaiser

Nabe Monubeim m. 66, 2000 gm Mupperica und crogbores Coh-

Feudenheim

hn verf. \*1000 R. Nibm. Jounnb. Benben-beim. Daupthy. Nr. 180. Quernrue 61477.

Josef Henry Stenographie Stenographie Maschinen-

Simm, mit all.

Unterricht

Mustunis und Proipetie fofenles.

Mannheim, Talleftrofe 14, amifden Griebendering und Chriftuffinde - Berntprofer 424 12. nirale o. 1000. — And. Oranbithdie and dach identities Anabildung in Buch.

2 on refragles.

3 mend. Bilden.

4 of the state of the guten Stellungen.

Institut v. Pensionat Sigmund

MANNETTIA A.1, 9, am Scottell Tal. 2074; Neuroblanesige MA Privatechele. Vorterrahung c. Abber Alle Schulgeffungen. Staati. mitt. Hufe an der Anstall Aufgebent/derweckung Umschulung Dechecheffungen

Englisch - Französisch Spanisch - Italienisch the Anthogor, Fortgesshrittane and Kauffeste I.a. S Berlitz-Schule

Stenographie | Company | C

Machhillo

in Lat., Fraught. Wunflifch, b.- mei

Tr. Edutia

Wellhoachts

# Die deutsche Kürschnerei führend

Erfolge, die das "Modeamt für Pelze" brachte

ner. Danbwert, bant feiner Itraffen Organifafien im Reichbinnungsverband bie bringend erforberliche Organisation feiner mobifchen Belange geinalfen. Unter Bubrung bes fellnertretenben Reichemungameiftere Ringelhan und des Gadbergtere Bifenger, murbe bas "Mobeamt für Belae" gegrundet und bamit bem Rilridnerhand. mert bie Moglichfeit gegeben, mit einer beutiden Belbmibe meir aber Deutichlands Grengen hinaus ine einfeimifche Wertarbeit gu merben.

Auch für bie Betriebe ber Rauchwarenverebelung bat biele neue Ginrichtung größte Borteile; denn fruber als fonft werben jest die Modefarben feitgelest und alle Bortebrungen getroffen, um bem Reriduer rechtbeitig alle Reubeiten gu bieten, bie er urt Ergangung feines Lagers und jur Anfertigung mu Mobellen benbtigt. Dem Rürichner ift bamit bie Migfinfeit gegeben, feiner Rundichaft bereits gleich and Brendigung ber Beipgiger Oftermeffe mir Rat und Dat bienen gut fonnen, möhrend gleichseitig das Berional in ber Rurichnerel eine ausgodebniere fommtelice Arbeitsmöglichfeit eingeröumt befommt, als bies bisber der Fall mar.

Befichtigt man in diefen Wochen die Muslagen unferer Belamarenfachgefcafte, jo fann fich auch ber Boie dopon übergengen, wie weit die Biele der nengegründeten mobiichen Organisation icon heute burchgeführt find. Sat boch bas Mobeamt für Belge" aus feiner Gulle von Borichlogen mit flugem Ginfufiungovermogen bas Schonfte gur Beiterentwidlung unferer biesminterlichen Belamobe berausgefucht und die beutichen Rurichner boburch in ben Stand gefett, iftre Sandwerfofunit mit Beidmad. Bernunft und weitgebenbft Berftanbnis fur ben Belbbentel des einzelnen au betätigen.

"Bas hilft es, Belge angubielen, die in ihrer Gel. tenbeit ein Bermogen foften", fo fagt ber Leiter bes Mobeamtes. Bir muffen auch an unfere Dentfenfnappheit benten und haben und beswegen wieder auf Welle bejonnen, die wir im eigenen Canbe berworbringen und bie fich, bant focimlinnifder Bearbeitung, in ihrer glangenden Schmiegfamtett munbernoll für den mobernen lofe fallenben Schnitt ein. nen; besgleichen für ben bochmobernen anliegenben Paletot, der in fconem Gegenfah jum Mlangen weiten Moben ebenfalls die Linien ber beutiden Mobe wiebergibt."

So fommi das deutsche Gellwert in feinem windervollen Farbenreichtum und feiner portrefflichen Leberbeichaffenbeit noll aur Geltung. Jeder Bunich ber Rundichaft wird fo punftlich wie nur je and. geführt, und die and allen neuen Anregungen ermachfende fpfirbare Belebung ber guten bandmert. lichen Arbeit tommt bamit auch wieber ber gefamten beutschen Birlimait gugute.

Der Chermeifter ber Rüridiner:Innung

# Ein Ergebnis langjähriger Entwicklung: Deutsche Pelzmodelle in aller Welt

Die foriidreitenbe Entwidlung ber Mubfuhr beuticer Befamobelle und Gertigfabritate in Befgmer-ten veranfaft uns gu einem Rudblid auf die Entmiffung in den letten Jahren und gu einer Unterfubung ber Grunde, marum es dem bentichen Buridnerbandwert gelungen ift, fich in ben in Grane finnmenden Ländern einen größeren Abfah gu

Bel einer Betrachtung ber Lander Europas, bie an der Entwidlung und an ber Bervollfommnung bes Rurichnerhandmerfs beteiligt find, ift es interrffeng feitzuftellen, baß auch auf biefem Webiet bie piecologiiche und temperamentartige Beranlagung fer Einwohner in ben verfchiebenen Lanbern für bre Erzeugniffe bestimmend maren und find.

Us frebt anter Zweifel, bal das frangoftiche Ginfoblungevermogen in die Prau und ihre modifchen Berberungen einzig daftebt. Immer wieder ift ca Barls, meldes neue mobifde Linien herausbringt. Die filgebend fur die Entwidlung ber Dobelle in den einzelnen Ländern werben - Diefe icopferische Tätigfeit fest eine fünftlerifche, leichte Art bes Edoffens vorand ble fich nicht burch pligu ernfte Lebeit beidemer fahlen barf. Go ift auch Parte bon vornberein bagu bestimmt, auf bem Gemet ber Belge, mas die Form betrifft, richtunggebend gu mirfen. Bet Rieibern und Danteln bolt bie techmiche Bollendung der Berarbeitung mit der modiften Entwidlung Goritt. Die Boraudfegungen irbod, mobifche Belge in vollendet technifcher Beife

andzufabren, find bier nicht in allen Follen gegeben, Es ift es nur gu natürlich, bal fich bie boch entmidelte beutide Ruridnerfunft bier ein umbes Tatiafeitofelb erichlogen fiat, bas von ben Abrenben Baufern ber Brunde energiich mobrgenommen murbe In Deutschland merben alle die werwollen Umregungen, die Baris ju geben imftande it, in eine für Pelge notwendige realere Form um- und fie in eine für die Allgemeinheit nüpliche Form

gegoffen, und es wird mit Erfolg verfucht, die mobifchen Effelie burch eine wollenbete Unpoffung bes Belles an biefe Form noch mehr berausmarbeiten. Auf diefem Gebiet entipricht bie Mentalität unb bie Strenge ber fochlichen Muffaffung unferer Rurichnericaft am beiten den Erfarberniffen, die fier geftellt werben, und co ift fpegiell in ben lesten 3abren moglich gemejen, wirflich qualifigierte Delamodelle gu ergengen und fie alg porbild-Itch in Lander auszusühren, die gur melteren Fruchtbarmadung ibrer eigenen 3deen diefe Unterftubung

Das bentiche Belamobell wird in allem, fomobil in feiner gorm als auch in feiner tedntiden Berarbeitung, bochten Unipriiden gerecht und es verdamft fein Anfeben bestimmten Borgugen, die es von anderen Produtten gleicher Art untericheidet. Der beutide Ruriduer und Dobellichopfer geht von folgenber Borausiebung and:

Mu bem Pelymobell ift in ben meiften Gaften bas Gelimert bas Rofibare und baber auch bas Beltimmende, bie Form, bie untürlich mobifch fein muß, foll nur ber Diener bed

Materials felm. Muf Grund diefen Auffaftung entficht ein Beigftint, welches auch ber Meinung bes Raufers entfpricht, ber fa bas Belgmobell nicht um einer verbreiterten Coulter ober einer anberen mobifchen Linje balber fouft, fondern fein Ginfauf gillt in erfter Linie bem Belgftud ale foldem. And diefer Erfenntnis beraus murbe in Deutschland bie techniche Bernontommnung ber Rürichner an erfte Stelle gefest.

Ein grober Uniporn auf Diefem Beae ber Entwidlung ift bie Tatfache, bag Deutichlands Rrafte in erfter Linie perfonliche Rrafte finb,

Die Ratur swingt une, ibre Produtte, die bei une nur in begrenatem Dage porfommen, ju verebeln

Dreivieriellanger, im Rücken loss gearbeiteter Mantel ans grauem ind Breitschwang

(Bhoter Ima, Berlin)

gu bringen. Diefen Erforderniffen bat fich Deutichland immer bemuht gerecht gu werden, und bie Früchte einer langen Entwidlung auf biefem Gebiet haben une, bas beifit unferer Arbeit, Beligel. ung verichafft. Diefelben Erforberniffe, wie fie auf ledmiiden und demiiden Gebieten liegen, find auch für bie Belgbrunche maggebend. Bor bein Rriege gab es tein grofies Parifer Belgbaus, welches nicht piele dentiche Raridiner ju feinen Ditarbeitern gublte, die in führenden Stellungen fatig waren. Auch in anderen Sanbern war ber beutiche Rurichner ein febr geochteter und wertvoller Ditarbeiter. Durch bie Berhaltmiffe bebingt, find blefe geschulten Rrafte beute allein der beutichen Belgverarbeitung bienitbar gemocht, Gie alle arbriten an bem Bort, beben Biel es if. Belied in feliten und Guten gu bervoulommnen. Die gegelenen Situationen fellen ben deutiden Ruridner immer wieber por neue Aufgaben. Bie oft ift er gezwungen, fich auf ein anderes Gellmert einzuftellen als auf ban, mas für ibn nicht erreichbar ift. Dies gwingt ifin gu immer neuen Berfuchen, dem ibm gur Berflieung ftebenden Pelamert alle Möglichfeiten abgugeminnen, um es gu einem nollwertigen Erfat fur bas Beblende gu machen, was ihn bur ftandign Bachfamfelt und jur ftanbigen Beiterbildung feiner Rrafte an-

Dabei muß noch eine wertvolle Gigenichtit beg bentiden guridners in Betracht gezogen werben, bag ift fein großes Berontworilide feitogeliihl bem Gefcaffenen und bem Ranjer gegenliber.

Es fommt nicht allein barauf an, bag ber bard die modifche Linie anogelofte Affett beim Ranfer ober bie Econheit ber forgfaltig fortierten und gefcidt verarbeiteten Belle biefen sum Rauf bes Diobelles bewogen, fondern es ift bei dem durchmeg boben 2Bert eines Belgitudes niet wichtiger, bag bie Befriedigung über bie Anichaffung eine lang anhaltenbe und bas Mobell trop feiner mobilden Befonung tielliich in ber Binie ift und auch in ben nachften Jabren nicht unmobern wirfte ferner, bal Die innere Berarbeilung bes Pelgftides an Sorgfalt ber auferen gleichfommt, Erft wenn all biefe Siden berumpen an ein mobifd und technifd einwandfrei cen arbeitetes Belgieit erfullt find, erft bann lit bie Giewithr gegeben, daß es fich im In- und Mustand die Geltung verfchafft, die wir mit feiner Geftaltung beabfichtigen. Die beuernde Bufriedenheit unferer Runden ift unfer bochgestelltes Siel, es gu verwirflichen gilt unfere Arbeit, und die Rachfrage nach bentidem Belgmert gibt und ben Bemeis, Soft wir auf bem richtigen Bege find; fie gibt und auch bie Rraft, auf diefem Woge gu bleiben, der letten Gubes gur meiteren Bervollfommnung unferer Arbeit führen muß-

Hanns Blackgor-Berlin. (im 1. Nopemberbeit ber Deutiden Ruridmer-Beinichettil)

Im großen Relzhaus

in der Breiten Straße

finden Sie

Silberfüchse Blaufüchse

Rotfüchse Skunkse - Persianer - Marder in einer Auswahl, die kaum übertroffen werden kann.

Wir erwarten Ihren Besuch!

40%

5 3, 13 fet 19965 5 3, 13 ist der richtige Fachmann

file Sie Neuanfertigungen - Umarbeitungen und Reparaturen

Moderne

sehr preiswert! Nevanfertigungen nachneuest.Modellen

Hirschnerel M. Geng Waldhafelr. 8 Foreruf 81717 Heltestelle der Linien 3, 5, 10 s. 25

Gerben und Färben

Guido Pfeifer, C1,1

Pelz Reparaturen Kesanfarfigungen Besätze \*\*\*\* Schüritz

M 7.16



Telze

In leder Art und Preislage

Fernruf 25369 9 2. 1

Große Auswahl - Billige Preise - Eigene Kürschnerei - Umarbeitung u. Reparaturen

> Gebrüder Kunkel Pelzwaren F1,2

am Markt

Relzmäntel, Jacken Capes, Besatzfelle

SPEZIAL. PELZHAUS BAUM R 1.14a

Neue Verarbeitung zeigt an vielen fertigen Meisterstücken Am Paradeplatz - Femruf 35534 35

Neue Modelle Umarbeituna Renaraturen-Pelz-Etage A. Jülich

O 6, 5, Planken - Fernruf 25240

# Finnische Graphik

Blanberanoftellung in ben Ranmen bes Schlohe mufenmä

Diefe icone Schon graphilder Arbeiten and Binnfand - unter bem Batronat ber Rorbifden Gefellicalt in Bibbed, die feit Jahren bemitht ift, Die Gaben nach bem germanischen Rorden enger gu flechten, auf Reifen burch Deutschland gefchicht bat einen eigentumlichen Reis. Ga ift nicht etwa ber Mela bes Fremben, es ift vielmehr ber Reia bes Bermandten, Es ift, als ob in biefen Blattern amei Seiten germanifden Wofens gang befonbers aur Spiegelung famen; eine innige manchmal ein menig ichwermutige Berfenfung in die Ratur, und ein tieffinniges Gpiel mit bem Mandenhaften, bas fich Dis jur Romantif des Cagenhaften ausfpinnt. Go Mingen bie Gaiten unfered Junern an, wenn wir unter biefen vielen Robierungen und wenigen Echnitten immer wieder lefen: Strandweg, Landicolt, fim Morgen, Binter, Frühling, Gallen, Commerabend, Blumen, Gifcherboof; ober menn mir Eteren begegnen und ben Motiven aus bem Gelbenlieb ber Finnen "Ralevala" ober irgenbeinem Darthenbild. Und feben mir non ein paar febr realiftiden ober fatirifden Blattern ab und einigen icart atfebenen Miltagebilbern ober fprechend lebendigen Bilbuiffen, fo liegt fiber vielen biefer mit einer ausnegelichneten Beberrichung des liebenell gewilegten Lednuiden genroeiteten Aodierungen ein leichter Edimmer bes Unmirfliden. Dabei bemabren biefe Finntander ibre graphifde Runft per allen ablen Ginflaffen bes finn. lofen @zperimentierens und ber biffi. nen Dode. Gie find fehr gründlich und genau und ntemale su halbbeiten und aufgefehter Genialität geneigt Aber fie erfullen ihre Arbeiten mit Gemut und Erlebnismarme, Gie fleben niche feur am Realismus und ber fleinlichen Gachlichfeit, aber immer ift bie Ratur und bes Raturlige ber Ansgangenundt ibrer Derftellung, bie mur in feltenen Gullen bie Gefege bes Grapbifden durchbricht, um malerifde Birfung au ergielen.

Die Bulle bes Gegelaten verbietet ein Gingeben auf Eingelheiten. Wer fich über bie Untmidlung ber finnifden Graphil unterrichten mill, lefe bas ausgezeichnett, fnappe und boch auffdlufe reiche Ginführungemort, bas der Direftor ber Runit. bulle in Gelfinft, Bertel Ginte, ju bem Anbitellungefatalog gefchrieben bat. Und er wird erftaunt tein, bab die Burgeln biefer retfen und feinen Aunt nicht weiter burlidreichen als in die neungiger Jahre ded to Jahrbunderta. Es ift eine folide technific Wrundfart, bie ihnen ber englisch-belgifche Maler und Geophifer M. 28. & lach, ber 1900 ftarb, vermittell bat, und neben bem ber ginne M. Gallen-Ralleln ale ber ausgeiprochen finnifde Ribnfeler mindeltens gleichmertig ftebt. Er mar ein neuicalfender Biefperfucher von aubergewöhnlichem Aufmaß, fagt Ginbe, tubn und theenreich. Mit großer Belbftanbigfeir und nir verfagendem Blid für das rein Graphiiche bat er alle temnifden Mittel biefer Runftart bellubt, um bald der gerten Borit, bald ber pifionaren Phantalle ober feibenichaftlichen Araft, Die feine tomplinierre, fellelnde Berfanlichfeit erfüllten, Musbrud ju geben. Am luggeftivften und menfolich am ergreifenbften ift er in feinen monumentalen Edilberungen ber großen, tragifden Seenen ber finniften Bolfabichtung, ber muchtigen Gelbengeftal-

ten der Ralevala. Bum Golug feiner Betrachtung ber verichtebenen Temperamente und fünfblerifden Charaftere meift Singe barauf bin, bag neben ber Saupthabt Gelfintt der Propingfabt Abo-Turen eine befondere Bedeutung aufommt. Dier bat fich mehr bie Jugend gefommelt, bie mit Comung und Gifer fich an die technifde Berfeinerung und Bollenbung ber finntimen Grapbit gemacht bat. Aber auch fle mabrt bie Ueberlitferung, wie de feffelnben Proben ibrer Runft geigen.

Man muß bebauern, bog diefe auregende Ansfiellung nur furge Beit bier gezeigt merben fann, Gle reigt febr bu miebeefioliem Befind. Bon mieviel Aushellungen barf man bas fagen?

### Das erfte Monzert der Londoner Whilbarmonifer

Ein glangwoller Abend in Unwefenbeit bes Gubrero Berlin. IR Movember.

Das erfte und einzige Rongert ber Londoner Philhermonifer in ber Berfiner Bhilhermonie unter Englands grolitem Dirigenten, Gir Thomas Deedam, murbe ju einem fünftlerifden und gefellichaftlichen Greignis allererften Ranges. Der große Ruf, ber Englands reprofentatioftem Ordefer und namentlich feinem Grunber und Beiter Sir Thomas Beecham vorausging, batte die Mufitgemeinde ber Reichsbauptftabt fo recitieitig auf ben Blan gebracht, bob das erfte ber gebn Rongerte, die Str Thomas Brecham auf Ginfabung unferes Conboner Botichafters von Mibbentrop auf beutidem Boden gibt, icon feit Tagen ausverfanft mar. Diefe ungemionliche Anteilnahme galt ficherlich nicht nur dem großen Mufifer und feinem weltberuhmten Ordefter, fonbern in gleichem Dage bem marmbergigen Forberer beutider Mufif in England. Co ift Sir Thomas Beedams Berbirnit, wenn beutiche Dufit aus bem englifden Rongenieben nicht fortimbenfen ift, wenn bentiche Conbichter. beutiche Mufffer und beutiche Rünftfer immer wieber in England gu Bort tommen. Go mar benn biefer Abend angleich ein neuer Martfrein in ben englifd.bentiden Rulturbe. atebungen, ein verbeifungsvoller Auftate für ibre Ausweitung und Bertlefung.

Diefe Bedeutung bes Abendo murbe unterftriden burd bie Teilnahme bes Subrers und Woldelanglers, folt ber gefamten Reichbregierung, gablreicher Reiche und Gauleiter, vieler Berionlichfeiten aus bem Gubrertorps ber Bemegung, ber Bertreter ber Webrmacht, aller Runft- unb Rulturbeborben, sabfreicher Perfonlichteiten nus Biffenicoft und Birticaft, bes Diplomatifchen Rotps, an ber Spibe ber englifde Boridaf. Iter Gir Eric Ohlopa mit feiner Gattin, ferner ber Brafibent aller ber Bereinigungen, die fich bie Pflege fünklerifder fulmreller und wirrichaftlicher Begiebungen gum britifden Imperium gum Biele gefest baben.

Der große Seal ber Philhermonie und felbit bie nicht von den 80 englischen Mufitern eingenomme nen Plage bes Bobiums maren befeht ale furg por 20 Uhr, von ben Anweienden mir erhobener Rechten begrust, ber Bubeer und Meichofangler mit Dr. Grebbels und feiner flandigen Begieltung etfoien und in ber Regierungeloge Plat nabm, in ber ibn ein Teil der anmefenden Reichominifter er-

Gir Thomas Beedsum murbe, ale er bas Pobliun betrat, mit minutenlangem Ganbeflauchen bogrühlt. ein Empfang, ber augleich ber Danf für feinen Ginlas für bie bentiche Wofit in feiner Seimat Engfand mar. Gir Thomas Beechau: bradte im erften Tril bes Prugramms aubländische Mulit, und zwar bie As-Dur-Ribapiobie von Dvoraf, die Bedur-Sumphonie von Davon und ben Romifden Rarnevol von Berliog, im gweiten Beil engliche Die At, und awar eine nen ibm felbft vorgenommene Bearbeitung der Ballett-Enite Ganbela .Gouer geben betteln" und die Enigna-Bariationen beb großten emplifden Romponiften ber neueren Beit. Glaar Das Berliner Rougert beftatiate ben gro-Ben Rue ber Loudoner Blilbarmoniter und ibres weltberfibmten Dirigenten nollauf unb brochte iffm einen ungewöhnlichen Erfolg.

### AMfich ber Dresbeuer von London

Die Dreedener Staatsoper gab Freitog abend mit "Don Ginuanni" iftre Abichiebapor-Bellung in London. Das Saus mar wieder 348 auf den letten Dat gefällt. Am Enbe der Borftellung mollte ber Beifallafturm fein Enbe nebmen. Bieber und wieber mußten bie Runftler por ben Borbang treten. Mudblidend fann man fagen, baß das rund gwei Wochen bauernbe Gaftfpiel ber Drebbener Staatusper ein moller @:. folg gemelen tit.

@ Marjonaltheater Mannhelm. Coute Combia um 20 Mbr im Rationaltheater "Gpapen in Got tes Danb", bas erfolgreide Buftipiel. Regie: Griebrich Golgfin. - Morgen Conntag im Rattenaltheater "Todca", Oper von Puccini. Mufitolifde Leitung: Eremer. Regle: Robler-beilfrich Der Scarpia fingt jum erftenmal in Maunteim Bal. ther Großmann Gavarabolli: Bernbalden. boif ale Woft auf Anftellung. Beginn m Mbr. - 3m Reuen Theater im Rolengarten: Einmoliges Gaftfpiel des polntiden Balletts Barnell, bes Glegers in der Tang-Clumplabe.

@ Coffabs in Baben-Baben. Bie unfer Baben-Babener Mitarbeiter berichtet, errang fich ber ipenifche Geffift Calfabo, ber bei bem letten Mannbeimer Mfabemie-Rongert afe Golift mitwirfte, auch in ber Col-Stabt bei einem Ginfonie-Rongert bes Rupordeftere unter Generalmufitbirefter MIbers frürmifden Erfolg. Caffabe ipielte Danbus Cellotongert und mehrere bleine Stude für Cella, berunter eine eigene Rompofition, ben "Tang ber gruner

1 Des Buch eines Rarlornber Sifterifert in Defterreich perbuten. Bie bie DAS melben mutbe nom öfterreichischen Bunbedfangleramt bie meitere Berbreitung bes Budes "Die Dababurger", beffen Berlaffer ber Raristrufer Diftorifer Dr. Abfreb Rapp ift, für Defterreich verboten.

# Schmerzhafter Hachthusten

# durch einen selbstbereitelen Sirun

Die Beidwerben und Golallofigfelt, bie ein underider Somen pft mit fich bringt, tonner Gie bund bie Unmen bung eines einfochen Subenftrupe, ben Gir im rageren Sausbagt leicht bermillen tonnen, befieben. Belorgen Bir fic nun Ofrem Moodleber eine Gloride Mutu ibreilech fangentrierts. Bojen Gie dann 15 Pfund Buder in beibem Wofer auf und fugen Gie bann ben frobalt ben glatte Molo binge. Wenn bas trodene Ribein in Obrer Duffe robre Gie jum Guften reigt, genabe wenn Gie einfoliefen wollen, ober wenn Gie fich ftunbenlang im Bert berten. malgen und feinen Golof finden tonnen, Jann Often ein balber Tertaffel und bieles felbitbereiteten Guftraffrapa raide Erleichterung bringen. Bore Galb unb Brat. bridenenben finden Lindegung und eine Befreiting ber biofen Befdwerben mird burch Aniu ernielt. Die Ermungemege merben wieder frei und bas trodene Atpula peridmenber. Gie foamen fich mieber eines angeneimin friedlichen Gelufes enfpruen. Eine Gleiche Muly freier nne 3 Marf. four biefe geringe Ausgabe fonnen En 3/2 Miler wieflich guten Dudenfirus berieben, der anb für bie Rinder wieffem und angenehm einzunehmen fe.



# Standesamtliche Nachrichten



lif

THE R

Ors.

# Beefundete:

Morember 1800 Neutrur Gung Edel — Rela Sind
Aratur Gung Edel — Rela Sind
Animann Allred Order — Ragdalena Fries
Arbeiter Warth Arelt — Etja Nahmer
Bader Bolentin Schahmader — Lins Jimmermann
Meilmann Arichtid Aricher — Eren Turk
Medimen Heibelm Schaft — Ettille Jung gede, Rich
Arbeiter Bulden Schaft — Ettille Jung gede, Rich
Brifeur Derman Bolfram — Lucie Arri
Tenglaumellier Julius Mohl — Anne Hong
Jungenium Aricheid Jinf — Ettille Jung gede, Bleb
Mulleur Derman Bolfram — Lucie Arri
Tanne Gungen
Anderschafter Indian Mohr — Manne Koniel
Kaderschafter Thoma Mener — Warta Bener
Schiffsbauer Aban Teng — Name Wolfer
Soutmann Kurz Ulbinum — Jenne Wolfer unimens Sur: Ullman - Jring Gullman unslimmer Dermann Wäller - Werle Play Spifelleren Dermann Willer — Werie Biep Gelbaurleber Obter Unt — Brithelinies Genburger Autofchrifter Bdan Keiler — Julie Buller Saufmann Kreger Refer — Gelegbies Mum Kulmann Greger Refer — Eron Begler Ac-Arst Tr. med Hefter Moderklusten — Warle Gedern fermer Bildelm Beitle — Muna Delber med. Maller Baufen, Angebeller Grang Chart — Agnes Ugner Beiter Che Reinheld — Dilbe Kunfler Belbriebel End Deiber - Berbara Edmitt

# Getraule:

Werkstätte n-

Ditares alles Ast

De kajur
Habia narheiten
Habia tun
Histori
Siicherei
Spitaen ohkushele
Richflandpie
Monopresime usm.

THE PERSON NAMED IN COLUMN Arveiger Unbell Derrmann — Marie Predenann geb. Schorf Arstmann Detebrah Schmist — Noja Geifer Arbeiter Wilhelm Antier — Maria Geischaft Contler Gilhelm Commerch — Cha Enger Monteur Jalob frang Kort Bendel — Friede Kaupmann Brechteiter Jeleich Veitner — Lolderine Bote Anteiner Kort Blanz — Murgaretg Edittenbelm geb. Wickel Hortverz Sact Willer — Southe Bane Bertomannsmaat Johns Vent Roy — Maria Winfo

Waldinin Rarl Bauf - Cophe Beilel Restmann Cho Robe - Wilhelmine Preview Raufmann Cito Robe — Wilfelmine Greriffs
Gisendorfer Gaul Leub — Raibe Arit
Arafiseiger Goullieb Rohrt — Marie Schwitt
Kralitaturanther Aribut Schwie — Marie Schwitt
Konditurnather Aribut Schwie — Germa Orberfern
Friiene Jajust Schwielber — Tinn Resudenbriger
Kaulm, Angebiellen Theuber Kinder — Delens Odver
Linierer Georg Alinger — Mandilde Kantich
Back Ortarich Rechenneid — Marbilde Kantich
Backer Angeit Goot — Chiabeths Gries
Cockinermaliter Wilhelm Tremer — Mangazere Virdinis
Metgermeiher Cito Klent — Detin Kantich
Bertonen Todonig Buy — Delens Saurnif
Ghiofermeiner Joseph Port — Anna Schwitt
Kantimann Tudmig Buy — Delens Out
Birt Grich Green — Orduig Meuter
Cockinermatice Mudoll Onder — Mario Maler
Schriftenmeiner Panns Bellserr — Manna Robriders
Gieffnenmenteur Ludwig Dinges — Ella Mail
Tentet Burt Leftwann — Gerba Speer
Schwifer Allens Sek — Charlesis Kreger dweißer Alfons Bob - Charlette Rragen Maler Mag Pidel — Eriebg Spd Kreitwageni übere dert Günfler — Kans Giebenftein Dleuleger Karl Guver — Maris Ango Mehdebenangebelter Thilipp Afterines — Amalie für Azufmann Ernft Balter Man — Eltaberk Cibert Vollberer Dand Balteryel — Emma Berger Spengier Ludwig Araver — Els Maner Soengier Ludwig Armer — Eine Bloner Chiller Johann Gerrmann — Minne Erfter Murchtiefter Albert Mars — Eine Orntsger Annimann Surt Oand — franzistla Edweiber Bodeneifter Anter Siende — Soa Drehler Schlofter Orinità Kollis — Griene Weitel. Rantwarn Colar Ded — Wogbelene Outsigel Arabitainer Anna Lind — Anna Nover Kaufmann Friedrich Ungledter — Nover Buldrah Maier Roog Brahumer — Gwilia Adaring Oriter Johan Wicket — Brasilies Och Resger Johan Spitat — Brasilies Och Resger Johan Spitat — Beria Gost Milatet Noon Spitat — Tulle Rüfferi Wiefer Roem Sprang - Culle Rudert.

Oling für Tin

MANNHEIM Qu 5, 17-19 Ehestandsdarlehen!

Lest die NMZ



Raufmann Labnig Birtmer e. G. Raribeies Bangletungefteller Cans Reiffers e. I. Ingetorn Gifele Bolberbellenteiter Urnb Rechan e. E. Rari Ernb

Geborene:

Beneferngeheller Dens Neifier e. I. Ingeben Gifele
Gelbertigliderbeiter Erant Neihaus e. E. Kert Ernb
Ebengter Albert Bowler e. T. Dilbe Mangarine
Oeiler Endorig Satterer e. T. Hemark Cifriede
Taaldhuer Wildelin Vang e. E. Briedrich
Edducker Weidelin Vang e. E. Briedrich
Edducker Briedrich Gerbier e. E. Gerfard Cita
Bader Joseph Eddar e. E. Germut Manuft Holsend
Arbeiter Emil Blag Golf e. E. Briedrich
Erbeiter Erste Detwenn Bischer e. E. Tieber Erich
Erplan-Jugenteur Peter Georg Urban e. E. Peter
Waldinanformer Briedrich Roch e. E. Groek e. E. Peter
Waldinanformer Briedrich E. B. Georg Edwider
Seiteur Bill Bei e. E. Oand
Elm, Grindig Briedrich e. E. Groek E. Briedrich
Edwinselber Ernen Bilder e. E. Gemer g. T. Gelbe Mangarie
Edwinselber Friedrich Briedrich e. E. Wendelb Margarie
Edwinselber Friedrich Goog e. E. Briener Briedrich
Edwirte Friedrich Goog e. E. Briener Briedrich
Edwirter Friedrich Goog e. E. Briener
Arbeiter Friedrich Goog e. E. Briener
Erfelten Friedrich Goog e. E. Briener
Erfelter Diebrich Goog e. E. Briener
Erfelter Erichte Goog e. E. Briener
Erichter Erichte Golf e. E. Briedrich Golf e.
Erichter Erichte Golf e. E. Deiter Groek
Erichter Erichte Golf e. E. Briedrich Golf e

LYON

Modezeitschedten

Inh. E. GOEDE

Schnittmuster

Mannheim, Qu 3, 21

Fernsprecher 22490

Radiohaus "Staßfurt" Ausstellung sümtlieber führenden Fabrikale

Repareturatelle de una Gerütel Heinrich Fries & Co. B 1. 3, Braits Strate Tel. 264-67

Bergmann & Mahland Optiker E 1, 15 MANNHEIM E 1, 15

Twington Nr. 22176

Billig und get - Nor ein Fleinerhut Dippel Mach . K. Floiner D 2, 6 Plankau Harmonie



# Geborene:

Comfmager Ratt Mertinger e. T. Dilbegarb Gerba Schifmacher Rart Mertinger e. T. Dilbegard Gerda Hillandeiter Kham Hammel c. G. Gerk Alfred Raler Johann Buser e. L. Teris Orlage Raufmann Friedrich Gelbert e. E. Werner Hans Verl.-Beamer Benny Joleph Gebfried e. T. Margareto Maria Geler Andreas Techny Joleph Gebfried e. T. Margareto Maria Geler Andreas Techny Deby e. T. Plans Dedon's Arbeiter Mann Angele e. T. Startheins Ollisarbeiter Rari Deb e. T. Startheins Gebrurk August Kaltenmater e. E. Manter Kart Angelb Kantonam Arasil Kuba e. T. Canaciore Gugenia Gutarbeiter Joseph Chuard Schmitz e. T. Marta Katherina Raler Friedrich Held e. T. Jile Jempard Mariasbantinipelior Waldemar City Iscod, Wedner e. T. Wechtild Maria Bese

Maria Bafe
Gothgler Entl Gegeg Sieverd e. S. Herbert Daham
Archinagenfährer Kanf Theeder Belger e. T. Rofemorie
Daditfardeiter Karf Ader e. T. Orige
Ingenieur Aust Ginrer e. T. Christ Gheldie hedwig
Underfäller Basi Schrader e. T. Deiph Kandman Aviend Schläer e. T. Deiph Bernhard
Tiertur Tr. e. Shandwisfenich tudger dans Birteler e. E. Dand
Orchard Maria
Majdimenkfoffer Gropp Germann e. T. Ordwig Anna
Cantheamer Thilty Hisder e. T. Charlotte Germis
Austmann Georg Bothenfoldger e. T. Audolf Errein
Vlatmeither Kart Beiber e. T. Anni
Victive Tanib Wills Brann e. E. Wildered
Troeiter Tanib Wills Brann e. E. Wildered
Troeiter Tanib Wills Brann e. E. Wildered
Traeiter Tanib Wills Brann e. E. Wildered

Stud. ing. Vaul Georg Peters c. 2. Urinta Ratforing Omma

# Gefterbene:

Chaber / Mourmber 3000 Schubmachermeitzer Lauf Mendel, 77 (3, 1 M.
Walermeiter Delneich Gotzet, 60 (3, 6 M).
Kanfmann Joseph Albert (Inchest, 60 Jahre Huddelber Colar Jakob Bantenickläger, 60 (3, 5 M).
Delseffer Willips Benemel, 74 (3, 1 M).
Octobler Aban Chebardt, 36 (3, 6 M).
Masgineiter a. D. Guitan Geskelbeder, 70 (3, 5 M).
Wieden Luis Nood geh. Schub, Chefren & Wegnets Ceinrich Rook.

Magneriter a. D. Gefan Gebellecker. W.J. & W.
derieda Durie Ross gek. Schub. Ebetran & Begnera Ceinrich Rook.

10 J. F. B.

Rappulübere a. D. Friedrich Schweinlandt, 20 J. 11 W.

Neutensupünger Adem Johann, 73 J. 1 M.

Marta Maddaten, Sallmann ged. Bent, Gbefen des Madalinderwalter Kont Fallmann ged. Bent, Gbefen des Madalinderwalter Kont Fallmann ged. Bent, Gbefen des Madalinderwalter Kont Fallmann ged. Bent, Defen des Madalinderwalter Group Wildeln Adonger. W.J. 1 M.

Pediger derubilder Flickert Foldwerkderen, 10 J. 0 M.

Madaligeninermeither Flickert Bentier. Denninger, 28 J. 2 M.

Mann Warla Lood, 25 J. 2 M.

Mann Warla Lood, 25 J. 2 M.

Ginter Angelt Bodl Gefanun, 1 Monain
Magnetianderen Ivolenzes Alimper, 20 J. 2 M.

Olinter Angelt Bodl Gefanun, 2 Monain
Magnetianderen Ivolenzes Alimper, 20 J. 2 M.

Schollfibut a. D. Helend Riess Gelader, 27 J. 2 M.

Jediger Dendlungsgehllte Alfred Dity Amil Beldwann, 20 J.

Zedolfer Island ged. Beity Obertan des Sin, Karl Mank, 21 J. 2 M.

Pediger Island ged. Beity Obertan des Sin, Karl Mank, 21 J. 2 M.

Pediger Island Billbeim Gedochenberner, 27 J. 2 M.

Chilger Derubliche Edellite Medlen, 30 J. 11 M.

Chilger Derubliche Edellite Medlen, 30 J. 11 M.

Chilger Island Billbeim Gedochen Berg. 27 J. 2 M.

Chilger Derubliche Edellite Medlen, 30 J. 11 M.

Chilger Affectunger Geb. Benefic aliment des Berbeiter Belede.

Trediler Affectunger Geb. Benefic alimen, des Berbeiter Belede.

Edelmen Warte Gewehrt geb. Etpelie, gefdieck, von Arbeiter Belede.

Bittlendad, 30 J. 8 M.

Causelle Subside Geben Grobert Geben des Berwerts Habed Beiede.

Eitstendad, 30 J. 8 M.

Causelle Subside Bedeite Geben der Geben des Berwerts Habed Beiede.

Edelmen Warte Subside Bedeite Geben der Geben

Budmig, 20 3, 7 M.

Baufmann Eintt August fiers. 70 3, 6 M.

Bertig Citroberger gelt Soan, gefdieben von Walchieb Georg Citroberger, 54 3, 3 M.

Christoper Ribretzt City Caborig Moner, 52 3, 7 M.

Anna Matthew Fann 463, 5 M.

Stillbeim Bang, 54 3, 5 M.

Guilleim Bang, 54 3, 5 M.

Mukeuher Martin Confellance, 42 3, 3 M.

Mukeuher Martin Confellance, 42 3, 3 M.

Mukeuher Martin Confellance, 42 3, 3 M.

Mukeumpflinger Cetarich Leendood Teichelhohrer, 10 3, 8 M.

Modische Handschuhe für des neue Herbitkottüm.

# Daut F1.4

# Schokoladenhaus Rinderspacher

lei 208 17 N B. 7 (Kunstatralle) O 7, 4 the technic line Harhen bie bitte einen Vereit nit meisen Auberst ausgiebte e e s p I t m e m Ter-Naustallmustump rock 1.10

Die gute Ams-Brezel ethmede doch am Besten aus dem Spesiel-Gebrich

jos. Ams jun., Mannheim lichanderführlig fi — Parreit ftr. bit ill

Optiker Ley & Tham Lieferant aller Kranksuhassen Spezial - Geschäft für Augusglässt C 1, 7 Tel. 338 37 (Kunststrafie)

> Derlobungs. Dermählungs. Geburtsanzeigen, Glüdwun dlarten

Druckerei Dr.Haas # t, 4 6 / Ferrapender 247 II

Der echte .....

Bronchial-Lungen-Tee Marke Ripentant"

Werde bie freiungsorgene und befatige hatten Gebenken um Orig. Park, BM L-

Zei

Anz

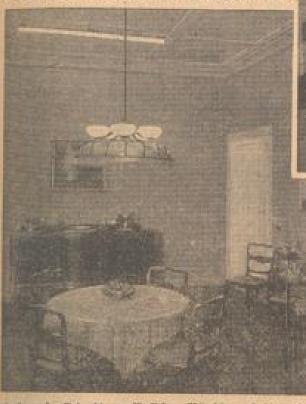
Ludwig & Schüttheim, 04.3 and Filiale: Friedrichaptatz 19

Annehmlichkeiten, die uns das Wohnen gemütlicher machen

Die Baumfronen baben ibr ichattiges Laubbach elocionittelt, Unlagen und Beete find ihrer iconben Sier beraubt. Debel gieben burd bie Rieberungen und über bie Boben, nabfalte Tage vermehren und ben Aufenthall im Greien. In ment-gen Tagen sieht ber Binter ind Land. Da retten wie und gern in ben Schut der Bohnung, wir fuben bie mobilge Barme von Cfen und berb. Bir mellen Barme im Saus! Gie ift bie Borbedingung bir bliebliches Bebagen, für Gefundheit und für Arbeitemöglichfeit. Gemutlichfeit und Warme fpenbet unferer Bebaufung eine

Dien- ober Cammelheigung.

Bas bei ber Ginrichtung der Beigung perfaumt wieb, haben wir mit ber Berteuerung ber taffriden Deigloften au buften. Wir haben die Wahl amiden Dien- und Sammelbeigung. Doch faft fich mitte fagen, daß ber einen ober ber anbern ein Bergue gegeben werben miftie. Maggebend finb



einzig und allein die perfonlichen Bilniche und die Bedurinifie bes Bausbalts. Ebenio baben Gifen. Rabel ober tombinierte Defen thre Conberbeftim-

Bur bie Cammelbeigung fpriche bie gleichgeitige Emarmung aller Räume von einer einzigen Stelle

aus und die grobere Sauberfeit in ofenlofen Raumen. Bei ber Ofenheigung tritt bie feichtere Regelung der Jeuerung und damit bie Berbilligung bes Beiganfwandes befonbers bervor. Bom Rachelofen leitet man gefühlomagig eine Bebaglichleitemirfung aus feiner langanhaltenben gleichmakigen Barme ab. Der Gillofen fpenbet ausdauernde Barme bei leichtefter Bediemung. Und



Zwei Beispiele einer mustergültigen Beleuchtung im Wohnzimmer

ber einfache Eifenofen ill überall bort beworjugt, mo es gilt, eine idmelle Erwarmung gu er-

Die richtigen Beigftoffe.

Die Sauptioche ift. bag Dien und Cammelbeigung ibre Aufgabe ale Barmeipenber genugenb erfüllen. Das ih aber nur möglich wenn fie ftete infbenbgebalten und rimtig bedient merben. Guten Brennftoffen ift befonbere Aufmertfamteie gu mibmen. Gie fteben und erfreulicherweife in großer Mannigfaltigfeit pom bolg bis gum Torf, vom Brifett und ftofo bis sum Authragit jur Berffigung. Wo aber Aphlenkeller jeht noch feer ift, muft bie

Anlieferung in Auftrag gegeben merben, benor die Ralte voll einbricht, ba fonft Bergogerungen in ber Juluhr unvermeiblich find. Und überdies gilt es auch ju berudficheigen, ban bie Roble Laufenben von Bollegenoffen Arbeit und Berbienft bringt.

### Gas als Barmequelle.

Die Behaglichteit im Bobnen wird erhöht, wenn eine Barmwafferbereitung jur Berfügung ftebt. Gie ift feineswege von einer Cammelbelaung abbangig, fann vielmehr aud mit ber Goeleitung verbunden werben. Auch ber am Befferhabn angebrachte Durchlaufbiper mit Bas leiftet recht gute Dienite. Ueberhaupt gilt es, ben Basanichluft als Barmequelle voll auszunüben! Das Gas ift als Deigmittel für Rochzwede und für Uebergangsbeigung von grotter Bichtigfeit. In ber Stabt fang man fic bie Schnell- und Aurgheigung obne bas beaueme Gas faum mehr benten, Auch im Bad bedient man fic ber Godbeigung gerne.

Wer fic davon unterrichten will, wie vielfältig Die Gastedmit bente burchgebilbet in, bem fann ein Beluch in einem entfprechenden Gachgelmaft nicht genug empfohlen werben. Gelbitverftanblich ift auch für Gasgerate genaue Einhalfung ber Gebrauchsonweifung Borausfebung.

# Das "Gleftrifche" im bebaglichen Beim.

Bu Erbohung ber Bebaglichteit im Deim tragt auch der eleftrifche Strom wefentlich bei. Es gibt laft fein Saus mehr, in dem boute nicht ein eleftriices Dausball., Roch, ober Beiggerat in Bermendung genommen mirb: Ctanbfauger und Bohner gur Bobnungepflege, Bugeleifen und Bafchmaidine gur Bflege ber Baide, Aleinmotoren gum Untrieb ber Rabmafdine und ber Bentilatoren, gur Rorperpflege und ale Beigerat (Beigtiffen, Beifi-Inftapparat, Bobenfonne); ale Barmwaffergerat (Tauchfleber, Tee- und Raffeefocher) uim.

Die eleftrifden Berbe find beute fo burchgearbeitet, dali fie allen Anforderungen genfigen. Much

fonnen fie burch bie fertemmiftige Berfellung ju abultden Preifen wie Berbe anderer Bebeigungsarien geliefert merben. Much ber Betrieb berartiger Rochgerate ift beute burdans wirticafilich, da bie meiften Gleftrigitatomerfe befonbere Saubhalt. bam. Rochtarife gefcatfen baben.

### Im minterlichen Wohnzimmer.

Win ichones Deim - Das balbe Lebent" Beute ift unfere Wohnung nicht mehr ein vollgepfropfies Mobellager, in bem Unnübes und Ueberflüffiges porberricht, Die Bande überlaftet und ber Beg verfperrt ift. Bir mellen Bicht und Luft um und, auch wenn es brauben falt tit, mir lieben bie einfachere, gwedinabige form ber Dobel icaben aber ibre Gebengenbeit. Die eine Ede wird als Speifeplat bergerichtet, bie

andere Ede bient als Rube- und Gefellicalisplat-Dier gibt es bequeme Sibaelegenheit auf Stubien und Banten, bort laben "Rautich". Gofa ober Lebnftubl gu bebaglichem Bermeilen ein. Gur bie Saudbücherei bienen ber gefällige Buchericheant uber Regale aus iconem Cols. Sandwerf und Induftrie Dieten und auf bem Gebiet ber Inneneinrichtung eine große Answahl, fo daß mobil jedem Gefcmad Redmung getragen wirb, "Ralt" wirb unfere Bobnung aber bennoch fein, wenn bie blanten Bretterober Miemenboben niches giert.

### Teppid, Baufer und Linoleum

geboren bente jum unerlählichen Beftanbteil feber Bobmung, und wir feben in ihnen den Begriff unferer Bebeglichfeit gu Danfe. Birb Lingfeum verwendet, fo wird man, wenn es im Binter nicht fall auf die Gube mirfen foll, mu Rorffinoleum greifen. Befonbere ichnit man ben Teppich, ber im Binter die Barme balt und beffen weiches Bollier ben Goall bampft. Wenn bann braugen eifiger Bind um bie Ede pfeift, bas Simmer aber bebaalich burchmarmt ift, bann plaubert es fic boppelf gut beim Schein einer freundlichen Seeblampe. . . .

### 3medmaßig und praftilch

die Bebaglichfelt im beim ift um fo größer und um fo mobitmenber, je praftifcher und swedmäßiger die Inneneinrichtung ansgestalter ift. Das Unpraftifche bringt Merger und Berbrif. Benn aber bas Deim gwedmaßig ausgestattet ift, weilt man gern in feinen Raumen und führt fic barin wirffic - "in Daufel"



Schreibarbeit ist Feinarbeit und erfordert eine bobe Beleuchtungsstärke zur Augenschonung

(Seerfofate)



Beachten Sie die Ausstellung am Sonnlag, den 15. November

Kehrbaum und Kütsch MANNHEIM - KUNSTSTRASSE - 0 2 - 8 -



Unificien in Balaniflanczblöwgawa

villan Olul

Herrenzimmerkronen Speisezimmerkronen

Dielenbeleuchtungen Tisch- und Leselsmpen Nachtischinmpon etc. zeigen wir ihnen in unseren Schaufenstern und Ausstellungs - Räumen

Heldelbergerstrate, D7,23 Rfainalaltoor



# Dauerbrand-Oefen

"Senking" Gas-Herde "Senking" Kohlenherde Wasch - Maschinen

Otto Bender, B 1, 3





MANNHEIM L 10, 12 Bismarckstrate Lager: Landzungenstraße 8, Tel. 206 46 u. 224 58

Kohlen / Koks Briketts | Holz der Name VOIK

war vor knapp 3 Jahren noch

ist er der inbegrill für Qualitäts-Mobel zu kleinen Preisen. elle wissen es

Qu 5, 17-19 an der Haltestelle

Plankenhot eine Edie runter

Gardinen

Teppiche, Läufer Polstermöbel





Jhs Bett und alles, was dazu gehört, wie

Matrata on mit jeder Püllung Schlafdocken - Steppdecken Bettwäsche - Federbetten

BREITESTRASSE Q1-5/6 Ehestandsdariehen - Kinderbeihilfe



# Esch-Ofen

besonders sparsam - zuverlässig - formschön Allelriverkauf

F. H. Esch Kniserring 42 Fachgeschäft für Ofen und Herde

Große Auswahl Nähmaschinen

Alle Preiningen Bequeme Teilsahlung



Alleinverkauf Schieber G 7.15

Telephon 22726

Kachelofenbau - Mehrzimmer-Heizung Spezial-Geschäff

Friedrich Holl gegründer 1875 Wand- und Bodenbeläge - Reparaturen jeder Art

# War dorch

Sie iich an I hren Ho. können das nut, wenn Sie wirkliche

in der form und. Solche ma? Mobel erhalten Sie zu über-

keufen, die erstklessig in Lüngen &

ou niedrigen Pretien bei der Ehastandedartehen - Kostenlose Aufbewahrung guten Erfolg

Bor einiger Beit erhielten berufene Gochleute ben Multrag, einmal eine große Angabl von Werfftatten und Sabrifen gu befuchen, um u. a. feftuntellen, wie re mit ber Belenchtung beichaffen ift. Das gelchab an Rub und Grommen ber arbeitenben Menichen. Denn die Dadmung "Schone deine Angen durch belleves Bicht!" barf ningenbmo unbrachtet bleiben, Wenn folde Unterfudung gang allgemein auch auf Bobhungen ausgebeint werben tonnte, mas in Sonberfallen bereits geicob, fo ergabe bied den Beweig bafür, bag auch die Bobnungen nicht gut genug beleuchtet merben.

Biellricht beutt mand einer, Wohnungen felen ja feine Urbeitoftatten, alfo braucht man es megen ber Beleuchtung bier nicht to genau be nehmen. Das ift gans irrig. Erftens ift

Die Bufunng bas Arbeitofelb ber Banofrau, und Soudfrauen-Arbeit foll man in nicht geringen achten ale irgendeine andere Beichaftigung, Anch foll man nicht außer acht laffen, bag bie beranwachlenbe Ingend gutes Bicht gur Erlebigung ber Schulaufgaben braucht. Und ichlieblich ift es überhaupt un-Sogienifch und für alle Familienmitglieber unerfreu-

lich, wenn bie Beleuchtung nur gerabe eben "folo" ift. Unfer Seim! Bas liegt nicht alles in biefem Wort. Es in die Statte der Rufe und Erholung. ble und gang gebort. Dier fonnen wir und entfpan. nen, hier umgeben wir und mit ben Dingen, bie gu unferem perfonlichten Beben geboren. Freunde und mabe Befannte burfen unfere Gafte fein, aber bie fibrige Belt bat bier nichts au fachen. Die Rinber empfangen im elterlichen beim bie erften Ginbriide fürs Beben.

Die Bohnung jum mirtligen Deim gu geftalten Ift bie grobe, verantwortungsvolle Mufgabe ber Frau, beren nimmermube Ganbe tagans, tagetn bemilbt find, biefes heim gu pflegen und gu verfconern. -36r Bemuben aber fann eine ungwedmagige, undone Beleuchtung auberorbentlich einbammen. Gerabe bie Abendftunben, die nach dem Buniche der Bean befonbere traulich und bebaglich fein mubten, bes Worles von buntlen Scholfen verblitert, menn veralirie, ungwedmiftige Beuchten porbanden find. Gie feben meber icon aus, noch ift bas Licht ausreithend, aber bas wirb vielfach gewohnheitsgemöß hingenommen; es ift nun einmal fo wie es ift. Rur, menn bei einem freundnachbarlichen Befuch eine anbere Bobnung beireten wird, beren Inhaber Bert auf reichliche und richtige Beleuchtung legen, empfindet man, daß bem eigenen Beim etwas mangelt, obne aber bie eigenfliche Urfache gu erfennen.

Icher meift, bag ein Simmer ein gang anbered Geficht befommt, wenn es neu tapegiert wirb. Un Stelle ber bunflen Tupete, bie man langft nicht mehr leiben modite gelgt fich benn ber Raum in iconen Bellen Garbidnen; er macht einen freundlichen, ja befrechenden Einbrud, und man munbert fich felbit, bab man es folange mit ber alten, bufteren Tapete bat andhalten fonnen. Die Dobel find bie gleichen, lieb geworbenen und vertrauten Stude geblieben, aber fie feben ploplich fo viel netter and. - Batte man nicht icon langit ben Entidluß faffen follen? Bo, aber feiber find mir alle mehr ober weniger Gewohnheitemenichen, unb

findet man oft genug flace Bled. ober Glasteller mit einer beraushangenben 20- ober hochtens 40-Balt.Bampe. Aber bier, mo die Bandfren bie Mablgeiten für die Familie gubereitet, ift eine gute MIgemeinbeleuchtung beingend ubtig. Gine Opaiglas-Rachenleuchte mit einer 100 Batt Campe mirb bie Ruche bell und freundlich mochen. Angerdem follte über jebem Berd und Spultifch je eine Banbleuchte mit einer 60-Batt Campe angebracht fein, bamit bie



An den Arbeitsplätzen sollen Werkplatz-Leuchten angebracht werden, wodurch die Angen geschont bleiben.

fo laffen mit und and von veralieien Bendeten Seimmung und Behagen beeintrachtigen,

mur weil die Werate einmal angeichafft morben find. Und nun au ben Arbeitoplanen im Brim In ber Ruche, die binficilich ber Beleuchtung

ebenfalls immer noch vielfach vernachlöffigt wirb,

hausfrau nicht burch ihren eigenen Schatten bebin-

Damit bie Dausfrau ihre viele Rab- und Giopf. arbeit erlebigen tann, ift an ihrem Rabtijd poer in ibrer befaglichen Sivede eine bubice Etanberleuchte erforderlich. Gur folde Stanbertruchte, bie jebem Boonraum eiwas ungemein behagliches verleit. braucht man eine 100-Bati-Campe, benn Raben, Stopfen, Stiden, aber and Bejen ift antrengenbe Augenarbeit, und bie Augen miffen unbestnet ge. iconi merben; fie find unerfestich! - Daran fellie man auch benfen,

### wenn ben Rinbern ein Plag für ibre Schularbeiten angewiefen mirb.

Der Bohngimmertiich mit ber Dampeleuchte in fein geigneter Play jum Schreiben ober Beichnen; boch leiber muffen viele Schultinder gerade an bem Bittich ober Bobngimmertrich ihre Arbeiten aufer. tigen, oone bier gutes Bicht gu baben. Das Bobi. simmer bat oft nur eine Allgemeinbeleuchtung, jum Arbeiten ift aber eine Platteuchte notwenbig, benn menn Schatten auf Buch und Schresblidde falen ober Spiegelung auftritt, ift bas Rind gegwungen, fich tief berabgubengen, um gut loben gu fonnen. Dabel wirb bie Bruft eingeengt und außerbem wirft folde Annaberung ber Augen an bie Arbeit

### Gebt bem Rinbe allo eine Tifchlenchte,

Die aber nicht an niebrig fein barf, weil je bie gunge Arbeitsfläche ausgeleuchtet fein foll, und verwendet bagu eine 73 Batt-Campe, bamit bas Rind in gnier Saltung arbeiten fann und bie Augen icont.

Bes bier über bie Besenchtung des Arbeits. plages für Rinder gefagt ift, trifft natürlich auch auf die Beleuchtung bes Schreiftifches im Bimmer bes Sausberrn gu. Die Schreibtlichleuchte ift nicht eine nur ein Schmud bes Gereibtifdes, fie ift ein untere. behrlicher Gegenstand bei ber Schreibarbeit.

Geben mir uns weiter im Deim um, bann merben mir feftftellen, bas in jebem Simmer, im Baberaum, im Glur, in der Diele uim, bie Beienftung perbeffert merben mußte. Die angenehm ift a. B. eine richtige Beleuchtung am Spiegel.

Bei biefer Beleuchtung wird leiber vieffoch ein Bebler gemacht. Man foll nömlich bie Leuchte nicht oben andringen, weil bann bas Spiegelbilb fiorente Schatten aufmeift, fonbern je eine Benchte Ilnfa unb rechts am Spiegel. bann ift bas Blib ichattenfrei, mir es fein muß. - Es ift gemiß nur eine Rebenfüchlichbeit, follte man meinen, gebort aber bod nun einmal für Mann und Gran ju ben Rotwendigfeiten, tiedich beim Unfleiben, haarmachen ober Rafferen ben Spiegel gu gebrauchen. Alles geht roicher und feblerlofer, wenn das Spiegelbilb icattenfrei gurudge worfen wird, fo bag Ramm und Rlinge ficher gehanbhabt merben tonnen. Biel Beinlichfeit und Merger ließe fich allein baburd vermeiben, bag man biefes Berfahren por bem Splegel in gutem Bide etlebigen tann.

30, gutes Licht im beim ift eine mabre Quele bes mobnlichen Bebagens! Man muß mur verbandnisvoll und mit Bedacht beleuchten und wird erftaunt fein wie febr febes Beim burch guten Bicht geminnt und wie badurch gleichzeitig auch bir Stimmung glaftig beeinflußt mirb.



Releuchtungs-Rezept für Arbeiten am Schraubstock!

Mallbalindan und Olabais Chanidig lait find abformaig von saifliges Lalatifliturg. Die aben nield blanden dang. Ein Olabaiden am Telvatibelouk nalma morn aina Latifla mid filwanlboroam Olam und sonouvanda nina 60 Martt - Lampe Obsam - D. Cofälllif in dan Cladbo - Farfgaffäften.

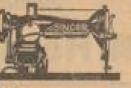
Kein Badezimmer ohne Aerotherm!

Lest die NMZ



Masperle hat sum Fammein geblasen. e geofie Wathnamis Pappenparada for all heats in unserem lideo dance alle Ellers and illede

Spielwarenhaus Komes Iro Hallmus.



Die neue Nr. 88 hervorragende Nähmaschine

fürden Haushalt Singer Nähmaschinen Aktiengesellschaft Mannheim, O 4, 5

Erfinderl

Verwertung ein Ertindungen ist Ver-ragenmatte, will 41 d. Amantinange, nach gun Schernershis und Aleen DiabrePrace is Referengen, bestellt DiabrePrace is Referengen, bestellt DiabrePrace is Referengen, bestellt USDs ("Berlingen in Halls W.Redinguegen hostenias Krag, Frankfurt a.M., Mauri



Rotations-Schnell-Vervielfältigungs-Maschinen Automatische Einfärbung und Paplersuführung

RM. 48. RM. 65. RM. 80. RM.115. Angesaust count Lechner school Für Jode Masshine wird Garantle geleistet Und die Scheibe, die entzwei Verlangen Sie Vertreterbesoch oder Vorführung in unserem Geschüfts-lokal ohne jede Verpflichtung

Dawerschahlonen, Farbe, Saugpostpapiere le guine Qualiffs un billiguen Preisen sur Fachgeschaft. Chr. Hohlweg 6 m.b.H. Mannhelm, D K. 5

Inserieren bringt Gewinn!

Wichtige Neuerscheinung!

Wareneingangebücher für Metzgereien u. Bäckereien in various or one Bearbuttone wher Barbit, with though for Austilian appearance on one Barbit and State 1994 3.— Buchführung für des Metzger- und Bäckerguwerbe in Sensor Bearbelling ort Buchpagebolte. 50 Blest CM 5. , 20 honobec durch #550 Buchdruckers H. Schack & Co , C. m. b. H. Darmstadt, Rheinstraffe 20

Tünktige Vertreter für alle Berl, en gemeht

Realls Hazugaquelle Neue Gänsefedern

Willy Mantouffel, Ginzminter

lat emeuert, eins - rees drei

Glaserei Lechner' 1 5. 30 Tel. 263 16

Einladung!

Am Montag, den 16. Nov. 1936, abende 20', Uhr, findet im Restaurant , Dautschas Mausti, Mannhaim, C 1, 10-11 ein

Aŭfklärungs - Vortrag statt. Es spricht Propagandareiter St. Lauter über des Thema:

Dein Eigenfieim und seine Finanzierung (Bes Aust, Ertichatty g)

Jedermann ist herziich eingeladen. BAUSPARKASSE MAINZ A.-G. Eintritt frei! Cintritt trail



Eber bitte nicht bas Beltechen, alle Kröfte und Seilemittel, bie einem nüben, von wirfem zu machen! Ebernen beiber man bas nicht auch beim Mafgemelden ten? Wer richtig mit Berfil milite, gibt beinen Birunig mehr aus, bat aber viel größeren Rupen! Die as atfo nicht bas Belle, Die Biefchvericheitt ju beleigen und Berfit in ber eichtigen Menge ju nehmen? - Ge ift gang beftimme bas Belle! Cie merben es befältigt finden, wenn Gie as nut einung verfuchen!





# Mannheims Verkehrspolizei Ein Querschnitt durch ihre Tätigkeit - Was die

Polizeipatrouillen auf der Reichsautobahn erleben Leichtsinnige Fahrer verursachen Unfälle greift ein

SHIELD DINTA-Ridinng Gelbelberg! Eine Matorrobfreife ber Mannbeimer Berfebropoligei boriet gur Infpetrianafahre.

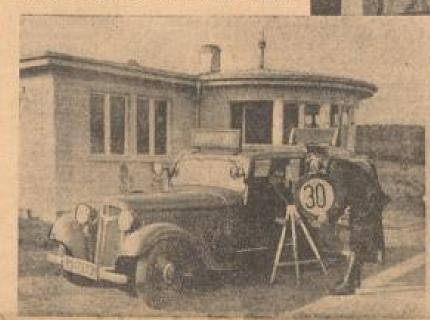


Reine Mube bei Tag und Rocht! Das ift fogulogen bas Leitmorin blefer Abteilung, Die ber Goreden all der Leute am Gtener ift, Die fabrlaffig und pflichtvergeffen borauflobrafen und nur allbir leicht Menfchenleben in Gefahr bringen. Diefen herricaften wird von ben Beautien fraftig auf bie Binger geflopft und ein Strafgettel wirft oft Bunder bei den barigeiottenften Rennfabrern. Die Mannheimer Abteilung der Berfehrapolizei merb pon einem erfahrenen Oberwechtmeifter geführt. Er bat alle Beichwerben, alle Meldungen über Berfiblie und Unfalle enigegengunehmen, und er balt all bie feinen Baden in ber Gand, Die in bem Raum amifden Seidelberg, Biernheim, Mannheim iptelen. Diefe brei Buntte begrengen das Revier der flei-nen motonificrien Truppe, Die leit bem i. Offober b. J. die purfier vom Bobuichny ausgeübte Anfinde auf der Antobabu führt.

Standig, poufenlos, patronillieren Streifen diefer Poligei auf den Strafen unfered Begirfes, nebmen tietne und große Berfiche gegen die Berfebrovorichriften "aufe Rorn" und greifen belfend ein, wenn irgendivo fich ein Antoungliid — burch Leichtfinn oder einen geplasien Reifen vernriache ereignet, Berletten erfte Gille gu bringen ift ober wenn eine Panne, Die einen Kraltwagen .icachmati" gefest fat, mieber gu bebeben ift.

Bird ein Unfall ober eine Bertebroftorung nicht pou einer untermegs befindlichen Streife bemerti. fu entfendet bie Bentrale eine neue Drei-Mann murde. Da ift beispielsweise von einem Auto nachts, als Derbftnebel die Gicht nahmen, eine bolgerne Barriere burch die Bucht bes Aufpralls alatt entameigebrochen morden. Dem Sabrer ift gum Glud nichts pafftert. Er tam mit bem beruhmten blauen Ange bavon. Aber bie Bergung des Bagens, ber feine ichlante Linie bei biefer Allemifichen Begegnung mit dem Moft ber Barriere erheblich eingebüht batte, mar vorzunehmen. Alfo wieber Arbeit für bas Mabchen für alles, bie wadere Bertebropolizei. Anch ber Schoben mar feitauftellen und für eine neue Barriere gu forgen Db, es gibt icon Beichaftigung für und, und ber Oberwachtmeifter lächelt. In Gille und Gille! Und er ergöhlt von Unfällen, die fich leider immer wieber ereignen. Dir gebt die Cache febr trourig ans, dann bat ein Berfeben bes fabrers, ober ubergroße Dabigfeit bes Benters eines Fernlaftauges einem ober mehreren Menfcen bas Leben gefritet!

Die Beamten, Die eine fo reiche Erfahrung auf dem Gebiet des Strafenverlebre befigen, beftätigen abereinftimmend, bas gut 90 Progent aller Unfalle durch leidtfinnige aber unadtfame Autofabrer beraufbeidmeren merben. Und bei einer Gabrt über bie Autobabn tonnen wir bereits binnen wenigen Stunden allerlet Gunder feitftellen, bie mit ihrem Berbalten andere Strafenbenuber gefahr-ben. Ta find gemutwolle Beltgenoffen, Die fich ausgerechnet eine Rurve der Aufobafinftrede Mannbeim Beidelberg ale ben geeigneten Plas für eine Frühlindspanfe auberforen baben; andere haben fich irgenden mitten auf ber glatten Babn, auf ber Zefunde um Gefunde große und mittlere Antomo-



Milb oben: Gin Benmier bed Grühpunfteb Biernheim nimmt telephanisch eine Unfallmelbung

Bilb nuten: Der Gerabt, unb Reitungswogen ber Streden-auffich Siernheim.

bife mit DeRnasgeichmindigfeit dabinjagen, mit ihrem Bogen anfachtellt, um Beitnug gu lefen ober fich bas gweifellen icone Banurama ber Bergftraße an betrachten. Ann Chanffente, Die, e'ne ben gemaltigen Gernfoffang auf die Geite ju fenten und, obne Rudficht auf Die übrigen Araftfabrer Die Sabrbabn vollig mit ihrem Mammutmagen verfperrend, ausgerechnet bier eine Reparatur pornehmen, mandern in das Notigbuch der motoriffer-ten Bermandad. Die Boligei ift Actd bemifft, ergiebertim ju mirfen und aus einem unbifgiplinierten Aufomobiliften oder einem motortich rafenden Motorradler einen auftandigen, rudfichtsvollen

Der Rnigge der Antobabn wird bier mandem eblen Mitter am Steuer grundlich und munb. lich eingepauft! Dier und da verlucht auch einer ober eine gu entwifden Jagt wie befeffen im Auto dauen und glaubt icon gu ertumphieren . . . Aber Die Flucht miffoladt. Die Beamten benuchen mir burch bas Stredentelephon nad Biernbeim. Mannheim oder Deidelberg einen Bint gu geben. Und der Antobabn Gunder mirb angehalten. Gein rafender Lauf geftoppt.

Den Benübern ber Mutobabn feien noch ein poar Regeln genannt, die fie in ihrem und im Intereffe der Allgemeinbeit bebergigen wollen. Da mare guerft bas Rapitel "Benben". Benben auf der Antobabn barf es unter gar feinen Umftanden geben, Ber es tut, bringt fich und anbere in bochite Wefahr. Aufterbem beichabigt er babet ben forgfam gepflogten Granftreifen, ber bie Babnen voneinander treunt. Benn man die Richtungs-

ichilder beachtet, Die eine Abzweigung welt vorber antundigen, fo fann man fich überbaupt garnicht werfahren. Alfo Mugen auf! Dann allerfel Wefabrenmomente: Go bas bereits ermifnie Unbalten auf ber Sabrbabn, es barf nur im wirflichen Rotfall portommen. Conit nie! Ber balten will, muß eben einen Barfplat auffuchen. Ein anderer Bunft, ber befonders die Baftaug Gabrer angeht: die richtige Belendeung bes Rummernichtloch Bieniel Unbeit ift icon eurch eine meingelbatig Schliefterfeuchtung verurfacht morben! Beiter: Das Ceffnen ber In-

Borricquag auf Geite 4 ber Countagebeilage.

# Unfere Bilbftreifen:

Vinta von oben tymelees Bilb) nach unten:

Es ift grober Unfug, auf der Antobaba gu marififieren und unterwege gu verlingen, Antomobile angubatien, um fich mituehmen gu laffen. Die Antobabn ift nur für Bestat.

Richt fo ben Bagen, menn itgenbeine Panne auftritt, auf ber Babn binftellen.

Co ift es eldig! Gin Partplan ober eine Antimeichftelle mit aufgefucht merben.

Bine Polizeipalrunille telephoniets von ber Errede jur nachten Miedfterlan. Gin fahrlalfiger Mnivlagerr foll ant feiner Gindt angehalten merben.

Bes lints and redes;

And bas Rabfahren ift auf ber Autobabn freengftens verboten. Do gefabebet Menidenleben.

Benn beim Laftgun eine Reifenpanne anflein unb Die Sahrzenge liegen bleiben miffen, muß barauf geleben met-ben, bag bie Schlugbelenchung in Onburng in.

Die Bertehtspolizei an einer Unfallbelle. Ein Anio bei bier nachts im Rebel bie ichugende Schronfe burchbrochen, Menichenleben murben jum Glad nicht gefährbei,







# Der verrückte Filmdichter / Eine phantastische Geschichte von Friedrich Bubendey

Bagrens die Barter der Frrenanftalt den enimichenen Geiftestraufen noch fieberhaft in ber Umgebung ber Amftaltogebande inchien, botte biefer bereits fein Bies erreicht und fab im Rimmer bes Biemeraldirecturg ber Supra-Gillingefellichaft

Dit fladerndem Blid und fuchtelnben Gebarben feste ber Gindringling bem bestürzten Gilmgemaltigen ben Inhalt feines Silmes, "Das Abentener in der Rafete", anbeinander;

Bie fennen, Derr Generalbirefter, die Gefchichte bon der "Relle um die Belt in achtain Tagen"? Der Gelb biefer Befchichte, Bhileas Bonn, gewann feine Wette befanntlich nur benhalb, well er wan Weften nuch Often reifte, und fo - für ibn felbit liberrafcenb - einen vollen Tag einfparte, Garte diefem Philead Bogg bie Tednif von beute gur Bericaung geftenben, batte er feine Reife um die Beit in einer durch ben Luftreum glichenben Blafete unternammen, er mare fogar fruber in Bondon wieder angefommen, als er abgeflogen mare!"

"Erlauben Gie mal -", marf ber Generalbireftor

"Micht bocht", ichnitelte ber Dichter ben Ginmanb . Gs ift foon fo! Bur Phileas Goga, ber bem Connenaufgang entgegenreifte, verfürgten fich bie Ange febesmal beim Ueberfdreiten eines gangengrades um vier Minuten. Du ca nun 360 Langengrabe gibt, fo ergeben bie gewonnenen Minuten ind. gefamt genan pierundgmangig Stunden. Inbeffen: Polleca Gong reifte in lange überbolien Beforberungsmitteln und bagu entweber in ber gemäßigten pber in ber beiften Bone, bort alfo, mo ber Erb. umfang recht betrachtlich ift. Wenn man aber in einer Bintete, bie mit 760 000 Stunbenfilometern behinichießt, ben Erbball jenfeits non Gronland, mn ber Erdumfang gang flein ift, phivaris umfreit, fo gewinnt man bet entipremenber Glugbeuer nicht nur Bongte, Tage und Jahre, fondern ein gangen Jahrhundert und noch einige Jahrgebnte bagu."

"Das ift -", marf ber Generalbirettor abermals

"Richtig!", nidte ber Dichter guftimmenb. "Das er bie Brundlage meines Gilms, Und nun bie Bundlung! Gie ift idnell ergable Gin verarmter Graf vermeigert einem Ingenfeur die Band feiner Tochter, ebmobi biefer Ingenient ber Erfinber und Erbauer einer Weltraumrafete ift, Die imfrande in, fic mit ber weben geichilderten Geldwindigfeit fortanbewegen. Aber ber Grof bat co fic in ben Aupf gefent, feine Tochier nur bem Manne ju geben, ber ibm bie rechtemilitige Abidrift eines Urfunde berbeifcafft, Die der Graf braucht, um einen feit Sabrgebnten geführten Projeg endlich gu gewinnen.

"Abal", fiet fic ber Generalbirefter vernehmen. Dem Grafen mirben reiche Liegenschaften gufallen, falls er bei Geriffe eine rechtspultige Mbicheift ber Urfunde pormeifen murbe, lant ber feinem Ur-Urgrobneien einitmals biefe Liegenschaften vermacht

Affie rechtigultige Abichrift der Urfante?" fronie ber Generalbireffor unmilitürlich erflaunt, "Barunt forichte ber Graf nicht nach ber Urfunde felbft?"

"Dabal", lachte ber Dichter. "Das ift ja ber 28th bon ber Gefchichtet Die Urfunde felbit mar feinerseit burch fiemer vernichtet morben. Und bas fam fo: Der Ur-Urgroftvater war in feiner Jugend eimes au leichtfinnig mit ber Urfunde umgegongen. Er balle fir in feinen blaufeibenen Grad geliedt, als er in einem perideriegenen Gartentempelden, einem Borfenbanochen, ein gariliches Stellbichein mit feiner Bioblien botte. Barum er feinen Grad im Borfen-

bauseben ausgezogen batte, und warum in bem Borfenbausden ploplich ein Beuer ausbrach bleibe febt unerertert. Jobenfalls: Es brach Geuer aus, fo bas bas Liebesparchen fludden mufte - -

... ... und ber Biebbaber vergaß, feinen blaufei-benen Fraf mithunehmen!", ergangte der nun gefpannt juborenbe Generalbireftor

"Braud!", rief ber Dichter und Matichte begeiftert in die Sande. Dunn fubr fort: "Bo alfo perbraume die Urfunde famt Grad und Borfenfanschen. Da. ber ber Brogeft, baber bie Guche noch einer vielleicht irgendine nuch purbanbenen rechtsgultigen Abideift. Doch melter! Der Ingenient, mube, immer wieber nom Grafen abgemiefen ju merben, befolieft jebt. die Urfunde berbeiguichaffen."

"Eine Abideift ber Urfunde berbeiguicoffent", verlefferte ber Generalbirefter.

"Einen Augenblid!", mehrte ber Dichter ab. "Gie merben gleich alles verfteben. Ich lage ausbrudlich: der Ingenieur beichlieht, die Urfunde berbeiguichaffen. Er begibt fich mit Sibnfle in feine Beltraumrafete, ftewert nach jenfeits von Granland, umfreift in einem jollfühnen, oftmarte gerichteten Glug bie Erbe und landet wieber auf ibr, als er bas Jahr 1700 erreicht bal."

Bie bitte?? Der Mund bes Generalbireftung blieb por Edred pfien.

Baben Gie benn nicht aufgepafit?", fragte ber Dichter mibbilligend, "Ich babe Ihnen boch auseinanbergefest; wenn man in einer mit 780 000 Grundenfilometer babinficieftenden Blafete in ber Rabe des Mordpole den Coball in bftlicher Richtung umfreift, bann ipart man ein Jabrbunbert nub ein paar Jahraebnie baan. Man fommt alfo infolge ber mahlos gefteigerten Weichwindigfeit um ein Jahrhundert und ein paar Jabrgebnte frifter dort an, wo man abgefiogen ift. Berfieben Gie benn bas ubcht? Denfen Gie doch an Phileas Foga! In unferm Fall beißt bas aber, bug ber Ingenieur im Sabre 1700 jenfeits von Grönfand lander.

Er ftemert barauf leine Rafete noch Beimar", hier ficherte ber Dichter leife in fich binein, "wo fich in einem großen Bart bas Borfenbauschen befindet. Der Ingenieur und Gibnite baben viel Glud. Raum find fie der Rotete entftlegen, faum geben fie auf bas Bortenbausgen ju, da ichlagen auch ichen bie Flammen aus bem Dach hervor Der Ingenieur. ber mobimeiblich feinen Bandfeuerlinder mitgewommen bat, erftidt die Glammen im Ru. Dann treten er und Gibulle in bas Bortenbauschen ein. Doch bas Biebespaar ift icon burch eine Simertur ge flüchtet. Best braucht der Ingenieur nur noch bie Urfunde aus bem blaufeibenen Frad, ber über einem umgeworfenen Stubl liegt heraubgunehmen und in feine Brieftolde an leben. Er tut es. Dorauf fpogieren er und Gibulle noch eine Stunde lang im Bert auf und ob, um fich bann wieber in bie Rafete gu feben, Schnell ift ber 88. Broltenates erreicht, und abermala umtreit bie Ralete in einem Soffentempo ben Erboell. Dienmat felbeverennblim in meitlicher Richtung, um wicher in Die Gegenwart guruffin.

Poffungolos flappte der Generaldireftor feinen bis bobin noch immer offenen Dunb an.

"Das Enbe bes Gilms, Gerr Generaldirefter, ift ichnell erraten! Der Gret gewennt feinen Prosen, und ber Ingenieur und Gibolle merben ein gludliftes Baar."

Der Generalbireftor fant, feiner Sinne foft nicht mehr machtig, erfchopft in ben Beffel gurad.

"Ratürlich", fubr ber Dichter lächelnb fort, "muß die Gumbandlung noch ausgeschmudt werben, Much bas babe ich bereits alles im Ropf. Loftlich ift jum Beifpiel bie Sjene mit Goethel"

"Rit Goether Der Mund des Generaldiretiors offnet lich mieber.

"Ja - mit Goethel" liderte ber Dichter, "Muf bem einftunbigen Spagiergang im Varf von Weimar, ben ber Jugenbeur und Gibplie unternehmen. treffen fie auch Goethe. Gie begrußen ibn ehrfurcheswill, und Goeibe ergabli ihnen, baf er eben feinen "Bauft", erften Tell, als Fraginent bit ericeinen laffen, und nun barüber nachbenft, wie er ben gwelten Teil gestalten folle. Der Ingenieur ber beid feinen "Jauft" bei fich trug, übergibt fein Erempfar an Goethe, ber nun aller Borgen über ben gweiten Teil des Fann überhoben ift --

"Gerri", brillt ber Generalbireftor, ber enblich feine volle Befinnung wiedergefunden hatte, ben

Dichter an. "Derr! Bas ergiblen Gie mir ba? Gie find mobil permitti"

LEE,

tion.

erth

All P

1150

like!

50

1933

HI

Gitt

20

THE

360

BUT

Wa

Bills

PULL

DOM:

mile.

Spe

Our

in H

Per .

all di

HD:

Tho

Ste

Street, or other Designation of the last o

110

San P

hột.

**MAKE** 

MICH.

COL

300.3

HOW

20.0

2000

Ser o

Helita

Add to

Beth

STATE

HO I

ME.S

抵挡

ther Ther

Stelle

3007,

ACCRE!

feabe

10.0

Man.

物源

Man

80

100.31

Shapp

Office

39.3

THE .

Hat.

Pla s

100

CTROS.

Birm

148 E

In \$49

546

Aupla te gin Ralde

70

Te

buner.

100 to

State

Crites

Control

hiteles

BOAT !

70.4

breite

Br

Ru

Te

The state of

10

A gebet

PM 163

Beper ber Dichter eimas ermibern fennte, fibreten burch bie befrig aufgeriffene Elir smet Barter in das Bimmer, übermannten den entwichenen Gei. ftestranten und ftedten ibm in eine Imangejede. Benige Borte genugten, um ben Generalbirefter. aufgutlftren, ber nun fichtlich erfeichert, durch bes Genfter feines Simmers gufah wie fein Belucher abbeförbert murbe.

Tropbem follte biefer feltfame Befuch für ben Generalbireffor noch ein Rachipiel haben. Dens Toge und Rachte lang mitbie er lich vergebens damit ab, berauszubefommen, warum biele Bilmbanblung einerfeits fo gefcheit, enererfeits fo perrudt fei? Und mo eigentlich der Trunichlinh fiede? Gin Profesor ber Bhitolophie flatte ben unglifdliden Generaldiretter ber Eupen-Gilmgelellichaft auf, indem er ibn lebrie, baft Maum und Belt, wie Rant und bewirfen bat, par feine wirflichen Grifen find, fondern nur in unferer Borbellung, in unferer Ginbilbung besteben; und bas baber bichterifde Blugfraft nerbunden mit technicher Glugfrait und einen Gilm noringaufeln vermag, ber und in feiner rimmlichen und zeitlichen Berridung - nun eben - verrudt ericeinen muß.

# Lebende Schatten / Don QI. Miller

Es war um bas Jahr ion por Chrifti Geburt, fo auf ibm bie frifden Bongen, ale bringe auch aus ibm ergabit Plinins, ale Rorinthia, Die Tochter bes Topfere Dibutabes, jur Erfinderin ber Schatten-

Bur Geliebter war am Abend gu ihr gefommen, um pon ift gu icheiben; benn er follte eine weite, gefahrvolle Reife antreten. Beim Edein ber Lampe waren fie beibe allein, bie Bupe und Bangigfeig bes Mofchiebs geniegenb. Des Mabchend Berg lief fürchtend bie Bege ber Bufunft worand, es bangte, ibn gut verlieren, vielleicht auf ewig, fab den Entichwunbenen ber eben noch to blubend nor the fland, in ibrer Erinnerung verblaffen und verweiten, obne bal fie ein Mittel bejah, fein mattgewordenes Bilb. nis wieder jum Beben angufachen. Indem fie ibn fo mit Angir und Jarilichfeit betrachiele, neigie er fein Saupt, die gampe mar gmifchen ihr und ibm, und es ericien an ber weifien Banb bes Wemaches darf und rein ber Umrin leines Angelichte ale Ecotten. Die freundliche Gentung Des Radens, bie fraufe Geftalt bes ippigen Baares, Die Mare Silrn, bie Bimper an der Stelle, mo bas Ange unterm Brauenbogen rubte, ber freie Bug ber Blafe, der Mund, das volle, festgerundete Rinn, wie in einem Jamberbild mar alles feftgebalten.

Bleibt rief fie, bleib in biefer Stellung, rege bich nicht: lind magrend er gebuldig aushielt, umrig fie feinen Schatten mit gelchittem Finger. Mis aber ber Jingling geichieden mar, fullte fie ben Umris mit buntler Barbe aus, bas er bem Schotten glich, ber an berfetben Stelle velegen, und feste fic por ibn fo oft fie bie Genniucht bewegte. Und feltfam welches leben tem aus der geichmargten Glachel Das Bilbnis batte feine eigentlichen Pippen, und bennoch ichien es gu atmen, ibm glangten feine Augenfterne aus bem Caume fichter Bimpern, und bennoch blidte es fauft und liebend bernb. Der Sale, ber Raden rebete von der ihm einentilmlichen Bewegning. Mited aber, was ein ausgeführtes Bild fo irreng, fo fubl und fo erniichternb mochen fann, bie Bulle febgebannter Eingelheiten, bie bie Phoniafir in Geffeln folfigt, bies alles febite bem gludligen Bilbe. Und bennoch mar es ber Betrachterin, als ichmollen auch

ber tiare Blid, ale mehte auch aus ibm ein Miem magifder Lebendigfeit berver, nur bas fie bei allebem bie Beilateit genoß, dies alles felbft bem Bilb eniloft. au baben. Co mar bem flebenben Mabben bas Schottenbilouts an ber Band ein immer neuer Bertunder ber Reige bes Geliebten. Es batte bem Gigenthmer ben Ecation genommen, und batte einen Musqua feiner Wirflichteit, gleichfam Die Burme eines Cebens behalten.

Denn dies ift bas Gebeimnis, das jeber Conten in fich folieht: er ift mit einem Rotper auf Leben und Sterben verbunden. 3a. der Rorper bat ihn an fich genommen ale den Burgen leiner mabren Rorperlichfeit. Wie ein Diener berläuft por bem Bogen des Ronigs und allen, die am Wege ftabn, suruft: habt acht, ber da fommt, ift ber Ronig! jo auch ber Schatten. Girr ift ein Rurver, ruft er, habet adt! Und ebenfo mie ein jeder fogleich bea Ronigs geman rig fit, wenn er auch unr den Rufer erblifft, ebente enifteht in unferem Bemufttfein das Bilb des jebenben Rorpers, lebalb nur ber Schatten eridein. Echatten und Rorper ift eins, in lautet die maglide Formel, fiehlt bu ben Schatten, fa tit ber Rorper augegen, flebit du ben Rotper, fo birgt er ben Schotten infich. Im Rorperbaften über erfennen mir bie ite bifche Ratur, Der Smatten, fo felifam bies im Malang flingen mag, ift une ber Burge ber irbifden Maiur, und olles, mas ichattenlos ericbeint, ermidt in une ben Ginbrud erbenlofer Danne, und ein Grauen tommt und an.

Mul bielen Emplindungen bat Chanciffo feine felte ame Welchichte von Beler Schiehmil, bem Mann ubre Echatten, aufgebaut und eine Belt gu Befern gemennen. Immer wieder wird uns diefe Ergiblung mit maglidem Sanber umpinnen, weil be auf ein Urneleb des Lebens Gentet.

Wer den Schatten bat, ber Sat bie Wegenmart bes Rorpers, dies ift aud die Bormel ber Ochattenfent.

Rorinthin bat viele Rachabmer gefunden, und wiele moden newelen fein, bie laute por the ons gleiche taten, bie auch ben Dingen und Menichen fore Schatten unbmen und auf ben Glache felthielten

# Das Drama ROMAN VON HANS V. HÜLSEN

Ranrad Bedlie überligt eine Belle, benn fagte er: 36 babe meinen Schwiegervafer nie im Leben gefeben bis an bem porgeftrigen Tage, ba ich ibn auf Leopoldsrenth befunte. Alle ich meine jebige Gran fennenfernre, mußte ich von ibm nicht einmal ben Ramen, Bir baben in gang vericbiebenen Welten gelebt und batten feinerlet Berührungapunfte. 3ch habe, als ich mich entichloft bie Momiteffe Tichamurin au betraten, mich ben Formen ibrer Welt mit Gelbit. verftandlichteit anbequemt, inbem ich brieflich bei bem Grafen um ibre Gand anbielt. Der briefliche Ben ichien mir ber richtige, weil ich eben ben Grofen nicht perfonlich bannte. Ich bat, indem ich meine Apficht audierach, sugleich um die Erlanbnis, ibn auf Deppolboreuth an beinchen, mich ibm fogulagen vor-Bellen an burfen. Diefer Brief ift obne Antwort geblieben. Das bat mich einen Angenblid fang por ben Ropf geffonen, nicht meit ich mich fraufte, fonbern weit ich fo viel Formioficfeit von einem Ariftotraten feined Grabes nicht erwartet batte Durch meine Berlobte erfuhr ich dann furg barouf, bab ibr Bater ifr auf bem Woge liber ben Raufan Bilimm die Beirat mit mir gewillermaben unterfagt batte. Die Grunde, Die ber Raplan meiner Braut angeb, waren boppelter Rainer einmal mar bem Grafen Didomarin bie Berichenfgerung mit einem Butberliben uniumpatifd, dann fprachen auch toufeffionelle Grunde mit, ba ich Protestant, ber Graf aber, feit einem Uebertritt, ein leibenichaftlicher Rutholif mar. Seinen Ginfpruch bat ber Graf unmitfelbar banach feiner Tomter gegenitber in einem eigenbanbigen Brief mieberbolt, ber bie Bestellung gwifden Boter und Todter für ein Johr unterbroch."

Bar in biefem Brief ber Romtelle bas Betreten des väterlichen Danies verboten worden?"

366 bebe ben Brief natürlich nicht mehr genon im Ropf, be mid, utfengeltanden, bie Erellung bell Grafen gu meinem Deiratsplaig unt menig inter-

effierte. 3d glaube, ber Graf brudte lich fo aus; wenn feine Tochter fich feinem ausgesprochenen Billen miberfebie. in tonne er fie nicht mehr als fein Rind betruchten. 3ch babe bas nicht befonbers eruft genommen, fonbern gemeint, die Beit werbe ilber die Come icon Gras machien laffen. Den auch ber Graf nur in ber erften Aufwallung feines flornes gelprochen und ju feinen Borten nicht geftanden bot, beweift bas Teltament."

Sie haben bann in ber unmittelbaren Randaricaft non Leopoldereuth gewohnt - wie lange?"

"36 babe in dem Saufe gewohnt, bes mir feit Johren geborte, lange bepor ich meine Gran tennenlernte. Ich babe dort in biefem Jahre mit meiner Gran von Unfang Juni bis gebern gewohnt. Es pridet auf ben ausbrudlichten Bunich meiner Grau, die nielleicht boilen modte, burch bie Rachberichaft. Die Goben amifden und und bem Boter mieber unaufnupfen. Gie bat fich ju mir gelegentlich in diefem Sinne gedübert, und ich munichte ibr felbituerfilaublich, bah es geichehen mage."

Beil ich natilrfich fab. daß fie unter bem Berwürfnis mit dem Bater litt, Gie if mutterlos aufgemachien, ba ibre Mutter bet ber Geburt bes Gobmeg ftorb. Es bat fie obne alle Frage gefchmerat, baß bie heirnt ihr nun auch noch ben Bater nabm 36 perfoulich babe mir nie Illuffingen baraber gamacht, bai ber Uebertritt aus ihrer Welt in Die meine fich nicht ohne innere Schwierigfeiten wellgleben murbe. Und bo unfer Aufenthalt auf bem Conde fich nun langiam bem Enbe guneiale, obne bah nom Leopolbareuth ein Schritt in ber nen ihr erholiten Michtung gefan morben mare, fahte ich ben Entiditut, fogmiagen, ben Stier bei ben Gornern gu paden und ben Schritt von mir and ju tun. Ich batte feine grobe Gelfnung, bab er gelingen tonute.

"Sie finden alfo ben Grafen Eichamarin am

Bormittage auf, wie Gie angeben und wie es ber Diener von Beopolbereuth angeblich begengen fann-Der Graf befand fic - beidreiben Sie mir bas

"Der Graf faß im Gartenpaotllon, in dem er dann um Abend tot aufgefanden wurde. Er Ing in vielen Buchern und mar guerft fichtlich eimes ungehalten über bie Storung. Bielleiche batte er mich abgewiefen, aber ich folgte bem Diener, ber mich meldete, fo auf bem guft, bag bas unmöglich mar Mir paffierte bas Malbeur, bab ich mit ben Fingern ber rechten Bond mich auf bie Balufreibe bed Tempeldens frute bie friid geftriden mar,"

"3bre Fingerabbrude baben fich gefunden", ical-

tete ber Untersuchungerichter ein,

"Der Graf bedauerte artig bas Mingeichid unb murbe non ber ab vifenfichtlich liebensmurbiger. Er lub mich ein in bem Stuhl ibm gegenüber Plat gu nehmen. 3ch fag ibn gum erbenmal, batte auch niemale werber ein Bilb von ibm geleben, und feine ebelmaunifche Ericheinung nabm mich fofort gefangen. 3d rebete frifc mun der Beber weg, lagte, er moge mich einmal betrachten, ob ich benn wirflich ein fo minbermertiges Eremplar ber Battung bomo saplens mare, er moge mich nicht für einen ber Raffeebausgigenner halten, bie in ber Welt unter bem Ramen "Runtmaler" berumlaufen, mige mich vielmehr mit gewiffen Bertretern ber fogenounten Ariftofrotie, bie er und ich ja fannen, vergleichen, und fich, die Dand auf bem Bergen, fragen, ab fold ein Produft bunbertjabriger Ingumt für feine Tod. ter ber geeignetere Batte fei als ich. Er perficherte mir fofort freimutte, beh fein Unmillen fich nicht gegen mich perionlich gerichtet babe, nur begegen, daß feine Todter in einer berartig wichtigen, für die gange Samilie michtigen Grage fein Bertrauen nicht gelucht, fonbern blindlings gegen bie Trabition feines Coufes gebonbelt babe. 3d ermiberte ibm depunf, menn bes eine Schulb fei - und all fei in feinem Stune fa gewiß eie Schnib - fo fer fie burch feinen Brief und bie nen ibm hervorgerufene Entfreindung gwifden Bater und Tochter ein Jahr lang dwer genug gebuht. Unmöglich tonne er bod glau-De, baft ber Gdritt, ben mir getan batten, fic gurudtun liebe. Chenfo guffinnig aber fei eb, fich eigenfinnnig gegen eine Tatiache gu iperren, bie nun einmal unabanderlich fet und abrigens gang affenfichtlich sum Glad feiner Tochler gelubrt babe. 3ch murbe, fagte ich, ibn bitten, ju und berobergutommen und fich von biefem Blitd felbit ju nbergeugen, entfleibrie er fich und richtete fich auf feinem barten

glaubie aber, ifin meiner Grou ichulbig au fein, wenn ich niche rechtlich genug empfande, en begreie er ben erften Schritt aus Beriobnung ven feiner Tochter erwarten burfe. Ich glaubte ibm berfichern gu burfen, boft Ilia - bog meine Brau unt barauf marte, gu ibm gu tommen und feine Berbeibung bu erbitten. Der Graf fagte barauf mortlich: "Wein fieber Profeffox, bas beibt wie ein Mann prechen. Gefallt mir. habe Gie mir grundlich anders vorgestellt. Go mit langen haaren unb unfauberem Rragen und fo weiter. Bobome, wiffen Ste? 3ch geftebe meinen Gretum, meine angenehmt Entiftufdung. Dachen wir einen Strich unter bas Bergangene. Rommen Gie morgen mit Uta gut Grubtud, ich merbe Ihnen libermurgen ben Befus in aller ichidlichen Gorm ermibern, und bann meg Griebe fein. Dit bem, mas Gie über bie Inguat iagen, baben. Gie recht, bin barin gang ibrer Weinung: if und Toppelgewoopelten gang nüplich wir frifden und einmal mit jungem Blut auf." Wert. lich, fo fprach er. Und bann, nachdem mit und mehreres Gleichgültige gesprochen, über ben Ger, über Die Landichaft und fo meiter, erfieb er fich vom Tife und geleitete mich felbft burd ben Barf bis gum Por. Mm Bornal figiette er mid noch einmal icharf und fagte: "Gie baben das rintige Malerange. Werm ca Jonen roche ift, werde ich Gie bitten, ein Borirat von mir sit malen. Ich bin ja nun im biblichen Alter und frage both naditens mel ab, be mag es Uig als Eximerung an ibren Da baben, gemifermaßen als Rulibilbnio für ben fenberbaren Betiichismus, ben bie Menichen Rinbesliebe mennen. Co iproch er, und mir baben und unter Laden unb im beiten Einvernehmen getreunt."

Ronrad Leslie femieg. Der Unterfuchnnabricher legte ben Wielftift bin, mit dem er folange eripielt

"Das ift Ihre Doritellung ber Code. Datter Gie. einen Beugen biefes Geipraches, fo mare Jemen felle gebolfen. Dine ball aber bleibe 3ore Mublage mit ben Indigien, Die Gie beloften, ichwer au verrin-

baren. Ich danfe febr," Der Referenber ichlog mit einem Genfger ber Etleichterung das Protofoll, ber Inftignachtneiser fabrte Ledlie in feine Belle gurlid, mo ingwilden bie menigen Dinge angefommen maren, bie ber Unierinfrangegefangene an feiner Bequemlichfeit batte et bitten burfen, und bie Ute ibm fofort burch 3midb gefandt batte: Baiche, bas Rotmendige für die feit geitern frub unterbeiebene torperliche Reinleuns Papier und ein paar Biider. Rourad Beelle ist. bil um nenn Uhr bas Gift im ber Dede erfoft. Dann

**MARCHIVUM** 

und mehr belielten ale einen blogen Goatten. Denn eleier Burge ber Rorperlichteit, er burgt auch meiter, menn er vom Rorper weggenommen tit. Er olehte einem Berftoffenen, ber überall, wobin er femmt ben Glang feiner Deimot vertfindet. Dem erften Borte, bas ber Schatten fpricht, folgt bie Agulion bes Körpers logicich nach und meil bie Uhentufie in ibm burch feine Gingelheiten, feine groben Birtlichtelten feltgebunden ift, fo entfaltet it ein munberbares Beben und entladt bem finfteren meille bie reigenbiten Gestaltungen. Durum baben an Die Menichen immer wieber bes Schattens bemittlet und fich feinem Sanber bingegeben, unb Berras ift bie mannigfaltige Runt bes Schatfen-Bibes entftunben. Die Chinefen und Japaner haben feltlame Spiele aus Schatten gehaltet, in benen motter und Damonen auf eine wahrhaft podenbe Beile hervortreten, bie Griechen baben Teffer. Dieje und Balen mit ichlanten, anmatigen Schattenutbern bemalt, und gu Goethes Beiten haben bie burd Apparate bergeftellten Schattenriffe von Berferm die Stelle von Photographien verfeben und ben parfingnomifern ale Material für ibre Foricungen gebient. Man nannte fie Silhonetten, nach bem terbeunte, ber bie verichwendeten Gummen des Gongentlung burch Sparfamteit wieber einbringen biffe - man wollte mit biefem Ramen bie Sparlichfeir ber ichmargen Bilbniffe begeichnen.

Immer aber bat es den Rünftler gelodt, über bie pure Rudbildung ber Ratar binaus mit bem Schatun ju fpielen, fich ju verbinden mit dem gebeimnis-gelen Gefellen, ber, immer fich bewegend, fich verintern), balb riefenhalt empormachienb, balb ins Beergenbafte fich aufammengiebend, bas Bilb feines denn des Korpers, ebenio treu und peinlich nachabilben ale phantabifch auseinanbergugerren weiß.

Edwary - Weiß: Umrift - Glade? Auf biefe beiim Begenfappaare ift bie Birfung bes Schattens ellein gefreit. fie allein ichlagen fich im Schattenill in immer frifcher Starte miteinanber berum. the barum ift bier alles Bewegung und Leben. Som die Umriffinte nicht fliest und hapft und mest nicht emporichmellt und gurudfpringt, nicht bier ind bunden badt und gadt mit unaufhörlicher Spanman wenn weiße Glächen und idmarge Glächen. id berchringend, einander nicht immerfort bie Bage biften, fo ift es um bas Schattenbilb gelcheben.

Go wie es icorf umgrenat im bellen Umfreis tife, mit bem es feine Berbinbung eingeht, wie es affeinnisvoll immer wieder bie Gbee bes plaftifden nen noch der Glächentunft an fo nebart es im einentlichen Stitne ber Waftif an, Aber es ift both meletum tein Rorper, es ift bom nichts ale Glade, em Glade, beren Wefentlichftes aber nun der Fluis ber Umrifilinie ift! D Schatten, wunderliches Imitummien! beft bu nichts gang und alles halb bift, daß in und nareft mie ein Weipenit, wie follen mir bich ude bestimmen? Bas ift ber immer mirtenbe Bauber am bir ?

Ber Runftler, ber ben Rotper bilbet: - nicht um bielen iber jenen fo ober fo gefralbeien Rorrer banell es fich tom - unr jener Rorper fann feine Sedeferfuft entstimben, aus bem ihm bie 3der bei Miruen überhaupt entgegenkendtet. Und bie Ider les Rotvers, was ift fie benn? Gin blober abgraogeum Gebante, ber im Ropf bes Rünftlerd febt? Wenn ed in ware, wie founte es bann gefcheben, bat fie mebr ober minder for and jebem Abrper hervorftrabli? Ber glebt eine einem Rrige Baller, in bem fein Biffer fit? Richt ein Gebonfe ift bie 3der bes Rorund, der ein Meifter wie Dichelangelo fein Leben entellet fint, fie ift ein mabrhaftiges, lebenbes, wirfendis Urbild, and bem die Abreer alle emifrrungen ind und das, ben Etoff ergreifenb, in allen Rorpern. id por unferem Ange verbirgt. Der Runftler aber fplirt es auf, bies ift fein bochftes Berlangen. fein mabrited Tun.

Der Schatten aber, ber munberliche Begleiter jebea Rorpers, er icheint auch einen Saud bes Urbildes in fich gu tragen und ibn viel weniger gu verber-

An der Wiege der neuen Fünf-Mark-Stücke

# Geld in "leichten" Händen

Ein Besuch in der Preußischen Staatsmünze zu Berlin

Berlin, im Rovember.

Die forben in Umlauf gelangten menen Ganfmartftude, bie nach einem Entwurf bes Manmedeilleure Grang Rrifdter, Preubliche Etratemange Berlin, gefentige murben, tragen en Ettlle bes bisberigen Beichsellers jum erfrenmal bas Sabritageiden bes Dritten Reiches, Unfer Berliner Mitarbeiten hatte Be-legenheit fich mit Grang Rriftfer über ben fung. lertiden Werbegang biefer neuen Gilbermunge at unterbalten.

Es ift icon ein eimas eigenartiges Gefühl, wenn fic bem Befuder auf ein Rlingelgeichen das ichmere, eifenbeichlagene Tor eines roten Badheinhaufes inmitten ber Berliner Althabe bijnet, bas trob feiner großen Ausmaße miber ein Schild noch eine Indeift tragt, bie auf ben Imed bes Gebaubes ichliefien laffen murbe. Go gwelfelt man gunadit, ob man auch wirfitch an ber richtigen Stelle ift, aber ber Torhater, der mit einem icharlen Blid jeben Menichen. der bier and und eingeht, muntert, befratigt mit einem leichten Ropfniden unfere poriorgliche Grage. das mir und intindile in der "Vrenftifden Staat & mit nge' befinden, jener Statte aljo, in Der die rollenden, flingenden Geldmungen bas Licht der Belt erbliden und im funtelnagelneuen Gemande ibren Schidialslauf in bie Welt beginnen. Einsam fteigen wir die breiten Troppen binant, fein Menfc begegnet und und boch miffen mir, ban in einem der vielen Simmer, die mit bem großen Golid "Gintritt frengftens verboten!" pemaponet find, icon langit die Stimme im Mifrophon unferen Rapten gemelder fint. Benige Minuten fpager befinden mit und in einem Raum, von beffen Banben und fenes Sereliche Maurbien enigegenleuchtet, bas geiftig ar-Settenden Menichen ein beruhigendes Gefühl per-

Dier ift bie Arbeitoftatte bes Dinnamebail. leure Grang Rrifdfer, beffen Runftwerf Millionen Menichen taglich in den Sanden balten, obne baran sit benfen, welche Arbeit und Bliche es mobl. gefofet haben mag, eine Minge in ju geftolten, boft be und nicht nur materielle Grende bereitet, fonbern daß mir auch an ihrer fünftlerifden Gorm

### Bine Arbeit, Die ein Jahr mabrie

Dubenbe pon Stiggen liegen auf bem Arbeitstifc Grang Rrifchfers, "Die erften Entwürfe ju bem neuen Gunfmartitud", fast er und, "bas jum erftenmal bas Gobeiteseichen bes Reiches an Stelle bes bibberlagu Beicheablere trant." Bem Dof berauf mit feinen jablreichen nieberen Berfogebauben dringt ein eigentümliches Raufden, ein gefchäftiges Sammern und Rlopfen an unfer Dor. Beller Fenerichein fladert aus gafifreiden Genftern in ben trüben Lag. Die Arbeit bes Dangmebailleurs ift ja jest gu Enbe, nun tun bie Arbeiter au ben Schmelgofen, an den Giehmafchinen, Balgen und Prageprellen ibre Bfittit. Echon balten mir bas erfte Brobeffild ber neuen Gunimarfftude profend in ben Ganden, glipernbe Gilbermungen, die nun da unten am faufenden Band bergoftellt werben, um in menigen

Sagen icon auf ben Schaltertifden ber Banten an flappern und die Borje jobes ichaffenden Menichen mebr ober weniger ftart ausgufüllen.

gen, als es der Körper felber tut, er icheint ihn

ipielend und geifternd bin- und bergumerien, iceint

uns auf biefe fonderliche Beife non ber Befenhelt

ber Dinge etwas gang Befonderes gugurannen, und

bies, jo glaube ich, ift feine immer neue Sauberei.

Brang Rrifchfer, ber bie Borberfeite bes neuen Billinfmartfrides ichuf, mabrend die Ruchieite mit dem hindenburgbild, ein Entwurf Brofeffors Bode, unveranbert geblieben ift, man mit Etola auf fein Bert bliden, benn obne Imetjel ift er bei der Geftaltung des neuen Mingbildes billber gans ungewohnte Boge gegangen. Bor allem fallt auf, bag bie Wertaffer ,5" groß und frei im Raume fiebt, mabrend dem Bort "Retichamart" unter bem Unten Billigel den Ablere eine gang untergeordnete Bebeutung sufommt. "Die großte Schwierigfeit machte mir die Anordmung bes Dobeitsablers auf ber freidrunden Glache bes Mungbilden", eraffilt ung ber Medailleur Mis ich vor einem Jahr vom Reiche-finangminifterium den Auftrag befam, eine neue Wertette für die Bunfmarfitude gu ichaffen, bie den Ooheltsabier enthalten fellte, ftet to in meinen erften Entwürfen ben Ropf bes Ablera nach bem Borbild des Bobeitogeichene ber REDAB, beralbifch gefeben, noch nach limfe bliden. Ingwiichen tam aber bie neme Beftimmung berand, nach ber ber Abler nach rechts gu feben batte, ich mußte bementiprecent meine Entmurfe mitter umandern. Desgleichen erfuhr auch der Gidenfrang mit bem Datenfreus in ber Mitte immer wieber eine Beranderung.

aus ber zweireihigen Blattanordnung wurde eine einreibige, und auch bie Frafturidrift bes "Denifden Reiches 1996" murbe mit jedem neuen Entwurf immer flater und einfacher."

### Bon ber Stigge gum Gipomobell

Rachdem enblich nach monatelanger flobelt bad Bilb bes neuen Gunfmarfftudes in groben Bugen feitftand, fertigte ber Rünftler in eima brei. 518 fünlinder Große bes Originalfilldes Gipsmobelle an bie ebenfalls immer mieber eine Berbefferung und Andarbeitung erfuhren, bis ichlieftlich bas Reichbfinangminifterinm und ber Reichebeauftragte für fünftlerifche Formgebung, Sanns Comeiper-Midlnir, der die fünftleriiche Weftaltung des neuen Fünsmarfftildes überwachte, die enballtige gorm bes Mungbildes feftlegten. Mit ber Berfleinerung bes Gipsmobelles auf bie Originalgrone bes Gelbitudes und ber Uebertragung auf Stabi war jedoch die Anfgabe des Müngmedailleurs noch nicht beaubet. Run mußten noch bie verichiebenen tochnifchen Mangel befeitigt werben, übrigens eine Arbeit, bie feberleichter Bande bebarf und großes bandwerfliches Konnen beaufprucht. Die Schwierigfett biefer legten Schliffe tonn man mut bann verfteben, wenn man weiß, bag bie Gube eines erhabenen Dungbildes frengen Regeln und Gefeben unterworfen ift, bie eine Genaulgfeit von bundertiten Millimetern erfordern. Erft wenn auch biefer lette tunftlereiche Projes gladlich beenbet ift, tann man an die Gerftellung ber Etablitempel benfen, mit beren Gilfe bann bie neuen Gelbitude und fieben vorausgegangenen Arbeitsgangen am laufenben Band in ben Pragemafdinen bergeftellt werben,

In ichweren Bangerichtanten, trgendmo perborgen in biefem roten Badfteingebande, wirb eine gange Sammlung von Pragetempeln aufbewahrt, die einmal unermublich tatig waren, Gliff unter die Menfchen gu ftreuen, Glud aber nur für jene, bie den Bert ber fleinften Dunge, bie biefe Stabifride formien, wohl zu ichagen mußten .

A Boned

# Das heilige Insekt

# Ein Käfer läßt sich verehren / von Berbert paas

In einem Tiermärchen beifte es, bas ein Miftlafer auf Die Brautichau ging. Er fab ein entplidenbes Infett, vertiebte fich und marb um bie Edone. Ale er fich porgefiellt, verbefferte er feinen Beruf, Unmöglich fonnte er jugeben, baff er nur ein Milttafer fet. Go ftellte er fich als Rofenfufer por, Bir Denichen tennen bas, Immer ein bifiden mebr, ale man verantworten fann, bas mirti auf bas icone Geichlecht. Doch ber Miftfaler Suite Bed. Jum nachften Stellbichein murbe er fubl emplangen: "Aber, Gerr Molenfafer, ich babe Gie füngit bei einer Beichaftigung beobachtet, ichamen Gie fich, Berr Rofenfafer." Der Deiftfafer lies fich nicht

Die efingeblidete Grine abnte nicht, daß ber Mitfufer ber aleebrwurdigte Rafer oller Rafer ift. Bor mehreren Jahrtaufenden murde er icon beilignefprochen. Die alten Negopter verebrien den Gfaraband, fcmlidten mit feinem Bilb Tempel und Gatter und ftellen Cfarabdud-Mebaillons ber, bie von Solbaten und Jungfrauen getragen murben, Sie follien den Soldnten beichüben und ben Jungfreuen follten fie Fruchtharfeit geben. Roch beute fillen Taufende von Etarobausbisdern bie Mufeen, Und dabei ift ber Starabans nichts anderes als ein Difft-

Er fellest fic über bie Lofungen ber Tiere ber, formt fie mit feinen Beinen au großeren Augeln und malge bie Miftballe über ben Canb in feine Soblang, Mannden und Weibden beteiligen fich an bem Transport und fampfen um ibre Angela, Nabt fich ein fremdes Beibchen, bann gerri das Mannden ben Miftballen unbefümmert weiter. Die beiden Weibchen fampfen mitelmander, bie Giegerin foliehr fich dem Ballenbefiger an. Er mifcht fich nicht in ben Streit der beiden Mtvalinnen. Aber die Weibchen machen es nicht beffer. Rommt ein frember Rafermann und fampfen die beiben Ritter pom Mift, bann ift ber Gleger ber Garte.

Richt jede Miftfugel ift eine Biege für Raferlarben. Mein is ber Ball nur ein Rabennasuornan der in der aldfermobnung verfenft mird. 29iff das Whepaar Beine Rafer in die Welt feben, bann mirb nur feinfter Mift ausgewählt. In ber Goble mirb aus ber Apfolform eine Birnenform, und bag Gi mird in den Sals ber Birne gelegt. Die Larve weibet die Weitbirne and, verpuppt fich und fommt mit der Regenzeit and ibrem Gemache, um auch melebollen au formen.

Man glaubte, baf bie alten Megnoter in der Ute nel des Rufers ein Abbild ber Sonne laben und erflärte fo bie Beiligfeit. Bobriceinlich aber haben die alten Megapter mehr geseben. Wie alle alten

leger ein. Er ichtog bie Angen, die vom ichlechten in fibmergien. Draugen blante ber Gee wie mer Bengfam mor er eingeschlofen in feinem treng und buntlen Balbern und bunten Dorfern. bur ging ber Mond bod om himmel barüber bin und foingelite lich mit allen Sternen im fiffen Benifer. Lelfe fletidte es en die Bande bes Bootes, id ernnten am Grege fon. 11m bas verlaffene Saus und bas Dinnfel, bie alten Bamme unufchten, bie Mamen buficten burch bie saufe Racht.

fifte ben nichten Bormittog mar, wie ber Juftiabu Uta und Leo icon angeffindigt, Lofaltermin auf impolokrenth angeleht,

Rod Gericht fuhr in smel Mutos binaus; im iffen feben ber Untersuchungerichter und ber Ge-Midfeiber, auf bem Rüdfig Conrad Leblle, neben im ein Buftigmachtmeifter, ben Dienftrevolper im butt, ein amberer, gleichfalls bewaffneter, neben bem fierfeit. 3m sweiten batten bie Rriminalfommifin Sped und Sonia fowie gwei Polizeibeamte Dieb genommen. Um to Ubr langte man brauben an,

Rury porter maren mit bem Morgenichnellang Die und Guftigeet ven Gooft gefammen - fie Sanen genabe im Gefprach am Genfter ber Bibliothet, els bie Antos am Portal bremften. Uta fab mit merand flopiendem Bergen Ronrad geriffen gwei Smaten über den Borpfap geben, er trug ben Ropf 100 und mufferte bie Reihe ber Benfter, fie fublie, bit er fie fumte, aber er fab fie nicht.

fir murbe, pon einem Bechtmeifter beauffichtigt. le bes Arbeitegimmer bes Grafen gebracht und bort

Der Richter fieft nacheinander Ute, Ber und ben leglin in bie Balle bitten, mo fie ihm noch einmal m großen Bugen ihre Babrnebmungen befraftigen

Denn fliegen bie Gerichtsperfonen, Die Polizeiwenten und Bestie in ben erften Stod empor, um 2 Litte in Angenichein ju nehmen. Gie war bemit non Satheria, ber eiferfüchtig borüber machte. feine undere Doud leinen toben Dexen aurubre, in his Beerdigung hergerichtet; in einem ichwargen therrod ing Wraf Tichamarin im Carge, auf einem mittigen au Guben bes Rotofafts maxen feine Ordentdeforntionen andgebreitet, Balmen, Rufelteberen und funge Lebensbäume aus ben Gewächsbiefern, bie der Obergarimer mit Gilfe bes Rutiders ani betaufgeldafft, flaufterten bas Porabebett, aber en ein Bald pon Rerben brannte. Die Borbause bir Benter maren bicht gefchloffen, in großen Anbein Der Gen aufgestellt, bod eine lebiste Ruble ver-

swei Toge vorber unter ber Gubrung bes Rommile ars Sped. Roch immer war ber Tatort von gwel Jogern in gruner Uniform bewacht. Leolte mußte lich in ben Grubt feben, in bem er, nach feinen Mugaben, bei der Unterhaltung mit bem Grafen gefeffen batte Entfernungen wurden mit bem Stabiband gemeffen, bie Gublpuren an ber Stelle, pon ber aus ber Morber geldoffen hatte, befichtigt und mit den Mafien ber mitgebrachten Schmurftiefel peralicen. Gie positen genau. Us ergab fich niches

Man verfolgte bie Spur ein Stud ben Belbmog entlang, ber fich allmöblich em Rande ausgebehnter Biefen sum Candweg nach bem Caufe Lealle gurud. fand. Die Kommiffion flieg auf Anregung des Umterindungsrichters auch hinas aum Ufer, um nachguforiden, ob fich an ber fiart verfallenen Boutsaniegeftelle Spuren fanden, bie mit ben Maffen ber Schnürftlefel übereinftimmten - aber vergeblich; ber Steg mar fo moria, bag er feinen Menichen mehr actragen batte, ber Bumeg offenbar - und Sacharia veltätigie bas - feit langem unbenutt und vollhändig son Grad und Unfrent übermuchert.

Rambem man mit biefen Geftftellungen amei Stunden verbrocht, febrie man ind Schloft gurud unb ber Untersuchungerichter verffigte fich mit bem Gerichteichtreiber in bie Bibliothef und ließ Beo bitten.

"heer Grat, ich bin genotigt, einige progette Pragen an Gte ju richten - einige Ausfünfte von Binen ju verlangen, um Ibre Befundungen por ber Boligei in erganzen. Ich tur es ber Einfachbeit halber gleich bier, um Ihnen bie Dube einer Reife nach Dinnden in erfparen. Beldes mar bas Motiv Ihres Beinde Dei Mirem Beren Bater?"

Les batte unaufgeforbert, da er bier in gu Saufe war, in einem Gefiel Plat genommen und bie Beine abereinandergeichlagen. Er gundete fich eine Biga-

"3d tam, um mid mit Bapa iber bie Geftaltung meiner Rufunit au unferhalten. Er batte immer ben Bunich gehabt, daß ich mein jurifriches Sendium fortfeben und mit dem Eganten beenden follte. Diefem Bunfc batte ich mich lange entgogen, ba ich wenig Reigung gum Sinbium verfpurte. 36 batte an Berlin gelebt und mich auf verschiedene Beife, auch geichäftlich, betätigt. Allmablich ergab fich bie Rotwendigfeit, für mein Leben eine anbere Bafis au inchen. Ich aberwand allo meine Abneigung und entidles mich, bem Buniche meines Baters gu wellfabren und bas Ctubium wieber aufgunebmen. Um ibm bas angufündigen, fam ich bierber, do ich obne-

"Barum gerade bie Münchener Univerfität?" Um meinem Bater und meiner in München perbeirateten Schweiter muglichit nobe gu fein." "Bie verlief die Unterrebung gwifden Ihnen und

Jorem Gerrn Beter?"

"Bit mar febr furs. Sie mar ja gemiffermaßen nur bie Ginleitung au meiner Ueberfieblung nach Leppolboreuth. Bisber hatte ich bei meiner Schwefter und bei meinem Schwoger gewohnt, fogujagen ante porfus. Popas Urt mar immer etwas frolig, mus and die Rürge unferer Unterhaltung erflärlich macht. Er billigte meinen Entidlus und fundigte mir an, mas er mir porber niemals batte miffen laffen, bag er bie Beenbigung meiner Stubien nur wilniche, damit ich einmal ernithaft zu arbeiten und alle Rrafte auf ein Biel gu richten ferne. Das machte mich febr nergnügt. Daf beenbetem Stubium. to fagte et, follte ich hierher fommen und ibm bei ber Bermaliung von Leopuldereuff gur Sand gegen."

Die batten mobt auch wenn ich recht unterrichtet bin, Schulben gu beichten, Berr Graf?"

Leo ladelte mellmannift. Bott, fa. Bit bas etwas Unmarlieflices? Gin lunger Menich bat immer legenden einige Schulben. Hebrigens bin ich ger nicht bagu gefommen, barüber mit Dage gu reben, benn blefer Bunti murbe auf ben nöcken Tag vericoben."

"Ihre Soulben maren allo nicht beinfichtlich?" "Durdaus nicht. Gle betrugen alles in allem ein vaar taufend Mart. Es fandelie fich nur um bie bringenbften Coulben, benn als Coon meines Baters batte ich, wie Gie verfteben merben, beträchtlichen

"Gie baben Ihrem Schmager Leblie gegenüber andere Babten gemannt."

"Das ift nicht mehr. 3ch entfinne mich genau, gn ibm auch von ein paar toufenb Mark gesprochen bu haben. Benn er etwas anderes lagt, is liegt ba enimeber ein Mifmeritandnis su Grunde, ober er bringt es in ber Abficht vor, mich ber Taterichalt an verbadeigen. Er bat mir felber bereits unmittel. bor mach ber Entbedung bes Mordes departice Anbeutungen gemacht, über die ich natürlich nur fochen fonute und ans benen ich febe, wie febr der Arme im ber Alemma in."

Mus meldem Grunde, meinen Gie, tonnte Dor Sammger eine berartig ichwere Tas verfict haben?" Leo bis fic auf die Lippen und ichmieg eine

"Das weiß ich natilried nicht. Darüber fann ich mar Bermutungen auftellen. 3ch faun nur vermuten.

Bon bort ging die Gerichtstommiffion mit bem bin wieder die Mundener Univerfitat begieben daß er bei feinem Bejuch, ben ich felber für pe taltifd hielt — ich babe ibm bas auch gefagt — mit Bapa bare aneinanbergeraten ift. Mein Bater fonnte ungemein beftig werben, nomentlich wenn es fic um religiofe Dinge Sanbelte. Das mar fein empfindlicher Bunft. 3ch tenne die Stellung meines Schwagers gur Religion nicht, ich weiß nur, baf er Broteftang ift, und weiß, wie lag men in Runftlerfreifen über berartige ernite Probleme benft unb pricht. 36 vermute, er bat auch meinem Bater gegenüber aus feinen Unichattungen fein Debi gemacht und bas tounte Papa icon in But gebracht baben. Möglichermpeife bat Projeffor Leblie im Berlauf bed Streifes meinen Bater geforbert, mas biefer netürlich einem Menichen wie ibm gegentiber abgefefint haben murbe. Bur mein Gefühl jebenfalls ift bie Tat ein Blacheaft."

> Der Michter Satte fic, mabrend Lee prach, Rutt. sen gemacht; nun fagte er:

> "Die Zat ift mutmaglich um fieben Uhr berum vollbracht worden, magrent Ihr Schwager angeblich mit bem Gegelboot auf dem Ger mar. Es ift ibm nicht gelungen, befür ein Mibt beiaubringen. 2Ba befanden Gie fich um biele Beit, Derr Graf?"

36 mar im Daufe meiner Schmefter. Bir batten aufammen Tee getrunten, und ich ergebite ihr ben Berlauf meines Befuches bei Papa. Gir mirb Ibnen bas alles beftätigen fünnen."

Dat es Gie aberrofchi, baf ban Bermurfnin imifchen Ihrem Beren Bater und Ihrer Bran Schwefter auf das Teftament Ihres Gerrn Baters

feinen Einfluß gefant bat?" "Das bat mich burchens nicht überraicht. Papa war trop feiner außeren Groftigfelt ein burd und burd gutiger Denich. Er batte meiner Someiter langit vergieben, und biefe Beribbnung mare ofine ben Befuch meines Schwagers mobricheinlich über burg ober lang sum Musbrud gefommen."

"Bat Ihr Schwager Ihnen gegenüber iemals Meuberungen über Goren Beern Bater getan?" "Belten. Ich entfinne mich, balt er ifin gelogentfich einen "Ummenfchen" nannte, und bab er felber meinte, er merbe fich bei feinem Befuch auf Leopaldereuth mobrideinlich einen Rord bolen . . Dalt, da fällt mir etwas ein! Er bat auch gejagt, er munichte wirflich, bei Bape trate enblich bas ein, mas für fein Alber natfirlich ift. Er meinte: ber Tod Denn mare biefer Buftanb ber Spannung gmiliben ben feiben Stufern glodlich beenbet, fagte er Ich erinnere mich, daß biefe Menfierung mich auferorbentlich emporie, und bag ich bu ibr nur ichmien, meil ich Glaff im Caufe meines Comagere mar."

(Gertfebung folgt)

Bolfer glaubten auch die Untertanen bes Ramied an eine Seeleumamberung. Die Seele bes Meniden foll burch die Geftalt eines Schafals, burch bie eines Rrofodels geben, und im Jenfeits mind jeder endlich ein Gott. Bo findet jene Borftellung von ber

Beelenwanderung ibr Borbild?

Der beilige Rufer jug ben Meguptern bas Beipiel pun ber Seelenwondernug gegeben haben. Bir miffen en heme: Aus bem Gi mirb eine Barve, eine Puppe, und ans ber Puppe ein Miftlafer, Aber nicht olle Lierentwidlungoftufen find une befannt. Co tommt beute noch vor, daß "Rinber" als befonbere Arten regiftriere merben, und "Eltern" auch, obne ju afinen, baf beide Liere - gufammengeboren. Bie erftaunlich erichten es aber ben Megaptern, daß aus einem Ei eine Made berauptroch, daß biefe Dade fic verpuppte, und baft aus ber Buppe ein Rofer murbe. 36 des nicht fo erftaunlich, als menn aus ber hant eines ichtalenben Menichen ober eines Loben ein Lowe fpringen murde? Die Seelenmanderung mar geboren. Gelbft die Mumien bes Rifreides ideinen ibr Borbilb in ber Rafereruppe gu haben. Bobl ift alles gut verpadt und verichloffen, die Formen find aber fejon au abnen.

Jit est in abfonderlich, dach eine Religion ihren Uriprung in der Ratur fucht? Alle Murben geben auf bas Reinrgeicheben mirfid, nur weiß man fic beffen nicht mehr ju erinnten. Jebe Anfechebungewelconte ift ein Gleichnis des Biebererblubens ber Pflangen nach ber Erodenzelt in der Steppe. Wenn Babes, der Gint ber Unterwelt, feine Gemahlin randt, fie aber für ein halben Jahr ihrer Mutter gurudgeben muß, fu ift es bie Begeintion, bie ein halbes Inbr unter ber Erbe rubt, bie andere Galfte aber über Tage erfcheint. Benn Cos, bie Udtein ber Murgenrote, Manner raubent ben iconen Jager Orion vericleppt, fo ift es bas Margenrot, bas die

Sterne verlofcht.

Die alten Angupter goben feine Austunft, worum fie ben Starobous verebrten. Gie baben es vergeffen. Mis fie wieber aufingen, bariber nachgu-Benten, irrien fie io febr wie mir, wenn mir unfere Sitten erffaren wallten, Meinem Jungen ergibite ich bas erfte Marchen. Ein Langbein, ein Stord, fpielte barin bie Sauptrolle. Geit ber Beit beiben olle Marthen bei ibm "Langbein". Rach Jahren bande er barüber nach, warum ber Stord Lanabein beifit, und jeben Diarchen auch. Er wuhre est nicht mehr. Co miffen die Bolfer auch nicht mehr, marum ibnen Tiere und Gitten beilig find,

Aber auch ber Glarabind geflart: Diein Rame ift Wiftfoler. Bu unferen Breiten bot der Difttajer weniger Einbrud auf unlere Borlabren gemont. Ur formt in and feine funbpollen Billen. Gine andere Mrt fucht fich nur bie Bufung ber Tiere aus, Die Toon Murmelform bat. Conft eleichen bie Eiere ihren trupfiden Beitern.

Mit bem Totilellen bei Melobr ift es ober leiber wieber mal nicht wahr. Wie der alle Jufettennater Gabre ergründete, bandelt es fich nicht um eine Bift. fondern um eine Schreckenoftarre.

Mm langften dauert diefer Schredichlaf bei einem Roferchen, bas aus biefem Grunde ben Ramen Trogtopf erhielt, Gaure-Gleigungen und enbere unangenehme Storungen fonnen ben Schliffer nicht meden. Gruber nlaubte man, ban er auf jebe Propofation tropig meiter feinen Tob portaufcht. Es ift ein Berwandter fener Totenubr, die bann immer mit ibrem harten Didtopf im Golge Moplen foll, wenn ein Toter ju emparten fit. Die Didfopfe benfen aber nicht baran, Tote anguffunben. Gie flopfen als Rupfarbeiter Morfageichen, um bie Geliebte anguluden. Richt Tote foll es geben, fonbern recht viele nene holgmurmer, bie unfere Dobel serftoren. In ber weihevollen Stiffe am Totenbeit bat man wohl oft ben Mobelfeind gehort, is tam er in den Muf

# Mannheims Verkehrspolizei greift ein

(Fortfenung von Beite I ber Sonntagebeilage,)

laifig, ebenio bas Arbeiten am Bagen bei verbedtem Bicht. Beim Ueberholen fteis ben linfen Binter beraud! Borficbeig fahren, nicht ju ichnell por bem anderen einbiegen wollen. Und bann noch eine: Rebmt für eine Gabrt auf der Autebabn Wets genugene Bengin mit, fonft feit ibr felbft an eurem Bed ichald, wenn ibr unterwegi Jiegen" bleibt. Scht euren Tanf nach, ebe ibr auf die "Reife" geht. 3wiften Mannbeim und Granffurt gibt es nur bei Darmitabt nach ca. 16 Rilome-ter Fabry eine Tantitelle. Jum Schluft: Gabrt abends nicht mit großem Edeinmerferlicht, bas verringert bie Blendgelabr, bie es auch auf der Autobalm gibt, folange bie Bilifde auf den Grunftreifen noch nicht boch genug gewachten find.

Bir fabren gweichen mallenben Morgennebeln und ftrablendem Connenidein fiber bie fpiegelblante Babn, Bor unferem Bagen bie Beimagenmaichine der Boligiften, die jest Rurs auf die Strede Deidelberg - Frantfurt nimmt. Gin poar Minnten Dodiftempo, bann find mir am Ctup. puntt Bierubeim, bem fleinen Bolsbaus, bas im Mittelpuntt der Ein- und Musfabrt-Schleife liegt und ein fo niedliches Geficht befigt. 3mei Beamte in ber blauen Uniform bes Bobnidubes empfangen und nor ber Ear. Gie verfeben auch bier ein fragenpolizeiliches Mmt. Bei Unfallen auf der Antobobn foll man fie fofort benachrichtigen. 3bre Telephonnummer ift Biernbeim 19. Gie geben die Unfallmelbung dann weiter on ben nachffen Mrgt, benachrichtigen, wenn erforderlich Granfenbaufer und in Rriminalfallen bie guftanbigen Potigeibeborben. Ein Auto, bas bas Schilb "Aufficht" trägt, bient den Beamten bes Etnippunftes, bie übrigens fiete bei einem Unglud erfte bille lei. ften, jur Bergung von Berlebten. Und bei Pannen geigen fich die Manner in bem ichmuden Gaubthen billobereit. Bei Benginmangel ober Reifenicoben forgen fie nach Moglichfeit für Abbille. Meben biefen beiben Benmten ift in bem Golghand noch bie der Banabteilung Darmitabt ber Oberften Bouleitung Gronffart unterftellte Giragemmeiiteret untergebracht, die mit ber ftindigen Beauf-

Achtigung ber Strede betraut ift. Die bem Strabenmeifter unterhellten Arbeiter geben idglich bie Strede ab, um nach etwaigen Schaben gu feben Bas fie nicht felber befeitigen tonnen, wird bem auftanbigen Gtrabenbauunternehmer gur Ausbefferung übergeben, 5 Rifometer Strede but jeweils ein Arbeiter abgugeben. Auf Ders und Rieren wird to die Babn Tag für Tag geprifft, Werben große und fleine Gunber aufgelpart und belebrt, wird dem Unglud noch Doglichfeit Ecoch geboten. Go ift ber Dienft auf ben Straffen des neuen Deutschlande ein Dienft am Bertebr und junteich an ber Bollogemeinichaft.

Jum Edlus fei den Aufpfahrern noch ein Dabnwort eines Mannes ber Berfebropoliger

Beachtet die Borideillen und baltet euch an die Gebote ber Antobafin. Gelb einfichts. und rud. ficebooll und ibr belft das Beipenft des Berfebraunbeils aus bem Felde ichlagen.

# Unterm Siegel der Berichwiegenheit

Bon Joachim Lange

Billit bu ein Gebeimnis offenbaren, Bunichft bu, bog es binnen turger Reit Mile Leufe hoargenau erfahren. Duft bu's nur bei irgendwem vermabren Unterm Giegel ber Berichwiegenheit.

Deine beimlichen Berlobungeplane, Momentane Bargelbiofigtelt, Deine Unficht fiber Conte Bene -Bor bem erften beften fie ermagne Unterm Giegel ber Berichwiegenheit!

Innerhalb nur einer fnappen Stunde Biffen taufend Meniden foon Beideib, Dos Geheimnis lauft von Dund gu Munde Jeber nimme und feber gibt bie Aunbe Unterm Eiegel ber Berichwiegenheit.

Bes bas fleine, aber inhaltofcmere Berichen "Dringend!" bei ber Boft gebent, Bas der Ruf "Un Willet" auf bem Deere. Das bebeuter im Privatverfebre "Unterm Giegel ber Berichmiegenbeit"

Diesen Tausch des schwarzen Zentralspringen

kann Weiß auf die Dauer doch nicht umgehen. Fü-

Schwarz kam auch das Nehmen mit dem Bauers is

ist damit ganzlich in die Verteidigung gedrängt.

21. De2-42, Tf8-a8, 22, b2-b3, De7-46!

Drobt gelegentlichen Einbruch nach es,

Frage, aber die Textfortsetzung ist klarer. Weil-

23. f2-f3, Lef-b7, 24. Sef-d3, Teb-a7, 2

Um durch Domentausch (Dg5+) sein Spirl m en-

lasten. Statt dessen fallt aun aber rusch die Est

Sd3-12, Ta8-a6, 26, e3-e4, g7-g6! 27, e1/d5,

部の

報出版

91

bal

200

200

100

PHI.

Ke

100

110

19.15

fin.

Ett

lon.

Bat

Wto

SET

STORY

311

Dir.

Hea

12

200 

# IN SCHACH ANDIA

## Mitteilungsblatt des Kreises Mannheim im Landesverband Baden

# Mannheim - Frankfurt 51/2:41/2

Ueber den Verlanf des Städtekampfes gegen Frankfurt haben wir bereits berichtet. Heute bringen wir eine Partie aus diesem Treffen, welche die konsequente Ausnülzung positioneller Vorteile bis zum entscheidenden Augriff klar zeigt

Weift: Dr. Thomae, Schwarz: Dr. Lauter-

1, d2-d4, Sg8-f6, 2, d2-e4, e7-e6, 3, Sh1-e3, Lf8-bt 4 Dd1-c2 c7-c5 5 c2-c3 Sb8-c6 6 Sg1-B, 0-0. 7. Lf1-e2.

Weiß ist zu anspruchalos in der Eröffnungsbehandling. Der L. stünde auf di wirkungsvoller, schon um den notwendigen Vorstoß e3-e4 gelegent-

lich zu ermöglichen. 7. . . . b7-b6. 8 0-0, Lb4Xe3, 9, Dc2Xc3. Damit gibt Weiß die Konfrolle über das Feld et endgültig auf, und ein schwarzer Springer nistet

sich dort ein, be war logischer, aber Weiß fürchtet offenbag die Nachteile der zerrissenen Bauernstellung fürz Endaplel. Seine Ueberängstlichkeit wird rasch bestraft.

2 . \_ St6—et, 10. De3—e2, f7—f5. 11. Le1—d2 Le8—b7. 12. d4×e5, b6×e5, 13. Ld2—e1, n7—a5. Schwarz hat bereits Stellungsvorteile. Non hat Weiß auch noch gazzlich immotiviert die b-Linie geoffnet, and ein schwarzer S findet auf bit einen wirksamen Posten, oder aber der Schwarze gelangt nach seinem Ahtawsch in den Besitz der n-Linie. 1. TTI-43. Dd8-e7. 15 St3-e1. Sc4-bt. 16.

Legothi, e5Xbi, 17, Leg-43, Lb7-e0,

Mit der doppelten Absicht, erstens die schw. D. von der Deckung des Punktes d7 zu befreien, und zweitens durch La4 oder gelegentlich b4-b3 den weißen Damenflügelt festzulegen.

18. Set-d3. 47-d6. 19. Sd3-e1. Ta8-a6. 20. Lf3Xet, Lf6Xet

28... h7—h6. 20. Dd2—H, e6—e6. 30. D(4—g)+, Kg8—h7. 31. Dg3—f2, e6—e1: 32. f3×e4. L67×e4. 13. Sh3-H, Ta3Xh3. Weiß erntet un die Feige seines daueunten pod

26×15, 28, 812-143,

tionellen Uebergewichts, 34, 92×83, Ta6×a1. 35 Df2-df2 Df6-df W De2+d6, De3-e3+, 37, Kg1-h1, De3-e1+ und matt, Eln witziger Schluß!

# Problemschach

Dr. Kraemer wartet diesmal mit einem alters Dreizüger auf, der trotz einfachster Stellung sied reizvoll ist.

Problem Nr. 168. Dr. A. Kraemer. Schweizer Schnehzeltung 1916.



Mutt in drei Zügen.

Besonders originall ist der nachfolgende Zumzüger desselben Komponisten. Uns würde das Urteil unserer Löser darüber interessieren.

> Problem Nr. 169, Dr. A. Kraemer. Sammler" 1924.



Matt in zwei Zögen.

Lösungen

Problem Nr. 166 (Hild): 1 Shi mit seche lach gesetzter Entfesselong des Lab, ermiglicht durch Schlagen des Td4. Problem Nr. 167 (May): 1. Lht mit der Dre-

hung. 2, 844+ and 3, 1,10#

L . . . Tes: 2 Shi+. 1 ... Tot 1 SH+. 1. . . . 6. 2 867+.

Dr. W. L.

# Winterhilfswert-Briefmarten der Deutschen Reichspost

Offitig bie 30. Juni 1937













# Unsere Rätselecke

Baltimehlfet

1 2 3 4 5 6 7 8 9 Suttiditbafen. Baumgang. Anbere Begrich-nung für Bormundichelt. Maurevorbau. Willthe Trappe. Beiblicher Per-LOOSESSAMP. 7 2 9 0 2 6 8 Cellenthides Se-DOUGH. 8 2 1 1 4 8 9 Milmifcher Gefchidenfdreiber, 9 7 7 8 9 Bereinigung foufmannifcher Untermebmungen.



# Robielräticl

Bringel - Dolmin - Monit - Seide Meir - Solbat - School - School - Flanbern - Tifebler - Stonge - Storth - Seiner - Manife.

In jebem ber vorfiebenben 14 Berter ift eine anderes Bort verlaufelt euthalten. Die Anfangebuchlieben diefer neuen Worter nen-nen, werden fie mitrinander verbunden, einen Winnersportartifel. Wie lauten die neuen Werter und wie der Mintersportartifel?

# Tentiportunigabe

Un ber Mudmeiebftelle einer eingleifigen Rebenfinfin begegnen fich zwei Laftjuge mit ie acht Laftmagen. Die Austreichfleffe nimmt ober unr vier Wagen auf Bie millen die Bogen rangiert werben, damit beibe Büge

Das gelochte Gi

Bed und Sched finen in einer Butte in 2700 Merer Bobe. Bed hatte Ampetit auf ein Et und er ruft bem Trager gut "Rochen Sie mir witte, ein Gi, weich wier Minuten." Scheft euft: "Rein, gehn Minuten." Bed proteftiert, er wolle fein inedenhartes Gi ellen. Sched

# Muftelungen auft voriger Rummer.

Mangerockt i. Rontine & Germane, A. Molarot, W. Theabur, II. Meloue, I. A. Aber, IS. Mudenue, II. Stano, IS. Megern, N. Helber, IS. Mudenue, II. Stano, IS. Megern, N. Helber, II. Mede, M. Kind, W. Grie, W. Bricker, N. Beithfürche, T. Waglen, B. Reller, Dr. Elbern, W. Michael, — Senfrecht, I. Land., R. Reller, N. Gerlandson, S. Muneyarin, II. Cher, IR. Wagler, II. Wester, IV. Wager, IV. Wester, IS. Montel, IS. Romeden, Election, Else, Iyland, Mommer, Tempel, Williams, Michael, Selbad, Michael, Mintrod, Gellang, Schmad, Michael, Selbad, Michael, Mintrod, Gellang, Schmad, Michael, Selbad, Michael, Mintrod, Gellang, Schmad, Michael, Michael, Mintrod, Gellang, Schmad, Michael, Michael, Mintrod, Gellang, Schmad, Michael, Mintrod, Gellang, Schmad, Gellang, Schmad, Mintrod, Gellang, Schmad, Mint Arenamortratfel:

Denlipariaufgabe; 37,50 Marf.

Silbenrättel:

1. Grate, I. Dodgelt, L. Rabe, 4. Giremedure,
b. Towneld, 6. Tuhend, 7. Indianer, 8. Elegie, u.
Armerid, 6. Tuhend, 7. Indianer, S. Elegie, u.
Armerid, 6. Tuhend, 13. Birle, 12. Eide, 13.
Idee, 14. Triban, 15. Russil, 26. Wede, 17. Terfe,
"Elizet die Ardeit und achtet den Ardeitert" Abelf

Neumal fünfundamanato: Westerred: 10, 2, 17 - 0, 13, 1 - 3, 6, 14 - 4, 18, 5 - 2, 20, 7, Scaffeder; 10, 11 4 - 12, 5, 8 - 9, 14, 2 - 1, 17, 7. Rogltunia; Gattint - Cattine.

behauptet, nach gefen Minuten Rochen fei es

Bilbenratiel.

 $\begin{array}{lll} a = am - be - bob - et - en - fu \\ - ge - fie - beim - im - bet - in - lan \\ - le - me - men - mill - ner - ni \end{array}$ pel - re - fig - foto - teg - uh. And vorliebenden 26 Silben bilbe man 13 gweifilbige Worter mit folgender Bedeutung:

L Bogel 2. Bermanbte

3. Italienifder Maler 4. Mufttalifde Form 5. Ort in Ruffland

6 Deutscher Maler 7. Stabt i. Freiftoat Cadifen ....

H. Golbad L. b. Brot. Sadden -9. Balbinfel bei Dangig

70. Däugende Schale 11. Samebifder Didger

13. Stabt im Mbeinfund

Burben bie Worter richtig gebilbet, ergeben bir Unfangebuchftaben, von oben nach naten und Endbuchstaben von unten nach oben gelefen und ameinandergereiht, ein Sprickwort.

Gine Mauer und zwei Maurer,

Brei Minner A. und B., beben gufammen in W Lagen eine Maner aufgeführt. Wie lange bitte beber allein berng arbeiten mitten menn B. nach 9 Lage langer gebrauche bitte als A.?

# HANDELS- UND WIRTSCHAFTS-ZEITUNG

Samstag, 14, Nov. / Sonntag, 15, Nov. 1936

der Neuen Mannheimer Zeitung

Sonntags-Ausgabe Nr. 529

### 62 Mrd. Rm. deutsches Volkseinkommen

46% lge Sielgerung binnen 4 Jahren / Realkaufkraff wieder auf dem Slande von 1928

Des Bolfbeinfommen ift ein guter Grabmeffer elle ben Boliftanb eines Bolfes. Um ein richtiges Bilb con ber Befunbung ber deutschen Birticaft bei Der Machtergreifung burch ben Rationalfoglaflowus gu geminnen, ift es geboten, die Entwidlung des beutichen Bolfbeinfommens au verfolgen, bie 54 fett 1933 vollsogen bat. Das Statiftifche Reichs. umt fummit, wie ber Gachbearbeiter Dr. Joftod im Bevemberhoft ber "Deutiden Bollswirfichaft" mitjeift, für die Jahre 1958 bis 1936 gut folgenden Er-

Bets.	With Mee.	Beriete	\$500 me 100
Total	45,8	+1,1	100
1004	82,8 67,3	753	124
淵	65-454)	+4.7	154
The same	Medigung		140

Am Barfften war naturgemäß ber Jumachs im Jahre 1984, do es gerade in diefem Jobre in beionberein Mage gelungen mar, die burch die Rrife gefemmte Birticalt mieber in Gang gu bringen, die eingefrorenen Rrebite wieber onfautauen und große Teile ber 6 Millionen Arbeitalofen in Bobn und Brot gu bringen. Der Jamochs an Bolfseinfommen merbe mur durch Debrarbeit, nicht aber burch Lobmund Breinftelgerungen ergielt. Gegentiber 1989 bat bie Arbeitelefengiffer im Jahre 1934 icon um falt 2,5 Mill. abgenommen — 1936 betrug die Arbeitele-imiffer überhanpt nur noch 1 Million —, worand fin ergibt, daß dem Produktionalafter Arbeit der Bourtanteil an ber Erhöhung bes Bolfseinfommers gugefallen ift. Dies seigt befonders beutlich Die Bliederung bes Boltseinfommens nach Ginfommeedenellen (in Mill. BRER.)

Abelianment-quelle	1931	1968	1994	19854
Defautiomshe	48 175	45 495	80 588	57 97a
Especial Control of the Control of t	100	NAME OF STREET		
find- and Perfroiriffait	89ER	41110	0100	5000
Condil und Gemente	6000	-6490	8030	7400
lifter und Gehalter	\$6.711		29 260	22 250
Hapitalmarmioan.	2296	2902	7420	20/22
Mermietung u. Corpachtun		720	775	840
Beries und Venlionen	5000	8705	7960	7670
M a. T. porffiulige Rul	den .		100	Service Control

Das Gros des gefamten Boltseinfommens Sil-Im bas Ginfammen aus nicht felbitindiger Arbeit, and find 26bne und Gehalter, die etwa % ausmaben Das Arbeitseinfommen mein feit 1900 eine Stellerung von 6 545 7 Med. R and, von dem 86 p. D. auf die Arbeiterlöhne und 20 p. C. auf Gehalter entlaten. Das Wachotum ber Mngeftelltengehalter mar militiad ber erften Jahre ein langfameres, als bas der Arbeiterlöhne, mas fich baraus erflatt, bab erb ned langerer Bett fite ote gunehmenden Anfgaben ber Organifation und Bermaftung ber Probuftions. minidelt fowle burch bie Ausbehnung von Sandel will Berfebt der fleigende Bedarf on Angeftellten aufgetreten ift.

nia.

Bon 1834 ab bat fich infofern eine Aenberung im Arfeiteintommen eigeben, als bas bis babin feltmittere Wachtum ber Beicht tigtenjahl permiller der Gintommensfteigerung aufgebort bat; ib 1965 mar die Einfommenbiteigerung boppelt fo bed all bie ber Bahl ber Beidoftigten, Dies ift einerfeils auf ben Rudgang der Aurgarbeit, andetreitis auf den fürferen Bebarf an Gacharbeitern innte auf die Bunahme ber Affordarbeit gurudguibren. Bie ftarf die Entwidlung ber Einzellohnleigerung gewesen ift, beweift die Tatioche, das von den Bochenbeitragen jur Involidenversicherung die binde Beitragofflaffe (über 28 A) den größten Ju-mabs imm 08 n. D. gegenstber 1932) aufweit und die Junahme mit finfander Beitragofflaffe abnimmt-

Clae befonders bobe Gteigerung vergeldinet bas Ginformmen and ber Band. und Gorfemirt. ein neuen Feitpreidinbem eingeführt murbe, um bem beifiden Batter ben Grirag feiner Arbeit git gemifrielften, Berner erfolgte burch bie Ergengungs-Gladt tud die Ginichranfung von Importen eine nelemilibe Mehrergengung an beimifden Agrarprobutten. Biei der Land. und Forftmirticolt mar ber Bottog an weuen Arbeitafraften im Berhalfnis jur ibrigen Bittidale gering, fo daß fic icon von Uning in eine erhebliche Bunobme des Ginfommens füt den einzelnen Totigen (einicht, ber mitbelfenben femilienminglieber) ergeb; 1982 beirng bas Durthichittleinfommen 570 R, 1905 bagegen 886 R. Dalet ilt noch ju berndlichtigen, daß der Wert ber ans Seibtverforgung gewonnenen Berbrauchsgegenftanbe ill immer verbaltnismaftig recht niebrig bei ber Einfemmensbestimmung in Anian gebracht wird,

Im Gegenfab gur Bandmirifchaft fiat bas Ginfantnen aus Dandel und Gemerbe nicht fo bart angenommen, ba bier nur eine mengenmüßige Umbuttienafreigerung eingetreben ift, mabrend bei der Canbmirifcaft fomohl eine mengen. als auch eine werimabige Junahme ber Erzeugung ftattfitnb. Jumribin bet bas Ginfommen aus Bandel unb Geweche einen Jumache von beinahr 26 v. H. erfahren. Die Anlmutitbewegung nahm in den 4 3abren einen siemin gleichbleibenden Berlouf. Gine Beirachinna ber Einfommen. funter Anherachtlaffung der Lobnburr) und ber Rurpericafteftenerertrage lehrt, bag die Gefellichalten mehr an der Ginfommensaunehme etelligt maren ale bie Gingelunternehmer. Das llen daran, baf die erfteren auch in der Rrifengeit bel mehr Berlufte erlitten batten und baft die grota Mehnabmen der Arbeitzbeichaffung iReichauteeiner, Reichabafnaufirfige, Bauten. Daldintobedellungt gunachft übermiegend ben Grofifrmen gulitte mibrend bie ffeineren Unternehmer in Der Corpilade non der Gefunbarmelle ber Arbeitelchiacht Bufitterken.

# Aktien weiter schwächer

Fast völlige Geschäffsstille / Renten meist gehalten

Mhein-Mainifde Mittagbbbrfe: Edmader \* grauffurt, 14, Ropember.

Die Borfe ling jum Bodenichlus nabegu gefchiftelen, die haltung mer vormiegend ichmocher, Die Entwidlung der Rutle für Angiandswerte, innbefundere die im gehrigen Abeneborienverfehr eingetreinnen Steigerungen, haben die Borfenbehörden, die bie Spannung gwijden den Andlandsund Inlandsturfen immer noch als überhoht anfeben, gu folgender Stofinahme veranlabt: "Gamtliche Auslands-merte barfen bente nicht fortlaufend notiert webben, Gollie ber bentige Ginbeitature alefer Bapiere bober als gesten fein, fo ift auch der Ginbeitatung ju freichen." Diefe Madnotime lifte naturgemit barte Jurudaliting aus und Illbrite and in beutiden Popleren gu Berfaufen, Der Afficemante erluhr baher au den erften Aurfen Rudgange um 1-2 m. D. Um Montenmarfe ließen Ber. Stahl auf 123-121% (124). Riodner auf 123-124% (129%), Sargener auf 154 (130) med. Gon demtiden Wexten verloren Edeldeanfall 2 n. D. 366 herben 15 v. D. Cleftraafrien ichwadje tre 165 %—16 v. D. Stemens 15 n. D. ab. Maschinen-und Blotocemerre und Belberniche Kaufhof gaben bis 16 v. D. und Brendeng gingen auf 115—113 (116) prüd. Etwas 656er togen Meidichunf (nfuß 1 n. D.) und Cement Derdelberg (plus 15 v. D.) — Am Bentenmart's popen Albbrit % v. d. un, Avermund-Umidulbung mit 89%, fplie Schnidduchtendenungen mit 1886 und Bindengutungsicheine mit 20,06 blieben bebaupge, Beriif, Boller.Bonde nennte

Im Beriaufe blieb bas Geldaft febr fiein, bie fturfe brodelten vielfach weiter ab. holbs 118 nach 119, Mannes-mann 136% nach 136%, Wetallgefellichaft 18656 nach 131, Meichebent 1851/4 nach 1861/4, 3/G Ferben temen mit 1891/4 (1771/6), Ribeinbahl mit 1511/4 (1581/4) gur Potig, Etwas 58ber logen RBBI mit 1183/4 (1173/4).

Barlable Anfeiben legen fill und Unveranbert. Um Planboriefmatft engeben bic geringingige Abmeidangen für Blaubeitausmerte, auch Giodianleiben logen etwas uneinheitlich, aber meit nurerfindert, Die-Gurben-Bonds gin-gen weiter jurud auf 186% (186%). Auslandemerte er-ichtenen durchweg mit Minus-Belden,

## Betliner Borfe: Deuriche Inbuftriepapiete ichmacher

Die Bechenichtufabnie eröffnete bet wieber febr geringer Untlagiengfeit. Comoft nen Geiten ber Banfen-fundicioni gebberes Angeber nicht benandfem, lagen die Anfangonomerungen, vornehmlich bedingt burch Glairftellungen bes berufemöhigen Borfenhandels, meift unter den geftrigen Schinfturfen, Om Beitrelpunft des Intereffes fanden mieber die Martie der Andlanddwerze, Beachtung fand eine Berlautbarung, nach der die Borfendeforden die Spannung mitchen dem Andlandes und Inlandsturfen diefer Papiere immet noch als Aberbabt anleben. Da bie Untwickung ber Rurfe im geftrigen Radf-milliagborzseiler nicht ber Gelemtlage entspood, ift bie Matterfammer angewielen morben, in ben Gallen, in benen eine bie geftrigen Rurfe ober Schlubturfe über-ichnitten murben, die Notig ju freichen. Infolgebellen murbe brute bie parrable Rotterung für Anslaubemerte ausgefest; bie Frittellung ber Aurfe erfolge lediglich per Ruffe. Bon beurichen Berern waren um Montenmurft nur Sappener mit mirus 2 n. D. finter gebricht, wihrend die indigen Papiere mir Einbuhen aber Progentieuchielle nicht binanbgingen. Im Gegenich jur Allgemeintenbeng gelen pon Brauntebleomerten Abein. Braun bet fiejnem Bebarf um 1,70 n. 6. en. Gemithe Papiere waten Inapp gehelten, Garben um 56 n. h. auf 198,76 gebrucht. Bei ben Gleften und Tarifmerten fielen Bicht-Groft mit einer durch ben guntigen Ablatub andgeloften Ebeigerung um 2 v. O., bogegen BOB und Def. Gas mit minne 1,5 nub minus 1% n. d. auf, Im fibrigen find nur noch Berlin-Baribruber und Bemberg mit je minus 1,28 o. D. Berger, Emselhardt und Beichsbanf mit je plus etwa 1,5 n. d.

gu ermöhnen. Dm Greinerfete sogen Redarfulm gegen legte Rotig am 27. 10. um 5 v. D. an.
Em Bestemmarf; murden familide Budiondocenien and den oben anargebonen Erninden ebenfalls nicht motter. Ben deutlichen Menion poem Weidentliche um 14. v. D. auf 18674 um millerend die Umfinden Bungsanleibe gerringfünig auf 60,00 burühlning.

Im Berlaufe brödelten die Rurfe an den Arfenmörf-ten bei fab nille erftenendem Gelählt metter ab. Ann Teil nich das durch Erefutiung mit Grund ichneit ge-mordener Engagements in Ausbandswerten gurud-

Ant Rollarentenmorft Stied die Unternehmunglich bei ogstwen Kurklissenfannen begrenzt. Anfolge der bewir-beberden Antidium verlichtener Emissionen blieb eine Reibe von Wernen gebriffen. Onnothefen, und Sten beafferiefe femie Rommmul-Collinationen moten fenm Beröndernung unterworfen, Erwod Interelle be-bend am Merte bandidellicher Goldentof in für für liche, die la bis bie d. eringenen. Arminamiriden innen bei vertinen Umfan robin. Das gleiche gibt für Bander-onleiben, die vereinzelt bis hin. d. nochgaben. Für

Bioderan Damantelhe 1944-4561 unb 2940/4662 je 72,87 @

40728. I'm Suld Berfand Whit & 60,078 B.
Gesen Berfandding erooden fich der den beimelichen Indentitierenten faum noch größere Ubweichungen obeen den Etond im Berfaul. Bereinzelt miren bear leibte Brouinnern in nerteidnen, in der Größe mit nicht wie Beigebond und ist a. d. D. Nut harpener venröherten den Restandberland der Ruslendbereit, von deuen Geber der Geber mit 200 landen Auslendbereit, von deuen Chede per Sehr mit 200 landen Beigebern Collug 201 bien. No. und Afa ver 201 inf., 300 angeleinen wurden. Radberalid entien Min aum Edlubture Brief.

# Geld- und Devisenmark!

\* Berlin, 14. November. Angefiche des ouf den beutigen Lamden fallenden Nedio erat an Geldmarke eine leichte Berdelung ein, derenfolge die Blanfotagedgefteligung in, derenfolge die Blanfotagedgefteligung in bi auf 2%—2% n. d. erhöft wurden. Bemerfenswert war, daß das Angebei in Brivatbiskonten nur gering blieb. And in den landigen kurdtflügen Anlagemerten, wie Reichtwechfel und Mendofchabanveilungen, wurden bann Umfage gefinigt. Der Privatbiskontiah wurde dei S. n. d. defallen.

belaffen. An den iniernseilonellen Deolfenmörften mor deute eine leider Exbolung des englischen Blundes zu beschöften, des fich im Jörich auf Wilde (200,18%), in Amerdage auf Belde. Der Dellag blied neiten der unterfindert, Der bolleg dellen gelope eine halben auf wurde gulegt des Jürich wir Wilde febere Tenden und wurde gulegt des Jürich wir Wilde fende beit Dellag gemelder. Wilderdings in dahei au berücklichen. daß der Beweiser Vranken leiche rückglung war. Im Berioden traien faum geöhere Abweidungen dem Steriog ein.

gen gegenüber dem Bariog ein.								
Plaintentz: Relebstrant 4, Lawhard 5, Privat 3 e. 5,								
Restlict In Str.	Title .	Total Services	t 13 thermoles	1 18. Wennether				
für	Perer	100	545 THE	TO Date				
Reproved Library Sitts.	1111	20.9%	12/430 12:460	12,451 12,481				
Ergandinien III. ebela.	1117	2,707	THE THE	n egg negg				
Delgoen . 100 Delgon	7	15.17	12/04 1 11/10	1 42 10 1 42 (8)				
Britfiller . 1 Millerit	100	223	0.145 0.147	5,345 0,147				
Chilarrien, 100 lime		NORTH	5007 - 1007	1,047 8,053				
Sousho Bon. Tebar	396	4,19%	2,507 - 2,64	28.99				
Discount Linkrever	276	100	多以   多次	14.25 15.29				
Torque , 10: Calles		325	M/04 47.14	一般70年。 郑元生				
Chaptenh . 1 Dinnh	E SA	175 612	12130 17.190	12:25 15:35				
Averdona 1005mat 50.		1000	\$353 T380	· 经验 · 类别				
Brantrain , 100 frest.	3	10.44	11/540 11/560	11.340 11.383				
Griedenland 10 De.	200	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	<b>工程</b> 支统	李朝星 拉第				
palane, 100 duften	2%	159.74	133.95 (36.22	104.17 154.85				
James (Webendre) (Belleri	600	27.439	15.01 (5.53	1508 1512				
Steinels 100 to Light	386	Service .	5541 555	\$4.50 \$4.00				
Shatten . Well by	北海	4.60	LEGIL (ME)	· 克克 · 克克				
DANGE CO. LEGIS	3,29	200	1 0.70 TO 10	0.700 0.701				
Bear Harden 200 Cours		15.00	5000 5000	三年(40年) 三年(10年				
Bentloub, , 100 Pages	200	45500	報告 書具	43.23 49.32				
Barnieger 100 Tras	- 507	412,50	41.34 (22.0)	41.05   42.02 >				
Defter ein 100-0-mir.	183	1350	40.01 40.03	SLOS ELIS				
Dales 100 State	1000	100	1775 W.	1 提供 1 提供				
Compar 10 Camba	100	150.50	在高井在海	Y 200 4 11 755				
Resentation . 100/the	数	7.51	The second second second	THE TREE				
Substitute 100 Pt.	The state of	117.2%	52.56 52.55	52.54 62.35				
Berman . 1000 market	100	- (LCC)	W.14 97.22	安田 安海				
Spanism , 100 Belown	5	01:07	21.10 27.02	21.99 22.00				
Eldeme liamo les los fr	34	12,633	<b>市大人</b> 第265	8.77 L 4.769				
Their lefer ton.	3/8	18,450	1,070 1,012	1.324 1,356				
Bagara 107Deeg#	1	70,421	1924 1934	110 110 110 110 110 110 110 110 110 110				
Bingues , I Selbete	Tig	442	1300 1341	1.349 1.351				
	BOOK SHOW	194	ZAMBI ZAAR	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH				
# Descriptions 14	- 10 com	conflore 3	Francisco Ch. Land	A SECTION AND ADDRESS OF				

### Cinti, 14, Ropember, Tageogelb unv. 256 n. S. Maßnahmen gegen überhöhle Kurse der Auslandswerte

A Berlin, id Rosember Die Entpidlung der Aurie int Auslandswecte int immer noch mit Jurudfhaltung ju beituchten, Sierauf in inabelbitber im Intereffe des Schuges bes Bubliums hinguweiten. Wie wir erintren, ieben die Bottenbebotben die Sponnung gweichen den Anslands- und Inlandsturfen inmer und als uberhabt an. Jedenialls entlgriffe bie Anmitfung ber Kurle im geftriern Rudmittandverfehr nicht der Gelnmibige. Die Raftenfommer ber Berifing Börle in enanoleiten morden, im ben Ballen, in benen eiles die gehrigen Ausfe üben-ihrings wenden, die Rotta zu Areichen (einfol. Creat).

Ant Beidelnh des Barienniffdenten inith som Montan. 16 Norember, ab die fornieniende Boria ber inifabilihen Umläche der Anstandsventen bis auf weiteren unsgelegt.

Das Renteneinfommen (Sinfen, Diplbenben. Mitt- und Pacterfrage, Renten, Benftomen, Arbeitelein- und Gurfvegeobguge ufm.) ift als Gensed betrachtet gefunten. 3mei Grunde baben biefen Riddenng bervorgerufen; bie Bindfenfung und bie Abnahme ber Mebettstofen. Arifenunterfrügungsund Burforgeempfanger. Beibe Urfachen für ben Edwund geunen von ber ftarten Gefunbung ber beutiden Birrifiolt. Gur die Bufunft ift aber angunehmen, bag bie Renteneintommen wieder fleigen merben, ba ber Tiefftanb ber Arbeitalofigfeit erreicht gu fein icheint und fomobt mit boberen Beiftungen ber Sogialverficherung ju redmen ift ifobalb fich beren Bermogenslage fonfolibient bat), als auch mit boberen Dividenbenaussahlungen bel fortfchreitenber Birifcheftbbelebung; auch bas Ginfommen and Binfen wird burch bie Bunabme ber Rapipalbiloung albbald mieber anmachfen.

Bergleicht man bie Westaltung ber Realfau? frait ber Rominallofine an Dand ber Entwidlung bes Lebensbaltungeinder ibas ift bie einzig mögliche Bergleichebafis), fo ernibt fich die erfreuliche Latfache, daß bas Realeinfommen 1908 eima dem non 1928/29 entipricht. Damais mar smar bas Bolfbeinfommen entlyrechend bober, bafür aber batte auch bal Breidniveau einen mefentlich hoberen Stand, fogar bas Mealeinfommen von 1918 ift (bezogen auf bas neue Reichagebiet) in der gefamien Reichbfumme bereita überichritten; je Ropf ber Bepoiterung bleibt aber bas gegenmartige Realeinfommen und um eima 10 p. Q. gurnd.

Benn die Befferung den gesamten Bollbeinfommens auch noch nicht im Einfourmen jebre einzelnen Bollogenoffen jum Ausbrud fommt, is liegt ber Grund bierfür heupifadilch barin, bag ber Sauptteil der Steigerung bes Bolfecintommens nenen in ber Rrife bemillienenben Arbeitalbafterten gunutedetommen ift, mabrend bie Steigerung bes Gintommens bei den bereits vor 1983 im Brobuttionapreseft Titigen noch nicht in grobem Umfang Blas gegriffen bat. Ambererfeite find bie Giter, bie aus der Mebroroduftion gewonnen find, jum Teil denerbafte Gemeinichaftagitter und nicht auf den einzelnen perceibar (fo g. B. Reichsantobahnen).

\* Anheltend gunnige Entwidlung in ber 2.5-noverficerung. Die gunftige Entreidlung den Bebenanerlicherungsgeichlite, die das Inftintt für Aunfunfturfeilenag Grund der amiliden Zweimonatebatiftif für Enbe Anguft eftgeftellt bette, ball nach bem Bierte jabresbericht des Berbandes beuticher Bebrnverficherungsgefellichaften für Ende September weiterbin an. Bei ben 64 prinnten Gefenichaften, die diefem Berbande angeichloffen find und die erma 80 u. D. des privaten Lebendverfichenmobgeichung umfal-

## Vereinbarung Sächsische Bank — Sächsische Staatsbank

Verschmetzung des privaten Geschäffes

S Dresben, 14. Rovember. Rach bem Fortfall bes Rotenausgaberechts ift in bem Beftreben, die mit der inchlichen Birtichaft eng verbundene Sächliche Bant zu Dresben aufrecht zu erbalten, die Fortführung des Infittats in Beftals einer Privatfredithaut beichloffen worden. Ju diefem Zwed ift jeht eine

Bereinbarung mit ber Sachfichen Stantsbant getroffen morben, wonach biefe ber Sach fifchen Bant einen Teil ihres Paffin, und Africageichalts und zwar toweit es die Prispattundichaft umlaßt, überträgt.

Die Gachliche Bant, beren Aftien fibermiegenb im Befig der Sachflichen Stantebant find und bleiben, wird in Jufunit in Perionalinnion mit ber Sach-fiichen Stantebant geführt werden. Die Sachfliche Bant behalt weiterbin bas Recht aur Annahme von Bant behalt weiterstin das Mecht zur Annahme von Mündelgeldern. Der Sächlichen Staatsbunf verbleidt nummer im weientlichen der Eganfversche mit dem Staat und anderen öffentlichen Stellen und der Berfehr mit Banten als Eigengeichält. Eine Berdantung der Kapitalsrundlage fommt det feiner der deiben Banten in Frage.

Die Gerschweisung des privaten Gelchafts wird ab 1. Januar 1937 nach und durchgeführt. Die inzialen Benge der Gelviglösten werden det der inzialen der der Gelviglösten werden det der Sereinigung volle Beachtung finden.

Diese Lolung ift nach eingehenden Gerhandlungen zwischen den guftändigen Stellen, insbesondere awlichen der fachlichen Londerbriggerung und dem Reichstemmister für das Areditweien, zufrandegelemmen und den die volle Billigung dieser Stellen gefunden.

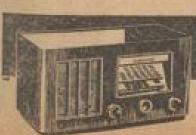
fen, ftanben am 10. Geptember 18,78 Mill Berficherungen nitt einer Gefantwerficherungsfumme um 17,90 Mrb. A in Rruft. Die Gelanitanfi ber Berfiberungen ift vom 30. Erptember 1000 big jum 20, Beptenber 1006 um 1,08 auf 18,70 Millionen ober nm rund f u. D. geltiegen. Die Befamtverfiderungslumme bar fich in der gleichen Zeit um 1,50 auf 17,98 Web. A erhobt, 6, b um mehr als 8 v. D. In der harteren Zunehme der Berficherungstummen dentill fic einmal der Riidgang der Rieinlebens Gruppenverfichenn-gen, jum anderen der erfrenliche Uebetgung zu boberen Lebenaverficherungsfammen bei ben Gingelabichlaffen aus, eine Bolge der gebellerten Einfemmenbertallniffe. Diele Befferung finder and in der Janabme der Beitragbeitund-men ihren Andernd. Sie beltefen fich im dettern Bierfel-iahr 1996 und 199,1 2012. A gegeniber 185,2 2018. A im Bergfeldebelerreifahr 1995. In den erften neun Monaten diefen Inbres maren die Beitragseinnihmen mit 605.2 Will. Mart um 83 v. O. beber als in der gleichen Beit des Bor-juhren mir 507,8 Mill, R. Die Anntelenlagen ihnpribe-ten, Bertpeptere, Darieben, Grundbelty, Bantquiffaben ums.), die jun Dedung der Beruflichtungen beitermt und und eine ber wichtigften Quellen der Raptinibilbung in ber dentiden Salfamirtichaft derftellen, erhobern fich vom Geptember 1960 bis September 1990 von 8,70 ant 4,25 Web, A., 6, 8, um 440 Mil, A over 19 v. 6.

" Beliefer Mulben ber benifden Godferfifderel. Gelogentlich einer Reife ber Tednifc Giteraniden Griedlogit um Berlin und Belemunde Bremerhoven gem Ginblum der fechnlichen Minnichtungen ben Genfticereifefens, der Organifetion bes Bifchiensports burch die Reichebofin und der Bildograndeltung irunde befannt, deb all eine der erben Annuerfangen des Sterjahrebptanen bie große Beldverfandhalle ber Bebeichen in Welevmunde eine Betgroberung um 60 Bleier erfahten mitb, fo dag der Sallenban indgefamt 160 Meier lang werden mire. Die Bebeuning diefer Einrichtung für die Sifcherriergung im Beich ergibt fich ichen enraus, das nen 15.47 fibr bis 20 fibr flünd-lich ein Jug abgelertigt mirb. Da die Sifchereiffante im Rabmen des Bierjahresplanes ebenfolls vergrößem webden fell, merben and die Gufenanlogen weller ausgebant merben, und immer follen drei nene Beefen geichollen metden, Die Stichenfundungen, die im Saber 1986 bereits mit Ritte. Stund bereitgen, werden dabond eine meitere Breigerung erfahren.

\* Pharmembergilde Cattunmanufaftur Gribenfelm — Brieber 4 v. D. Diulotabe. Die Gefellichaft erzielte im Ge-fodfinjahr 1800/00 nach Abgug von Bolsche in Abfarelinus-gen einen Melugeminn von 180 400 K einfolteblich des Geinnounirages and 1984/83, der nach bem Untrag des Rule fichtbraces wir felgt gu verwenden ift: 100 000 A für 4 p. O. Dinibende (unn.) en die Aftionere, 120 000 "G für b m. D. Empendiulornde (t. IS, 6 n. D.), 120 000 "G für Graniffallunen un die Gefolgichaft, 20 000 A Guende für das Binterbillsmert, 258 Ale A Bottrag auf neue Reifmung. Rach der Geminis und Berluftrechnung wem 80. Juni 1900 beller fich der Barenfruttsgewinn suf 496 (1.27) 189(ff. A Löber und Medallter erfonderten 2,77 (2.78), fosiale Rögeben 6,36 (0.36), Bripkenern 0.25 (nun.), fonflige Anfmendungen 0.58 (0.00) Mill, A. In der Bilaus find aufgeführt: Anlagenermögen 1,78 (1,75), Beierfaungen 0,62 (inna.), Umtantvermegen 0,22 (7,86), darunter Fanderungen 4,12 (2,77) Biell. #, Muf der Politeirie beben Grundfapital 2,5 (eine.), Mefernen 2,60 (unn.), Werterhaltungefende 0,15 (eine.), Wehlfichttau. Unterfingungefends 4.5 (uns.). Bereberichtigungtooben erforderten 0,4 (unn.), Berbindlichfeiten 6.29 (4.27) Will & Rach dem Borftandsbericht war das Wert bus gange Jabr. über gur neichaftigt. Der Burrieb gobite am Bifanglichten 1 990 Geinigichaftamiigfieber. Der bilberige Berlauf bes neuen Grieditajuften ift gufriebentellend, Die 79. 1981. lindet am 19. Rovember ftore.

\* Offertage Werte, Bereinigte Gelbiffrantjabrifen Will. Malen. Die Bermaltung init mit, ach in der an in De-gewort linitimbenben GB eine Dinibenbe unn 6 n. O. für und am 20. Junt 1860 abgelautene Geichfelialabe vorgeftla-gen werben foll. Auch im neuen Geichfelafaber vorgeftla-Moternehmen uur beichlitigt.

\* Mindenen Erperi-Malgfabrit Minden 200. fin der DS murde ber Abidiad für 1980 36 mit misterim 5 s. D. Tiribende einehmist, ebenje antreskarmit der in Gecken genen die fenderen Bordenbuntiglieder Ging und Indus Beilenfeld wegen Schadeneries abgefabliene Bernleich Bertentels wegen Schabeneries abselchloben Gereitig.
Turch biefen Bernleich ind die von dem Altionde Zugereider in Manchen felt Jahren gestellten Schabeneringeniprücke gegen die 'rüberer Rajariuteberuppe uberneiten werden, Auf Grand des Gernleichs refalt die Gereilichen werden, Auf Grand des Gernleichs der hierten bei die Gereilichen werden, Auf Gerand des Gernleichs der Gestellichen werden noch meiner Wahr ficherartest und. Bernnriftst verbern noch meiner 2000 A der Geschlicht auflieden. Der um Beit ihrerbeitig antichten der Beschlicht und Lanneither und Lanneither und Lanneither und Lanneither und Lanneither und Lanneither und Angeben der Beschlich und Lanneither und Landeit der Bernachtung erwartet perdag. Sings ber nad Antich ber Servolung erwattet meiban, bab fic der Anfectungsgenach nurmirfer von feled baburch erlobiarn durte, das die einentlichen Dintergrande filerifie nurmiet und der Belt gefchuffen felen.



# Derneue FALLAIINKAN.

erschließt Ihnen mit jedem seiner sechs Empfongsgeröte eine Welt voll Musik. Das treffende Beispiel: Telefunken T623Wu. GW, das 3-Röhren-Musik instrument der Rundfunktechnik für RM 225, - bzw. 248, -. Seine Vorzüge sind der musikgetreue Hochwirkungsgrad-Lautsprecher, die 9-kHz-Sperre gegen Überlagerungstöne, die 75-Sender-Skala und die vereinfachte Bedienungsweise. Ihr nächster Rundfunkhändler erwartet Sie zur unverbindlichen Vorführung!

# Machiverschiebungen in der internationalen Kupterwirtschaft

Die billigsten Produktionskosien entscheiden Die Aufmarindemegung der Rupferprette feit Anlang. 1605 bat in der jungfren Beit den Charaften einen ausgepetigien Denfe angenommen, Der Ruffapreis für Stundontfupler in Jupben, der vom Ofteber 1984 bis Juni 1996 von 20,39 auf 30,30 Plund Sterling je Lg. Eo, geftirgen mar, ift feinbem rudering bis jum 4. November auf 44,26 Pfb. Gt. noch uben guidmellt. Dogleich die Rupferprobugenten mit fortigeeliender Breiberbobung ihre im Duni 1906 vereinbarten Standarbquoten mehrlach erbibt haben (gulegt am 5. Reveriter auf 165 v. S. der Anlang 1805 ausgenreiten Groduftionatavogisäten), find biaber feine Augelden eines Gillfienbes der Preisbemegang ju femerfen. Der Ablen von Rebfinder ift gegenwärtig nur eine 20 o. D. gröhre alle die Erzengung. Dies allein murbe freilich noch feine optimittibe Preisprognofe eshefertigen, Ingwitchen find aber feit drei Johren bie Enpfervoredte bauernt ab geichmulgen, Dach ameritantiden Angaben betrugen die Wenande der Bett en enfliniretem Rupler Ende Geprember rund 314 000 Meierifton, (1909; 710 000 Meier-Ca.), Rimmi rian den normalen Remegangabeband entigrechend einem Dreimonationerbrunch an, d. b. alfe gegenwärtig mit 676-Die 480 000 To., fo mare ber Tatbeftanb einer Rupferfnapp. beit icon lebt gegeben.

Die Entwickung mag genächt ausgefoh worden fein enne die Ungewißbeit nüre des Schidfel der Golobied-weluten. Ein ficheres Urreit über den Umlung diefer Raufe il faum ju gewinnen, And die jur Beit in vielen Labeen beitriebene Aufrillungspetitif Leigert den Anplewerbraud, Indes in der Flutib edart für den Abley michtiger und ausbelogeibender. Dies gift deutlich and nus der Unpferwerbrauchaltatibil ferner; 40 bis to a. S. bes Beibverbrauche extfallen. wir das Infilmt far Konjuntturfer iderna in feinem illegiten Wadenbertot ausilibri, auf bie Gerhellung eleftreiednifder Gerbie nab Majdinen, olf: Megengniffe, bei denen ber Beereabobart feine fo gruße Malle fpielt. Mit Ausnahmt von Frantreich und den UER baben alle Lander 1964 und 1963 mifr Aupfer gebrancht all 1209. Befonders fruitig gegenen bet fich der Berbennen Groß-Britanniens und Japans, Gine iheinfane Annehme beidet Deutichland; ber leichte Müdgeng bes deuticher Berbrruches im vergangenen und der vermutlich ermas fürtere Ablall im loufenden Jahre blingen mit den Droifendwierigfeiten gufammen, die eine Droffelung der Beboris-Sedung oder eine Umbellung out Aluminium erzwingen. Alles in allem bat die niellach gehögte Erwarrung, der Anplemerbrand merbe im laufenben ober boch im femmenben Jafter wieber ebenfo fied fein wie 1929, viel Wahrbheintigfeit für fic Werbrauch 1989 rims 1,9 Mil. Meier-Tonnen, 1986 rd. 1,5 Mill. Meter-To., in den erften b Mo-nates 1996 eines 1,2 Mill. Beter-To.).

Gind fumit wen der Andfragefelte ber die Borand. fepangen für ein metteres Stelgen der Aupferpreife gegeben, fo lift fic both geitene maden, dob die Probut iona. und Rollenverhaltniffe in ber Bell Enufermirtifieft in den vergungenen Bebren eine meilerhende Annberung erlebten Soben, moburch der Preis-verglobe mit der Jeit von 1000 viel an Gemicht verliert. Die dabin maren bie IIER meilans ber gröbte Aupferprabutent, Ihr Ginlind ging aber profeifd nich melter, be das bemelige Rupler-Erpertfartell, bas eine 95 v. b. ber Beliproduftion fontrolliertt, gens finter forer Dereicheff band, Bithrent der Arifenjaure beben fich die Danfet. nerhallniffe eerlooben. Die Unien ift gegenmartin nur noch mit wenig mehr ale einem Bunftel an der ettenprobullion beieiligt; bafür baben fich Chile, Belgifc Gonge, Rhobeffen nab Renabe in ben Borbergrund ne'cobre, weil bei ihnen bie Preduffienafaften wiel niebeiger als in den USM find. Sie betragen für die Bereitzigen Staaten 6-10 Cente je Ib (16 bis 46 Bis. Er. je Tal, Singegen begiffern fich in Caile, Mhobeffen unt Belgifchittunge Die Probatitonofelten auf eine 5 Cruts 14 Ib im-m Big. Gt. ju tig. To.b. Infolgebeffen beberrichen asgenteiltlig die Produgenten mit niebrigen Roften das

Mus diefen Tatbebanden ermedden fur die bente fub renden Emplerprodugenten anbere preibpolitifc Grmagun gen ale fie für das frühere Rurtell mabgebend moren. Chileren und Erifener find nicht en einen is feben Rur-ferereis gebunden, Je lober er freigt, befte mehr mochlen amer die Geminne, debe gefder wird aber und der Rreis

# Waren und Märkfe

G Rotterbamer Geireibefarfe vom 14. Nov. (Big. Dr.)
Schling: Motarn itn Orl. per 100 Mils) Nov. 7,075;
Ivan. 7,1756; Mars 7,276; Wai 7,29. — Mais itn Orl. per Tab 200) Kils) Mos. 88; Jan. 10; Mars 62; Rai 12,00. di Magdeburger Judernstirrungen vom 14. Ren. (Dig. Dr.) Unverändert: Tentena rubig. — Gemahl. Mehlis pri Naue Deg. 21,45—41,47%—41,50) Tendena rubig: Weitur

& Bremer Berumplle som il. Res. (Gig. Dr.) Amerit. Univerial Sicol. Mibbl. (Schieb) loto 14,19.

A Liverpeoler Banmwollfurfe vom 14. Rou. (Gig. Dr.) Amerif, Universal Stand Midt, (Ediluh) Ros. (1906); Tea. 630; Jan. 630; Jebr. 650; Stara 651; April 640; Mai 640; Juni 640; Juli 641; Rupuh 650; Eept. 650; Del. 655; Rev. 650; Juli 650; Gen. 650; Juli 650;

Comburger Schmalgunfterung vom 14. Apr. illia. Anterican Oriamiard transitio ab Sol 30 Poller.

- Berliner Meinanneiernngen vom 14. Man. iftig. Dr. Amilich notieren in A far be 100 Bilo Cleftrelminufer intrebaret 61,25 nom. Sinnbindingfer, fofe 16,20 wem.; Originalifiatienweichtet 27 nom.; Stundardijes per Nov. 27 nom.; Originalifiationstobalist ab novoccatiche 210tionen und Stanbarbgint je 31 mem.

### Muruberger Oppjenmarti

(umfaffend bie Beit num 7. bis 11. Renember) Der Gefchitheminng bat fich in ber bemte ichliebenben Berichtbuohr wieber baburch mehr ermelten, bag bie Deutide Deplemeertebragefellichaft beben ben geringen

faben jebach bie auberomerifunifden Gelellicopien folonge

\* Der Proges um bie Aufwertung ber iprog. Cefici-

reidiffen Gubbahn-Cbligationen, Bor dem IV. Binillena

des Oberlandesgerichte Grantfure a. IR. wurde in dem Muf-

weringebreich verbenbelt, ber von einem Beliber von

4pres, Deberreichifden Gibbein-Dollgotionen ber Gerie I.

pon 1985 mit der Bebonptung angeftrenge worden wur, den feine Obligationem auf Mark lanteten, Die Beflagte, die

Benau-Gene Gifentabn-Gefellichaft, vertrut den Stind-

muntt, bed dus beuriche Gericht jur Entibribung nicht be-

rufen fet. Gie fingte fich dabet auf den jog, Afford nen Rom, der am 29. Marg 1998 gwilden Cefterreich, Ungarn,

3talben, Gerbien, den Rrunten und Glowenen und der Gabbabu-Gefellcheft - fo firmierte die Donan-Cave-Gifen-

ichn-Gelelicelt fruber - geichleffen mutte. Dannd fei

unt ein internationales Scherbigericht auftabig. Aufer

ber Einride der Ungnftantigfeit murbe won ber Beffanten

auch Unglifdligfeir bes Rechtmages geltend gemocht. Die

in dem fie die Binroben der Beflagten, das Gericht fei un-

juftandig und der beidritiene Rechtoren ungelafig, vel-

marten bat, Gegen biefe Unifdeibung wurde Berufung eingelege. Das Oberlandongeriche beichlieb feinerzelt, beim

Auswirtigen Amt Unefunft eurilder eingafolen, ob eie in

Beiracht femmenben Beitimmungen des Affords von Rom

all Bufepabfommen des Merfeiller Diffiels angufchen

feien. Diefe Andfanft ift, mie in der Sothanding vom II. Bovember der Borfipende enaführte, ergolin ausgefal-ien. Anchbem bie Parteipertreten nochmals Andführungen

gemacht botten, beidiof bas Gericht, feine Unifceibung am

Bent von England. Blieber einmal bet bas Direftorium der Bant ven England Montagn Rorman ju frem

Gennernene erwannt. Jum 17. Male wird alfe biefer

"Ranig unter ben Motenbantleitera" fein Umt antreten

und es in ichmierigften Beiten vermalten. Dan muß icon Die 242fabrige Geichichte ber großten Bentralbunt ber Belt

Bulleren, um feitiellen ju tounen, eb jemale in Meler langen Belt ein Banfgauverneur ein Winteriges Diens

elier exreifit bat. Und wenn man am Enfe ben Stubiumb

nieden, ben Montagn Rormen ofine Burganger ift! In

7. bat ber gemiffenbafte Uhrantft bie Geftellung

\* Rum 17, Dale Mantagn Norman Genvernene ber

29, Rovember ju verfünden.

Binilbammer batte leinergelt ein 3mifchemurieit erlaffen,

fein Intereffe, ale fie felbt noch über umanbernugte Rape-

gliften vertigen.

Reften fiegelfälliger Beufen neuerbings erbeilide Portien nun Ausiduftbopfen ber biebiabrigen Ernte auf den Marti brocht. Diefe fanben fomogt für Imfantabebarf, ale auch niftt julest für Exportymede liette Abnahme, Der Um lit erreichte 418 Ballen mit 805 Bratuer itn ber Bermecht 200 Bellen mit 600 Bentner). Der Gintauf der beutiden Brauereten wollsieft fich weiterbin rubig: ber Muslubrbanbel übernimmt beis glatt bie ibm augewiefenen Poficn. Infolgebeffen ift ber bieber freundliche Grundfrimmung bes Marftes auch in der Berichtsgeit unverandert geblie-ben. Jarben und Cunflichten ruften bei ben biaberigen feften Preifen meiter pur. Om anlandenertebr murben begablt für Bellertauer geringe 200 .A. für mittel fil gutmittel 200-246 A und für prime 270 A: für Spalter greinge bis mittel 280-246 A, für prime 290-270 A; für Tettnanger prima 270-286 A, für Bartiemberger prima 208 A und für herbrinder Gebergabrufen 206 A je Zir. Die jum Gruver freigegebenen Anbichubbenfen ber Ernte 1980 murben gwifchen 55 und 60 at je Beniner fibernemmen. Bedeniftlightimmung: avorranbert rabig unb

Am Coager Martie antaltent ftarte Radfrage nuch prime und Mittelmare. Runfer für gutfarbige Bopfen waren befondere Experieure. Das Angebet bat burd bie anticitionden Raitfe der legten Wachen eine werfliche Abnehme erfahren. Rolleeungen von 720—1226 Arvern, — Im Glieft benerie ber Gintauf für ameritanliche Rochnung noch fert. Retterungen bei lebhatter Tenbeng von 273 bis 600 Fraust, - Am belgibben Martie welterbin rubi ges Griffult. Matterungen wen 600-700 frence.

tagu Norman bezog feine Stellung in einer ichmierigen Belt, es lag ibm bann to, bie Goladen bes Arieges gu befeitigen, und im Jabre 1935 tebere er jum Beiebensplund gurud. Diefer Schritt bas fid fpater ale ein Gebler erwiefen, ber benn mit Meiftelbafrigfeit von Montogn Rotman forrigiert murbe. Er orfannte rechigeting ober opor febr frubgeing, bie aber bie Beit bereinbrochenbe Rreditfrife, mar icon im herbft 2000 eifeig tatig, um den Brand gu lofaliferen, gudte im Mai 1901 bin Brietiefige, um ben biterreichlichen Schlatig angefichte bes Befammen-bruches ber Rrebitenftalt an retten, mar aber bem Glau-bigerburm auf Deutschland nicht gewochlen, be auch bie nglifden Referven nicht andreichens ichienen, bim bier enfolgreich interventeren gu tonnen. Om Berbit 1081 mart benn Norman ben Goldftanbord in Ergland über ben Daufen, mobel 3meng und Safrif Bate geftenben baben burten. Debenfalls exfparte ber britifdje Rorenbanfleiter bamit bem Infelreich bie verbeerenben Birtlengen einer Deflatianofelfe und legte ben Geunbfietn für bie mirefchaftlide Erbolung bes Omperiums. Genforitumien war

wohl der einzige Glout, dem die Abwertung erfolgreich

betam, Geltbem wird bie Ginangmtrifcelt in Grobbeitun-

nien weifterhaft gefentt, und biefer Birmofitat Rermand

ift es in erber Linie ju verbanten, wenn Grobbritannien

lich am ichnelliten und beiten nem ber Avile erfolte. Und

Do ift Morman einer ber Baber bes Biftenngfob-

\* Schuchernnen m. Gremer-Baum Mil für Anfbereitung, Dertmand. - Auf ein Jahr voll beichtitigt. Die Wil gewehnigte ben Abinfan für 1905-m und erfelles die Wiederminofine des Dinidendensoblung mir 6 v. O. Wir rom Berhand über die Andlichten für des laufende We-ichlischen mitheteil murde, bat fic der Auftrachpeitund mester wefentlich erhöht, is das das Unternehmen beit für ein Jahr non befchiffigt in. Die Germalium feilt delb die Ander nur berthatten in. Die Bermalenne holl delt der Kulleseums nur Bahnoterialten is eriolog, das die Gestallicheit ober Behinderung aundorbeiten beim, Anderen, was and den Arelien der Kundigelt verlautet, feien bei vielen Unterwehmungen zich ordfere Neubauten orginat, jo das auch für die weiere Julaufe mit guter Besichöftigung gerechner werden fonne,

\* Bantiges Bridungstergefinis ber Weltenberg-Anleibe. Das Gigebnie der neuen fpros. Anlribe ber Gelfentinbenen Bergmerfe-All, von indgefam it? Diff, A für welche die Deutide Bant und Discouto-Gefallicher als Trenfunder angiert bod welche in erfter Dinie gum Umianich ber Gereg. (friiber 7preg.) Anleibe Gerie B von 1991 der Berrinigie Etablwerfe AG, bedimmt mar ift als anberordentlich gun-

etters 80 n. Q. Jell noch im Harlief bertrofifden Betragel der Unleibe Greie B. 6, h. rund ill Mill. A. umpetante mooben. Da überden Bargeichnungen in großem Umlange erfolgt find, tenn auf biefe eine Zabellung in bobe ver инт 21 г. ф. возденяющим шегоси.

### Liferatur

\* Praftijde Regisbille für die Ginde, in a Referungs berausgegeben von Rechtsberreit Tr. City Schmitt a 3. Ermäniger Gefamtreits der rund 7:0 Seinen if A. Soficialist Gefamte der Reihe für A. Soficialist Er, Rixler, Kurt. Einzelgreiß 2,30 A. Berling Tr. City Schmitt, Röffe, Gurfobens. Wenn eine Gurde, einem Gefelfcheiter ein Torieben gemöhren oder bei du anischmen will, wenn eigene Gefahlisammie oder Litter erworden werden, eine Betriebe, und eine Belhgefellschie oder eine Cryangefellicht gegründet werden mit her her felligefe inniere oder ungemendelt werden mit ufe, he maß man fic erd and den verteilschien Rementage zu den einselnen Einzeltich and ver unterlichen, mie ha fiche Malandmen flewertich andwirken. 30 dem verfelerscha Wahndern ih ertimels eine gefammieriebende Diebellung der Krustelichen Einzelfen der genannterfelende Diebellung en ber generichten Einzelfen der Berneten des gegenzielensten Saufigien entretenben Bornen bes argentiereiben Anthens und für die Gefgafiellichtung effentilden Majanitmen gegeben. Eine überfichtliche Fribotitelle berung und ein alphibeiliches Sautergrichtis ertrabten die Benugung des ausgügliches Deits. – Lientung & Budführung and Bilaugen der Guide, Ben feelm Sen Budilibrung und Bilaujen der Condo. Sien feulm Ber weitung birefter A. Ringte, Bort, Cingelierete 4.50 % Storing Tr. Eine Schmieb. Both. Combabilit. Ter im bir riedentinfichentlichen Schriftum fon lange befragun der finder gibt junion eine indemntiche Terfellung der Brichtung und Ummondlung der Griffellung der Berlieben folgt in mehreren Richmitte fin grottlichen Berlieben folgt in mehreren Richmitte fin gestellung der verfichedennen Bilangformen Griffelleichten Berrichtungen, Propriehtungen, Contact bilang verber Buchungen Befondere Groten bei der Propie bindig anfereienden Groten Der die Ben buchungen auf den Timmisgebildenten, bei merkelberg und den Timmisgebildenten, bei merkelberg buchungen auf den Timmisgebildenten, bei merkelberg buchungen auf den Timmisgebildenten, bei merkelberg der Brogie durig auftreitwirt Grogen über ein Ben buchnnen mit den Limmenfordinftenten, bei merachten fabristeiten, einzeligenen ihre erwerbenen Gefehren, andelten, berner bei Rocklichelfenist, Darleben und Je-auftlane der Gefellichelter Reierven, Bildbedungen wie Bertberichtigungen und jum Anselferbeit gewicht. Da wirt des neue Randelten ichnell wie ichen das fribere unde Bert Riedes beseiherte Aufnehme bei Geschiffallerm und Grub-D.-Gudlaftern finden.

342

100

2000

が 現代

MI

を記るは、

But

粉岭

March.

men

801

Str

Bell .

100 Man 38 Mari

3170 Har 10.3 Ula Sec. Step 5 20/10

- Street Child Tes THE -Diam

提 Fraid.

200

150 The

Hig.

bons

\* Die Sichreftellung von Grauenvermigen. Bie fich eie Gran gepentiter Glaubigern da? foar den Richtigentien und feinen gentliche Gebrand erläutert von Te. Krich benn, Werlog, Wilh, Sieblich, Wonn, (T-Bo.Ais, Kil-benn, Werlog, Wilh, Sieblich, Wonn, (T-Bo.Ais, Kil-fern, Merlog, Wilh, Sieblich, Wonn, (T-Bo.Ais, Kil-nui dem akurbalden geode Undenntitä kreide. Die Schrift bedandelt in einer dem Internation kreide beiligen Darbesung alle Bermögensbeziehungen, Daftungen, El-Germorn, vor akun gegenntier Vermögenkleitung in Den ned aufen gegentlier Teritien. Aufmehren Grou nod aufen gegentaber Dritten. Bermigenbirmen, bie fich a. B. aus ber Mitarbeit im Geichte der Minnigerachen, aber aus dem ielbitenbiren Beirieb eines Einerschie bertellte bereich bie Gran, um nur einige Bellefele an neumen, finden ibre Darftennnn, Jober Ghemoen folle rechteitig boller forgen, daß bas Bermsorn feiner fiene por Echaben und Unbelonnerbeiten bewahrt bielbit Uber auch bie frem und diese Gesichtspunfte ins Ange falm ele es an ipat ift. Diesen Webfteniffen wirk bis vorlle-gtiebe Schrift ein millfammerner Robgeber fein.

" Sich erfolgreich bemerfent Bon Tipl. Cel. C. fieber. "Sich erfolgreich bemerkent Kon Tief. Col. D. Belet Berlan Bill. Stelling, Brun (V.Sch.-Riv. Abin Best) Berlan Bill. Stelling, Brun (V.Sch.-Riv. Abin Best) Berlan ich Eine "Bief des Beinricht des Archeninken nicht nur noch dem "Bief des Benerkent, leeden viellnehr, nur wost non fich bewerben foll. Ein Riechen beden Aber Arnnteille, Gebinfett und Stiftungen, bene fich bewerben — des voll diese Echrift und baber II es erwas Neues And die Serberreitung den Benorchung is grober Bern gelegt nut den Genterreitung den Benorchung is grober Bern gelegt nut dem Genter best der Behandlung aus bie Berdellich und die Berdellich und die Berdellich und die Berdellich auf der Benorchung aller anderen Bernie den alleichen Wern. Eine Angebellich gelinglung auf durch darzhabete von alleichen Wern. Eine Auf der Angeben der den alleichen Wern. Eine des den Benerker mirflich gute Tiente leiftet und ihn aum Siele Bemerfter mirflich eine Dienfte leiftet und ibr aum Bin innet, Begt bier wer.

# BENSEL&CO · BANK MANNHEIM 0 7, 17 1000 1001/10 0.001

Vermielung von Schranklächem

# normalen Beiten wohlelten bie englischen Banfgountt-neuer jehrlich ober langbens zweitihrig ben Boften, Dach fife an begeichnen. Die fic mob bem einemebrigen flolouf ber Jeichnungs- und Umtenlifeln überleben laft, find der dann wieder gratabel arbeitenben Prodngenten, Sieran Beendigung bes Weitfrieges anberte fich bas Bilb, Men-Prankfull Desits has feativersinglifiche Wards Olseh. Stantsantellner Ols | Both u. Ben | 1221 | 1821 | Bert-n. Harperts | 1221 | 1221 | Bert-n. Harperts | 1221 | 1221 | Bert-n. Harperts | 1221 | 1221 | Bert-n. Harperts | 1120 Hin Rochen, Gebe. . 30 75 0 226.0 Amtlich nicht notierte Werte ed. Sistripose Limber Sistemple: 157,7 157,5 5 Sistemple: 158,5 159,0 5 Calculated St. St. bda. Weigneide 144,0 144,0 Capacife Minish Date: Balancia Minish Date: | Company | Comp | Description | Street | Str Emperative 10.7 1800 Capth & Editor 10.7 1800 Capth & Editor 10.7 1807 Capth & Editor 10.7 1807 Capth & Capth 10.7 1807 Capth Series Capelling . 179.7 180.0 Series Capelle 180.0 180.2 Series Capelling . 179.7 180.0 Series Capelling . 179.7 180.0 Series Capelling . 179.7 180.0 Series Capelling . 179.7 Series Capelling . 1

# Briefkasten der NMI

Die Gefeiftleitung überulumt für die erreiten Andlüufte unr die prefigefenliche Vernatmurrung.

# Allgemeines

M &. "Bon mann ab und bis gu welcher Seit Salen Biriche, Rebe und andere Balbriere Schonmir? Gabrt eine Dirichtub ober ber Dirich felbit bas Bibel? Bann ift die Brunftgeit der Diriche und Mide?" - Durch bas neue Reichsjagbgefen find bie Edungeiten in Deutschland einheitlich geregelt. Det mannliche Rotwith bat Schongeit von Gebruar sie einfelieblic Juli, bas weibliche Roweilh pon Bedriar bis einichlichlich 16. September, bas mannner Refmild von Januar bis einschlieflich Dat und rom ich Oftober bis einficlieftlich Degember, bal weibliche Rebwild non Januar bis einschließlich ik September: Safen wom 15. Januar bis einichlieb-Bepiember, Goel- und Steimmarber fonnen nur im Januar und Dezember geichoffen merben, Muer-Mine founen mir von April bis 15, Mai gejogt meiben, Rebbubner baben Schonarit von Jonmar bis Maguet und im Dezember, Fafanen vom 15, 3amar bis einichlichlich Ceptember. Das Rubel wirb wen Berich angeführt. Die Brunftgelf tit bei Rotwild September bis Oftober, Damwild Rovember, Reimid Juli bis August.

3. 3. Co murbe mir von einem Rutider gefagt, bat fe feine Berfonen mehr in und von ber Stabt Belliebern Gurfen. Gie bitriten uns noch bis gum Bilbrarf fabren und menn fie nur über bie Strafte leinen murben, d. h. über ben Balbparf, murben fe mier Gtrafe fteben. Desgleichen burften fie auch mile iber den Martiplat Rederau. Stimmt bies? Der fallte bem Rutider noch nicht einmal die Moglitteil geneben fein, im Rotfall eine frante Berfon mn Reffarauer Bald ober biefer Gegend moch doufe an faftren, wenn biefe in ber Grabt mobnt? Beil mann Befteht diele Berordmung? - - Reber Anider bat eine Genehmigungourfunde pon ber Umitibe erhalten, worin es beift, daß Fahrten pom Berinn bes Baldparfes und vom Marfiplay Refferer bie Balbparfreftaurant am Stern und nach A ben Giranblud erlaubt find. Richteinhaltung biefer Ungebung wird beitraft. Wenn einer tranfen Berim m belfen ift, fann ber Ruticher mit feinem Sebrgeng febergeit eingreifen, obne beftroft gu

P. Bibt es in Maunbeim irgendeinen Comimmworte, mo bes ofteren Bettidmimmen veranstaltet minden und mo es auch im Winter Gelegenheit aum Bowimmen gibe?" - - Im Mannbeimer Einwohutifind finden Gie bie Unidriften ber Mannbeimer Schmimmvereine, die Ihnen das bieten, mas Gie

3. Et. "Wibt es bier in Manufeim billige Rochtfinde im Reichnen? Bann, mo, wie teuer find 1947 Can Mer in Mannheim Eishodematgler, die nac Granffurt fahren? Dat Frankfurt einen Eisfotemwrein? Bie ift bie Animrift besfeiben? Dat beferthere einen Gisbodenverein?" - - Aufdrifnn nen Reidenturfen tonnen Gie auf unferer Sheinleitung erfahren. Gibbodemipieler gibt es in Waunhelm nicht, auch ein Frankfurter Berein ift

1800. Blue mir naheftebende Franz will einen Bilmer beiraten. Diefer mar Schloffer und bat bei inem Betriebfunfall ein Auge verloren. Er bement bon ber Reichoversicherung 25 Mit. Rente. Wif. Unfalliente unb von feiner Firma 25 MC. Benn ber Mann fterben murbe, befommt bann befin Bitwe welter Mente und ungeficht wieviel? Der mes Unterbeamien, ber auf Bariegelt fein Gemit bestehe, auch Pewlion, wenn er fie in der Bartemit befrater?" - Die Fran erhalt, and wenn fie mit beit befruiet, beim Tobe bes Mannes burchfallflich 20 v. f. von ber Rente bes Mannes. Die Infallrente mirb nur bann an hinterbliebene bewill, wenn die Urfoche des Tobes auf den Unfall unidaufahren ift. Wenn ber Benmte im einftweiliors Richestand til, has feine Witner ipater Anspruch Berforgung, falls es fich um feine Berforgungsbeitat bambalt.

R B. Ban bit ein öberreichifder Glaafdangeiftiger, der 1900 comifc latholiich getraut und 1902 miellich in Orfterreich geichieben murbe, feit Jahrlibrorn im Deutschen Reiche an Affig Ht. gu unter-Homen, um wieder mit einer Defterreicherin eine nur Uhr eingeben gu tonnen? Ein Gefuch um Chebiserne ift alfoldgig beantwortet worden. Gibt ea in Mannbeim einen Bund ber Dentich-Delierreicher, und mo befindet fic diefer?" - - Bir empfehlen Burt, fic an das Defterreichifde Confutet in Monnbein, Subefrage 17, ju menben, bes Ihnen wenten Austunft geben fann. Gin Berein biefer Mrt beierhi in Mannheim nicht,

Briefmechiel, "bich möchte gerne mir einer Anbimatomifcen in Briefmedfel treten nob bitte um linge Adreffenangaben, burch bie bie Boft meilerelleitet wird. Ich babe vor Jahren einmal mit einer Erstanbebeutiden, woanbeit in Pefing, forresponelent flentere mar gebirrig in Ronigeberg), aufehr letern joboth die Briefe ale unbeftenbar Mtrad?" Depen Gie fich einmal mit dem Andlandeinfittut m Emitgert in Berbindung.

Bette, "Birr Wirtingsamsaabe vom 6. November mitiete: Der Beppelin fam. Ich bitte um Mitellang, welches von beiden Luftfofffen, Jeppelin Ber Binbenfing, abenda Mannheim überflog?"-36 Lafridiff "Dinbenburg" flog ant & Ropember Mer Warmbeim.

# 3. "Beftebe die Moglichfeit, daß das Binang-Deimarbeit an laumige Bobler abgibt? Un sie is bafannt, Grogen Gie einmal perfonlich beim

L "Connen Gie mir eine ober mehrere Anidrifmunnen von Girmen, Die Wegenftanbe aus Aumitein berfiellen?" - Begen ben Anichriften feben Die fic am befren mit unferer Berbeabteilung in bobere Binfen begabten als bie Spartaffen , wenn nach dem Tode das Rapital Eigentum ber Rentenbanf wird?" - - Es gibt folde Rentenanfialten, bie bobere Binfen (Leibrente) bezahlen. Raberes fonnen Gie burd unfere Schriftleitung erfahren.

6. D. Bu Ergangung Ihrer Aufrage teilen wir Ihnen noch die Brenndauer mit. Die gampen baben eine Brennbauer von 800-1000 Stunden, mobel Borandfehring ift, daß fie die richtige Ortsfpannung

III. "Wie lange fann man einen Ruchonberd mit einem Gramm Robium geigen?" - - Bie Gie mit Radium beigen wollen, ift uns unerkfatlich. Gie marden über Gire Beigrechnung große Augen machen. Die gefamte Radiummenge beirug 1922 194,3 Gramm. Da ber Breis für ein Dilligramm 1927 278 A betrug, fonnen Gie fich felbft eine Rednung beim Berbrauch eines Grammes Mablum auf-

M. Ch. "Ich habe in Invalidenverficherungstarten geflebt. Benn ich nun ale angeftelltenverficerungspilichtig erachtet merbe, merben mir bie bereits gellebien Inpalibenmarfen auf bie Angestellienverficherung aufgerechnet? Beiche Tätigleitomertmele muffen porfiegen, um ale Angeftellter im Sinne ber Angestellienversicherung au gelten? 3ft eine Be-ichalitigung in einem Gabritloger, wie Leitung ber Expedition, Gubrung ber Lagerbucher, Abgabe pon Erfahteilen ufm. Bornahme unn fleinen Montogen an elefer, Majdinen, also eine logenannte Lagerverwaltungstärigfeit, mit ber Beleichnung "Magabinarbeiter" vereinbar?" - - Die Betrage merben nicht augerechnet. Gie find nur bann Angestellter, wenn 3bre Firma Gie ale Angeftellter ber Angefrelltenverficherung melbei. Die von Ihnen angeführte Tatigfeit gebt über bie eines Mognginarbeiters weit binaus und ift, abgefeben pon den Montagearbeiten, die eines Angestellten. Rach gefentider Anficht ift Angeftellter jeber, der in ber Anichauung bes Arbeitelebens als Amgeftellier angufchen ib.

3. 8- Auch wenn bie Mitge Brivateigenfum ift, ift es nicht fiblid, fie gur Arbeit gu trogen.

3. 68. "Bie lautet die Anfcbrift nach Plon in Sufficie, wenn es fic um die Anfrage bandelt, ob ein Ariensteilnehmer von 14-18 mod am Beben ift?" - Dierfiber fann Ibnen bas Burgermeifterann Anstruit geben.

# Mieter und Wohnung

D. "Seit 1. Jebruar 1939 woone ich in meiner fetigen Bobmung. Baut Mietvertrag beträge die Miete für brei 3immer, Ruche, Spelfefammer und Babesimmer 75 Mart. Die Miete murbe ipaterbin auf 64 Mark ermäßigt, nachbem neue Micter im Baus eingogen und ein boberer Mietpreis nicht gu erzielen mor. Die bobe der Friedenamiete war mir nicht befannt. Erff burg meine Mumeidung feim Mallerwert sum Sausbaltungstarif für eleftrifchen Strom erfuhr ich, bag ich mit 70 Mart Griebendmiete gemeldet bin und daber in Gruppe 3 bes gemannten Larifs eingereiht werde. Da ich aus dem Carif aber bann teinen Angen batte, weil eine gu Bobe Paniciale filt ben Berbrauch eingefent ift, erfundigte ich mich bei meinem Bermieter, wie boch benn eigentlich die Friedensmiete meiner Bohnung peweien fet. Es wurde mir idrifftlich mir Porlage beim Bafferwert beicheinigt, bas bie Friedenbiniete 52 Mart betragen babe. Das Bafferwert bag mir daraufbin mitgetellt, bag eine Reuberechnung meimes Baffergelbes und ber Gebühren für Mullabfubr erfolge, aber ein Erfan für die in ber Belt vom debruar 1839 bis Dittoer 1986 samel accomites Sec. trage nicht erfolgen tonne ba ber Bermieber ble unrichtige Angabe bereits im Jahre 1920 gemocht bobe. Ber leiftet mir nun Erfan ffir bie auniel gesablten Betrage an Ballergeld und Mullabfiebe? Der Beamte des Bofferwerfes bat mir geraten, febald ich meine neue Nechnung habe, eine Zusammenitellnug ber guviel gesablten Betripe für Waffergelb nochmals beim Bafferwerf norgulegen, Grobe Colinung, daß mir bom bort etwas erfebt merbe, bat er mir indefien nicht gemacht, Die für Mullabfabr auniel gezahlten Betrüge tommen für einen Erfah icitens ber Gtadt Manubeim überhaupt nicht in Brage, weil für jebes Saus ein beftimmter Beirag für Dillabfubr su entrichten ift und je nach Mietbobe auf bie vericiedenen Mieter umgelegt wirb. 3th, ale ber die bochte Miete im Dans Zahlende, habe eben bister auch die meiften Gebichren für Müllabfubr gezahlt. Der Bermteter lebnt einen Erfah entidleben ab, tropbem ich alle Erneuerungen in meiner Mohnung auf eigene Roften bisber gemacht habe. Auch beim Einzug 1999 wurde vom Bermieter nichts in der Wohnung bergerichtet. Des lieben Friedens willen habe ich biober lieber alles felbit gemacht, Geben bie von mir su Unrecht beanblien Betrige gu meinen Laften? Goeben erhalte ich meine Rechnung vom Gad- und Wofferwerf. Der von mir guvlet gezohlte Betrag beläuft fic auf 88,72 Mart. Kann ich beute noch eiwas unternehmen. meil meine Miete erhoblich bober ift gla 110 v, & der Briebensmiete? Raun ich verlangen, bag notwendige Ernenerungen in ber Bobunng vom Saufberrn vorgenommen werbes, und mas muß ich tun, menn er fich weigett?" - Benn der Germieter den Städtlichen Werfen falliche Ungaben über bie Friedensmiete ber Wehnung gemacht bat und bemit pon Minen au bobe Gebubren von ben Gtabtifden Berfen geforbert wurden, ift ber Bermieter Innen für ben entftanbenen Schoben erfahpflichtig. Gemati 3 bes Gefebes sur Menberung bes Reichomietengefebes und des Mietericubgefebes vom 18. April 1909 ift eine Berufung auf bie gefehliche Miete ausgefchinffen, wenn feit bem Beginn ber Mietzeit ein Jahr perftricen ift. Gie tonnen verlangen, baf bie in der noschlichen Miete entholtene Quote fitr In-Sandfebungen für notwendige Reparaturen Bermenfuma findet. Wenn ber Bermieter bie Inftanblebung ablefint, tounen Gie einen entiprechenben Untrag en Das Mitteinigungbamt richten.

2. 6. 36 babe feit Juni ein Simmer und Riftie (Repben) vermietet. Ich verlangte von ber Miete-

Mentenbant. "Gibt es noch Ronfenbanten, die , rin, daß fie in der Bofchtuche maifet, darauf geb fie | findes ift, fondern biefes nur pachtweife im Beinbe mir gur Antivort, bas fei ibre Angelegenheit, mo fie maicht. Much haben fie fich ein neues Rad gefauft, bas fie mit in die Bobnung nehmen, obwohl genug Gelegenheit ba ift, um das Rod unterzuftellen, Rann ich nun verlangen, daß die Mieterin die Baideliche benüht und das Rad unten bleibe? Bas foll ich da tun?" - - Benn eine Baidtliche da ift, ift bie Dieterin verpflichtet, ibre Baiche bier und nicht in ber Bobnung in meiden. Chenio fonnen Gie verlangen, daß bas Rad ba abgestellt wird, mo Abstellgelegenheit gelaffen ift. Wenn bie-Mieterin fich metgert, 3bre Anvrenungen gu befolgen, fonnen Gie thr, be es fich um einen Renbau banbelt, fundigen.

3. Q. "Bann ber Dausberr einer Rambardirau. ble meine Grau in meiner Bohnung belucht, ohne Grund bas Sans verbieten?" - - Der Sausberr fit nicht berechtigt, ber Rochbardfrau, bie bei Ihnen Befuche machen will, das Sans au verbieten.

### Reverfragen

C. P. P. In Ihrem Blatte las ich fürglich eine Rotts über ein neues Somilienftanbogefes, in ber u. a. auch bie Rebe mar von der Erbichafte- und Schenfungebeuer. In bei ber ichenfungeweifen Rechtsabtretung eines buvothefarifc geficherten Rapitalbetrages von 2000 Mf. nebft ben aufallenben Binfen gwiften Effern und Rindern Schenfungefteuer an gobien, und gegebeneufolls in welcher Dobe?" - - Gine Cornfung ber Gitern an ibre Rinder im Werte von 2000 Met unterliegt nicht ber Schenfungabener.

2. 888. Gefchafte find im allgemeinen immer einfommenftenerpflichtig. Gie find nur bann einfommenftenenfrel, wenn fie nicht in den in 6 2 Abf. 8 des Gint. St. G. genannten Ginfunftbarten Canb. mirrimaft, Gewerbebetrieb, felbftanbige und unfelbfindige Arbeit, Rapibalvermogen, Bermietungen und fonftige Ginffinfte) geboren und ihr Reinertrag jührlich nicht mehr als 300 Mart beinigt. Ferner find ftenerfrei Spefulationsgeminne bei Grund. fruden, menn biefe langer als 2 Jagre bem Berfaufer geborten, bei Dinibenbenpapieren, wenn biefe bem Berfaufer langer als 1 Jahr gehatten und alle Spelnfationegewinne bei festverginblichen non In-Unbern ansgegebenen Bertpapieren. Geichafte finb bann umlabitenerfrei, wenn fie nicht von einem Unternehmer innerhalb eines Unternehmens getätigt morben find. Wegen ber anderen Fragen fprechen Gie vielleicht einmal auf unferer Beidaftsleitung

R. 190. 39 ein Lobn- und Geboltbempfänger einfommenbienerpflichtig and Jindeinnahmen aus einem Sparbetrag, und welcher Beirna bleibt Dierand für ihn fteuerfrei? Wie ift gegebenenfolls bier ber Stenerfan für einen lebigen Stenerpflichtigen?" - - Der Cas richtet fich nach ber Oobe ber Bindeinnofmen. Geben Gie fich mit bem Finangaint in

# Erbschaftsangelegenheiten

E. P. "Meine Mutter Ift Bittoe und bat eine Lebeneperficherung abgeichloffen, 3ch bin einziges Rind. alfo alleinige Erbin. 3d bin verheiratet und febe mit meinem Mann in Gittergemeinichaft. Babe ich nun beim Ableben meiner Mutter alleiniges Berfügungorecht liber biefes Welb oder bat mein Mann and Anrecht darauf?" -- Benn Ihre Mutter burch lehtwillige Berfügung nicht beftimmt, bas ber von Ibnen ju Seerbende Racifalt 35r Borbehaltogut fein foll, ftebt Ihrem Manne an ber Erbicaft bas Recht der Bermalfung und Rubniejung in gleichem Mabe wie bei dem von Ihnen eingebrachten Gut gm.

100. "Bei ber Teilung einer Erbichaft erfiell mein jüngfter Bruder das Sand, Die brei amberen Beidmifter bat er auszugahlen laut Prorofoll, und swar bet Auffallung in bar. Die Sache ift feit 2. Diinder 1006 formereif. Das Protariat butte am 10, 10. 38. den Schluftermin angefest, ber fünnite Bruber bat aber geidrieben, er batte feine Brit. Um 1. Ronember mar wieber Termin angefest. Diesmal batte er megen beingenber Ablofung in feinem Amt feine Beit. Bas foll man do machen? Das Objett befinbet fich auf bem Cambe. Duch mein Bruber bei ber Muflaffung unbebingt angegen fein? Rann er ich nicht vertreten faffen? Durch bie bauernbe Bergogerung geht und Sind verforen, mabrend er gewinnt." - Bei dem von dem Notoriat angesehten Termin Sandelt es fich offenbar um ben Schluftermin im Teilungsverfahren. Bei biefem Teenin muß ber Erbe jugegen fein ober fich rechtogultin burch einen Benoumadrigien vertreten lollen. Du bie Auflaffang von ber gleichzeitigen Mussehlung ber Wieich Bellungsgelber abfangig gemacht ift, ericeint bie per-Inlime Aumefenheit bes Erben des Baufes auf jeben Wall für munichendmert.

# Iuristische Tragen

Gr. "Dein Rachbar will unter Mitbenügung ber 5 Meter boben Wand meines Lanergebandes auf feinem ftobi. Pacheplat einen 200 Meter boben Comppen errichten, burch ben meine Genfter teilmeife gugedeckt murden und ich dadurer in der Arbeit hauptlachlie bei trubem Better bebindert mare. Duft ich dies geftatten und muß der Rachbar mir die balfrigen Boufoften ber gangen Band erfintien? Bird er bodurd Miteigenfilmer ber thand? Ober fang is thr die Beit der Wandmitbenühung eine entlyrechende Miele erheben, um bie Mideigentumbindglichfeit gu unterbinben? Der Rachbar fagt, menn ich die Mitbenftung nicht geftatie, würde er im vorgefdriedenen Ubfeond von I Meler einen fo boben Eduppen errichten, bat ich durch ben Schotten ebenfalls in meiner Arbeit bebinbert mare. Auftrbem mußte ich fur die Bochtfoften des amifchen meiner Band und feinem Schuppen liegenden und fur 15m unbenugbaren Teiles feines Bachegelandes auffommen.? 3ft bies gulaffig?" - - Benn Gie bie Giebelmauer jur Errichtung eines Eduppens freigeben. ift ber Erfteller des Schuppons mit verpflichtet, bie billtinen Erftellungotoften im Umfang bes von ibm in Anipruch genommenen Teifes der Giebelmaner gu erfeben. Wenn der Erfteller des Schuppens nicht grundbuchmilbiger Eigenfümer des Rachbargrundbat, wird es gwedfmabig fein, ben Gie fich mit bem Grundftidbeigentumer in Berbindung feben. Sie fonnen aber auch die Giebelmaner jum Unbau des Schuppens gegen entipredendes Entgelt an ben Bachber des Rudbargrundftlides vermielen. Begen ber Strafenreinigung liegt ficer eine Abmadung bei ber Eingemeinbung por.

E. 28, Junacht find bie Bestimmungen bes Ber-Acherungoverrrages mafigebend. Es ware feftauftelfen, ob in bem Bertrag ein auferordentliches Runbigungerecht bann gegeben tit, wenn bie Berlicherungogefellichaft in einer anderen Gefellichaft aufgeht und wenn eine Menderung der Statuten in irgendeiner Form Play greift. Ift dies nicht ber Ball, fo greift bas Rundigungerecht auf Enbe bes Bertragdjabres Blab.

6. D. 36 taufte am 20, Oftober einen gebrauchten Baftgug und behielt mir unter Bengen vor, buerft meine Pferbe gu vertaufen, bevor ich bie Angablung leiften tonn. Der Laftgug follte am 4. Ronember geliefert merben. Best verlangt ber Berfäufer, ich mußte guerft bie Angabinng leiften bevor er ben Laftgug Hefert. Bur Giderbeit gab ich ibm Bechfel auf ben Renbetrag. Bab tit mit den Bechfeln, wenn ich vom Rauf wegen Richtlieferung gurudtrete?" - - Benn Gie beweifen fonnen, baf bet Raufabidluß ber Bertaufer verpflichtet murde, ben Colifratiwagen aus vone Sablung zu liefern, tonnen Gie bem Berfaufer gur Bemirfung ber Beiftung eine freift jeben und ibm anbroben, daft Gie nach Ablauf ber Grift von bem Bertran gurudtreten. Im Walle bes Rudtritte pom Bertrag ift ber Bertaufer verpflichtet, die Wechfel gurudamgeben.

# Was ist Glück?

so fragen die Philosophen? Wir sagen es Ihnen i Wo Behagen im Heim, de wohrt euch das Gibcki. Mit kleinen Mitteln sollen Sie es haben dürfen - das ist die Sorge des Tegahauses. Wir hollen für Sie bereit. Bettumrandungen in Blumen und modemen Mustern, such einforbig und abschaftlert - Brücken in Perser und deutsch - Vorlagen und Felle. Das Tegahaus erwartet alle, die das Wohnglück suchen und die Kostbarkelten des textilen Kunsthandwerks zu schötzen wissen.



früher Teppichhaus Mochstetter

Gratififation. Kann eine Gratififation acpfindet werben? Benn ja - auch für Gerichtlichulben?" Die Gratififation ift plandbar, auch für Ge-

E. B. "Ich bin icon por 19 Jahren von meinem Maun woggegaugen, habe 3 Rinber, die ich alle mitgenommen babe. Er bat fich wober um die Rinder find verfteiratet bis auf einen Colm. ber auch balb beiratet, bann ftebe ich allein ba Es mire mir die Gelogenheit geboten, mich auch gu verlurgen. Rann ich mich icheiben laffen, obne bag mir große Schwierigfeiten entiteben?" - - Gie tonnen gegen 3bren Mann die Scheibungellage erheben, wenn Cheicheibungogrunde (Chebruch, Begeben einer fraiboren Banblung, Trachten nach bem Laben) gegeben find. Wegen boswilligen Berlaffens tann auf Edeldung bann geflagt merben, menn ber Themann jur Berftellung der baudlichen Gemeinichaft rechtsgultig verurteift morden ift und 1 Johr lang nach Rochtsfraft diefen Urteils gegen den Billen des anberen Chegatten in boamilliger Abitol bem Urteil nicht Solge geleiftet bat.

M. D. Rann eine Grau, bie fdialbion gefdieben wurde, wieder ihren Mad dennamen annehmen? Porf fie fic nun mieber Fraulein nennen?" - - Wenn die geichiebene Ebefrau ihren Madchemmannen wieder annimmt, darf fie and die Begeichnung "Graufein" für fich wieber annehmen.

Binterfartoffeln, Seit vielen Jahren begiebe ich meine Binterfartoffein pon ein anb bemfelben Sandler und war immer gufrieben. Gie banbelt fich um Pfalger gelbe Kartoffeln, woffer ich freis ben Odditpreis emligte. iIn den meiften Gallen 9,80 Rarf und mebr.) In bielem Jahre muß ich nun leider die Festhellung machen, das sehr viele Karroffeln angestedt und fogar burch und durch faut und weich find. 3ch vermute, ban bie Rartoffeln nicht audgelefen murben und fo geliefert worden find, wie fie nom Ader famen. Much find bie Raribifein barf mit Bebm bebaftet. Rambem ich biefen Uebelbund feftgefteilt butte, mochte ich bie Grau bes Genoters barauf aufmertfam und fie vertröftete und flandig, für wolle Die Gode ihrem Mann unferbreiten. Den Sandler habe ich nämlich bie gande Beit nicht mehr su feben befommen; Die Bente fteben auf dem Marte. 19ap foll to man bler unternehmen? In babe für bie Rarioffeln ben feftgefehren Dreis von And Darf frei Reller besohlt. Den Schaben fann ich boch unmöglich tragen. Da mich die Leute bis jeht immer gut bebient batten, babe ich die Rertoffeln Bei Lirferum nicht lofert nachgefehrt, benn fouft bibte ich bie Unnahme vermeigert." - Donben Gie ben Sanbler noch einmal auf ben Buftanb der Martuffeln antwertfam und verlangen Gie Abbilfe. Gienn ber Gandler feine befriedigende Antwore gibt freden Gie ifim ble Rartoffeln aur Berfügung. ber Banbler auf nichts einlaffen, bann bliebe 3umen nur ber Weg der Rlage übrig.

# National-Theater Mannhelm Sonntag, dan 15. November 1954 Verstallung Nr. 21 NSS G, Mhm. Nachmittags-Verstalling

Lauf ins Glück

Operatis in find Akten von
Paul Beyer und Heins Hentschke
Musik von Fred Raymond
Ant 14,30 Uhr Ende nach 17 Uhr

Sountag, den 15. November 1920 Mists G Mr. 7 L Soudsratels G Mr.

# Tosca

Musikdrama in drei Aktes was V. Sardou, L. Bitca u. G. Giacoss Musik was G. Porcial Ant, 20 Uhr Ende gegen 22 30 Uhr

# NBUBS Theater Resengation Durch Intuita Dial- Tee Hour Soundag, den 15. November 1926 | 4 5 er Sudierkrunke Jeinen Sudier Vorstellung Nr. 15

Enmaliges Gascapiel das Polnuchen National-Ballens

# Felix Parnell

Lig, d. Orchesters: Zygmunt Wichler And B) Uhr Ends etwa 22 Uhr handlungen.

May 8 Hov.

Dienstan HIP WE HOV.

haben in ben Apotheken.

berabninbern Durftgefühl u Matrip heit nerichwinden vollftanbig. In

Ruslieferungslager : Drogengroß.

Mannhelm | Rosengarten

# des Nationaltheater-Orchesters

**Gastdirigent: Professor** 

# Dvorak: Sinfonie Nr. 5 "Aus der neuen Welt"

Mussorgski-Ravel; Bilder einer Ausstellung Blch, Straub: Tod und Verkiärung

Karies BM 1.50 bis 6... Hannheim: Sel Heckel, O.3. 18. De. Tilmann, P. 7, 18, Engen Phillips, O. 2, 9, Helselden Placken-nof. — Ladwig abalen: Kobiet - Kook am Ladwigaplar. Baldatbarg: Verbahrann, Leopolder, 2. Dauerkarten für die nächsten 6 Dienstagskonzerte

RM 7.50 his EM 31. - soon to haben. Armeldeng in source Genthattentrife. Charlottenatrafie 4 - Ferreif 40015 Sichern Sie sich noch einen Dauerplatz Karten für Montagskonzert RM, 1.30 bls 3,nur an der Abendkasse.

Eitlibrungstung Sonntag, 22. Novemb., 11.30 Uhr, in der Hochschule für Musik A 1, 3 Dr. Eckert, Adalbert Skocie (Karten: 40 c. 20 Pig. in den Vorverkautsstellen und

November, 20 Uhr Nibolunganasal

SONNTAG

Marenther

Hausbositzer!

Deutschlands herrlichster Tenor

Kammersånger

Dissistington Möschen, Stastespor Wies and Berlin Am Ribert Gleson

Mant hilder 43 Gebate, Mittelett 1

Nibelungensaal

Reichssender

STUTTGART

bestern bakaneten Kilpefler kommen

Karl Jauts, Terer / Funk-Kapelle Willi

Wends / Barbara Müller and Albert Hofels

Hatsue Yuasa

"Die Japunische Nachtigat!"

Piritane | Erika Köster, vin

seers. Flaty 150 in Muslithaus Planters, 0.7, 13. Verbahr

g Schools, Mittelatratie 17. Linkwigstafan : Kahlan-Kinsk

3 volkstümliche Vorträge

on Moning, don 12, Preitag, dan 37, and Moning, M. Person and Moning, M. I. Une in Straungenant, N. V.

1. Praktische Fragen aus dem Grundhuchrocht

3. Abwandung der Grundstücksvollstrockung

Führung durch das Grundbuchamt Haberent: Justianat C. R. Dr. Hiller

his 30 Nov. in der Guschaffentelle H. 7, 9 erhältlich

Haupbusitzer bringt fore Silten und Thehter mit!

Hous- u. Grundbesitzer-Vereis e.V.

usbungsbarien für elle il Verträge einadsteffi. Fishrang für Hitghieder 104 2.50 lichtmitglieder 104 4.— Ernauburrräge 104 1.50

2. Praktische Fragen des Grundkredits

Hausbositzer!

o čin Hörspiel o

Kartan 10 Plp. a. RM, 1- (nor so

Samstag Sono Verlängerung m. Konzert Tunto Fen

# **Neueste Tischzeuge** für alle Zwecke!

Beachten Sie unser großes Plankenfensier



kunstseidene Gedecke für den schönen Kaffeetisch!

Beadsten Sie unser großes Plankenfenster

# Geschäfts-Übernahme

Am 1. Oktober 1936 habe kh die

Eisenwarengroßhandlung Berthold Bock, C7, 16-17

übernommen. - Ich führe die Firma unter dem Namen

Berthold Bock Nachf.

Meine Kunden werde ich rasch und preiswert bedienen.



### J. Gerhäuser Raumkunst Mannheim Fernrul 27285

Wohnungseinrichtungen

Einzelmöbel - Kleinmöbel

am Monteg, 16. November 1936,

abends & Utr. im großen Casinosaa

Deutsche Ski-Heisterschaften, F.2.S.-Rennen,

essant für alle Freunde des Skllaufes. Eintritt frei!

Wachstechnik - Ski-u. Stiefelbehandlung

Bergmann & Mahland

Optiker

Grober und Frankensaal für

Versammlungen usw.

Schone Kegelbahn - Fernius 27271

E 1, 15

"Siechen" N

Grünstadter Weinmarkt

Verelnigung zur Förderung des Qualitätsweinbaues E.V.

Donneraing, den 10. November 1936, um 12%, Uhr, im Saalbau der Jakobslust um Grums ta dit a. d. Welnstralie varataigern unsere Mitgließer on 45 000 Litar

1934er u. 1935er Welß- u. Rotweine

ans den besseren und besten Lagen der Unterhaardt. 88% Probs mit Listenabgabe vor der Ver-stellerung ab Pl. Uhr.

R 1, 1 unser bellebter

**Filmabend** 

Vor dem Film lehrreichen Vortreg über

Innenausbau

Poistermöbel u. Vorhänge aus eriesenen Stoffen Melaterarbelten aus

eigener Werkstätte Stoffe: Handwebstoffe. Brokate, Damaste, Seiden, Velours, Gobeline, Chintze, Cretonnes, Tülle,

Teppiche

Beleuchtungskörper elgener Art

Sonderanfertigungen modern und Still

Film-Winter

N 3, 11 - 12

Fernspr. 22179

Rep. an Planos

und Flügel

merben n. Som

oft ausgefährt Mg. Bain.

Margfrabe 31,

Tel. No. 400 20

Fullhaller A

Klinik

Q7.23,

1936/37

Geschenk n bester Verseocitions, neueric orman, mit modernen Stoffbenigen und herrl. Geffechtmustern Riesenauswahl and Billigkeit

> Beachten Sie bitte!

Auswahl Preiswert

d. Zahlunge veise sind die orteile, die

Elage Eq. Bauerlein ww Gerrie and Damon Keelektiee

Mounheim D 7, 10 **Etraidundsdarfeben** Berminstertebleme Elederreichneschalen

Zerrissene Strümpte nicht wegwerten) Antoine 70 d Aufmanchen untden

Stringly billight Audibrary shed. Strickreparaturan Samti Dacharbeiten werden gut u. inchgemäß ausgeführt. M. Rück Leonhard Schramm ! Schweizinger Br. 25 Dachdeckermeister

Josef Dietreann Schneiderin Anna Distragge

Armband-Uhr das passends

nor 50 Pfg. Soyez, Qu 3. 9 Dauerbrenner Mittalate. 34 seine Pflicht, Defür let es denn

morgene immer molligwarmbelm Aufstehen, Alles Wellere durch

Kermas&Manke Qu 3. 3-4 nm Haberecki

W.Feldmann, \$2,8

Prig Dir's ein -

let für Harmonika's wichtig:

Die Harmonika erhalten Sie

bei kleiner Anzahleng im Eltesten Fachgeschäft

Telephon 22075.

Gunnhatt Ludwig - Joby - Strade 6

dedr. 1812 - Telefon 53340

Which

uachts

ful her

BALBUS

Musikhans

os ist recht wichtig

Feldmann

Glas T

Schneiderin men sportsport Kundinnen

# Zwel öffentliche

Dist Kraihrungswissenschaft Richard Büchter spricht im großen Saal des Wartburg-Hospir, F 4, 7-9

am Montag, 16. Nov., 20 Uhr

# Naturgemäße Nahrung gesundes Blut - Nervenkraft

am Dienstag, dem 17. November, 20 Uhr: Naturgemäße Lebensweise, Atem- und Körperpflege.

Heuform-Kochvorführungen.

Unkostenbeitrag: 30 Plennig.



Burkhard

Bienenhonig

sod warrapile

dan bel Gen

Honig-

Reinmuth

E 4, 1 (Bires) Isl, 285 (B

Amti Abfol-Bammatriale de

Das praktische

Reichard F 2, 2

3 Punkte

@Ganstip

and Gewerbe Photo-Bechtel

0 4, 5 Strohmarkt Fernruf 27314

Gänse % kg 1.10 A., mattern 1.50 A. 4.50 A. Wer

2.20 2.50

mit Gummi-

bereifung

Entzückende

Nauhalten in

von 8.00 an

Beillent abut

egung auf b

Bellig Dinber. Laubabut 12. **使的14** echonen

Parfekta Per jede Burie, J ia, ila

> ments Months nin Verkatere bett aur ram

Miterabelmpfan Rbu arte, Birten Fanhmann. Reichert Printerpitel and

Enflaufen: Keter gettigent, and Akademiestr. 10,111. Sackanhaimar Straße 46.

Ferner an beiden Abenden die in gans Deutschland beliebten

Teller, Löbel, Yasse, Nollablock u. Bletstift milbringen! "De



Heldelberger Straße Auf Anregung unserer werten Gäster

Kondiforei-Kaffee und Konzeri-Kaffee ab 12. November 1936

getrenni Unser Konditorel-Kallee bletet ihnen ab

8 Uhr morgens einen behaglichen, rutiges Aufenthalt zu eineblich verbilligien Preisen.

Tasse Kaffee RM 0.32 emics Detromption Burgerbres Hoofstereine RH, 0.35 Spezialtrühstück und Imbilliante liest auf

SO SO SO Stadt. Planetarium

Sonntag, den 15. Nov., 10 and 174, Uh Sonnen Im Weltenraum

Vertrag mit Lichtbildern und Vorführung des Sternprajekten Uta-Kultorfilma: Schutz den Singvögeln Deutschland kreuz und quer

Einsrits 40 4, Sahüler 20 4, Erwarbal 10 4 Diensing, des 17. November, 20 % Chr 2. Experimentalvertrag der Reibs , Klängs u. Gerfienele'



vergefilich farbig u. lackiert Rein Blunber, es firfint bentenif auplet auf fie ein. Qa in untib 3.- 3.30 3,50 4.- 116, alle Greigniffe und Begitte PHODERWADER Beiten im Ropt gu begatten, Ele fem Beleg ift auch Ihre Berinn unterworfen. Destalb miller 68 Parben. bent Publifum immer mirten fest. melde Barteile es buc, mem et Gagen Assableng Rückstellung bis Wethnichten bei 36men fauft, und mit 61 Answell und Fraise alles angebieten haben, Es bereit Reichardt nicht temer "niel Gelb" je febra bie Dauptfache in, regtinable unt gutturchadte Berbemebnefett su ergreifen. - Wüntden Eir sm feren Ret, fo Reben mir gien #

3hrer Berthaung.

Itragula Balatum heigh man he

MARCHIVUM